

Sommer-Extra ▶ 120 Top-Stellplätze an deutschen Badeseen

REISE MOBIL

INTERNATIONAL

JULI 2010 € 3,50

plus
großes Special
Rund ums Grillen



Profitest Chic High-Line

Neue Klasse von Carthago

Alles zum Abgas-Chaos
So lange gilt noch
Euro 4 und: dieser
Filter passt wirklich



Mobilvetta K-Yacht
Designer-Mobil im
ersten Test

Reiseziel Portugal
Traumbuchten in der
Nähe von Lissabon

TOP-NEUHEITEN 2011

Exklusiv

Bürstner
Ixeo Time

Hubbett-TI für
nur 44.000,-

+ Neue Modelle von
Carado, Dethleffs, TEC, LMC, und Niesmann + Bischoff

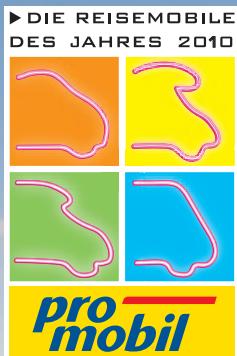


Saubere Elektro-Power

Alles über E-Bike & Co.

- 11 brandneue E-Bikes im Test
- Alle Stellplätze mit E-Bike-Vermietung
- Die coolsten Spaßgeräte mit E-Motor
- Die stabilsten Fahrradträger

>> Es bleibt dabei: Wir sind die Nr. 1 der Oberklasse.



1. Platz Carver/Charisma – Integrierte über 100.000 Euro

Sie haben gewählt! Platz Eins für den Charisma und Carver als beste Integrierte über 100.000 Euro, Platz Zwei für den Credo Emotion und Passion in der Kategorie „Integrierte von 65.000 bis 100.000 Euro“ und ein dritter Platz für den Liner in der Reihe der „Integrierten über 100.000 Euro“.

Die Ergebnisse der promobil Leserwahl 2010 sprechen für sich. Und Sie, unsere Kunden, wissen genau, warum Sie sich für einen Concorde entschieden haben. Unsere Reisemobile sind der Maßstab in der Oberklasse. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Leidenschaft.



2. Platz Credo Emotion/Passion – Integrierte über 65.000 Euro



3. Platz Liner – Integrierte über 100.000 Euro



Ingo Wagner,
Chefredakteur

Gute Seiten, schlechte Seiten

Es ist durch. Alle Bemühungen von Verbänden und Organisationen wie der Reisemobil Union waren vergebens: Der Bundesfinanzhof hat die rückwirkende Anhebung der Kraftfahrzeugsteuer für Reisemobile für Recht erklärt. Ich habe die Begründung nicht gelesen. Wahrscheinlich hätte ich sie ohnehin nicht kapiert. Mein Verstand wehrt sich gegen so etwas. Versuchen Sie mal einem Kind beizubringen, dass es, meinetwegen wegen schlechter Noten, Taschengeldabzug bekommt. Und zwar nicht ab nächster Woche oder heute, sondern rückwirkend für das vergangene Jahr. „Geh sofort zu Deinem Sparschwein und gib mir die Kohle, die ich Dir zu viel gezahlt habe!“ Ein Witz.

Diese und nur diese Tatsache macht mir und vermutlich auch Ihnen zu schaffen. Dass Steuern erhöht oder angepasst werden ist, denke ich, ganz normal und grundsätzlich auch okay. Wenn denn ein erkennbares und vor allem nachvollziehbares System dahinter steckt. Im Falle der Reisemobil-Steuer ist tatsächlich eines erkennbar. Es bevorzugt umweltfreundliche, leichte Fahrzeuge. Da kann man nicht meckern. Außer vielleicht, man fährt einen alten 12-Tonner. Wie sich die Steuer zusammensetzt, haben wir für Sie in dieser Ausgabe einmal exemplarisch dargestellt.

Wie kann die Umweltfreundlichkeit eines Fahrzeugs überhaupt bemessen werden? Antwort: Über den Abgasausstoß. Bestimmt haben auch Sie schon mal von Euro 4 oder Euro 5 gehört. Ganz sicher auch hier im Heft. Euro-5-Sprinter, Euro-5-Iveco und so weiter. Aber hätten Sie gedacht, dass Euro 5 nicht gleich Euro 5 ist? Nicht einmal die Autohersteller selbst scheinen sich im Klaren darüber zu sein. Und sorgen damit sogar für Streit darüber, wer das erste „Euro-5-Reisemobil“ auf den Markt gebracht hat.

Deshalb haben wir die Mache te gepackt und uns tief in den Normen-Dschungel geschlagen. Mama mia Europa! Ab Seite 52 können Sie

uns durch die Schneise folgen. Wenigstens Sie kennen danach den Unterschied zwischen Euro 5 und Euro V. Und auch wir werden in Zukunft korrekt von Euro-V-Sprinter und -Iveco schreiben.

Weil Sie außer trockenen Informationen auch Spaß verdient haben, empfehle ich Ihnen, den Erfahrungsbericht eines Reisemobil-Greenhorns zu lesen, der normalerweise auf dem Motorradsattel sitzt, schläft und isst und die eigene Bettdecke auf Reisen schätzen gelernt hat. Oder Sie staunen – wie wir – darüber, was der Bimobil EX 345 auf Basis des hochbeinigen Iveco Daily 4x4 im Gelände kann.

Und weil jetzt der Sommer und mit ihm die Fußball-WM kommt, haben wir über 120 Stellplätze an deutschen Badeseen zusammengetragen, servieren Ihnen außerdem ein leckeres Grill-Special und in wenigen Tagen, quasi als Dessert, den kompletten Spielplan zur WM. Den können Sie sich auf www.reisemobil-international.de einfach downloaden, ausdrucken und mitnehmen. Damit Sie nichts verpassen. Viel Spaß mit dieser Ausgabe und eine tolle WM!

Abgespeckt zu alter Stärke

Wer jetzt keine Reisemobile verkauft, der verkauft nie welche. So hat mir neulich ein äußerst erfolgreicher Reisemobilhändler versichert, und das sehr glaubhaft. Tatsächlich schätzt laut einer aktuellen Umfrage ein Großteil der Handelspartner seine Aussichten als positiv ein.

Doch die Zeit ist gut für Überraschungen. So ist im April die Quote neu in Deutschland zugelassener Reisemobile um gut 19 Prozent gesunken. Etwa gar nicht so schlecht?

Beispiel Gelderland-Mobile: Im Mai ging der bis dato erfolgreiche Handelsbetrieb in Planinsolvenz. Grund: Sein Verkauf im Monat März war nach eigenen Angaben so gut, dass die Forderung des Fiskus nach Umsatzsteuer zu hoch ausfiel. Die

Claus-Georg Petri,
stv. Chefredakteur



Hausbank spielte nicht mit, und letztlich war der Erfolg der Auslöser für diesen unerwarteten Ausgang. Warum Jörg Grah, der Chef des Betriebs, dennoch zuversichtlich in die Zukunft schaut, verrät er im Interview auf Seite 10.

Bei allem scheinbaren Durcheinander schwingt offensichtlich ein gewisser Optimismus mit. Die Hersteller etwa besinnen sich auf ihre Tugenden: Sie verschlanken Fahrzeuge und specken sie ab. Vielleicht ist das ja der richtige Weg, um zu alter Stärke zurückzugelangen.



Druntergeschaut: So funktioniert der Einbau eines
Rußpartikelfilters **56**

Nobel, nobel: Carthago
stellt seinen Chic High-Line
I 59 auf einen Iveco. Wie
schneidet der Integrierte im
Profitest ab? **24**



Groß in Mode: E-Bikes
werden immer beliebter.
Starkes Extra

64





Stellplatz-Check

Das Fränkische Seenland ist eine herrliche Urlaubsregion mit beliebten Übernachtungsplätzen

114



Sommer-Extra: Die schönsten 120 Stellplätze an Bädeseen

122



Im Sandkasten: Wo ließe sich der allradgetriebene Bimobil EX 345 besser testen als abseits der Straße?

36

Mensch & Markt

Editorial

Unsere Meinung 3

Treffpunkt

Ihre Meinung 6

Panorama

Kfz-Steuer für Reisemobile 10
Interview mit Jörg Grahlf, Gelderland Mobile 10
Förderung für Filter 11
25 Jahre CS-Reisemobile 12
Nachrichten aus der Branche 14

Technik-News

Ein Bocklet für die Wüste, Nachrichten 18

König Kunde

Große Leseraktion: Kundenzufriedenheitsstudie, exklusiv in REISEMOBIL INTERNATIONAL 20

Vorschau/Impressum

172

Test & Service

Profitest

Carthago Chic High-Line I 59 – luxuriöser Integriert auf Iveco Daily 65 C 24

Praxistest

Bimobil EX 345 – allradgetriebenes Mobil im Gelände 36

Probefahrt

Mobilvetta K-Yacht – eleganter Integriert auf Fiat Ducato 40

Premieren

Bürstner 44
Carado 46
Dethleffs 47
TEC 48
LMC 49
Niesmann + Bischoff 50

Praxis

Definition: Was bedeuten Abgasnormen?
Und was bewirken sie? 52
Einbau eines Twintec-Rußpartikelfilters 56
Einbau einer Sat-Anlage 58

Schaufenster

Neues Zubehör 60

Zubehör im Test

Produkte im harten Redaktions-Check 62

Großes Extra: Elektrisch unterwegs

Elf E-Bikes und andere Fortbewegungsmittel, Vermietstationen 64

mobil reisen/plus

Ihr Vorteilsprogramm 98

Ihr tägliches Gewinnspiel 102

mobil-reisen

Grillen gehört dazu – aber bitte richtig 105

Stellplatz & Reise

Stellplätze

Stellplatz-Check: Fränkisches Seenland 114
Neue Stellplätze 120

Sommer-Extra

Die 120 schönsten Stellplätze an Bädeseen 122

Le Mans

Mit dem Dauertest-Mobil an die berühmte französische Rennstrecke 151

Camping plus

Knaus Campingpark Burhave 154

Club-Szene

Nachrichten und Termine 156

Leserreise: Hamburg

So schön war der Hafengeburtstag – an Bord der „Eye of the Wind“ 158

Portugal

Mit dem Mobil an die einsamen Strände der Alentejo-Küste 166

◀ =Titelthema

VW und Westfalia, das passt zusammen

Caravan-Studie für den VW T5, Reisemobil International 6/2010



Gern haben wir aufgenommen, dass die Studie nicht nur bei uns und unseren erwachsenen Kindern, sondern offenbar auch von zahlreichen anderen Lesern Zustimmung erfahren hat und weiterverfolgt wird. Als Produzenten des Wohnwagens können wir uns sehr gut Westfalia vorstellen. Das Unternehmen hat vor

einigen Jahren mit dem (deutlich größeren) Columbus ein sehr gutes Konzept gehabt und sicherlich aus der teilweise unglücklichen fertigungstechnischen Serienumsetzung positive Lehren und Erfahrungen gewonnen.

Ein Engagement von Westfalia setzte natürlich voraus, dass die Insolvenz überwunden und, wie geplant, ein guter Neuanfang organisiert werden kann. Aber dann ließe sich auch die ehemals gute Zusammenarbeit mit VW wiederbeleben und auffrischen. VW und Westfalia, das passt historisch und in der technischen Ausrichtung auf ein gutes Produkt einfach zusammen.

Jedenfalls wünschen wir h&h Design aus Hagen bei der Verwirklichung des Projektes alles Beste.

Liesel und Friedrich Brune, per E-Mail

Kanister am Küchenblock

Wasserhygiene, Reisemobil International 6/2010



Das Problem mit dem Trinkwasser haben wir schon vor 25 Jahren ganz einfach gelöst: Grundsätzlich führen wir einen Fünf-Liter-Kanister im Küchenblock mit, aus dem wir Wasser fürs Kochen entnehmen. So ein kleiner Kanister ist schnell gefüllt. Zum Trinken kaufen wir Mineralwasser. Der Wasser- und Abwassertank wird einmal im Jahr gründlich durchgespült. So ist man auf der sicheren Seite. Angelika Carle, Teublitz



Preiswertere Lösung?

Förderung von Rußpartikelfiltern, Reisemobil International 6/2010

Sehr erfreut hat mich die Nachricht von der Förderung für den nachträglichen Einbau des Filters und damit die Erreichung der Schadstoffklasse 4. Gedanklich rechnete ich mit einer Kostenaufteilung: 75 Prozent Womobesitzer und 25 Prozent durch den Förderbetrag. Ein Anruf bei meiner Fiat-Werkstatt brachte die Ernüchterung. Sie bezifferte die Kosten mit 3.500 bis 4.500 Euro. Gibt es preiswertere Lösungen? Bei derartig hohen Kosten bleibe ich bei Schadstoffklasse 3. Kosten und Nutzen stehen in keinem Verhältnis. Wir fahren einen Fiat Ducato 15 Power 2,8/146 PS.

Gunther Fritz, Hamburg

Kosten haben sich gelohnt

Update für den Transit, Reisemobil International 1/2010



Mein Fordhändler in der Eifel und der in Köln waren nicht bereit, ein Update vorzunehmen. Dank eines Leserbriefes in REISEMOBIL INTERNATIONAL bekam ich den Hinweis auf das Fordzentrum in Essen: Nachdem Ford Reintges das Update durchgeführt hatte, bin ich direkt durch das Sauerland getourt. Der Verbrauch ging um einen halben Liter zurück, und ich habe die Fahrt so richtig genossen – die 47 Euro Kosten haben sich gelohnt. Ich fahre wieder ein neues Wohnmobil.

Wilfried Breuer, per E-Mail

Auch ich zähle zu den leidgeprüften Ford-Mobilisten, die immer wieder mal den Motor abwürgen. Mit den Leserbriefen aus REISEMOBIL INTERNATIONAL 4/2010 fuhr ich zur Vertragswerkstatt in Koblenz, das Problem war nicht bekannt, ein

Liebe Leserinnen und Leser, der „Treffpunkt“ stellt Ihr Forum in Reisemobil International dar.

Über Post von Ihnen freuen wir uns – bitte schreiben Sie uns, möglichst mit Bild:

Redaktion Reisemobil International, Stichwort „Treffpunkt“, Postwiesenstr. 5A, 70327 Stuttgart, Fax: 0711/13466-68, E-Mail: info@reisemobil-international.de.

Weltrekord im Pfahlsitzen: 196 Tage!



Warum so teuer?

Hundegebühren auf Campingplätzen

Wir hätten sehr gern eine Erklärung für die überzogenen Gebühren für Hunde auf Campingplätzen. Die sind absolut familienunfreundlich und auch nicht nachvollziehbar. In REISEMOBIL INTERNATIONAL 6/2010 wird auf der Insel Fehmarn ein Platz für 28 Euro samt Frischwasser und Entsorgung angeboten, die Gebühr für den Hund soll 7,50 Euro betragen.

Das ist kein Einzelfall – speziell an der Nord- und Ostsee finden wir das sehr häufig. Im Vergleich zu Hotels saugt man sein Wohnmobil selbst, und die

Vorschriften erlauben es sowie nicht, innerhalb des Platzes Gassi zu gehen, es besteht Leinenpflicht – also was macht den Hund so teuer?

Rudolf Oberhauser, Kitzbühel, Österreich

Was bietet der Reisemobilplatz Wulfener Hals dem Hundebesitzer, wenn er dort für einen Hund 7,50 Euro pro Nacht bezahlen muss? Und das zusätzlich zu einem sowieso schon sehr hohen Preis von 28 Euro plus Kurtaxe plus Strom plus Duschgeld.

Gefühlsmäßig würde ich sagen: man mag dort weder Reisemobilisten noch Hundebesitzer.

Godehard Matzel, Frankfurt am Main

So sieht Service aus

Dank an Camping Krings und an das Expocamp

Nach dreieinhalb Wochen Werkstattaufenthalt wegen einer umfangreichen Motorreparatur holten wir unser neues Wohnmobil in einer hiesigen Fiatwerkstatt ab und fuhren nach Wertheim zum Ancampen des Expocamps. Bei unserem Aufenthalt auf dem dortigen Stellplatz wurde der Wasserhahn im Waschraum undicht. Nach der Kontaktaufnahme mit dem Werkstattmeister des Expocamps Herrn Durchholz wurde noch am Samstag ganz unproblematisch der Wasserhahn ausgetauscht. Sein Kommentar: „Das erledigen wir sofort.“

Nach erfolgter Reparatur stellte der Meister beim Auffahren aus der Werkstatt Rauch am Auspuff und Geruch nach verbranntem Öl fest. Bei der eingehenden Überprüfung wurde klar, dass der Turbolader defekt ist: „Wenn ein passender Turbolader vorrätig ist, legen wir ein paar Überstunden ein und tauschen das defekte Teil aus.“

Leider wurde daraus nichts. Als klar war, dass wir so nicht weiterfahren können, bot Herr Durchholz an, sich um einen Mietwagen zu kümmern, damit wir nach Hause kommen. Nach ein paar Stunden stand uns ein Wagen zur Verfügung, sogar gratis.

Nach erfolgter Reparatur erhielten wir wieder einen kostenlosen Mietwagen, um unser Fahrzeug abholen zu können, ohne dass wir uns darum kümmern mussten. Bei der Heimfahrt nach Aalen stellte ich einen extremen Leistungsverlust fest. Leider war am Oster-Samstagnachmittag niemand mehr in der Werkstatt zu erreichen. Dienstag nach Ostern rief ich im Expocamp an und erklärte unser Pech. Daraufhin bot Herr Durchholz an, er würde mit einem Mechaniker zu uns nach Hause (160 Kilometer) kommen und das Fahrzeug vor Ort reparieren – was auch erfolgreich geschah. Jetzt läuft unser Womo einwandfrei.

Die Aussagen in den Leserbriefen spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften von Leserinnen und Lesern zu kürzen.

Dafür vielen herzlichen Dank an das Team des Expocamps in Wertheim.

Walter und Erika Häusler, Aalen

Was tun, wenn tausend Kilometer von zu Hause die Elektrik streikt, die Tischbefestigung aus der Wand gerissen und die Dichtung des Heki undicht ist, so dass Wasser ins Mobil dringt? Wenn man völlig verzweifelt bei Camping Krings anruft und dann in aller Ruhe gesagt bekommt: „Regt euch nicht auf, klebt alles ab, damit weiter kein Schaden entsteht und kommt nach Mönchengladbach. Um alles Weitere kümmern wir uns dann.“

Wir können nur sagen: Wenn man sein fünf Jahre altes Mobil völlig kostenfrei repariert bekommt, das verstehen wir unter dem Wort Service: Freiheit auf Rädern, mit allen Konsequenzen.

Unser Dank gilt der Firma Camping Krings mit ihrem Service-Team.

Manfred und Jutta Stolte, Dabringhausen



Mehr Leserbriefe finden Sie auf
www.reisemobil-interaktiv.de

INTERAKTIV

Lieber komfortabel sitzen mit Campingmöbeln von Dukdalf!



ab 64,90 €

**Nur im Juli:
Campingstuhl
Paso Doble für
64,90 € statt 72,90 €
und Campingtisch
New Age für 119,00 €
statt 129,00 €**

Der Verkauf erfolgt nur über den
Frankana-Fachhandel.

FRANKANA®

**Alles für Caravan,
Camping & Freizeit**

Info-Telefon: 09332/50770
www.frankana.de

NACH „B“ KOM

Carthago Chic c-line: In jeder Hin

LOGODESIGN · BIEBERACH



Carthago Karosseriebau Alu /Alu

= Oberklassetechnik,
Außen- und Innenwand aus Aluminium,
holzfrei, verrottungsfest



GFK Dach und Unterboden

= Hagelschutz, Langlebigkeit, Werterhalt



Carthago Massivdoppelboden

= stabile Straßentragung, Stauraum, Winterfestigkeit



AL-KO Spezial-Tiefrahmen

= Fahrkomfort, Fahrstabilität, Fahrsicherheit



Carthago Weitsichtkonzept

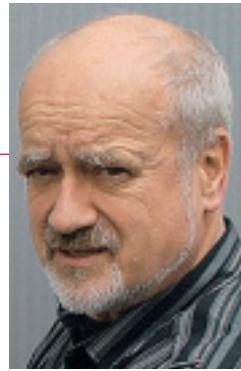
= perfekte Rundumsicht im Fahrerhaus

MT „C“ sicht mehr Oberklasse!



Fahren Sie in der Oberklasse bereits ab € 59.900,-

carthago®
REISEN SIE EXKLUSIV



Interview mit Jörg Grahl

„Dem Erfolg verpflichtet“

Der Geschäftsführer von Gelderland-Mobile erklärt, warum er nach der Insolvenz seines Handelsbetriebs zuversichtlich in die Zukunft blickt.

RMI: Herr Grahl, Sie galten bisher als einer der erfolgreichen Händler in Deutschland – und haben sehr viele Fahrzeuge verkauft. Warum dann diese, wie Sie sagen, Planinsolvenz?

Die Planinsolvenz ist für uns die Chance, alten Ballast abzuwerfen, ohne das Unternehmen zu zerschlagen, es zu restrukturieren und gleichzeitig die Gläubiger besser zu stellen. Der eigentliche Insolvenzgrund entstand wesentlich in Folge unseres höchsten Monatsumsatzes aller Zeiten im März. Für die daraus resultierende Umsatzsteuer waren wir nicht liquide genug.

RMI: Also geht Ihre Zahlungsunfähigkeit auf mangelndes Entgegenkommen Ihrer Hausbank zurück?

Wir hatten in den vergangenen zehn Jahren nie einen Bank-Puffer. Selbst den letzten jährigen Rekordumsatz von sieben Millionen Euro haben wir ohne Kontokorrent gestemmt. Die einzige Alternative wäre gewesen, den Bestand an Neufahrzeugen aufzustocken. Da habe ich lieber die Notbremse gezogen.

RMI: Wie reagiert Ihr Insolvenzverwalter, Herr Dr. Gerrit Hölze, auf Ihre Situation?

So, wie ich es mir von den Banken gewünscht hätte: Er analysierte das Unternehmen und entschied sich recht schnell für die so genannte Planinsolvenz, bei der er sogar persönlich haftet. Damit habe ich in ihm den denkbar

besten Berater an meiner Seite. Wir sind quasi gemeinsam dem Erfolg verpflichtet.

RMI: Klingt so, als wären Sie guten Mutes, bald wieder richtig Gas zu geben.

Wir sind schon in der Beschleunigungsphase. Es geht zunächst darum, möglichst viel finanzielle Substanz für die Gläubiger zu sammeln. Parallel schaffen wir Strukturen, um die neue/alte Gelderland-Mobile GmbH auf stabilen Kurs zu bringen.

RMI: Welchen Umsatz erzielen Sie denn mit Ihrem aktuellen Auftragsbestand?

Wir haben aktuell weit über eine Million Euro Auftragsbestand abzuarbeiten und eine tolle Auslastung unserer 20 Mietfahrzeuge zum Beginn der Hauptsaison.

RMI: Und welche Marken werden Sie künftig vertreten?

Wir werden die Marken auf unsere Sahne-Flächen stellen, die uns beim Neustart angemessen unterstützen. Da wir mit allen unseren bisherigen Herstellern sehr fair umgegangen sind, kommen bereits die ersten Angebote zu einer gemeinsamen Zukunft. Allen voran Laika, deren ältester deutscher Händler wir sind, und Carthago, mit denen wir vom Start weg am neuen Standort beste Umsätze in NRW realisiert haben.

RMI: Anteil an Ihrem bisherigen Erfolg hatte auch die Nachrüstung von Fußpar-

tikelfiltern, für die Sie sich seit Beginn der Plakettendiskussion sehr engagieren. Wie kommentieren Sie die nun endlich beschlossene Förderung?

Die Entscheidung war überfällig. Schade nur, dass die echten Plaketten-Pioniere mit Filternachrüstung vor 2010 und die Besitzer von Reisemobilen über 3,5 Tonnen jetzt in die Röhre gucken.

RMI: Aber der Schub, den Sie prophezeien, hat noch nicht so richtig eingesetzt. Wie kommt das?

Das liegt sicher auch daran, dass die Kunden die Anträge beim BAFA erst seit Anfang Juni runterladen können. Nach wie vor rechne ich mit zahlreichen Interessenten, die den knappen Zeitkorridor bis zum Jahresende ausnutzen wollen.

RMI: Wo, glauben Sie, liegt künftig der Schwerpunkt bei der Nachrüstung der Fußpartikelfilter?

Ich denke, dass in den nächsten Monaten das offene System von HJS im Vordergrund stehen wird. Immerhin fahren noch weit über 100.000 Reisemobile mit gelber Plakette. Mit dem Zuschuss kostet die freie Fahrt mit grüner Plakette jetzt weniger als 1.000 Euro. Nach ersten Montagen des geschlossenen Systems von Pirelli mussten wir unsere Kalkulation sogar anheben. Selbst mit Zuschuss kostet der Sprung von Rot auf Grün bei uns über 4.000 Euro.

Kfz-Steuer für Reisemobile

Rückwirkend ist rechtens

Der Rechtsstreit ist entschieden: Der Bundesfinanzhof (BFH) hat in seinem Urteil vom 24. Februar 2010 (Az.: II R 44/09) bestätigt, dass die rückwirkende Neuregelung der Besteuerung von Wohnmobilen über 2,8 Tonnen nicht gegen das verfassungsrechtliche Rückwirkungsverbot verstößt. Mithilfe des Dritten Kraftfahrzeugsteueränderungsgesetzes vom 21. Dezember 2006 hatte der Gesetzgeber die Besteuerung von Wohnmobilen rückwirkend 1. Januar 2006 neu geregelt.

Gegen die Zulässigkeit dieser Rückwirkungsanordnung hatte sich ein Halter eines Wohnmobil über 2,8 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht gewandt. Dieses Fahrzeug war bis zum 31. Dezember 2005 als Lkw nach dem zulässigen Gesamtgewicht und ab 1. Januar 2006 nach dem nunmehr geltenden neuen Tarif besteuert worden.

Der BFH hat ausdrücklich offen gelassen, ob die Rückwirkung der neuen Bestimmungen zur Wohnmobilbesteuerung überhaupt belastend wirkt. Wegen des seit 1.

Mai 2005 aufgehobenen Paragraphen 23 Absatz 6a der StVZO wären Wohnmobile mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 2,8 Tonnen ohnehin als Pkw zu besteuern gewesen.

Insofern hätten die zum 1. Januar 2006 in Kraft getretenen Neuregelungen Halter von Wohnmobilen entlastet. Sie seien jedenfalls nicht über den 1. Mai 2005 hinaus in ihrem Vertrauen geschützt gewesen, ihre Wohnmobile würden bei der Kfz-Steuer weiterhin als Lkw behandelt werden.

Förderung von Rußpartikelfiltern

Grünes Licht für den Zuschuss

Seit dem Himmelfahrts- tag 2010 ist jene Richtlinie in Kraft, die regelt, wie Besitzer eines Dieselfahrzeugs für die Nachrüstung eines Rußpartikelfilters 330 Euro vom Staat erhalten können. Gefördert werden Pkw und leichte Nutzfahrzeuge. Zu den Pkw gehören auch Reisemobile mit einer zulässigen Gesamtmasse bis zu 3,5 Tonnen.

Wer in den Genuss der Förderung kommen will, muss zwei Bedingungen erfüllen:

1. Sein Reisemobil muss erstmals vor dem 1. Januar 2007 zugelassen worden sein,

2. Er muss den Partikelfilter zwischen dem 1. Januar 2010 bis einschließlich 31. Dezember 2010 nachrüsten.

Förderanträge können seit 1. Juni 2010 bis zum 15. Februar 2011 beim zuständigen Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gestellt werden. Die dafür notwendigen Formulare stehen im Internet zum Download bereit: www.pmsf.bafa.de.



Das Bundesumweltministerium empfiehlt, Nachrüstpläne nicht lange aufzuschieben: Das Förderprogramm reicht für etwa 160.000 Anträge. Ausgezahlt wird in der Reihenfolge der beim BAFA eingegangenen vollständigen Unterlagen.

Die Förderrichtlinie und weitergehende Informationen zum Thema sind im Internet unter www.bafa.de sowie www.bmu.de/partikelfilter zu finden. Fragen beantworten Mitarbeiter des BAFA Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16.00 Uhr und Freitag von 08.30 bis 14.30 Uhr, Tel.: 030/346465480.



Wird für viele Reisemobilisten 330 Euro billiger: Wer sein bis zu 3,5 Tonnen schweres Fahrzeug mit einem Filter nachrüsten lässt, erhält einen Zuschuss.



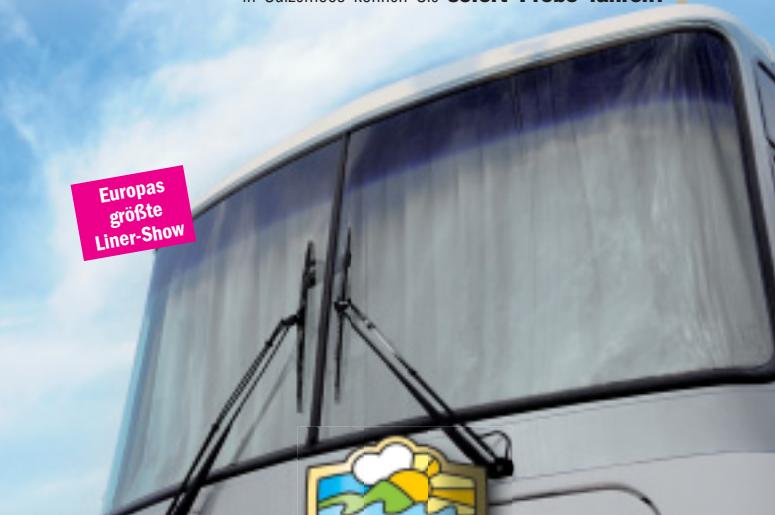
Wir sind mit Ihren Wünschen mitgewachsen.

Echte Auswahl ist nun mal eine **Frage der Größe**. Im Freistaat können Sie das ganze Jahr lang wählen.

18 starke Marken: Bürstner, Carado, Carthago, Concorde, Dethleffs, Fendt, Globecar, mein Glück's Mobil, Hobby, Hymer, Laika, LMC, Niesmann+Bischoff, Niewiadow, Phoenix, Pössl, SunLight und Tabbert.

Fünf starke Firmen: Glück Freizeitmarkt, Caravan Zellerer, Hymer Zentrum Sulzemoos, CRM Caravan- und Reisemobilmarkt, Wohnwagencenter Hofstetter. **Das ganze Programm von 18 Herstellern**, nicht nur einige Vorführmodelle. Der Freistaat in Zahlen: **Mehr als 800 Fahrzeuge** in der Ausstellung, fertig zur Besichtigung. Ganzjahres-Showrooms. **Deutschlands größter Gebrauchtwagenmarkt**. 68.000 Quadratmeter Freistaat. Unmittelbar an der Autobahn. Mehr als 120 geschulte Beschäftigte. **Werkstätten** für alle Reparaturen, schlagkräftiges Ersatzteillager. Autorisierte **Fiat-Werkstatt** mit Full Service. TÜV-Service, Gasprüfungen, Versicherungsservice.

Zubehör- und Freizeit-Megastore mit Technik- und Trekkingabteilung auf 1800 Quadratmetern. Einbau aller Zubehörprodukte. **Vermietung** von Caravans und Reisemobilen, HYMER-rent, McRent, Miet-Pkw. 150 Parkplätze, großzügige **Übernachtungsplätze für Reisemobile** mit kompletter Ver- und Entsorgung, teilweise mit Stromversorgung. Bistro mit schmackhafter bürgerlicher Küche. Der Freistaat: Caravaning & More direkt an der A8. **Wo sonst** als in Sulzemoos können Sie **sofort Probe fahren**?



85254 Sulzemoos · Ohmstraße 8-22
Tel. 08135/937-100
info@derFreistaat.de



Fordern Sie unseren großen Zubehörkatalog an unter www.derFreistaat.de

DER FREISTAAT
CARAVANING & MORE
SULZEMOOS

25 Jahre CS-Reisemobile

Die Nische ausfüllt

Erfolg in guten wie in schlechten Zeiten: CS-Reisemobile hat sich in einem Vierteljahrhundert zum Qualitätshersteller gemausert. Passend zum Jubiläum gibt's ein Sondermodell.



„Erwartet hätten wir unsere Entwicklung damals nicht“, gesteht Claus-D. Oltmanns, „aber eines war von Anfang an klar“, erinnert sich der Chef von CS-Reisemobile: „Bei uns hat stets handwerkliche Qualität im Vordergrund gestanden.“

Solche Erkenntnis war vor den eigenen Anfängen kaum zu erwarten gewesen: Ende der siebziger Jahre waren Claus (das „C“) und Susanne (das „S“) Oltmanns gern und möglichst viel auf Reisen. 1979 musste ein selbst gebautes Wohnmobil her. Die Ansprüche an Fahrzeug und Innenausbau wuchsen, so dass Oltmanns relativ schnell hintereinander gebrauchte Transporter umbauten – und das jeweils alte verkauften.

Mit immerhin so viel Profit, dass sich davon der nächste Urlaub, ein Stück vom nächsten Mo-

Bilder aus den Anfängen:
Mit selbst ausgebauten
Reisemobilen sammelte
Claus Oltmanns Erfah-
rungen für seine spätere
Profession.



bil und das Studium finanzieren ließ. Das schloss Claus Oltmanns 1985 ab – mit der Frage, nun als Lehrer zu arbeiten oder weiterhin Reisemobile zu bauen. Wofür er sich entschied, ist bekannt.

Zunächst war der VW Bulli das bevorzugte Gefährt, später kamen VW LT und Mercedes T1 (207D) dazu. Mit Ford Transit und VW T4 gab es neue Basisfahrzeuge und andere Konzepte von CS. Seit 1995 bildet der Mercedes-Benz Sprinter das wesentliche Standbein der Marke.

Am ursprünglichen Standort in Hamburg-Duvenstedt konnte das Unternehmen nicht genug wachsen. Einen Neubau in Henstedt-Ulzburg nahe der A 7 bezog die Firma im Jahr 2000. Seitdem sind hier 1.000 CS-Reisemobile entstanden, davon 25 Prozent für den Export.

Aktuell fertigen bei CS 30 Mitarbeiter pro Jahr 100 Fahrzeuge, die zwischen 65.000 und 100.000 Euro kosten. „Den Preis erklärt das Ausstattungsniveau der Kastenwagen“, weiß der Chef. Der Allradanteil ist kontinuierlich auf 20 Prozent geklettert.

CS-Reisemobile vertreibt seine Fahrzeuge direkt über das Werk in Henstedt-Ulzburg. Zusätzlich gibt es je einen CS-Händler in Westdeutschland, Süddeutschland, in der Schweiz und in Japan.

Bei seinen Kunden will sich Oltmanns mit zwei Aktionen bedanken: Das Jubiläum will er im Rahmen des CS-Treffens vom 18. bis 20. Juni 2010 in Dresden feiern. Außerdem präsentiert CS-Reisemobile auf dem Caravan Salon in Düsseldorf das Sondermodell Jubilee, zu erkennen am dezenten Logo (siehe unten).

Dass sich sein Unternehmen und erst recht seine Fahrzeuge eines Tages so umfangreich präsentieren würden, daran hat Claus-D. Oltmanns vor 25 Jahren wohl wirklich nicht gedacht.

Info: CS-Reisemobile, Tel.: 04193/76230, www.cs-reisemobile.de.

25 Jahre CS-Reisemobile – das Jubilee-Modell

Auf dem Caravan Salon in Düsseldorf vom 28. August bis 5. September 2010 stellt CS-Reisemobile sein Jubiläumsmodell vor. Dessen Ausstattungspaket passt zu allen Fahrzeugen des Herstellers und kostet 2.500 Euro – etwa 1.000 Euro unter dem tatsächlichen Wert. Es enthält eine Klimaautomatik, Beifahrer-Airbag, elektrische Zuziehhilfe, ein hochwertiges Radio, Ablagenpaket, eine neu entwickelte variable Tischanlage und mehr. Zu erkennen ist der Jubilee am Logo.

25
Jubilee



www.dethleffs.de

Wenn schon Schilderwald, dann so!

Unsere Sieger:

Alkoven bis 45.000 Euro:

1. Platz: Advantage A

Alkoven über 60.000 Euro:

1. Platz: Globetrotter XXL A

Van

1. Platz: Globabus T

... und vier weitere Plätze
unter den ersten dreien.

Auch in 2010 wächst der „Dethleffs Schilderwald“ gleich um sieben neue Auszeichnungen unaufhaltsam weiter.

Das Erfolgsrezept: Innovationen, praxisorientierte Funktionalität und 80 Jahre Erfahrung perfekt kombiniert. Dass uns das so erfolgreich gelingt, haben wir auch allen Kunden und Reisemobilfahrern zu verdanken, die die Dethleffs Entwicklungsarbeit seit Jahren ganz praktisch und tatkräftig unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die uns dabei helfen, immer bessere Mobile zu bauen!

Dethleffs GmbH & Co. KG
Arist-Dethleffs-Straße 12 · D-88316 Isny
Telefon: 0 75 62 / 987 881
info@dethleffs.de · www.dethleffs.de

Dethleffs
Ein Freund der Familie

Karat fährt auf Fendt ab

Auf Jubiläumstour in Deutschland



Im Karat-Mobil unterwegs, von Fendt-Caravan zur Verfügung gestellt.

Neuzulassungen im April 2010

Kräftige Delle

Das Plus im März von 32,7 Prozent bei neu in Deutschland zugelassenen Reisemobilen setzte sich im April nicht fort, im Gegenteil: Das Kraftfahrt-Bundesamt registrierte ein Minus von 19,1 Prozent. Insgesamt fanden in diesem Monat 2.527 neue Mobile einen Käufer, 595 weniger als im April 2009.

Zuversicht schöpft der Herstellerverband CIVD dennoch: Auf das Gesamtjahr bezogen stelle sich die Situation deutlich besser dar. „Im Gegensatz zu der Pkw-Konjunktur sind die Rückgänge im Caravanbereich überschaubar“, heißt es in einer Pressemitteilung, „die Reisemobilzulassungen haben sich bereits wieder auf dem Niveau des Jahres 2009 stabilisiert (minus 0,3 Prozent).“ Hier bestehe Grund zu Optimismus für die Zukunft.

Monat April

2007	2.639
2008	3.401
2009	3.122
2010	2.527

Veränd. -19,1 %

Kalenderjahr I. – IV.

2007	7.537
2008	9.005
2009	7.010
2010	6.986

Veränd. -0,3 %



Torjäger auf Tour: Patrick Owomoyela informierte sich bei Ulrich Dürrwang im Hymer-Center Dortmund über Reisemobile. Der BVB-Fußballprofi und Ex-Nationalspieler und seine Freundin legten sich vor kurzem einen Hund zu – und der soll nun mit in den Urlaub fahren. So entstand die Idee, diesen Sommer einen Trip im Reisemobil zu machen. Patrick Owomoyela war angetan vom Komfort der modernen Fahrzeuge von Hymer. Geplant ist eine Reise ins südliche Europa, wahrscheinlich nach Kroatien.

Alles, was Recht ist

Österreichisches Knöllchen

Eine österreichische Geldbuße ist in Deutschland nicht amtlich einzutreiben, wenn der Fahrer eines in Österreich auffällig gewordenen Fahrzeugs unbekannt bleibt, weil der deutsche Halter sich weigert, ihn zu benennen. Das hat jetzt das Finanzgericht Hamburg entschieden (Az.: 1 V 289/09).

Direkter Weg

Wer auf einer öffentlichen, aber für den Durchgangsverkehr nicht zugelassenen Straße ein Grundstück anfährt, muss es nicht auf dem gleichen Wege wieder verlassen. Selbst wenn er also bei An- und Abfahrt die gesperrte Straße von einem Ende zum anderen durchfährt, verstößt er nicht gegen die Verkehrsbeschränkung. So hat das OLG Frankfurt/Main geurteilt (Az.: 2 Ss OWI 164/09).

Besoffen auf dem Rad

Wird ein Fahrradfahrer stockbetrunken auf einer öffentlichen Straße erwischt, muss er in der Regel außer mit einem deftigen Bußgeld auch mit dem Entzug seiner Kfz-Fahrerlaubnis rechnen. Besitzt er aber weder Pkw noch Führerschein, darf man ihm nicht ersatzweise die weitere Nutzung seines Fahrrads untersagen. So hat es das OVG Rheinland-Pfalz festgelegt (Az.: 10 B 10930/09).

Kuh hat Schuld

Bei einer nächtlichen Kollision zwischen Kuh und Auto ist die von den Rindviechern ausgehende Tiergefahr höher zu bemessen als die allgemeine Betriebsgefahr durch das immerhin von Menschenverstand gesteuerte Fahrzeug. Zu dieser Entscheidung hat sich jetzt das OLG Karlsruhe durchgerungen (Az.: 4 U 166/07) und einen Landwirt, dessen Kühe aus der Weide ausgebrochen waren und auf der dunklen Straße einen Unfall verursachten, für 75 Prozent des Gesamtschadens verantwortlich gemacht.



Bürstner will Kundenbeirat gründen

Stärker ins Geschehen einbinden

„Uns bei Bürstner ist es wichtig, dass Kundennähe keine leere Worthülse ist“, sagt Klaus-Peter Bolz. Der Geschäftsführer von Bürstner plant, Kunden viel stärker in das Unternehmen einzubinden und dafür einen Kundenbeirat zu gründen. Exklusiver Medienpartner ist REISEMOBIL INTERNATIONAL.

Ziel ist, zunächst in Deutschland einen solchen Kundenbeirat aus 15 bis 20 Personen einzurichten, der für zwei Jahre möglichst unverändert bleibt. Er soll je einen Vertreter aus jeder Baugruppe (A-, T-, I-Modell, Paare und Familien) enthalten und sich regelmäßig treffen. Geplant sind zwei Zusammenkünfte pro Jahr.

Bürstner möchte dabei von den Kunden lernen. Schließ-

lich benutzen sie die Produkte, können also deren Stärken und Schwächen beurteilen. Obendrein soll der Kundenbeirat gängige Modellvarianten diskutieren, zum Beispiel Ixeo-Prinzip vs. Hubdach, Trends beim Zubehör aufspüren, Grundrisse kommentieren und Verbesserungen vorschlagen.

Der Kundenbeirat soll sich erstmals an einem Tag auf dem Caravan Salon in Düsseldorf (28. August bis 5. September 2010) treffen. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

Wer dem in der Branche bislang einmaligen Gremium angehören möchte, muss sich dafür bewerben. Ein Fragebogen dafür findet sich auf der Internetseite von Bürstner zum Download: www.buerstner.com.

Dritte Reisemobil-Wallfahrt, Goch

Da ist Musik drin

Bei der dritten Reisemobilwallfahrt in Goch am Niederrhein vom 22. bis 25. Juli 2010 (www.reisemobilwallfahrt.de) präsentiert der aus Mühlheim stammende Liedermacher Rudi Eitel erstmals vor großem Publikum seine Wohnmobil-Hymne: „Denn der Weg ist unser Ziel – bei der Reise im Mobil“, lautet der Titel des Country-Songs.

Mit diesem Lied hofft der als Barde XXL bekannte Sänger, genau den Nerv der mobilen Zeitgeister zu treffen. „Zieh'n am nächsten Morgen los – denn die Welt ist doch zu groß – und zu schön, um nur einen Ort zu sehn“, ist eine Passage, in der sich wohl so mancher Gleichgesinnte gern selbst wieder erkennt.

Wer diesen Song gern schon vorher hätte, kann die CD vorab im Internet bestellen: www.barde-xxl.de. Sie kostet 9 Euro samt Versand.



Reisemobile Rennwagentransporter Eventmobile



Volkner Mobil 830 HG Adventure Line, geländetauglicher, vollintegrierter 4x4



Innenraumgestaltung und Grundrisse werden ganz individuell dem Kundenwunsch angepaßt.



Volkner Mobil GmbH, Simonshöfchen 41, D-42327 Wuppertal, Telefon (+49) 202 27 33 50, Fax (+49) 202 273 35 20,
Email: info@volkner-mobil.com, Homepage: www.volkner-mobil.com

Bitte fordern Sie unseren Gesamtkatalog an.

Stimmung gut

Caravaninghändler schätzen ihre Lage für die nächsten zwölf Monate positiv ein. Dieses Ergebnis brachte das elfte Branchenbarometer zutage, das mit dem Index 55,3 einen neuen Höchststand erreichte. Befragt wurden von der Agentur cm&p 80 Caravaning-Händler.

Jetzt mit Hymer

ABC Campers in Bedburg-Hau handelt neuerdings auch mit Hymer und präsentiert die neue B-Klasse am 3. und 4. Juli 2010. Tel.: 02821/12162, www.ab-reisemobile.de.

Sommerfest

Das Expocamp in Wertheim lädt am 9. und 10. Juli 2010 zum Sommerfest ein. Der Freitag startet um 19.30 Uhr mit Guggenmusik und Camperhitparade, am Samstag läuft ab 13 Uhr die Expocamp-Grill-WM. Tel.: 09342/93510, www.expocamp.de.

Stopp der Kurzarbeit

Die Al-Ko Kober Group hat vorzeitig die Kurzarbeit beendet. Damit sind im größten Unternehmensbereich Fahrzeugtechnik wieder alle Mitarbeiter vollbeschäftigt. Diesen Schritt haben die ansteigenden Auftragseingänge bei Anhängerkomponenten und AMC-Chassis in den vergangenen Monat ermöglicht.

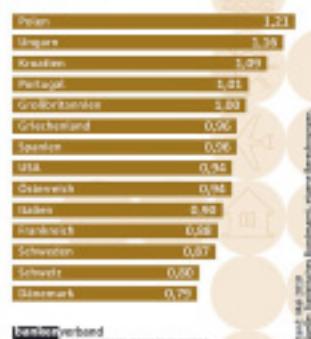
Mieter-Versicherung

Seit kurzem bietet die MMV, Tochter der RMV, ein Urlaubsschutz-Paket für Mieter auch von Reisemobilen an. Es enthält: Rücktrittskosten-, Mietabbruch- und Kautions-Versicherung, Reduzierung des Selbstbehaltes, Inhaltsversicherung für das persönliche Reisegepäck wie Foto-/Videokamera, Laptop, Handy und Fahrräder. Versichert sind auch Haftpflichtansprüche des Vermieters, wenn durch einen vom Mieter verursachten Schaden keine Folgevermietung möglich ist. Das Schutzzpaket kostet bei vielen Vermieter ab 6,90 Euro pro Tag, www.urlaubsschutzzpaket.de.

So viel ist der Euro wert: Im Ausland müssen Urlauber oft tiefer in die Tasche greifen als hierzulande. Besonders teuer ist es in Dänemark und der Schweiz, wo die Kaufkraft des Euro etwa ein Fünftel niedriger liegt als in Deutschland. Aber auch in Euro-Ländern wie Italien und Frankreich ist der Urlaub kostspieliger als daheim. Deutlich günstiger dagegen sind Reisen in osteuropäische Länder. In Ungarn und Polen etwa ist der Euro mehr wert als in Deutschland: Für einen Euro erhält der Urlauber dort Waren und Dienstleistungen, für die er in Deutschland etwa 1,16 oder 1,21 Euro bezahlen muss. Nicht ohne Folgen bleibt der in jüngster Zeit deutlich gesunkene Wechselkurs des Euro zum US-Dollar. So ist ein Aufenthalt in Amerika heute teurer als noch vor einem oder zwei Jahren.

WO IST DER URLAUB AM BILLIGSTEN?

Kaufkraft des Euro in ausgewählten Urlaubsländern



Wechselkennzeichen in der Diskussion

Noch nicht für Pkw und Reisemobil

Politik und Fachwelt diskutieren darüber, in Deutschland Wechselkennzeichen einzuführen. Damit würde eine Autonummer für zwei Fahrzeuge gelten, von denen aber immer nur eines gefahren werden darf. Die Versicherung orientiert sich bei ihren Policien jeweils am teuersten Fahrzeug.

Für die Einführung des Wechselkennzeichens in Deutschland plädiert unter anderem der ADAC. Konsequenterweise hält die ADAC-Autoversicherung als erste Assekuranz einen

entsprechenden Tarif bereit – um ihn anzubieten, sobald Wechselkennzeichen zulässig sind.

Doch Reisemobilisten sollten sich nicht zu früh freuen. In einem Sondierungsgespräch in Berlin am 20. Mai 2010 sprachen Experten über zunächst nicht fahrzeugtypübergreifende Kennzeichen. Falls sie kommen, gelten sie also nur für zum Beispiel zwei Pkw, nicht aber für einen Pkw und ein Reisemobil. Eine solche Regelung, die auch für Pkw und Motorrad herangezogen werden könnte, sei erst der zweite Schritt.

Veregge & Welz

Präsentation in eigenen Welten

Seinen Kunden eine Vielfalt an Fahrzeugtypen und Modellvariationen zu offerieren, das hat sich das Bissendorfer Caravan- und Reisemobilzentrum Veregge & Welz als Mehrmarkenhändler seit jeher auf die Fähnen geschrieben. Das starke Wachstum zu einem der größten Handelsbetriebe in Deutschland und die Aufnahme weiterer Fahrzeughersteller hat nun den Ausschlag gegeben, ein neues Präsentationskonzept zu entwickeln.

Mit den Veregge & Welz-Markenwelten geht das Unternehmen einen in der Branche bisher völlig neuen Weg: Jeder Hersteller des Caravan- und Reisemobilhändlers erhält auf dem mittlerweile 20.000 Quadratmeter großen Gelände eine separate Markenwelt. Darauf stellt er sich geschlossen und exklusiv dar.

Naturholzstege, die an Strand und Meer erinnern, leiten die Besucher zum Zentrum der jeweiligen Markenwelt. Sitzgele-



genheiten zwischen Steinkörben laden zum Verweilen ein.

Kinderspielplatz, Stellplätze mit Entsorgungsstation sowie Ruhebereiche am Platz runden das neue Konzept bei Veregge & Welz ab. Der Handelsbetrieb hat seine Markenwelten am 24. April 2010 im Rahmen seiner 30-Jahre-Jubiläumsfeier eröffnet.

Offiziell eröffnet: Hobby-Chef Reiner Ritz, Giovanni Marcon, Geschäftsführer von Knaus Tabbert, und Niesmann + Bischoff-Vertriebsleiter Philipp Komers (von links) übernahmen symbolisch die Schlüssel zu ihren Markenwelten.

Hilfsprojektes „Wir helfen Afrika“

Hymer und Movera sehr engagiert

Vorbildlich: Im Rahmen des Hilfsprojektes „Wir helfen Afrika“, der Initiative aus Baden-Württemberg zur Fußballweltmeisterschaft 2010, verkauften die Azubis von Zubehörgrossist Movera am verkaufsoffenen Sonntag Ende April in Bad Waldsee Camping-Stühle und Tische, wovon 20 Prozent des

Erlöses an die Afrika-Hilfe gespendet wurden. Einen Scheck über 600 Euro übergab Movera-Geschäftsführer Reinholt Beller.

Bei derselben Aktion hat Hymer einen voll ausgestatteten Integrierten für einen zweiwöchigen Urlaub verlost. Gewinnerin Gabriele Kamm erhielt in der Hymer-Verkaufsniederlassung

von Marketingleiter Ralf Torresin den Schlüssel für das Urlaubsfahrzeug überreicht. Gebühren und Versicherung sind enthalten, nur Sprit müssen die Kamms selber bezahlen.

Info zu der Hilfsaktion, die über 35.000 Euro eingespielt hat: www.badwaldseer-helfen-africa.de.



Prima Sache: Movera-Chef Reinholt Beller spendet Geld, Hymer-Marketingleiter Ralf Torresin macht Urlaub möglich.

Mosel im Internet

Viele Reisemobilisten fahren an die Mosel. Wenn sie wissen wollen, wie es dort aussieht, finden sie auf www.mm-webcam.de viele Webcams zwischen Trier und Koblenz, die Live-Bilder übermitteln.

Designerin gegangen

Chefdesignerin Yvonne Zimmer-Saalbach hat auf eigenen Wunsch den Reisemobilhersteller Concorde verlassen. Die 31-Jährige widmet sich neuen Herausforderungen und ist seit Mai 2010 frei-beruflich für Reisemobilhersteller und -zulieferer tätig.

50 Jahre Wallberg

Beim 50-jährigen Bestehen von Camping Wallberg in Weißbach am Tegernsee zeigt Händler Thein am 31. Juli und 1. August 2010 Truma-Neuheiten, Zelte und Schutzdächer. Tel.: 0972187153, www.caravan-thein.de.

AVANTI

KILOMETER FÜR KILOMETER
FREIHEIT ERFAHREN

la strada

IN DEUTSCHLAND GEBAUT
IN DER WELT ZUHause

Bocklet

Fit für die Wüste

Ein Alkovenmobil auf Basis des Mercedes-Benz Sprinter 519 CDI stellt die Firma Bocklet-Fahrzeugbau vor. Das an der Hinterachse mit Einzelrädern ausgerüstete Fahrgestell verfügt über einen permanenten Allradantrieb von Iglhaut. Angetrieben wird der Dakar von einem Sechszylinder mit 2.987 cm³ Hubraum und einer Leistung von 140 kW (190 PS).

Das Fahrzeug ist 6,40 Meter lang. Für den Aufbau des 5,3-Tonners kommt eine GfK-Sandwichkonstruktion zum Einsatz. Wände und Dach sind 50, der Boden 60 Millimeter stark. Im Schürzenbereich gibt es Außenstauräume, im Heck eine beheizte Garage. Ausgerüstet ist die Kabine mit KCT-Echtglas-Ausstellfenstern. Im Anschluss

ans Fahrerhaus liegt auf der Fahrerseite eine Dnette mit Alcantara-Polstern. In dem Küchenblock gegenüber werkelt ein 90 Liter fassender Kompressor-Kühlschrank.

Das geteilte Sanitärbereich – die Dusche befindet sich links, das Keramik-Zerhacker-WC rechts – trennt das 200 mal

85 Zentimeter große Bett im Heck mit einer Schiebetür zum Wohnraum hin ab. Im Alkoven befindet sich eine weitere, 200 mal 110 Zentimeter große Lie-



Die Firma Iglhaut macht das Fahrgestell des Bocklet-Sprinters fit fürs Gelände.

gefläche. Der Frischwassertank fasst 300, der Abwassertank 150 und der Fäkalientank 120 Liter. Alle Tanks liegen innen, sind beheizt und winterfest. Für

angenehme Temperierung des Wohnraums sorgt eine Truma-Gasheizung. Die Batteriekapazität liegt bei 440 Ah. Auch eine Solaranlage ist an Bord.

Ford

Sechs Millionen Transit



Die legendäre Ford Transit-Baureihe feierte kürzlich einen beeindruckenden Produktionsrekord: Im türkischen Transit-Werk Kocaeli rollte das sechsmillionste Exemplar der Transporterfamilie vom Band.

Das Jubiläums-Fahrzeug, ein weißer FT 280-Kastenwagen mit mittlerem Radstand und Frontantrieb, war für einen Kunden in Deutschland bestimmt. Dieser Meilenstein in der Modellgeschichte liefert gemeinsam mit dem 45. Geburtstag dieses Nutzfahrzeug-Klassikers im August den Anlass für Feierlichkeiten in weltweit allen Werken, in denen

der Ford Transit gefertigt wird – neben Kocaeli also auch im britischen Southampton, dem chinesischen Nanchang und dem vietnamesischen Hai Dong.

Seit seinem Debüt im Jahre 1965 genießt der Ford Transit einen Ruf als robuster, praktischer, sicherer und vielseitiger Begleiter für gewerbliche und private Kunden.

Stichwort vielseitig: Die aktuelle, sechste Ford Transit-Generation, seit 2006 auf dem Markt, ist als einzige Baureihe ihres Segments wahlweise mit Front-, Hinterrad- oder Allradantrieb verfügbar.

ORC

18-Zoll-Räder für Reisemobile

Die Firma ORC aus dem schwäbischen Esslingen hat auch 18-Zoll-Räder speziell für Reisemobile im Programm.

Für Mobile mit zwei oder drei Achsen und bis fünf Tonnen zulässigem Gesamtgewicht auf Ford-, Fiat-, Mercedes oder VW-Basis entwickelt und montiert ORC 18-Zoll-Alu-Kompletträder in verschiedenen Designs und Farben. Der Preis für ein Komplettrad beträgt ab 485 Euro. Außerdem bietet ORC für eine

Vielzahl von Fahrzeugen ein Spoilerschutzrohr aus Edelstahl mit LED-Tagfahrleuchten an.

Alle Umbauten sind TÜV-geprüft. Die TÜV-Abnahme kann auf Wunsch in der Werkstatt von ORC durchgeführt werden.

Weitere Infos gibt es unter der Telefonnummer 0711/3429420 oder der Internetadresse www.orc.de. ORC befasst sich schon seit über 25 Jahren mit dem Tuning von Geländewagen und SUV.



Grotamar 71

Kein Bioschlamm im Diesel

Verstopfte Kraftstofffilter sind immer wieder die Ursache für das plötzliche Absterben des Motors, vor allem bei älteren Fahrzeugen. Der Ursprung des Malheurs wird oft erst nach zahlreichen mühsamen und teuren Reinigungsaktionen entdeckt: Mikroorganismen im Kraftstoff werden zu Bioschlamm, der Leitungen und Filter zusetzt.

Bei langen Standzeiten finden Mikroorganismen durch das im Diesel gelöste Wasser beste Wachstumsmöglichkeiten. Umso mehr, da seit Anfang 2009 dem Kraftstoff bis zu sieben Prozent Biodiesel beigemischt werden.

Grotamar 71 von Yachtikon löst nach Herstellerangaben dieses Problem. Es wird dem Diesel direkt zugegeben und stoppt Mikroorganismen und auch Korrosion sofort.

Teure Filterwechsel, Tankreinigung und Kraftstoffwechsel entfallen.

Grotamar 71 wird in einer 500-Milliliter-Flasche für 41,95 Euro angeboten.

Weitere nützliche Infos gibt es im Internet unter www.yachtikon.de.



Al-Ko für Renault Master:

Die Firma Al-Ko aus Kötz entwickelt derzeit neue Chassis-Varianten für den vor wenigen Monaten vorgestellten Renault Master mit Frontantrieb. Nach Al-Ko-Auskunft gibt es aktuell aus der Reisemobil-Branche konkrete Nachfragen nach Renault Master mit Al-Ko-Chassis. Auch die neuen Fahrgestelle haben – wie von Al-Ko bekannt – einen tiefer gelegten Rahmen und sind in Spurweite und Radstand flexibel. Der Aufbauhersteller kann zusammen mit Al-Ko seine Wünsche verwirklichen. Der tiefe Schwerpunkt des Fahrgestells mit Einzelradauflösung und Drehstabfederung optimiert das Fahrverhalten. Auch Luftfederung ist am Al-Ko-Chassis eine mögliche Option.



Goldschmitt

Ford Transit optimieren

Goldschmitt bietet ein Tuning-Paket an, um dem Ford Transit auf die Sprünge zu helfen.

Das Technik-Center in Walldürn reagiert damit auf zwei Beiträge in REISEMOBIL INTERNATIONAL: Zuerst hatten die Tester herausgefunden, dass eine Zusatzluftfeder an der Hinterachse Wankbewegungen des Aufbaus reduziert und dem Transit zu besserer Fahrsicherheit und größerer Stabilität verhilft. Einen enormen Erfolg bei der Beseitigung des Anfahrproblems stellten die Redakteure nach einer Motorleistungsoptimierung durch Tec-Power fest.

Beide Maßnahmen kombiniert das Goldschmitt Technik-Center in Walldürn nun in einem Angebot: Ab dem 1. Juni bis zum Jahresende 2010 erhalten Fahrer eines Ford Transit mit Frontantrieb die Zusatzluftfeder von Goldschmitt (inklusive Einbau und TÜV-Abnahme) plus die Motorenoptimierung von Tec-Power zum Paketpreis von 1.499 Euro.

Die Kunden bekommen in diesem Set eine 2-Kreis-Anlage, die eine separate Ansteuerung von linker und rechter Fahrzeugseite erlaubt. Dieses Angebot gilt ausschließlich beim Einbau im Goldschmitt Technik-Center in Walldürn.

Weitere Informationen und Terminanfragen bei Carsten Stäbler, Telefon 06282/927699-21, oder via E-Mail: info@goldschmitt.de.

CARO
Digital MA

Die neue Einstiegsklasse bei gewohnt gutem Empfang

- Stabiler Kurbelmaß
- Einfache Bedienung
- Komfortable Technik
- Intelligente Satelliten-erkennung
- Kundenfreundlicher Service
- Made in Germany
- QM-zertifizierter Hersteller nach ISO 9001
- 3 Jahre Garantie

NEU!



tenHaft
Innovative Mobile Technology

Oberer Strietweg 8
DE-75245 Neulingen-Göbichen
Tel: +49 (0)72 37/48 55-0
www.ten-haft.com



The screenshot shows a survey titled 'Kundenbarometer' with the following questions and options:

1. Seit wann sind Sie zufrieden mit Ihrem Reisemobil? (Options: weniger als 1 Jahr, 1 bis 2 Jahre, 3 bis 5 Jahre, 6 bis 10 Jahre, 10 Jahre oder mehr)
2. Seit wann besitzt Sie Ihr überzeugtes Fahrzeug? (Options: weniger als 1 Jahr, 1 bis 2 Jahre, 3 bis 5 Jahre, 6 bis 10 Jahre, 10 Jahre oder mehr)
3. Wo haben Sie Ihr Fahrzeug gekauft? (Options: Bei einem Reisemobil-Center-Händler, Bei einem VW-Händler, Auf der Messe, Von Privat)
4. Wie zufrieden sind Sie mit dem Fahrzeughersteller insgesamt? (Scale from 1 to 5: sehr zufrieden to wenig zufrieden)
5. Würden Sie diesen Hersteller einem guten Freund weiterempfehlen? (Scale from 1 to 5: auf jeden Fall to auf keinen Fall)
6. Wie häufig verreisen Sie mit Ihrem Reisemobil pro Jahr? (Options: gar nicht, 1 bis 2 mal, 3 bis 5 mal)

Oben auf unserer Internetseite www.reisemobil-international.de finden Sie das Logo des König Kunde Award 2010. Klicken Sie es an und öffnen Sie danach den oben gezeigten Umfragebogen. Mitmachen lohnt sich. Es warten zehn tolle Gewinne auf Sie!

Sagen Sie uns die Meinung...

...und wählen Sie Deutschlands kundenfreundlichsten Reisemobil- und Zubehörhersteller. Die letzte Chance 2010!

In der Mai-Ausgabe fiel der Startschuss zur dritten exklusiven Kundenzufriedenheitsstudie „Kundenbarometer 2010“. Schon jetzt sind Hunderte ausgefüllte Fragebögen in der Redaktion eingegangen. Doch wir wollen mehr. Nur noch wenige Tage bis Ende Juni dürfen Sie uns verraten, wie zufrieden Sie mit Ihrem Reisemobil, Ihrer Werkstatt und mit den werkseitig oder nachträglich an- und eingebauten Zubehörteilen wirklich sind.

Mit ein paar Klicks auf dem Online-Fragebogen unter www.reisemobil-international.de oder ein paar Zahlen und Kreuzen auf dem zweiseitigen Fragebogen auf den folgenden Seiten kommen Sie außerdem ganz großen Chancen näher:

den Chancen auf einen von zehn Preisen (Hauptpreis ist ein Bord-Multi-media-Center von Netco im Wert von über 4.000 Euro!) und der Gewissheit, dass Reisemobile und Zubehör durch Ihre Mithilfe künftig noch besser auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten werden. Denn die Umfrage mit dem Namen „König Kunde“ ist ein echtes Branchen-

barometer, keine Image-Wahl. Es zeigt, ob Kunden zufrieden sind mit den Herstellern ihrer Produkte. Die Marken mit den zufriedensten Kunden haben ihn also zu Recht verdient, den „König Kunde Award 2010“.

Was wir wissen wollen

Wie in den vergangenen Jahren zielen die Themen im Fragebogen zunächst auf die Fahrzeughersteller. REISEMOBIL INTERNA-

TIONAL orientiert sich bei der Auswahl der Marken am Markt, unterteilt sie aber in zwei Fahrzeugsegmente. Um das Ergebnis gerechter zu gestalten, rangieren Luxus-Mobile in einer eigenen Kategorie der Top-Class-Modelle.

Was ist neu 2010?

Für das Kundenbarometer 2010 haben wir gemeinsam mit dem Marktforschungsunternehmen Think-Company den zweiseitigen Fragebogen aktualisiert. So interessieren wir uns in diesem Jahr auch dafür, wie häufig Sie mit Ihrem oder einem gemieteten Reisemobil unterwegs sind. Ebenfalls neu im Fragenkatalog aufgenommen sind die Motorleistung Ihres Reisemobils und das Thema Umweltfreundlichkeit – ein wichtiges Kriterium angesichts Fahrverbots in Umweltzonen und immenser Treibstoffpreise.

Auch den Themenbereich Zubehör werten zusätzliche Fragen auf. Ein Schlüssel für Ihre Zufriedenheit ist nämlich auch hier, ob Sie das jeweilige Zubehör einem guten Freund weiterempfehlen würden und ob Ihnen wichtig ist, dass das Bauteil von einem bestimmten Hersteller kommt. Dabei lenkt REISEMOBIL INTERNATIONAL das Augenmerk auch in diesem Jahr auf solche Produkte, die im Reisealltag inzwischen einfach dazugehören: Klimageräte, Luftfedern und Lampen, Markisen und Multimedia.

Ob Sie nun ein zufriedener Kunde sind oder nicht: Machen Sie mit bei dieser einzigartigen Studie, die nur ein Ziel hat – dass Sie wie ein König behandelt werden, eben wie König Kunde. Sie können dazu den nebenstehenden Fragebogen ausfüllen und per Post schicken an:

• **Reisemobil International,
König Kunde, Postwiesenstraße 5A,
70327 Stuttgart,**

oder per Fax an:

• **0711/1346668,**

oder Sie füllen ihn einfach im Internet aus:

• www.reisemobil-international.de.

Ihre Daten behandelt die Redaktion selbstverständlich streng vertraulich und gibt sie nicht an Dritte weiter.

Einfach ausschneiden und bitte bis zum 30. Juni 2010 einsenden an
Reisemobil International · Stichwort: „König Kunde“ · Postwiesenstraße 5 A · 70327 Stuttgart,
oder per Fax an: 0711/1346668



Eine
Leseraktion
von
**REISE
MOBIL**
INTERNATIONAL

Kundenbarometer 2010

Wählen Sie Deutschlands kundenfreundlichsten Reisemobil- und Zubehörhersteller

Hier bekommen Sie Gelegenheit, Ihre Meinung zu äußern und über Ihre Erfahrungen mit Ihrem Fahrzeug, wichtigem Zubehör, dem jeweiligen Hersteller und Ihrer Werkstatt zu berichten. Die Angabe Ihrer persönlichen Daten am Ende des Fragebogens ist freiwillig. All Ihre Angaben behandeln wir vertraulich. Es erfolgt keine Weitergabe Ihrer Daten oder Ihrer Adresse an Dritte.

Wichtig: Diesen Fragebogen können Sie auch ganz bequem online ausfüllen:
www.reisemobil-international.de

1 Seit wann sind Sie selbst aktiver Reisemobilist (egal ob mit angemietetem oder eigenem Fahrzeug)?

Seit 1 weniger als 1 Jahr 2 1 bis 2 Jahren
3 3 bis 4 Jahren 4 5 bis 8 Jahren
5 9 bis 12 Jahren 6 13 Jahren oder länger

2 Und seit wann besitzen Sie Ihr derzeitiges Fahrzeug?

1 weniger als 1 Jahr 2 1 bis 2 Jahre
3 3 bis 4 Jahre 4 5 bis 8 Jahre
5 9 bis 12 Jahre 6 13 Jahre oder länger

3 Wo haben Sie Ihr Fahrzeug gekauft?

1 Bei einem Reisemobil-/Caravan-Händler
2 Bei einem Kfz-Händler
3 Auf der Messe
4 Von Privat

4 Wie zufrieden sind Sie mit dem Fahrzeughersteller insgesamt?

Sehr zufrieden	Völlig unzufrieden			
1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

5 Würden Sie diesen Hersteller einem guten Freund weiterempfehlen?

Auf jeden Fall	Auf keinen Fall			
1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

6 Wie häufig verreisen Sie mit Ihrem Reisemobil pro Jahr?

1 <input type="checkbox"/> gar nicht	2 <input type="checkbox"/> 1- bis 2-mal
3 <input type="checkbox"/> 3- bis 4-mal	4 <input type="checkbox"/> 5- bis 8-mal
5 <input type="checkbox"/> 9- bis 12-mal	6 <input type="checkbox"/> 13-mal oder häufiger

7 Kommen wir nun zu den einzelnen Eigenschaften Ihres Reisemobils. Bitte geben Sie jeweils an, wie zufrieden Sie damit sind:

Basisfahrzeug / Antriebseinheit	Sehr zufrieden	Völlig unzufrieden			
Motorleistung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Verbrauch	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Straßenlage	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Sitzkomfort im Fahrerhaus	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Fahrgeräusche im Fahrerhaus	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Verarbeitung des Fahrerhauses bzw. des Fahrerbereichs	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Wohn- / Schlafbereich					
Innendesign gesamt	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Küchenausstattung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Sitzkomfort im Aufbau	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Schlafkomfort	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

Fahrgeräusche im Aufbau

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Bedienerfreundlichkeit

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Stauraumangebot

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Isolation

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Heizungsanlage

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Sanitärbereich

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Bordelektrik

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Aufbau-Dichtigkeit

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Verarbeitung des Aufbaus insgesamt

1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

Reisemobil insgesamt

Zuverlässigkeit des Fahrzeugs .. 1 2 3 4 5

Außendesign des Fahrzeugs .. 1 2 3 4 5

Preis- / Leistungsverhältnis .. 1 2 3 4 5

8 Wie viele technische Probleme hatten Sie mit Ihrem Reisemobil in 2008 und 2009 insgesamt? Dabei ist es egal, ob diese Probleme am Basisfahrzeug oder am Aufbau auftraten.

1 <input type="checkbox"/> Kein Problem
2 <input type="checkbox"/> 1 – 3 Probleme
3 <input type="checkbox"/> 4 – 6 Probleme
4 <input type="checkbox"/> 7 oder mehr Probleme

9 Worin lag das technische Problem? (Mehrfachnennungen möglich)

- 9-1 Motor/Antrieb
- 9-2 Motorsteuerung
- 9-3 Reifen
- 9-4 Heizung
- 9-5 Kühlschrank
- 9-6 Wasseranlage
- 9-7 Bordelektrik
- 9-8 Aufbau
- 9-9 Aufbauklimaanlage (sofern vorhanden)
- 9-10 Rückfahrsystem (sofern vorhanden)
- 9-11 SAT-Anlage (sofern vorhanden)
- 9-12 Sonstiges technisches Problem

10 Wo lassen Sie Ihr Fahrzeug für gewöhnlich reparieren bzw. warten? (Mehrfachnennungen möglich)

- 10-1 Direkt beim Hersteller
- 10-2 Bei einem Reisemobil-Händler
- 10-3 Bei einer Vertragswerkstatt des Antriebsherstellers
- 10-4 Bei einer anderen „freien“ Werkstatt
- 10-5 Gar nicht/warte mein Fahrzeug weitgehend selbst /Weiter mit Frage 12

11 Wie zufrieden sind Sie mit der Werkstatt, in der Sie Ihr Fahrzeug für gewöhnlich reparieren bzw. warten lassen, alles in allem?

Sehr zufrieden	Völlig unzufrieden			
1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

12 Bitte beurteilen Sie diese Werkstatt anhand nachfolgender Kriterien:

Sehr zufrieden	Völlig unzufrieden
Wartezeit auf einen Termin	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Kundenorientierung der Mitarbeiter	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Technische Kompetenz der Mitarbeiter	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>

Ausführung der Arbeiten am Basisfahrzeug/Antriebseinheit	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Ausführung der Arbeiten am Aufbau	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Inhalten des vereinbarten Kostenrahmens	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Höhe der Wartungs- bzw. Reparaturkosten insgesamt	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Inhalten von Terminen	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>

13 Wie alt ist Ihr derzeitiges Reisemobil?

1 <input type="checkbox"/> jünger als 1 Jahr	2 <input type="checkbox"/> 1 bis 2 Jahre
3 <input type="checkbox"/> 3 bis 4 Jahre	4 <input type="checkbox"/> 5 bis 8 Jahre
5 <input type="checkbox"/> 9 bis 12 Jahre	6 <input type="checkbox"/> 13 Jahre oder älter

14 Und von welchem Hersteller ist das Fahrzeug?

01 <input type="checkbox"/> Adria	16 <input type="checkbox"/> Ford Nugget	31 <input type="checkbox"/> Mobilvetta Design
02 <input type="checkbox"/> Arca	17 <input type="checkbox"/> FR-Mobil	32 <input type="checkbox"/> Niesmann + Bischoff
03 <input type="checkbox"/> Auto Roller	18 <input type="checkbox"/> Frankia	33 <input type="checkbox"/> Phoenix
04 <input type="checkbox"/> Bürstner	19 <input type="checkbox"/> Hehn	34 <input type="checkbox"/> Pössl/Globecar
05 <input type="checkbox"/> Carado	20 <input type="checkbox"/> Hobby	35 <input type="checkbox"/> Rapido
06 <input type="checkbox"/> CI (Caravans	21 <input type="checkbox"/> Hymer	36 <input type="checkbox"/> Karmann-Mobil
07 <input type="checkbox"/> Carthago	22 <input type="checkbox"/> Knaus	37 <input type="checkbox"/> RMB
08 <input type="checkbox"/> Challenger	23 <input type="checkbox"/> La Strada	38 <input type="checkbox"/> Rebel
09 <input type="checkbox"/> Chausson	25 <input type="checkbox"/> Laika	39 <input type="checkbox"/> Roller Team
10 <input type="checkbox"/> Concorde	26 <input type="checkbox"/> LMC	40 <input type="checkbox"/> Silverdream
11 <input type="checkbox"/> Cristall	27 <input type="checkbox"/> McLouis	41 <input type="checkbox"/> Sunlight
12 <input type="checkbox"/> Dethleffs	28 <input type="checkbox"/> Mercedes	42 <input type="checkbox"/> T.E.C.
13 <input type="checkbox"/> Elnagh	Marco Polo	43 <input type="checkbox"/> Tikro
14 <input type="checkbox"/> Eura Mobil	29 <input type="checkbox"/> Mercedes	44 <input type="checkbox"/> VW California
15 <input type="checkbox"/> Eigener Ausbau	James Cook	45 <input type="checkbox"/> Weinsberg
16 <input type="checkbox"/> Miller	30 <input type="checkbox"/> Sonstiger Hersteller, und zwar:	46 <input type="checkbox"/> Westfalia

(bitte eintragen)

15 Sofern Sie nochmals vor der Wahl stünden: Würden Sie erneut ein Reisemobil von diesem Hersteller kaufen?

Ja, auf jeden Fall	Nein, auf keinen Fall			
1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

16 Bitte beurteilen Sie Ihren Hersteller anhand nachfolgender Kriterien:

	Trifft voll und ganz zu	Trifft überhaupt nicht zu
Bietet Fahrzeuge hoher Qualität	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Attraktives Fahrzeugprogramm	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Kulantes Verhalten bei Problemen	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Ist eine große, bekannte Marke	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Gute, kompetente Service-Hotline	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Verständliche Bedienungsanleitungen mit Erläuterungen	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Informativer Internet-Auftritt	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Baut besonders umweltfreundliche Fahrzeuge	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	

17 Von welchem Hersteller ist das Basisfahrzeug bzw. die Antriebseinheit?

1 <input type="checkbox"/> Citroën	4 <input type="checkbox"/> Iveco	7 <input type="checkbox"/> Peugeot
2 <input type="checkbox"/> Fiat	5 <input type="checkbox"/> MAN	8 <input type="checkbox"/> Renault
3 <input type="checkbox"/> Ford	6 <input type="checkbox"/> Mercedes	9 <input type="checkbox"/> Volkswagen
10 <input type="checkbox"/> Sonstiger Hersteller, und zwar:		(bitte eintragen)

18 Welches nachfolgend genannte Fahrzeug-Zubehör besitzen Sie?

	Nicht vorhanden
Heizung	
1 <input type="checkbox"/> Alde	2 <input type="checkbox"/> Eberspächer
4 <input type="checkbox"/> Webasto	88 <input type="checkbox"/> Anderer
	leer <input type="checkbox"/>
Klimaanlage	
1 <input type="checkbox"/> Blizzard	2 <input type="checkbox"/> Dometic
4 <input type="checkbox"/> Teleco	5 <input type="checkbox"/> Truma
	88 <input type="checkbox"/> Anderer
leer <input type="checkbox"/>	
Markise	
1 <input type="checkbox"/> Dometic	2 <input type="checkbox"/> DWT
4 <input type="checkbox"/> Omnistor	5 <input type="checkbox"/> Prostor
	88 <input type="checkbox"/> Anderer
leer <input type="checkbox"/>	

Transport-/Trägersystem

1 <input type="checkbox"/> Fiamma	2 <input type="checkbox"/> Linnepe	3 <input type="checkbox"/> Omnistor
4 <input type="checkbox"/> Sawiko	5 <input type="checkbox"/> SMV	6 <input type="checkbox"/> Thule
88 <input type="checkbox"/> Anderer		leer <input type="checkbox"/>

Sat-Anlage

1 <input type="checkbox"/> Alden	2 <input type="checkbox"/> Camos	3 <input type="checkbox"/> Crystop
4 <input type="checkbox"/> IPCopter	5 <input type="checkbox"/> Kathrein	6 <input type="checkbox"/> Maxview
7 <input type="checkbox"/> Mobile	8 <input type="checkbox"/> Oyster/	9 <input type="checkbox"/> Teleco
	Technology	10 <input type="checkbox"/> Haft

Fahrwerkstechnik

1 <input type="checkbox"/> Al-Ko	2 <input type="checkbox"/> Goldschmitt	3 <input type="checkbox"/> Linnepe
4 <input type="checkbox"/> SMV	5 <input type="checkbox"/> VB-Airsuspension	
88 <input type="checkbox"/> Anderer Herst.		leer <input type="checkbox"/>

Rückfahr-System

1 <input type="checkbox"/> Axion	2 <input type="checkbox"/> Camos	3 <input type="checkbox"/> Luis
4 <input type="checkbox"/> Starttronik	5 <input type="checkbox"/> Waeco	6 <input type="checkbox"/> Zenec
88 <input type="checkbox"/> Anderer Herst.		leer <input type="checkbox"/>

19 Würden Sie erneut Zubehör von diesem Hersteller kaufen?

	Ja, auf jeden Fall	Nein, auf keinen Fall
Heizung	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Klimaanlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Markise	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Transport-/Trägersystem	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Sat-Anlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Fahrwerkstechnik	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Rückfahr-System	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	

20 Wie wichtig ist es Ihnen, dass das Zubehör von einem bestimmten Hersteller kommt?

	Sehr wichtig	Völlig unwichtig
Heizung	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Klimaanlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Markise	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Transport-/Trägersystem	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Sat-Anlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Fahrwerkstechnik	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Rückfahr-System	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	

Damit ist die Umfrage beendet. Wir möchten Sie abschließend noch um ein paar statistische Angaben bitten:

Ja, ich möchte an der Verlosung teilnehmen.

Hier meine persönlichen Daten:

Vorname:

Name:

Straße, Hausnr.:

PLZ, Wohnort:

Tel.-Nr.:

E-Mail: @

Ich willige ein, dass die DoldeMedien Verlag GmbH mir gelegentlich Infomaterial via E-Mail zukommen lässt.

Raum für sonstige Bemerkungen:

S1: Ihr Geschlecht

1 <input type="checkbox"/> männlich	2 <input type="checkbox"/> weiblich
-------------------------------------	-------------------------------------

S2: Ihr Alter

1 <input type="checkbox"/> bis 29 Jahre	2 <input type="checkbox"/> 30 bis 39 Jahre
3 <input type="checkbox"/> 40 bis 49 Jahre	4 <input type="checkbox"/> 50 bis 59 Jahre
5 <input type="checkbox"/> 60 bis 69 Jahre	6 <input type="checkbox"/> 70 Jahre oder älter

S3: Wie viele (Enkel-) Kinder haben Sie, mit denen Sie gemeinsam im Reisemobil Urlaub machen?

1 <input type="checkbox"/> keine Kinder	2 <input type="checkbox"/> 1 Kind
3 <input type="checkbox"/> 2 Kinder	4 <input type="checkbox"/> 3 Kinder
5 <input type="checkbox"/> 4 und mehr Kinder	

S4: Welchen höchsten Ausbildungsschluss haben Sie?

1 <input type="checkbox"/> Ausbildung / Lehre	2 <input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss
3 <input type="checkbox"/> Mittlere Reife	4 <input type="checkbox"/> Abitur o. Fachhochschulreife
5 <input type="checkbox"/> Diplom	6 <input type="checkbox"/> Promotion / Habilitation
7 <input type="checkbox"/> Sonstiges / ohne Abschluss	

S5: Was ist Ihre berufliche Stellung?

1 <input type="checkbox"/> Selbstständiger Unternehmer, Teilhaber, freier Beruf
2 <input type="checkbox"/> Geschäftsführer, Vorstandsmittel, o.Ä.
3 <input type="checkbox"/> (Haupt-) Abteilungsleiter, Gruppenleiter
4 <input type="checkbox"/> Angestellter/Beamter ohne Leitungsfunktion

21 Bitte geben Sie für das vorhandene Zubehör an, wie zufrieden Sie damit insgesamt sind:

	Sehr zufrieden	Völlig unzufrieden
Heizung	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Klimaanlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Markise	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Transport-/Trägersystem	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Sat-Anlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Fahrwerkstechnik	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Rückfahr-System	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	

	Ja, auf jeden Fall	Nein, auf keinen Fall
Heizung	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Klimaanlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Markise	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Transport-/Trägersystem	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Sat-Anlage	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Fahrwerkstechnik	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	
Rückfahr-System	1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>	

23 Und wie hoch ist das zulässige Gesamtgewicht Ihres Mobils?

1 <input type="checkbox"/> kleiner als 3,5 t	2 <input type="checkbox"/> 3,5 t bis unter 5,0 t
3 <input type="checkbox"/> 5,0 t bis unter 7,5 t	4 <input type="checkbox"/> 7,5 t oder darüber

24 Bitte kreuzen Sie hier an, zu welcher Kategorie Ihr Fahrzeug gehört:

1 <input type="checkbox"/> Van/Kastenwagen	2 <input type="checkbox"/> Teilintegrierter	3 <input type="checkbox"/> Alkoven
4 <input type="checkbox"/> Vollintegrierter	5 <input type="checkbox"/> Pick-up	

25 Und wie viel kW/PS hat Ihr Fahrzeug?

1 <input type="checkbox"/> bis 73 kW / 100 PS	2 <input type="checkbox"/> bis 96 kW / 130 PS	3 <input type="checkbox"/> über 96 kW / 130 PS
---	---	--

26: Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen sämtlicher in Ihrem Haushalt lebenden Familienmitglieder?

1 <input type="checkbox"/> Unter 1000 €	2 <input type="checkbox"/> 1000 bis unter 2000 €
3 <input type="checkbox"/> 2000 bis unter 3000 €	4 <input type="checkbox"/> 3000 bis unter 4000 €
5 <input type="checkbox"/> 4000 bis unter 5000 €	6 <input type="checkbox"/> 5000 € und darüber

27: Welche Titel zur mobilen Freizeit lesen Sie wie häufig?

Ich lese jede Ausgabe (12 Hefte/Jahr)	ca. 8-10 Hefte/Jahr	ca. 6 Hefte/Jahr	ca. 3 Hefte/Jahr	seltener
1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>

28: Haben Sie vor, in den nächsten 1 bis 2 Jahren ein Reisemobil zu kaufen?

1 <input type="checkbox"/> ja, schon bestellt	2 <input type="checkbox"/> ja, in diesem Jahr
3 <input type="checkbox"/> ja, im nächsten Jahr	4 <input type="checkbox"/> weiß noch nicht
5 <input type="checkbox"/> nein, sicher nicht	

29: Wie viel wollen Sie hierfür ausgeben?

1 <input type="checkbox"/> unter 30.000 €	2 <input type="checkbox"/>
---	----------------------------



1. Preis im Wert von über 4.000 Euro

Netco Multimedia-Center

Das Netco Multimedia-Center ist ein Bord-PC mit allem, was einen Super-Computer ausmacht. Sie können Urlaubsbilder als Diashow betrachten und mittels W-LAN per E-Mail verschicken, Ihre Musiksammlung auf die Festplatte ziehen, zu über 11.000 Stellplätzen in 27 Ländern navigieren, HDTV-fernsehen und bis zu 25 Stunden aufzeichnen, DVDs gucken sowie alles andere tun, was man mit einem PC so anstellt. Zum Beispiel sechs vorinstallierte Games spielen, mit dem Kalender ein Reisetagebuch führen und mit dem Rechner das Urlaubsbudget im Auge behalten. Die Tastatur kommuniziert via Infrarot mit dem Bord-PC. Netco in Ibbenbüren installiert die Anlage sogar kostenlos und sorgt bei Problemen für die Online-Fernwartung bei vorhandener Internet Verbindung.

Fakten zum Netco Multimedia-Center

- HDTV Fernsehen incl. Sat-Receiver
- 8-Zoll-TFT-Touchscreen-Display fürs Cockpit
- Navigationssystem mit über 11.000 Stellplätzen
- Festplattenrekorder
- DVD-Konsole mit 32-fach-Kartenleser und 4 USB-Anschlüssen
- CD/DVD-Player und CD/DVD-Brenner
- Funktastatur mit Mausfunktion und Funkfernbedienung für TV
- 250-GB-Datenspeicher und W-LAN, Leistungsaufnahme komplett unter 40 Watt

Möbelset von Fritz Berger im Wert von 390 Euro

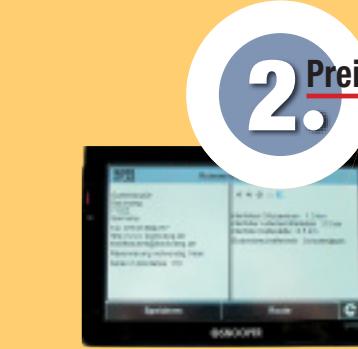
Sie können den Sommer auf einer Wolldecke genießen. Auf Dauer bequemer sind die vier neuen EA Ergo Prime Stühle von Fritz Berger.

Die 76 Zentimeter hohe Rückenlehne mit Kopfpolster wurde mit Physiotherapeuten entwickelt. Trotz stabiler Metallgelenke wiegen die fünfach verstellbaren Campingstühle nur 5,8 Kilogramm pro Stück. Sie dagegen dürfen bis zu 140 Kilogramm auf die Waage bringen.

Ohne den Westfield-Tisch Brawn Alloy sind die vier Stühle nur halb so viel wert. Mit seiner witterfesten Platte von 115 mal 70 Zentimetern Größe ist der Tisch ideal für 2 bis 4 Personen. Dank stufenlos höhenverstellbarer Tischbeine können Sie auch am Hang feiern. Der Brawn Alloy trägt bis zu 30 Kilogramm Gewicht, wiegt selbst aber nur 8,5 Kilogramm.



3. Preis



Navigationsgerät Snooper Ventura S 7000 mit Bordatlas-Dateien im Wert von 599 Euro

Mag sein, dass Sie die beste Beifahrerin oder den besten Beifahrer der Welt haben. Trotzdem ist das Snooper Ventura S 7000 eine Empfehlung für Sie. Weil nämlich besagter Copilot nicht mehr im Stellplatzführer Bordatlas blättern oder sich durch Berge von Straßenkarten kämpfen muss, können Sie sich ganz und gar der Konversation widmen. Das Snooper-Navi leitet Sie sicher ans Ziel. Dank der komplett aufgespielten Daten aus dem Bordatlas 2010 können das über 5.000 Stellplätze in Deutschland Europa oder aber jedes andere Ziel sein. Und damit ihr Reisemobil und Sie immer heil bleiben, weiß das Snooper S 7000 genau, wo Hindernisse lauern.

Je ein Jahresabonnement von Reisemobil International oder wahlweise der neuen Zeitschrift active vom Verlag DoldeMedien.



4. bis 5. Preis



6. bis 10. Preis
Je ein Bordatlas 2010





Exklusive Kombination

Der High-Line ist das Flaggschiff der Chic-Baureihe von Carthago. Bei seiner Konstruktion haben die Techniker intensiv zum hauseigenen Liner geschielt.

Von Heiko Paul (Text), Hardy Mutschler und Dieter Heinz (Fotos)

Das freundlich lächelnde Gesicht mit den schmalen LED-Lichtbändern unter den Hauptscheinwerfern lässt keinen Zweifel: Es ist ein Carthago Chic. Doch das breitbeinige Iveco-Fahrwerk unter dem mit 2,27 Metern erstaunlich schmalen Aufbau sowie die schiere Höhe dieses Reisemobils (3,25 Meter) verraten, dass es sich um einen besonderen Vertreter der Baureihe handelt: den High-Line.

Der rollt je nach Grundriss und Länge entweder auf dem Iveco Daily 50 mit bis zu 5,4 oder, wie der getestete High-Line I 59, auf dem 65er-Chassis mit 6,7 Tonnen zulässiger Gesamtmasse. 132.900 Euro Grundpreis ruft Carthago für den I 59 auf, der bei Aufbau und Innenausstattung einige Anleihen beim Liner des Hauses nimmt. So ist der komplette Fahrerhausbereich für eine bessere Sitzposition angehoben und für einen längeren Wohnraum zudem nach vorn verschoben. Hinter den drehbaren Frontsitzen montiert Carthago eine lange, L-förmige Lounge-Sitzgruppe mit einer Längscouch gegenüber. Dahinter öffnet sich der Raum zur Küche hin. Das daran anschließende großzügige Raumbad mit der Dusche auf der linken und dem WC auf der rechten Seite trennt mit seinen Türen das Schlafgemach von der Küche ab.

Den Wohnaufbau mit Doppelboden fertigt Carthago aus unterschiedlichen Sandwich-Arten. Während die Wände und das Heck aus Alu-Sandwich mit geschlossenzelliger RTM-Schaum-Isolierung bestehen, schützt eine GfK-Schicht

den überwiegenden Teil des Dachs gegen Hagel- und den Unterboden gegen Steinschlag. Auf die Bodenplatte setzt Carthago mittels Stehern und Zapfen den Doppelboden. Der stabile Keller bildet die Basis für die solide Karosseriestruktur, der neben den Klebeflächen Strangpressprofile zusätzlichen Halt geben.

Robuste Schürzen aus Aluminium setzen unterhalb der Seitenwände Akzente. Solide fällt die mit 56 Zentimetern überdurchschnittlich breite Hartal-Tür in ihre drei nur wenige Millimeter über den Rahmen hinausstehende Aufnahmen. Ebenfalls gut eingepasst: die Klappen zu den Staufächern, zur WC-Kassette, zum Gasflaschenkasten und zur Heckgarage. Deren oben angeschlagene Klappen erfordern zum Öffnen auf den ersten Zentimetern einen Kraftaufwand, bevor die beiden Aufsteller energisch unterstützen. Die offenen Garagenklappen ragen hernach so weit in den Himmel, dass kleine Personen ihre liebe Not haben, sie wieder zu schließen. Dass die Füllungen der Klappen aus demselben Material wie die Wand bestehen, kommt der Isolierung zugute.

Auch die doppelt verglasten Seitenfenster rechts im Fahrerhaus und in der serienmäßig eingebauten Fahrerhaustür helfen genauso wie das sauber schließende elektrische Frontrollo, die Kälte im Winter und die Hitze im Sommer draußen zu halten. Wenn es regnet, sollten auch die Fahrerhausfenster geschlossen sein. Denn die aufgeklebten System-Schienen halten große Mengen Wasser auf dem Dach, die beim ►



Wird der Flachbildschirm nicht benötigt, kann er mit einem kräftigen Druck nach unten hinter die Sitzlehne geschoben werden.

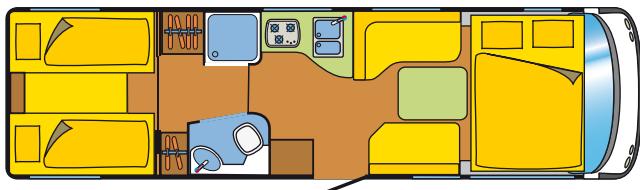
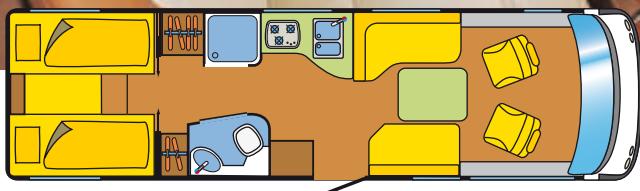
**Rudi Stahl,
Karosseriebau-
meister**



Carthago setzt bei der Isolierung des High-Line auf geschlossenzelligen RTM-Schaum. Die Aufbaukonstruktion ist frei von Holz, eine GfK-Auflage schützt das Dach vor Beschädigungen. Damit erreicht Carthago eine solide Struktur. Gelungen ist auch die Motorhaube aus GfK samt Aufhängung. Die Hartal-Tür mit drei Schlossaufnahmen und stabilen Scharnieren gefällt mir gut. Bei einigen Kunststoffteilen, beispielsweise an der Verkleidung der A-Säulen, könnten die Spaltmaße deutlich besser sein.

Bremsen nach vorn laufen und sich exakt auf Höhe der vorderen Seitenfenster über oder eben ins Mobil ergießen. Bei starkem Niederschlag und leicht nach vorn geneigtem Fahrzeug bildet sich gar im Stand ein Wasservorhang, der den Einstieg über die Aufbaustatt über die Fahrertür ratsam erscheinen lässt. Hier wie dort erleichtert eine doppelte, elektrisch ausfahrende Trittstufe den Einstieg. Schließlich liegt der Boden des Innenraums immerhin 104 Zentimeter über der Straße. Für Sicherheit bürgt der stabile Edelstahlhandlauf im Wohn-Eingang.

Auch beim High-Line bleibt Carthago dem Prinzip treu, ver-



schiedene Wohnbereiche klar zu trennen. Dank der links vorn abgerundeten Sitzfläche des 130 Zentimeter langen Sofas öffnet sich der Weg zur großzügigen Lounge-Sitzgruppe, deren Mittelpunkt der 84 mal 84 Zentimeter große, stabile Tisch bildet. Auch die L-förmige Sitzbank auf der rechten Seite fällt entsprechend opulent aus. Weil sich der Fernseher hinter der Lehne des Sofas versteckt

und bei Bedarf hochgezogen wird, bietet sich der Fahrersitz als Fernsessel an. Ein kleiner Griff vorn knapp unterhalb der Polsterung entriegelt den Drehmechanismus, der Griff daneben die Längenverstellung der Sitzfläche. Die beiden Taschen links bestimmen Höhe und Neigung des Sitzes – eine angenehme Fernseh-Position lässt sich damit auf jeden Fall finden. Auch Sofa und L-Lounge ver-



**Gerd Sartor,
Dekra-Sachver-
ständiger**



Carthago montiert den **Chic High-Line** auf ein von der Firma Meier Fahrzeugbau aus Altdorf umgebautes Iveco-Chassis. Die solide Konstruktion mit dem hochgesetzten Fahrerhausboden und der geänderten Lenksäule bringt in Verbindung mit der weit nach unten reichenden Frontscheibe und dem nach vorne abfallenden Armaturenbrette eine sehr gute Sicht auf die Straße. Keine Kompromisse geht Carthago bei der Montage der elektrischen Trittschufen ein. Sie sind fachgerecht befestigt genauso wie der Gurtbock und die Alu-Seitenschürzen mit stabilisierenden Streben.



Helle Polster und dunkle Möbel: Der Innenraum des High-Line lebt vom Kontrast. Die Polster sind großzügig, die Tischgröße ist gut auf die Dimensionen im Mobil abgestimmt.

Zwei Spülbecken erleichtern die Küchenarbeit. Hinter den hellen Blenden verbergen sich Schubladen, die in ihren Metallauszügen gut laufen. Der Auszug in der Mitte nimmt zwei Müllbehälter auf.

wöhnen mit üppigen Sitztiefen und bequemen Rückenlehnen.

Köche können sich an der Winkelküche austoben. Schubladen links unter dem Kocher, Schubladen rechts unter der doppelten Spüle, allesamt auf Metallschienen gut gelagert, und in der Mitte ein Auszug mit zwei Müllbehältern – Carthago nutzt das vorhandene Volumen weidlich aus. Vorn verhindert ein erhabener Rand an der

Arbeitsfläche, dass Wasser auf den PVC-Boden tropft. Links, rechts und hinten hindert es eine sauber geführte Dichtfuge am Eindringen in die Möbel. Ein Plexiglas-Rahmen deckt die Schienen des Fensterrollen ab, rechts daneben nimmt ein Regal aus demselben Material kleine Gewürzdöschen auf. Wobei Regal und Abdeckrahmen nicht nur gut aussehen, sondern sich auch leicht reinigen lassen. Da

kann der Koch ohne die Sorge loslegen, dass spritzendes Fett die noble Einrichtung versaut. Küchendünste fördert ein saugstarker Dunstabzug ins Freie. Wer gern viel frische Lebensmittel einkauft, findet mit dem gegenüber der Winkelküche leicht erhöht montierten Kühlenschrank beste Voraussetzungen vor, sie frisch zu halten.

Eine stabile, haushaltsähnliche Tür trennt die Küche vom

zentral angeordneten Raumbad. Auf der rechten Seite neben dem Kühlschrank angeschlagen, schließt sie bei Bedarf auch das auf der rechten Seite angeordnete WC ab. Es ist groß genug, um es während einer Sitzung als separaten Raum zu nutzen.

Auch die Dusche gegenüber punktet mit Größe. 74 mal 68 Zentimeter misst die Grundfläche. Damit kommen auch beleibtere Personen zu recht. Außergewöhnlich ist deren Ausstattung: Eine Regendusche verwöhnt den Körper mit sanft perlendem Wasser. Natürlich fehlt auch die Handbrause nicht. Zwei Abläufe sorgen dafür, dass das Wasser auch bei leicht schräg stehendem Mobil zügig im 160 Liter großen Abwassertank verschwindet.

Auch die zwei raumhohen Kleiderschränke links und rechts, einer 50, der andere 30 Zentimeter breit, jeweils mit zwei Zwischenböden und einer Kleiderstange ausgestattet, passen gut in das auf Großzügigkeit angelegte Konzept. In stabilen Schienen gleitende Schiebetüren trennen das Raumbad vom Schlafabteil. Auf den ersten Blick scheinen die beiden der Länge nach aus-►

Die Regendusche wird serienmäßig eingebaut. Weil sie die Kopffreiheit bei Personen über 1,80 Meter einschränkt, kann sie auf Wunsch auch entfallen, schließlich ist noch eine weitere Brause vorhanden.



gerichteten Einzelbetten mit den Maßen 194 mal 78 Zentimeter für ein solches Mobil zu zierlich. Weil aber im Schulterbereich eine 110 Zentimeter lange und 58 Zentimeter breite Matratze die Mitte verschließt und ein weiteres 53 Zentimeter langes Schaumstoffelement auf einer Schublade die Bettfläche vervollständigt, entsteht eine riesige Liegefläche.

Dass Carthago keinen Platz verschenkt, zeigt die Stufe hinauf zum Heckbett: Mit einer Klappe versehen, taugt sie als kleiner Stauraum. Große Stauschränke am Fußende beider Betten – sie bieten sich für Schuhe und sogar Taschen an – sind über halbrunde Türen zugänglich. Oberschränke mit stabilen Klappen und Aufstellern vervollständigen wie im Wohnraum die Einrichtung.

Wer weitere Schlafplätze benötigt, weicht in das 195 mal 134 Zentimeter große Hubbett aus, dessen straffe Matratze auf einem Lattenrost liegt. Nach dem Entriegeln mit Hilfe eines Drehknopfs schwingt es weit herunter und liegt an zwei mit Gummipuffern bewehrten

**Alfred Kiess,
Schreinermeister**

Im High-Line vermisste ich klare Linien. Die Vielfalt der Farben und Formen ist riesig. Beim Möbelbau setzt Carthago auf eine Mischung aus Echtholz und folierten Oberflächen. Viele Teile wie etwa die Badezimmertür haben haushaltsähnliche Qualität. Stabile Scharniere halten Türen und Klappen, die Schubladen laufen in Metallauszügen. Trotz der Größe des Mobils lässt Carthago keinen Winkel ungenutzt. Dies zeigt sich an der Schublade unter dem Sofa oder dem Tritt vor den Betten. Gewinnen würde die Anmutung noch, wenn alle Umleimer bündig wären.

Punkten auf. Das Ergebnis: Eine große lichte Höhe von 85 Zentimetern und ein bombenfest arretiertes Hubbett.

Der große Aufwand, den Carthago bei der Bordelektrik betreibt, wird in der Heckgarage sichtbar. Die Elektrozentrale mit Ladegerät, Sicherungen



Das WC ist gut ausgestattet. Ein großes Waschbecken, fest installierte Gläser, ein Seifenspender und viele Ablagen erfreuen die Reisenden.



Die Warmwasser-Heizung und eine Schublade belegen den Sitzkasten unter dem Sofa.



Kein toter Raum in der Küche. Über den Mülltümern ist noch ein Drahtauszug montiert.

**Heinz-Dieter
Ruthardt,
Wasser- und
Gas-Experte**

Der Chic High-Line ist für Wintercamping ideal. Seine Tanks sitzen gut geschützt im beheizten Doppelboden. Die Schieber liegen direkt neben einem Heizkörper ebenfalls im Untergeschoss und lassen sich über eine Klappe vom Wohnraum aus bedienen. Servicefreundlich montiert ist die Alde-Heizung im Längssofa. Keine Mängel entdecke ich an der Gasanlage. Der Flaschenkasten ist angenehm groß und normgerecht entlüftet. Für die Gasabsperrhähne hat Carthago im Küchenblock einen gut zu erreichenden Platz gefunden.



Technische Daten

Hersteller: Carthago Reisemobilbau GmbH, 88213 Schmälegg, Tel.: 0751/79121-0, www.carthago.com

Basisfahrzeug: Iveco Daily 65 C17, Heckantrieb.

Motor: Vierzylinder-Turbodiesel mit 2.987 ccm, Leistung 123 kW (170 PS) bei 3.500 U/min, maximales Drehmoment 400 Nm von 1.600 bis 2.600 U/min, Euro 5, Starterbatterie: 110 Ah, Lichtmaschine: 140 A, Kraftübertragung: automatisiertes Schaltgetriebe.

Fahrwerk: Vorn Einzelradaufhängung mit Drehstabfederung, Zusatzluftfederung, hinten mit Luftfederung, Reifengröße: 225/75 R 16 C.

Füllmengen: Kraftstoff 100 l, Frischwasser 200 l, Abwasser 200 l, Boiler 9 l, Fäkalien 17 l, Gasvorrat: 2 x 11 kg.

Maße und Gewichte*: Zul. Gesamtgewicht 6.700 kg, Leergewicht in fahrbereitem Zustand 4.600 kg, Außenmaße (L x B x H) 844 x 227 x 287 cm, Radstand 475 cm, Spurweite vorn/hinten: 184/170 cm. Anhängelast gebr./ungebr.: 3.500/750 kg.

Aufbau: Seitenwände 30 mm Alu-Glattbblech-Sandwich, Dach 30 mm GfK/Alu-Sandwich, Boden 30 mm, Fußbodenbelag PVC. 5 Rahmenfenster von Seitz im Wohnraum, 1 Schiebefenster Beifahrerplatz doppelt verglast, el. Fenster Fahrertür, 6 Dachluken und 1 Panorama-Dachfenster über Fahrerhaus. Kombirolllos von Dometic/Seitz, el. Frontrollladen als Fahrerhausverdunklung, Aufbautür 192 x 56 cm.

Wohnraum: Maße (L x B x H): 600 x 221 x 188 cm, Möbel Sperrholz foliert, Echtholzelemente, Metallscharniere, Sitzplätze mit Dreipunktgurt: 4, Heckbetten: 2 x 196 x 78 cm, Hubbett: 195 x 134 cm, Bad (L x B x H): 104 x 70 x 198 cm, Dusche: 74 x 68 x 188 cm. Kleiderschrank (B x T x H): 50 + 30 x 56 x 186, Küchenzeile (B x T x H): 115 x 50/82 x 93 cm.



Ladetipps

	Gesamtgewicht	Vorderachse	Hinterachse
zulässiges Gesamtgewicht	6.700	2.400 kg	4.650 kg
Grundgewicht (gewogen)*	4.623 kg	2.036 kg	2.596 kg
+ Fahrer	75 kg	62 kg	13 kg
+ 100% Frischwasser	200 kg	-2 kg	202 kg
+ 100% Gas (2 x 11 kg incl. Fl.)	48 kg	24 kg	24 kg
+ Boiler/Toilette	10 kg	5 kg	5 kg
Leergewicht**	4.965 kg	2.125 kg	2.840 kg
+ Beifahrer	75 kg	62 kg	13 kg
+ 2 Passagiere	150 kg	74 kg	76 kg
+ 10 kg/Person (2/4 Personen)	20/40 kg	2/4 kg	18/36 kg
+ 10 kg/Meter Länge	84 kg	9 kg	75 kg
Norm-Gewicht*** (2 Pers.)	5.144 kg	2.198 kg	2.946 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	1.556 kg	202 kg	1.704 kg
Norm-Gewicht*** (4 Pers.)	5.314 kg	2.274 kg	3.040 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	1.386 kg	126 kg	1.610 kg

*mit vollem Kraftstofftank; **nach StVZO; *** nach EN 1646-2: Anteilige Achslasten errechnen sich nach dem Momentenschlüssel (Achsbelastung = Einzelgewicht x Hebelarm : Radstand)

Der High-Line-Fahrer wird es schwer haben, sein Mobil zu überlasten. Nach der Norm EN 1646/2 beladen, hat das Fahrzeug bei zwei Reisenden eine Zuladung von 1.556 Kilogramm, bei vier Reisenden sind es noch 1.386 Kilogramm – sehr gute Werte also. Weil die großen Schränke und die Garage hinter der Hinterachse liegen, ist die Gefahr, die Vorderachse an ihre Grenze zu bringen, gering.



Ausstattung:

ABS/ASR	Serie	
Warmwasserheizung	Serie	Kaffeemaschine 125 Euro
El. Fensterheber	Serie	Rückfahrkamera 7 Zoll 1.530 Euro
GfK-Dach	Serie	Schiffsuhrerset 260 Euro
3,0-l-Turbodieselmotor mit 123 kW/170 PS	1.050 Euro	Bicolor Leder 3.050 Euro
Automatisiertes Schaltgetriebe	1.690 Euro	Fahrwerkspaket 2 8.990 Euro
Vorbereitung Solaranlage	185 Euro	Paket Quick-up high-line 1.330 Euro
Vorbereitung Satellitenanl.	185 Euro	all in one 1 mit Yacht one 5.210 Euro
Tec-Tower	925 Euro	Vorbereitung Anhängerkopplung Iveco 165 Euro

Bordtechnik:

Heizung: Alde Compact 3010 mit Betrieb 230 Volt oder Gas, Konvektoren in Wohnraum, Küche, Bad, Schlafbereich, Doppelboden, Heckgarage. Wärmetauscher zur Heizung während der Fahrt mit Motorwärme.

Küche: Dreiflammkocher mit el. Zündung, Kühlschrank Dometic, 150 l, Backofen integriert.

Elektrik: Ladegerät 12 V/28 A, Bordbatterie 2 x 80 Ah Gel, Steckdosen 230 Volt in Küche und Bad. 8 LED-Lichtspots im vorderen Wohnbereich, Deckbaldachine mit LED-Lichtband hinterleuchtet, Beleuchtung stufenlos dimmbar, Lichtbedienung per Wechselschalter, separate Nachtbeleuchtung am Fußboden, Halogenspots unter Dachstauschränken, 1 Vorzelteuchte.



Messergebnisse

Beschleunigung:

0 – 50 km/h	11,34 s
0 – 80 km/h	23,07 s
0 – 100 km/h	36,17 s

Durchzug im 5. Gang:

50 – 80 km/h	16,09 s
50 – 100 km/h	29,26 s

Höchstgeschwindigkeit:

(laut Zulassungsbescheinigung Teil 1) 120 km/h

Wendekreis:

17,4 m



Testverbrauch:
17,2 l/100 km



Ausweichgasse: doppelter Spurwechsel nach ISO 3888-1: 101,5 km/h



Komfortwertung:
nach DIN EN ISO 8041
vorn: 2,88 hinten: 1,69
Kopfsteinpflaster:
Dauerschallpegel vorn: 80,1 dB(A)
Dauerschallpegel hinten: 79,5 dB(A)
Autobahn:
Dauerschallpegel 80 km/h: 79,7 dB(A)
Dauerschallpegel 100 km/h: 80,1 dB(A)



Grundpreis:
132.900 Euro
Testwagen:
158.403 Euro

Vergleichspreis: 133.455 Euro

REISEMOBIL Grundpreis plus Vorfracht, TÜV, Zul.-Besch., Übergabe



Am Fußende der beiden längs angeordneten Betten öffnen großzügige Türen die Stauschränke. Zwei Polster verbinden die beiden Betten zu einer riesigen Liegefläche.

Das Hubbett fährt weit herunter und liegt an zwei festen Punkten auf. Wer hier schläft, hat große Kopffreiheit und eine bombenfest sitzende Liegefläche.



Compact-Warmwasserheizung mit Konvektoren im Fahrerhaus, Wohnraum, Doppelboden und Heckgarage. Ein Wärmetauscher erlaubt sogar, während der Fahrt die Warmwasserheizung mit Motorwärme zu betreiben.

Auch die Inspektion des Fahrwerks, des Rahmens und Unterbodens belegt die sorgfältige Arbeit. Die Sandwichbodenplatte mit GfK-Unterseite sitzt sauber verschraubt und verklebt auf dem umgebauten Iveco-Chassis. Deutlich sind die massiven Streben und Bleche zu erkennen, die nach dem Hochsetzen des Fahrerhausbodens den Abstand zum Rahmen überbrücken. Die sich daraus ergebende Sitzpositi-

on in Verbindung mit der tief reichenden Frontscheibe und dem steil abfallenden Armaturenbrett bringt einen entscheidenden Vorteil: Der Fahrer erblickt bereits drei Meter vor dem High-Line die Straße – ein ausgezeichneter Wert für einen Integrierten. Der neue 125 kW (170 PS) starke Euro-V-Motor kostet im Vergleich zum 176 PS starken Euro-IV-Motor 1.050 Euro Aufpreis und sorgt zusammen mit dem automatisierten Sechsgang-Schaltgetriebe Agile für Vortrieb. Diese Kombination erweist sich beim entspannten Dahingleiten als angenehm. Wird jedoch Leistung gefordert, hat sie ihre Mühe mit dem schweren Mobil. Denn der Sauber-Motor ist recht träge

ge und es gilt, die Schaltpausen gedanklich vorauszuahnen, etwa beim Beschleunigen zum Wechseln einer Fahrspur. Oftmals schaltet das Getriebe auch sehr zögerlich hoch und trägt zum enormen Spritverbrauch von 17,2 Litern auf 100 Kilometer bei.

Immerhin hat Iveco dem Getriebe beigebracht, beim manuellen Schalten im Automatikmodus zu verharren. Außerdem nimmt der Motor Gas an, auch wenn der linke Fuß auf dem jetzt vergrößerten Pedal der Betriebsbremse steht. Anfahren am Berg gelingt „zweifüßig“ deutlich besser als mit der tief positionierten Handbremse. Geblieben ist der ständig zuschaltende Motorlüf-

Die beiden Betten wirken zwar ein wenig schmal, zusätzliche Polster schaffen Abhilfe. Die Oberschränke ringsum bieten reichlich Stauraum.

**Götz Locher,
Elektromeister**



Die gesamte Elektrotechnik im High-Line genügt hohen Ansprüchen. Von der Heckgarage aus versorgt die durch ein Edelstahl-Lochblech geschützte Elektrozentrale das Mobil mit 12 und 230 Volt. Die Außen dusche sitzt genau neben der Elektrozentrale. Sie ist zwar gut abgetrennt – mehr Abstand wäre mir aber lieber. Die Lichttechnik ist fulminant. Wer Strom sparen möchte, dem reichen die LED-Spots im Mobil aus. Besondere Akzente setzen LED-Lichtbänder hinter Baldachinen und auch die LED-Beleuchtung des Fußbodens. Mir gefällt, dass die Beleuchtung dimmbar ist. Damit lässt sich die Kapazität der beiden im Doppelboden integrierten 80-Ah-Gelbatterien schonen.

ter, der das Fahrgeräusch bei 100 km/h von 80,1 auf 81,5 dB(A) erhöht.

Die Zusatzluftfederung an der Vorderachse und die ►

HYMER



Die neue B-Klasse

bekannter konnten wir nicht werden, nur besser

Erleben Sie die neue B-Klasse ab dem 12. Juni 2010. www.Die-Neue-B-Klasse.de

Die Heckgarage des High-Line ist von zwei Seiten zugänglich. Carthago legt den Boden mit Alu-Riffelblech aus. Die Schienen vorn und hinten nehmen Verzurrösen auf.



Luftfederung der Hinterachse kosten zwar Aufpreis (8.990 Euro), sind aber eine gute Wahl. Schließlich gewinnt nicht nur der Fahrkomfort. Dass der 2,70 Meter lange Hecküberhang bei Beladung der Heckgarage nicht

absinkt, sondern sich sogar anheben lässt, kann an steilen Rampen zur Beruhigung der Nerven beitragen.

In der Grundausrüstung des I 59 enthalten sind unter anderem die Fahrerhaustür, das

Hubbett, der elektrische Frontrollladen, doppelt verglaste Seitenfenster im Fahrerhaus, ein hoher Doppelboden mit Durchlademöglichkeit und die Warmwasserzentralheizung. Auf 158.430 Euro beläuft sich

der Preis des Testfahrzeugs. In dieser Preiskategorie müssen hohe Ansprüche erfüllt werden. Dies gelingt Carthago ohne Zweifel, schließlich weist der High-Line eine ganze Reihe von High-Lights auf.

Die Konkurrenten



Concorde Credo 813 L

Basisfahrzeug: Iveco Daily 50 C 18 mit 129 kW (176 PS).

Maße und Gewichte: Zul. Gesamtmasse: 5.400 kg, Leermasse fahrbereit: 4.135 kg, Außenmaße (L x B x H): 813 x 231 x 322 cm, Heckbetten: 201 und 198 x 85 cm, Dach und Wände: Alu-Sandwich mit 30 mm Isolierung aus RTM-Schaum, Boden und Doppelboden wie Wandstärke.

Ausstattung: Heizung: Alde-Warmwasser, Kühlschrank: 142 l, Frisch/Abwasser: 160/160 l, Schlafplätze: 2, Schlafplätze mit Gurt: 4

Grundpreis: 114.190 Euro

Concorde, Tel.: 09555/9225-0, www.concorde-eu



Phoenix Liner 8300 L

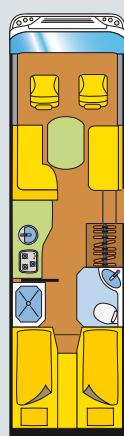
Basisfahrzeug: Basisfahrzeug: Iveco Daily 65 C 18 mit 129 kW (176 PS).

Maße und Gewichte: Zulässige Gesamtmasse: 6.500 kg, Leermasse fahrbereit: 4.908 kg, Außenmaße (L x B x H): 845 x 235 x 334 cm, Heckbetten: 2 x 200 x 82 cm, Dach und Wände: 45 mm Alu mit PU-Schaumisolierung, Unterboden 47 mm GfK, Innenboden Kunststoff-Waben.

Ausstattung: Heizung: Alde-Warmwasser, Kühlschrank: 140 l, Frisch/Abwasser: 230/230 l, Schlafplätze: 2, Sitzplätze: 4

Grundpreis: 154.400 Euro

Phoenix, Tel.: 09555/9229-0, www.phoenix-reisemobile.de



Hymermobil S 830

Basisfahrzeug: Mercedes-Benz Sprinter mit 120 kW (163 PS).

Maße und Gewichte: Zulässige Gesamtmasse: 5.000 kg, Leermasse fahrbereit: 4.350 kg, Außenmaße (L x B x H): 863 x 235 x 290 cm, Heckbetten: 200 x 83/85 und 190 x 100/68 cm, Hubbett: 195 x 140/120 cm, Dach und Wände: Alu mit 35 mm PU-Schaumisolierung, Boden: 46 mm Isolierung.

Ausstattung: Heizung: Alde-Warmwasser, Kühlschrank: 175 l, Frisch/Abwasser: 140/100 l, Schlafplätze: 4, Sitzplätze: 4

Grundpreis: 135.980 Euro

Hymer, Tel.: 07524/999-0, www.hymer.com



Baureihen-Info

4 weitere Modelle, Passion 713 H mit Längs-heckbett, 773 L und 813 LS mit Einzelbetten und 813 M mit Queensbett. Ab 108.000 Euro.

Baureihen-Info

11 weitere Liner auf Iveco Daily mit Aufbaulängen von 7,95 bis 8,95 Meter im Programm. Ab 149.900 Euro.

Baureihen-Info

2 weitere Modelle, alle auf Mercedes Sprinter, Aufbaulängen von 8,13 bis 8,63 Meter. Grundrisse mit Queensbett und Doppelbett quer.

Die abgebildeten Fahrzeuge stehen stellvertretend für die Modellreihe

Gebaut nach Ihren Wünschen

VARIO

perfect



VARIO Perfect 1050 auf MAN TGM. Interieur Echtholz „bentART“.



VARIO Perfect 1200 SH auf MB Actros mit PKW-Garage für Audi



Individuell für Sie gebaut

**Exklusive Reisemobile 6,5 - 12 m
auf Mercedes Benz, MAN, VOLVO, Iveco.**
Grundrissoptionen mit Fahrzeuggaragen
und ausfahrbaren Erkern.

VARIO mobil gibt Ihnen jede Möglichkeit,
mobile Wohnräume individuell zu gestalten.
Maßangefertigt und mit viel Liebe zum Detail
ausgestattet, bietet Ihnen der wendige VARIO Star,
der großzügige VARIO Perfect und der platz-
freundliche VARIO Alkoven neue Freiheiten.

Genießen Sie mobiles Ambiente mit
innovativer Fahrzeugtechnik für höchste Ansprüche.



Fahrzeugbau GmbH

An Teckners Tannen 1 • 49163 Bohmte
Telefon 05471-95110
info@vario-mobil.com • **www.vario-mobil.com**



Die Ablassschieber liegen im vor Frost geschützten Doppelboden.



Die Tanks können von der Heckgarage aus gereinigt werden.



Der Wasserhahn in der Küche ist dank Brauseschlauch besonders flexibel.



In der Dusche klappt zwischen Decke und Rückwand ein Spalt.



Der Carthago High-Line im Fahrversuch

Den doppelten Spurwechsel nach ISO 3888-1 (schneller Elchtest) absolviert der Carthago mit einer Geschwindigkeit von 101 km/h. Das schwere Mobil mit der Zwillingsbereifung an der Hinterachse rollt erstaunlich souverän durch die Pylonengassen. Trotz des langen Hecküberhangs verhält sich das Fahrzeug neutral, das be-

fürchtete Ausschwingen unterbleibt vollständig. Einzig das Gewicht fordert seinen Tribut: Der voll ausgelastete High-Line reagiert auf Lenkbefehle träge, was eine höhere Geschwindigkeit verhindert. Im Durchschnitt liegt der High-Line beim Komforttest. Vorder- und Hinterachse sind gut gefedert und liefern ordentliche Messwerte bei

der Fahrt über das Kopfsteinpflaster ab. Der Geräuschpegel bewegt sich auf geringem Niveau, so lange, bis der elektrische Motorventilator anspringt. Während einer Bergfahrt mit rund 50 km/h katapultierte er den Schallpegel auf 82,7 dB(A). Beim Einsetzen des Lüfters zuckt da der Fahrer heftig zusammen.



Die Kunststoffabdeckungen am Einstieg brechen bei Kontakt ab.



Die Leder-Verkleidung am Sitzgestell löst sich regelmäßig.

Mein Fazit

Der Carthago Chic High-Line gehört zwar formal zu der Chic-Baureihe, nimmt aber viele Anleihen beim Carthago-Liner. Die Wichtigste: Der High-Line rollt auf einem Iveco-Daily-Chassis mit hochgesetztem Fahrerhausboden. Daraus ergibt sich über dem 30 Zentimeter hohen Doppelboden eine durchgehende, ebene Fläche, von der Pedalerie bis hin zu den Heckbetten. Dass Carthago beim High-Line dank des schweren Daily-Chassis nicht auf jedes Gramm schauen muss, offenbart sich an gewichtigen Details der Innenausstattung: Ausladende Polstermöbel, stabile Türen, massive Scharniere an den Klappen, viele Schubladen, eine Regendusche, die Warmasserheizung mit zahlreichen Konvektoren – um nur einige Beispiele zu nennen. Ein besonderes High-Light im High-Line ist die weit nach unten reichende Frontscheibe und damit das nach vorn unten abfallende Armaturenbrett. Von der Frontschürze aus gemessen sieht der Fahrer bereits nach drei Metern die Straße. Das zeigt, dass sich Carthago erfolgreich Gedanken um einen problemlosen Umgang mit dem Mobil macht.



Heiko Paul

Mehr Bilder vom Profitest finden Sie auf www.reisemobil-interaktiv.de

REISE
MOBIL

INTERAKTIV



Bewertung

Fahrkomfort

Sitze: Gute Sitzposition, zwei Armlehnen, höhenverstellbare Frontsitze, straffe, angenehme Polsterung. ★★★★★

Bedienung Basisfahrzeug: Sehr gute Sicht nach vorn, serienmäßiges Iveco-Armaturenbrett und Schalter. ★★★★★

Fahren: Kaum Geräusche aus Wohnraum, gute Federung, gutmütiges Fahrverhalten, langer Hecküberhang. ★★★★★

Wohnaufbau

Karosserie: Aufwändige Sandwichkonstruktion mit Doppelboden, Dachoberfläche aus GFK, stabile Aluschürzen. ★★★★★

Türen, Klappen, Fenster: PU-Rahmenfenster, gut eingepasste Klappen, solide Hartal-Tür mit Fenster. ★★★★★

Stauraum: Große Heckgarage und Doppelboden, zwei große Kleiderschränke, ringsum Oberschränke. ★★★★★

Innenausbau

Möbelbau: Sauber angepasste, stabile Möbel, große Formenvielfalt, robuste Metallscharniere, gute Türen. ★★★★★

Betten: Angemessene Einzelbetten, Umbau zu Doppelbett möglich, bequeme Matratzen, Hubbett etwas schmal. ★★★★★

Küche: Dreiflammkocher mit el. Zündung, gute Aufteilung der Arbeitsoberfläche, viel Stauraum. ★★★★★

Bad: Separate, große Dusche mit zusätzlicher Wellnessbrause, gut ausgestattete Toilette mit genügend Stauraum. ★★★★★

Sitzgruppe: Großes Platzangebot, gut ausgeformte Polster, ergonomisch günstige Sitztiefe, großer Tisch. ★★★★★

Geräte/Installation

Gas: Absperrhähne in der Küche gut zugänglich, großer Flaschenkasten sehr gut entlüftet. ★★★★★

Wasser: Große Wasser- und Abwassertanks frostsicher in Doppelboden. Duschtasse mit zwei Abläufen. ★★★★★

Elektrik: Elektrozentrale leicht erreichbar in der Heckgarage, zahlreiche LEDs, schöne Lichteffekte. ★★★★★

Heizung: Warmwasserheizung in der Sitztruhe des Sofas montiert, ausgezeichnete Wärmeverteilung im Wohnraum. ★★★★★

Fahrzeugtechnik

Sicherheitsausstattung: ABS und ASR serienmäßig, kein ESP und keine Airbags lieferbar. ★★★★★

Zuladung: Ausgezeichnete Zuladung des 6,7-Tonners. Chassis erlaubt auch sehr hohe Anhängelast. ★★★★★

Chassis: Umgebautes Iveco-Daily-Chassis mit vorschriftsmäßiger Anbindung von Aufbau und Gurtbock. ★★★★★

Betriebskosten

Pflege/Wartung: Lange Inspektionsintervalle, europaweit dichtes Werkstattennetz. ★★★★★

Preis/Leistung: Dank guter Ausstattung und Qualität angemessener Einstiegsspreis. ★★★★★

Gesamtergebnis in der Kategorie
Integrierte über 100.000 Euro

82
STERNE

★ Maximal 100 Sterne möglich



Der EXtrem

Wir haben das Bimobil EX 345 getestet, wo es hingehört: Im extremen Gelände.

Von Ingo Wagner (Text) und Heiko Paul (Fotos)

Ein Action-Video vom Bimobil finden Sie auf www.reisemobil-interaktiv.de

**REISE
MOBIL**
INTERAKTIV

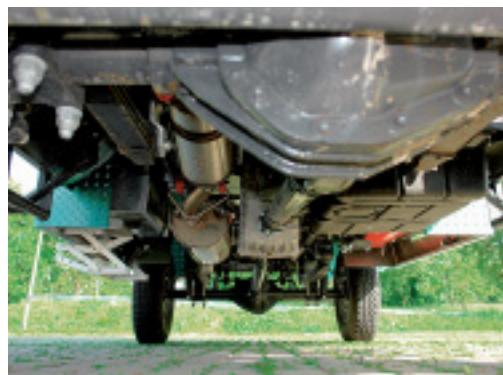
Frauen in Minis (dem Auto, nicht dem Rock) starren ehrfürchtig hinauf zum Bimobil EX 345. Es mag an dessen schillernder Erscheinung liegen oder an der Furcht, ihr schnicker Kleinwagen könne im Iveco-4x4-Fahrwerk stecken bleiben wie ein Sesamkorn zwischen den Schneidezähnen. Immerhin könnten sie dabei auf Airbags vertrauen, während der Kutscher darauf hoffen muss, hoch genug auf seinem Allrad-Bock zu sitzen.

Weil die Probe aufs Exempel aber weder die Chancen bei Mini-Fahrerinnen erhöhen noch die eigentlichen Qualitäten des kompakten Expeditionsmobils

aus Bayern ausloten würde, verlagern wir sie ins fränkische Langenaltheim. Dort haben Allrad-Freunde einen grandiosen Abenteuer-Spielplatz (www.offroadpark-langenaltheim.de) in den Schiefer gespurt.

Der Weg von Stuttgart dorthin ist für den kompromisslos auf zwei Personen zugeschnittenen 5,5-Tonner eine lockere Aufwärmübung. Vielleicht nimmt er es deshalb nicht so ernst mit den Manieren.

Der Allradantrieb und das Räderwerk von 24 Vorwärtsgängen (zusätzlich zum normalen Sechsgangtriebe hat der Daily 4x4 ein Splitt- und ein Untersetzungsgetriebe) sirren



Rustikal bis zum Geht-nichtmehr: Die knochigen Schalthebel für Untersetzungs- und Splitter-Getriebe erhöhen die Gangzahl von 6 auf 24, brauchen aber sanfte Gewalt.

Starrachsen und 17,5-Zoll-Räder schaffen Abstand zum Boden. Wenn's doch mal kratzt? Juckt's nur die Trittstufe....



und wummern ausgerechnet bei Reisetempo 90 bis 100. Und dabei hat Bimobil dem Testfahrzeug sogar milde profilierte Straßensohlen statt Off-roadpellen aufgezogen.

Reibungsverluste im Triebstrang und die Statur des EX 345 schlagen sich im Verbrauch nieder, der sich bei knapp 16 Litern einpendelt. Am Speed liegt's nicht.

Die erstaunlich komfortablen Blattfedern lassen den Starrachsen den Bewegungsfreiraum, den Räder brauchen, um im Gelände erst dann den Bodenkontakt zu verlieren, wenn Boulevard-Bomber längst hilflos auf dem Bauch liegen. ►



Technische Daten

Basisfahrzeug: Iveco Daily 55 S 17 W, 3,0-l-Turbodiesel mit 125 kW (170 PS). Sechsgang-Schaltgetriebe, Untersetzungs- und Splitter-Getriebe, Allradantrieb, Differenzialsperren, ABS.

Maße und Gewichte (L x B x H): 591 x 199 x 315 cm, Radstand: 340 cm, zul. Gesamtmasse: 5.500 kg, Masse in fahrb. Zustand: 4.070 kg, Anhängelast gebremst 3.500 kg, ungebremst 750 kg.

Aufbau: Kabine auf Zwischenrahmen verschraubt. Kabinenboden: 60 mm mit Alugitter und

Isolierung 50 mm (RTM-Schaum), GfK-Unterboden, Sperrholzinnenboden. Dach und Wände: 45 mm mit Alu und Isolierung aus 40 mm RTM-Schaum.

Bettenmaß: 173 x 193 cm.

Füllmengen: Diesel: 90 l, Frischwasser: 150 l, Abwasser: 80 l, Boiler: 10 l, Fäkalien: 17,5 l, Gastank: 60 Liter.

Serienausstattung: Heizung Truma Combi 4, Kompressorkühlschrank 80 l, Gastank, Gelbatterie 120 Ah.

Sonderausstattung:



Die Blattfedern gewähren den Achsen enorme Bewegungsfreiheit. Der Unterfahrschutz hinten lässt sich wegklappen.

Doch dieses Laissez-faire sorgt für erschreckende Schräglagen, sobald es flott um die Ecke geht. Der Iveco 55 S 17 W will in den Dreck.

Dort hebelt der Fahrer mit Lust und Kraft an den Schaltstöcken für Untersetzung und Splittergetriebe, das Halbgänge offeriert. Im Kriechgang büffelt der 125 kW (170 PS) starke Dreiliter-Diesel mit seinen 400 Newtonmetern Drehmoment jede Rampe platt.

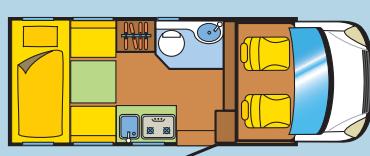
Man muss schon abgebrüht sein, um bei Wasserdurchfahrten von bis zu 70 Zentimeter Tiefe, brutalen Steigungen, Gefällen und Verwerfungen nicht zu verkrampen. Wenn es richtig knifflig wird, helfen die serienmäßigen Differenzialsperren im Verteilergetriebe und an der Hinterachse weiter.

Die Sperre vorn kostet Aufpreis, steigert das Offroadpotenzial aber nochmals enorm. Die Limits im Test setzen die 17,5-Zoll-(Straßen-)Reifen. Auf 16-Zoll-Stollen stößt der Iveco vermutlich in Unimog-Regionen vor.

Trotz derbsten Einsatzes passiert hinter den Fahrersitzen nix. Der sechs Zentimeter dicke, von einem mit Isolierschaum ausgefachten Aluminiumgerippe durchzogene Kabinenboden mit wetterfester GfK-Außenschicht sitzt mit sechs elastisch gelagerten Punkten auf dem Hilfsrahmen, die Verwindungen des Leiterrahmens vom Aufbau fern halten. Drum macht das in Bimobil-Manier äußerst geradlinig gestylte Mobiliar keinen Mucks.

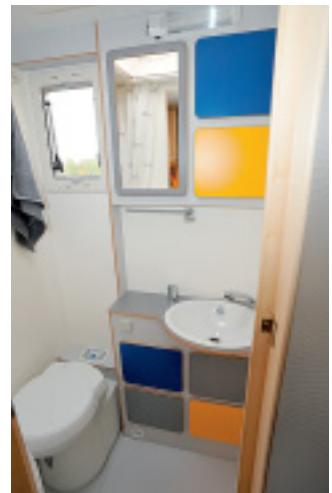
Den Schreinern aus Oberpfärrnern gelingt es, aus leichtem Material (meist Sperrholz) ein solides Ganzes zu schaffen. Streiten kann man sich über das ein oder andere Detail, das nichts an der gründlichen Solidität ändert.

In den Sitztruhen finden sich einige Bohrungen für Warmluftleitungen, die fransig sind. Die Holzleisten an den Möbeln sind schlicht festgenagelt. Auch die hakeligen Mini-Pushlocks an Türen und Schränken wirken für ein Expeditionsmobil eher spärlich. Weil die Schrauben zur Befestigung der Küchenleuchte in den





Der Autor ist nicht, wie er für diese Sitzgruppe sein müsste: schlank und klein. Trotz beweglicher Tischplatte ist der Durchgang eng, der Kopfraum knapp.



Pop-Art im kompakten Bad: Hinter jeder bunten Klappe wartet ein kleines Staufach. Ein stabiles Brett deckt die Duschwanne ab. Wüstenfuchs benutzen ja eh die Außendusche.



Die vordere Hälfte des durch Froli-Federteller komfortablen Doppelbetts ragt über die flachgelegte Sitzgruppe. Der Aufstieg ist nicht ganz einfach.



Nur das Nötigste zum Kochen: zwei Flammen, Kompressorkühlschrank, zwei Ober- und ein Unterschrank.



Hinter den Klappen verbergen sich Stauräume, hinter der mittleren Tür das Cockpit und rechts die Garderobe.

Oberschränke ragen, steckt Bimobil kleine Holzstücke darauf. Für einen Boliden, der in Basisausführung 116.845 Euro kostet, wünschte man sich auch innen einen Aha-Effekt.

Schlicht, aber nichts schlecht ist der Grundriss. Er besteht aus einer Sitzgruppe mit kleiner, für leichteren Zugang zum Platz verschiebbarer Tischplatte und einem zu üppiger Größe ausziehbaren Bett im Heck. Unter dem verbirgt sich der mit Blech ausgeschlagene Heckstauraum.

Federelemente unter den 1,93 Meter langen Matratzen sorgen für erholsamen Schlaf. Wer größer ist als 1,80 Meter, wünscht sich mehr Kopffreiheit

in der Sitzgruppe. Im von der Truma Combi 4 beheizten Podest unter ihr installiert Bimobil den 160 Liter großen Frisch- und den 80-Liter-Abwassertank. Der Winter kann kommen. Auch, weil der EX 345 60 Liter Gas in seinem Festtank bunkert.

Die toll gemachte Arbeitsplatte der Küche dehnt sich mit Hilfe eines Klappbretts aus. Der Stauraum hingegen ist nicht üppig, weil der strombetriebene Kompressorkühlschrank ebenfalls im Unterschrank sitzt. Die Energie, die er frisst, sparen die vier LED-Spots nicht ein. Tipp: Solarzellen kaufen. Es bleibt als Verstauraum die Be-

steckschublade, ein Unter- und zwei Oberschränke. Und das Gewürzregal im Raumtrenner.

Jede Menge Zeug passt in den beleuchteten Alkoven-Stauraum über dem Fahrerhaus, an dessen schwer erreichbarer Stirnseite auch die Steuerräte für die 1.595 Euro teuren Xenon-Dachbeamer hängen. Hinter der großen Tür an der Rückseite des Fahrerhauses verbirgt sich eine flache Garderobe, die den ausreichend großen Kleiderschrank entlastet.

Blaue Klappen vor den Fächern hübschen das schlicht funktionale Bad auf. Statt klappriger Plastiksegmente gibt's einen leichten Duschvorhang, als

Brause dient der ausgezogene Wasserhahn. Die Duschtasse versteckt sich unter einer herausnehmbaren Bodenklappe. Outdoorer präferieren ohnehin die Außendusche.

Der Metallic-Lack täuscht nicht über die ernsthaften Ambitionen des EX 345 hinweg, sich als Expeditionsmobil zu profilieren. Die robuste Kabine ist der Garant, dass die Möbel ähnlich viel wegstecken wie das Basisfahrzeug. Einfache Konstruktionen werden überall dort geschätzt, wo man sich selbst helfen muss. Trotzdem: Ein klein wenig mehr optische und technische Finesse stünde dem EX gut zu Gesicht.



Kreuzfahrt über Land

Mit der K-Yacht MH 87 schickt Mobilvetta einen eleganten und gut ausgestatteten Integrierten über die Alpen. Überzeugt das toskanische Traumschiff oder erleidet die schöne Italienerin Schiffbruch?

Deutsche Urlauber lieben die Toskana, ihre sanften Hügel, die Pinien und Zypressen. Chianti und Olivenöl finden längst den Weg über die Alpen.

Diesen Kurs schlägt jetzt auch die neue K-Yacht MH 87 von Mobilvetta ein. Mit ihr zeigt der toskanische Hersteller aus dem SEA-Konzern, dass sich das Platzangebot eines Integrierten und harmonisches Design durchaus kombinieren

lassen. Für die Linien der schönen Italienerin zeichnet Design-Professor Paolo Picasso verantwortlich. Dessen gelungenen Entwurf setzen die Mitarbeiter im neuen Werk in Poggibonsi mit einem sauber verarbeiteten Aufbau mit Seitz-Rahmenfenstern und gleichmäßigen Spaltmaßen konsequent um.

Das macht Lust auf eine Probefahrt. Die Straße windet sich hinauf nach San Gimignano. Der 2,3-Liter-Basismotor mit 130 PS schiebt die leer rund 2.900 Kilogramm schwere K-Yacht auf Basis des Fiat Du-



Hochwertige Schnellspanner arretieren den klappbaren Tisch. Auch an den Möbelklappen und Türen montiert Mobilvetta haltbare Beschläge.



Foto: Mathias Piontek

Die optionale Lederausstattung passt sehr gut zu dem warmen Holzdekor und den teilweise cremefarbenen Möbelklappen.

Gut ausgestattet ist die Winkelküche mit Rundspülbecken, Abtropfbecken, Dunstabzug, piezogezündetem Dreiflammherd und 150-Liter-Kühlschrank.

cato ausreichend zügig den mit Zypressen gesäumten Anstieg hinauf. Für einen Aufpreis von 2.400 Euro liefert Mobilvetta das Modell mit dem 3,0-Liter-Turbodiesel und 157 PS.

Auf der teilweise ausgefahrenen Teerdecke mutiert die K-Yacht nicht etwa zum knarzenden Segelschoner, sondern steckt die Unbilden italienischen Straßenbaus vornehm weg. Warum, das zeigt sich im Fahrerhaus und am Mobiliar: Für das an den Aufbau angepasste Armaturenbrett verwendet Mobilvetta gummierte und

exakt zugeschnittene Kunststoffteile. Für Türen und Klappen im Wohnbereich greift der Hersteller zu stabilen Scharnieren und Beschlägen. Einzig die runden Aufkleber mit Holzimitat über einigen Senkschrauben passen nicht zum restlichen guten Eindruck im Innenraum.

Die optionale Lederausstattung Prestige für 536 Euro hingegen harmoniert sehr gut mit dem warmen Holzton des Mobiliars und den zum Teil beigefärbten Möbelklappen. Den aufklappbaren Tisch fixieren wertige Schnellspanner ähn-

lich denen aus dem Fahrradbau. Um ihn herum gruppieren sich die bequemen drehbaren Vordersitze von Aguti, ein Seitensitz neben dem Einstieg und eine L-Couch, die sich im Handumdrehen für zwei weitere Fahrgäste nutzen lässt. Von der Sitzgruppe aus gut einsehbar befindet sich in einem Fach über dem beleuchteten Kleiderschrank neben der Eingangstür ein ausziehbarer TV-Halter.

Das 190 mal 135 Zentimeter große Hubbett über dem vorderen Teil des Ensembles macht die K-Yacht zum Kreuz-

fahrtschiff für vier Personen. Die starken Dämpfer der Mechanik neigen dazu, das leere Bett wieder etwas nach oben zu ziehen. Doch stellt die eingehängte Alu-Leiter mit ihren Raum sparend schwenkbaren Sprossen bereits das nötige Gengewicht.

Urruhige Schläfer freuen sich über die lichte Höhe von 89 Zentimetern über Matratze und Lattenrost. Wie im übrigen Fahrzeug spenden sparsame LED-Lampen Licht. Bei abgesenktem Bett bleiben zwei Sitzplätze auf der L-Couch. ►



Das 190 mal 135 Zentimeter große Hubbett mit Lattenrost senkt sich über den vorderen Teil der Sitzgruppe herab, so dass zwei Sitzplätze erhalten bleiben. Wie im übrigen Fahrzeug erhellen auch das Schlafabteil LED-Lampen.

Technische Daten

Fahrgestell: Fiat Ducato 35 mit 96 kW (130 PS), Sechsgang-Schaltgetriebe und Leiterrahmenchassis.

Maße: (L x B x H) 700 x 235 x 278 cm, zul. Gesamtmasse: 3.500 kg, Radstand: 403,5 cm, Heckbett: 216 x 140/128 cm, Hubbett 190 x 135 cm.

Füllmengen: Frischwasser 120 l, Abwasser 110 l, Fäkalien 19 l, Gasvorrat 2 x 11 kg.

Aufbau: Wände und Dach: GfK-Sandwich 32 mm, Isolierung Styropor, Boden: 70 mm mit Styrofoam-Isolierung.

Serienausstattung: Heizung: Truma Combi 4, 150-Liter-Kühlschrank von Dometic, Dreiflammkocher von Smev mit Piezozündung, Toilette: Dometic CT 3000 mit Porzellan-Einsatz.

Grundpreis: 60.662 Euro.



Das 216 mal 140/128 Zentimeter große Heckbett entern K-Yacht-Kapitäne über ein Treppchen, das Raum sparend in die Ladetür zur Heckgarage klappt. Der Stauraum ist zudem über zwei Außentüren zugänglich.



Hinter ihr freut sich der Smutje der K-Yacht über eine gut ausgestattete Winkelküche. Den Dreiflammkocher von Smev setzt ein Piezozünder in Gang, in die größere der zwei Spülen passen dank des gelenkigen Wasserhahns bis zu 37 Zentimeter hohe Kochtöpfe. Ein Dunstabzug befördert Kochdämpfe nach draußen. Der gegenüber des Küchenblocks stehende 150-Liter-Kühlschrank von Dometic mit separatem Gefrierfach und für 714 Euro mit Backofen (Tec-Tower) darüber bunkert genügend Lebensmittel für die gesamte Crew. Apothekerauszug und ausziehbare Arbeitsfläche über der Besteckschublade komplettieren die Kombüse der K-Yacht.

Hinter der Küche schließt sich das Raumbad an. Durch den Mittelgang getrennt sind in Fahrtrichtung rechts hinter einer Gliedertür Eckwaschbecken, Schränkchen und die Dometic-Toilette CT 3000



Ein Prunkstück der K-Yacht ist das Raumbad vor dem Heckbett. Zwei Schiebetüren mit hochwertigen Riegeln trennen es zum vorderen Wohnraum hin ab. Vom Schlafabteil aus verhindert ein Vorhang den Blick ins Bad, zudem verschließt eine Gliedertür den Zugang zur Toilette.





mit Porzellaneinsatz untergebracht. Links steht die Kabine der Runddusche. Viel Licht fällt bei ihr durch die große, runde, mit LEDs beleuchtete Dachhaupe. Damit aus der eleganten

Duschbrause warmes Wasser fließt, installiert Mobilvetta von der Heckgarage aus gut zugänglich die Gasheizung Combi 6 von Truma. Sie liefert auch Wasser für die Außendusche.

Hinter dem Raumbad erreichen zwei Mann das Heckbett über ein ausstellbares, zweistufiges Treppchen, das sich tagsüber in die Ladetür vom Bad zur Heckgarage zurückzieht. Zwei

Ausstellfenster erhellen die 216 mal 140/128 Zentimeter große Liegefläche. Nach einem lauen Sommerabend bei einem Glas Montalcino erhellen zwei LED-Leuchten und vier LED-Spots das Bett achtern.

Die K-Yacht von Mobilvetta macht ab 60.662 Euro beim Kunden fest. Der Preis des Testwagens pendelt sich mit Beifahrerairbag (Safety Pack), Klimaanlage, Tec-Tower, Seitz-Frontsystem, Truma Combi 6 statt 4 und Lederausstattung bei rund 64.100 Euro ein. Einen optischen Leckerbissen liefert Mobilvetta mit den vom Vertriebsdirektor für Italien, Carlo Sovani, selbst gestalteten Alufelgen für 857 Euro. Spätestens damit wird die schöne Italienerin zum Hingucker – nicht nur im Reisemobilhafen.

mp

SEA Deutschland,
Tel.: 07562/9765840,
www.sea-camper.com

Machen Sie mehr aus Ihrem Urlaub!

Thule | Omnistor Markisen

Modelle für Wand oder Dachmontage
Längen von 1,90 m bis 6 m
Umfangreiches Zubehörangebot
LED Beleuchtung optional
Komfortable Bedienung
Sichere Anwendung



Thule | Omnistor 8000

Thule Omni-Bike

Fahrradträger für alle Anwendungen
Modelle bis zu 4 Fahrräder
Erhöhte Sicherheit
Vielfältige Montagemöglichkeiten



und vieles mehr...

Laden Sie sich den Katalog 2010 auf www.omnistor.com im Bereich Service herunter und entdecken Sie unsere Produkte.

www.omnistor.com

THULE[®] SWEDEN | **OMNISTOR**[®]



THULE nv
Kortrijkstraat 343 • BE-8930 Menen • Belgium
tel +32 56 52 88 99 • fax +32 56 51 02 05
info@omnistor.com

**Bürstner**

Time is money

Der neue Ixo Time ist deutlich günstiger als der normale Ixo. Und das, so Bürstner, ohne Einbußen bei der Qualität. Hier gilt also: Zeit ist Geld.

Bürstner legt bei Teilintegrierten mit Hubbett nach. Ixo Time heißt die dritte Baureihe im derzeit am schnellsten wachsenden Reisemobilsegment. Je nach Grundriss sind die Time-Modelle, gerechnet mit identischer Motorisierung, zwischen 4.000 und 6.000 Euro günstiger als vergleichbar

große Fahrzeuge der weiterhin angebotenen, normalen Ixo-Reihe.

Dabei verspricht Bürstner Sparpreise ohne Abstriche bei der Qualität. Geschäftsführer Klaus-Peter Bolz legt großen Wert auf die Feststellung, dass es sich beim Time nicht um ein Billigmodell des Ixo handelt.

Auch beim Time dient der Fiat Ducato mit breiter Spur an der Hinterachse als Basisfahrzeug. Heizung, Fenster, Kühlschrank, Service- und Stauklappen, Dusche und Beleuchtung entsprechen denen im Ixo. Auch Sandwichdach, Fußboden und Seitenwände sind identisch.

Verzichten müssen Time-Käufer auf mit Wohnraumstoff bezogene Fahrerhaussitze, auf Höhen- und Neigungsverstellung, auf Vorzelteuchte und Federkernmatratze. Auch Radiovorbereitung und -Antenne sind nicht serienmäßig verbaut. Allesamt aber Optionen, die der Kunde für gut 1.200 Euro nachrüsten kann. Zudem erhält der Käufer das wichtigs-



Der Ixo Time 720 beeindruckt mit großzügigem Wohnbereich und einem Hubbett über der Sitzgruppe.



Die InterCaravaning Fahrzeugoffensive 2010

Die neuen Sondermodelle sind da!

Mehr Informationen unter:
www.neue-sondermodelle.de



Dusche und WC sind getrennt. Sie bilden eine Schleuse zwischen Küche und Schlafzimmer. Unter dem Heckbett steht reichlich Stauraum zur Verfügung. Ein Teil davon ist von innen zugänglich.

te Ausstattungsmerkmal ohne Aufpreis: das Hubbett über dem Wohnraum. Es ist beim Time genauso serienmäßig installiert wie die elektrisch ausfahrbare Trittstufe.

Fünf Modelle umfasst die Time-Reihe. Sie sind zwischen 5,99 und 7,39 Meter lang. Kleinster ist der it 585, der 43.980 Euro kostet. Längster ist der it 726, den es ab 55.950 Euro gibt.

Die Grundrisse des Time finden sich in der Ixeo-Baureihe

nicht. Somit deckt der Time die Nachfrage nach weiteren Varianten ab.

pau

Bürstner Ixeo Time it 720

Länge	740 cm
Breite	230 cm
Höhe	275 cm
Zul. Gesamtmasse	3.500 kg
Hubbett	195 x 145 cm
Bett Heck	195 x 140 cm
Basismotor	74 kW (102 PS)
Grundpreis	55.950 Euro



NEXXO t 728 G



VAN TI 550 Passion



Sie sparen bis zu
4.211,- €
gegenüber Einzelbezug.



Sie sparen über
1.100,- €
und ganz viel Gewicht.



Sie sparen bis zu
5.061,- €
gegenüber Einzelbezug.



Sie sparen
3.757,- €
gegenüber Einzelbezug.

**Super-Sommer-Schnäppchen:
Heiße Preise für den Urlaub!**

InterCaravaning
Klappstuhl IC-Line

29,95 €



Preishammer!
SPAREN!



Kostenfreie Service-Hotline:
0800 16 55 55 1

**INTER
CARAVANING**
Europas größte Caravaning Fachhandelskette

Weitere Angebote und Ihren Händler vor Ort
finden Sie unter: www.intercaravaning.de



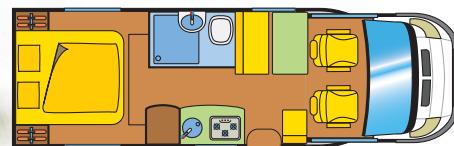
Carado T 449

Lang gemacht

Ein Luxusmerkmal im Günstig-Mobil von Carado: das Queensbett.



Da schau her: Ein feudales Queensbett in einem Einsteiger-Mobil. Darunter gibt's eine kleine Heckgarage.



Trotz kompakter Maße passt eine separate Dusche ins Bad des Carado T 449.



Ein Seitensitz ergänzt die Halbdinette. Weil der Kühlschrank neben der Küche steht, darf die auch kurz sein, ohne Volumen zu verlieren.

Begonnen hat alles in dicken Integrierten. Feudale Platzverhältnisse ließen raumgreifende Mittelbetten im Heck zu. Langsam schlichen sich die majestätischen Nachtlager in die Mittelklasse vor, um jetzt in der so genannten Einsteiger-Klasse Fuß zu fassen.

Jedenfalls stattet Carado, Hymers Kind aus der sächsischen Zugwinngemeinschaft mit Dethleffs, seinen Teilintegrierten 449er fürs Modelljahr 2011 damit aus. Wegen des Bettes im enormen Hecküberhang wählt Carado als Basis für den 7,38 Meter langen T 449 den stabilen Leiterrahmen des Fiat Ducato statt den auf die stützende Hilfe der Karosserie angewiesenen Tiefrahmen.

Mit seinem Radstand von 4,03 Metern ist der Teilintegrierte nicht gerade wendig und mit dem 100 PS starken 2,2-Liter-Basismotor sicher nicht eben spritzig. Doch Letzteres lässt sich durch den 130 PS kräftigen 2,3-Liter leicht ausgleichen. Wem die Zuladungskapazität des 3,5-Tonners nicht genügt, laut Werk 680 Kilogramm, kann eine 3.850-Kilogramm-Version bekommen.

Dass Queensbetten viel Platz beanspruchen, merkt man dem Carado an. Gemessen an der Gesamtlänge recht kompakt geraten sind Küche und Sitzgruppe. Und auch die All-inclusive-Nasszelle mit Dusche und Drehtoilette muss mit dem Platz zwischen Sitzbank und Bettende auskommen. Wegen des hohen Kühlshanks bleibt der Stauraum im Küchenkorpus jedoch vollständig erhalten. Die Halbdinette ergänzen die

Sachsen um einen kleinen Sitz mit Stauraum rechts neben der Eingangstür.

Dafür wandert das Heizaggregat (Truma C4) unter die Liegestatt. Links daneben sieht Carado einen Schrank vor. Die eigentlichen Kleiderschränke flankieren das Kopfende des Bettes. An Konstruktion und Optik hat sich nichts geändert.

Schließlich unterzog Carado seine Modellpalette erst vorige Saison einer Generalrenovierung, in deren Zug der Fiat Ducato als Basisfahrzeug ein- und der Ford Transit auszog.

Bedeckt gibt sich Carado bei den Preisen. Kleiner Tipp: Der rund einen halben Meter kürzere T 337 kostet 38.000 Euro. Wir taxieren den T 449 deshalb auf circa 40.000 Euro. *imw*
Carado GmbH, Tel.: 07524/999-0, www.carado.de

Das Wichtigste auf einen Blick

- Neuer Grundriss mit Queensbett
- Leiterrahmen statt Tiefrahmen-Chassis

T 449

Länge	738 cm
Breite	232 cm
Höhe	290 cm
Zul. Gesamtmasse	3.500 oder 3.850 kg
Heckbett	190 x 148 cm
Basismotor	74 kW (100 PS)
Grundpreis	ca. 40.000 Euro

Dethleffs White Edition

Für kühle Rechner

Wollen Sie über 10.000 Euro sparen? Dann aufgepasst: Vier Dethleffs-Händler bieten auf 60 Stück limitierte Dethleffs-Magic-Edition-Modelle zum Schnäppchenpreis von 46.999 Euro an. Zum Vergleich: Die Preisempfehlung des Herstellers beträgt 57.271 Euro.

Statt Metallic sind die White-Edition-Fahrzeuge – Überraschung! – weiß lackiert. Auch auf Alufelgen, Dachreling und Panorama-Dachfenster über dem Cockpit muss der Kunde verzichten.

Die verbleibende Serienausstattung kann sich dennoch sehen lassen. So gehen die drei 7,43 Meter langen White-Edition-Modelle auf Fiat Ducato mit 130-PS-Maschine, mit Klima-Komfort-Paket inklusive Klimaautomatik für das Fahrerhaus, elektrisch verstell- und beheizbaren Außenspiegeln sowie Tempomat auf Reisen. Außerdem gehören Beifahrerairbag, ein Heki-3-Dachfenster über der Sitzgruppe, Heckgarage mit zwei Klappen und Zurrösen, Fliegen-

gittertür, indirekte Beleuchtung sowie Spots im Küchenbaldachin zur Serie.

Drei Grundrissvarianten stehen zur Wahl: das Modell T1 DB mit Querheckbett, der Dethleffs White Edition T1 DBM inklusive Queensbett sowie der mit Längseinzelbetten versehene T1 EB. Welche Händler die Modelle anbieten? Siehe unten.

gam



Info

Freizeitmobile Gulde,
Tel.: 07733/944021,
www.freizeitmobile-gulde.de
Caravan-Park Thrun,
Tel.: 0208/485081,
www.caravan-park-thrun.de
Glück Freizeitmarkt,
Tel.: 08135/937-100,
www.glubeck-freizeitmarkt.de
Caravan Wendt,
Tel.: 038756/378-0,
www.caravan-wendt.de



Bigsan-Kristalle
mit Zitrusduft
aus Äpfel- und Zitronensäure;
der natürliche Ersatz für
Sanitärfüssigkeiten;
von Natur aus gut



Im Fachhandel erhältlich. Dr. Keddo, Tel. 02233/932370, www.dr.keddo.de



TEC

Leichte Entscheidung

TEC baut 2011 exklusiv auf Fiat Ducato, speckt das Modellprogramm bei Auswahl und Gewicht ab.



Auch dem Rotec Lift lassen die Designer neue, erhabene Dekorkleber angedeihen. Der 697 hat dank Aufstelldach (Zugangsluke im Bild oben) und Dinette Schlafplätze für sechs Personen. Super für Vermieter.

TEC zupft das Programm zurecht. Zukünftig konzentriert sich die nach eigenem Bekunden auf Abenteuer gemünzte der beiden Marken aus Sasenberg auf leichtere und kompaktere Reisemobile. Als Konsequenz daraus fliegen die Integrierten I-Tec aus dem Programm. Die Basis der Marke bilden die 2,22 Meter schmalen Vans Advantec 543 und 644 G, die künftig auf Fiat Ducato statt auf Ford Transit rollen, wie alle anderen TEC nun ausschließlich in Weiß zu haben sind und 45.830 sowie 47.150 Euro kosten.

Ihre 2,35 Meter breiten Verwandten heißen Rotec Ti. Drei der vier Grundrisse sind neu. Bei den Neuheiten handelt es sich um den 6,69 Meter langen 672 G mit Einzelbetten (ab 52.620 Euro), den mit klassischer Dinette, Querbett und optionalem Aufstelldach als Sechsschläfer konzipierten und damit vor allem für den Vermietmarkt interessanten 697 G (52.620 Euro mit Aufstelldach) und den knapp sieben Meter langen 699 G (53.220 Euro). Letzterer will Kunden davon überzeugen, dass auch ein Länge sparendes Heckquerbett genug Komfort bietet, wenn der Aufstieg ans Fußende verlegt und die Matratzenbreite im Schulterbereich 1,60 Meter beträgt.

Zur Ti-Familie gehört auch der Lift. Der Name weist auf das Hubbett hin, das sich über die Dinette absenkt. Neben einer Version mit Queensbett im Heck und Al-Ko-Chassis, die bei der Präsentation noch nicht zu sehen war, profitiert der Lift vor allem von der neuen Leichtbau-Konstruktion, die Schwester LMC zum Winter im Integrierten Explorer eingeführt hat.

Laut TEC sind die Rotec des Jahrgangs 2011 um 50 bis 100 Kilogramm leichter als die vergleichbaren Vorjahres-

modelle. Leichtes Wabenmaterial im Inneren von Türen und Klappen sowie an Teilen des Bodens und nicht zuletzt Schaumkerne in den Küchenarbeitsplatten tragen zum Erfolg der Diät bei.

Vollfett dagegen die Ankündigung, dass alle Modelle mit maximaler Personenzahl an Bord ohne Tricks als 3,5-Tonner zulassungsfähig sind. Und noch eine nette Idee: Die seitlichen Küchenzeilen hören auf den Namen Triflex. Das bedeutet, dass es entweder eine lange Küchenzeile mit kleinem Kühlenschrank oder eine kurze Zeile mit angedocktem Hochschrank gibt, der wahlweise Kleider oder einen Großkühlenschrank aufnimmt.

Mit dem Bekenntnis zu seinen Wurzeln will TEC zurück zu alter Stärke. „Kunden werden nur noch das finden, was sie in der Vergangenheit bei TEC gesucht haben“, verspricht Geschäftsführer Markus Winter. *imw*

TEC Caravan, Tel.: 02583/9306-0, www.tec-caravans.de

Das Wichtigste auf einen Blick

- Konzentration auf Mobile unter sieben Meter
- Advantec jetzt auf Fiat Ducato
- Keine Integrierten mehr
- Rotec Ti mit drei neuen Grundrissen
- Längs- und Queensbett in zwei Höhen
- Rotec Lift mit Al-Ko und Queensbett
- Leichtbau für alle Modelle (außer Van)



Die Vans der Advantec-Baureihe basieren jetzt auf dem Fiat Ducato statt auf dem Ford Transit und sind generell weiß lackiert.



Das Wichtigste auf einen Blick

- Vans jetzt auf Fiat Ducato mit Tanks unterflur
- Vier neue Cruiser-TI-Grundrisse
- Neuer Integrierter Explorer
- Leichtbaukonzept serienmäßig
- Neues Tankkonzept für Al-Ko-Chassis



LMC

Groß-Aufgebot

LMC fokussiert seine renovierte Modellpalette auf die Klasse über sieben Meter und zeigt neue Techniken.

LMC stellt seiner Zielgruppe künftig frei, ob sie die Einzel- und Queensbetten im Heck der nun vervollständigten Baureihe Explorer I und Cruiser T hoch über einer großen oder tief über einer kleinen Garage haben möchten.

Weiter geht LMC bei der technischen Überarbeitung seiner 2011 mehrheitlich über sieben Meter langen und neu dekorierten Fahrzeuge. So wandern bei den jetzt vom Fiat Ducato unterbauten Breezer Vans die Frischwassertanks in eine isolierte Schale unter dem Wagenboden, wo auch das Grauwasser gebunkert wird. In die frei werdenden Sitztruhen baut LMC Schubladen etwa für Schuhe ein. Bei den Voll- und Teilintegrierten mit Al-Ko-Chassis (Cruiser T 719, 721 und Explorer I 720 und 730) lagern die Tanks tief zwischen den Rahmenholmen. Eine abnehmbare Unterschale ermöglicht der Werkstatt den Zugang zu den Tanks.

Die Vans 663 und 643, jetzt beide 6,78 Meter lang und 48.360 respektive 48.870 Euro teuer, offerieren ein 1,60 Meter breites Heckquerbett mit seitlichem Aufgang über das Fußende sowie Einzelbetten, deren Fußenden die Kleiderschränke beherbergen.

Vom Leichtbaukonzept, das LMC noch im Winter 2009 im solitären Ex-

plorer I 720 vorgestellt hat, profitieren nun auch alle anderen I und T, die je nach Grundriss zwischen 50 und 100 Kilogramm Speck von den Rippen verlieren – hilfreich und zeitgemäß für die Zulassung als 3,5-Tonner.

Pünktlich zum Modelljahr hat LMC auch die restlichen fünf Explorer-Grundrisse auf Basis und in der Optik des Leichtbau-I auf die Ducato-Räder gestellt. Sie erstrecken sich von knapp sieben bis 7,70 Meter und Preisen zwischen 68.290 und 72.850 Euro und dienen Quer-, Einzel- und Queensbett) inklusive Tieferlegung für Einzel- und Mittelbetten an. Auch die reduzierte Außenhöhe samt verminderter Stehhöhe 1,98 statt 2,03 Meter) und etwas niedrigerer Heckgaragen sparen Gewicht.

Beim Cruiser T gesellen sich der sieben Meter lange 673/674 G mit Einzelbetten (tief/hoch), der 7,68 Meter lange 719/721 G mit tiefem/hohem Queensbett und der 7,22 m lange 719 G mit Querbett zum Programm. Die Preisspanne reicht von 56.660 bis 61.720 Euro.

2011 will sich LMC als Anbieter großer Mobile etablieren. Damit sind die Überschneidungen bei LMC und TEC passé. *imw*

LMC Caravan, Tel.: 02583-27-0, www.lmc-caravan.de



Betont schick zeigen sich die flacher gewor denen Explorer I, die nun allesamt das im Januar vorgestellte Leichtbaukonzept beherzigen. Unten: Seitlicher Aufstieg ins oben 1,60 Meter breite Querbett des Breezer 663 G.





Niesmann + Bischoff Arto 74 L

Neu und doch vertraut

Der Arto 2011 lockt mit vielen Verbesserungen, die sich meist erst auf den zweiten Blick erschließen.



Bequem und fortschrittlich: Die große Sitzgruppe bietet viel Platz. Die Tischplatte ist in Wabentechnik gefertigt.

Arto 74 L

Länge	748 cm
Breite	230 cm
Höhe	295 cm
Zul. Gesamtmasse	4.200 / 4.500 kg
Hubbett	190 x 129 cm
Heckbett	200 x 135 cm
Basismotor	96 kW / 130 PS
Grundpreis	88.990 Euro

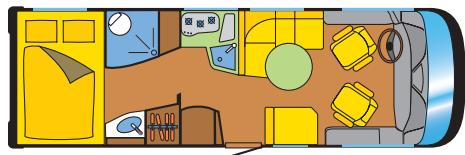
Niesmann + Bischoff wertet die Baureihe Arto zur kommenden Saison deutlich auf. Die Änderungen am Exterieur sind allerdings dezent genug, um den noch wenigen Wochen aktuellen Arto nicht alt aussehen zu lassen.

Vorn trägt der Neue eine Frontschürze mit integrierten LED-Tagfahrscheinwerfern, seitlich schmalere und damit elegantere GfK-Fender. Die PU-Rahmenfenster mit praktischer Einhandbedienung und schicken Plissee übernimmt der neue Arto von seinem teureren Bruder Flair. Ebenso wie einige Features im Innenraum, zu denen Oberschränke mit bequemem, quasi unsichtbaren Push-to-open-System gehören, Deckenverkleidung aus Mikrofaserstoff, indirekte LED-Beleuchtung, GfK-Küchenplatte mit eingelassener Spüle aus einem Guss sowie versenkbarer Gurtböcke im Wohnraum.

Im 7,48 Meter langen und 88.990 Euro teuren Arto 74 L kommt das Raumbad des Flair zum Einsatz. Dabei steht die Kassettentoilette in der geräumigen GfK-Duschkabine des Integrierten und wird nach Verrichtung des Geschäfts einfach unter das Heckbett dahinter



Schick und solide: Die Küchenplatte besteht jetzt aus GfK. Die drei Flammen stehen in Reihe, was der Arbeitsfläche zugute kommt.



geschoben. Gegenüber baut Niesmann + Bischoff einen Waschtisch nebst Kleiderschrank ein. Bei geöffneter und im Mittelgang arretierter Duschkabinentür entsteht so ein abgeschlossenes Schlaf- und Sanitärbereich im Heck.

Den kompakteren, 7,15 Meter langen und 83.990 Euro teuren Modellen 69 E und L spendiert der Hersteller stattdessen ein gänzlich neues Bad mit verschiebbarem Waschbecken. Beide Modelle waren zum Fototermin jedoch noch nicht fertig.

Im Wohnraum verzichtet Niesmann + Bischoff generell auf den Einbau von Vitrinen oder hoch aufragenden Stellwänden an der Küche. Dadurch wirkt er weitläufiger. Ebenso kommen neue Tische in Wabenbauweise und leichtere Kunststoffplattenroste zum Einsatz. Sie tragen dazu bei, dass der neue Arto um rund 80 Kilogramm abspeckt.

Ebenfalls neu sind ausziehbare Unterflur-Staufächer und das im Doppelboden eingebaute Servicefach, in dem die Ablasshähne für Frisch- und Abwasser frostsicher untergebracht sind.

Zudem bietet Niesmann + Bischoff den auf einem Fiat-Ducato-Triebkopf

20 JAHRE PÖSSL



Clever gemacht: Die Toilette steht in der großen Duschcabine und lässt sich unter das Heckbett dahinter schwenken. Gegenüber macht der Waschtisch das Raumbad komplett.



mit angeflanschtem Al-Ko-Tiefrahmenchassis basierenden Arto nun auch als 4,5-Tonner und damit höherer Zuladerrerve an.

Krönender Abschluss der Modellaufwertung: Die Arto-Familie der kommenden Generation wächst mit der Variante 79 F (96.990 Euro) um ein Queensbetten-Modell. Der ebenfalls für die Saison 2011 angekündigte Grundriss 69 PL (83.990 Euro) ist ein Integriertes mit Längsheckbett und daneben platziertem Bad.

Juan J. Gamero

Niesmann + Bischoff,
Tel.: 02654/933-0,
www.niesmann-bischoff.de

Das Wichtigste auf einen Blick

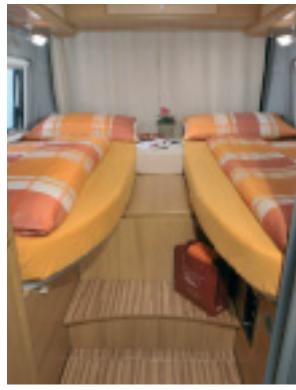
- Optisch bleibt der Arto fast der Alte. Zahlreiche Ausstattungsmerkmale aus dem höherwertigen Flair werten ihn jetzt jedoch zusätzlich auf. Genauso wie neue Detaillösungen.



Für jeden das Richtige!

Mit dem umfangreichen Modellprogramm hat Pössl für jeden genau das passende Fahrzeug - von 2 bis 7 Sitzplätzen. Zudem sind alle Modelle für den "Personal-Transport" konzipiert - komplettes Wohnmobil, Großraum-PKW und Familientransporter in einem. **So frei ist man nur mit einem Pössl.**

ab **€ 32.999,-** *



www.poessl-mobile.de

01139 Dresden schaffer-mobil Wohnmobile GmbH Tel. 0351/8374828 · 03185 Peitz Caravan & Camping Peitz GmbH Tel. 035601/30404
06618 Naumburg Caravan Rossol GmbH Tel. 03445/703055 · **09419 Thum** Autohaus Böhm GmbH Tel. 037297/2501 · **15366 Hönow bei Berlin** Tremp Caravanland GmbH Tel. 03342/303508 · **14612 Falkensee** Flügel Reisemobile+Wohnwagen Tel. 03322/2797-0 · **18439 Stralsund** Caravan Center Dahnke Tel. 03831/293915 · **19300 Kremmin** Happy Caravaning Tel. 038756/37817 · **21423 Stöve** Togo Reisemobile GmbH & Co.KG Tel. 04176/914930 · **22848 Norderstedt** Lundberg Reisemobile Tel. 040/5285025 · **25524 Itzehoe** Freizeitmarkt Itzehoe Tel. 04821/73730 · **26655 Westerstede** Rauert Reisemobile Tel. 04488/77800 · **28816 Stuhr** Caravan Brandl GmbH Tel. 04206/7145 · **28844 Weyhe** Weymo Reisemobile OHG Tel. 04203/783171 · **30916 Hannover-Altwarmbüchen** Tirge GmbH Tel. 0511/611787 · **34233 Fuldata** Wohnwagen Becker GmbH Tel. 0561/981670 · **42855 Remscheid** Autohaus Pauli GmbH Tel. 02191/696300 · **45481 Mülheim/Ruhr** WVG Caravan Park Thrun GmbH Tel. 0208/485081 · **47551 Bedburg-Hau** AB Reisemobile Tel. 02821/12162 + 98571 · **48249 Dülmen-Hiddingsel** DÜMO-Reisemobile e. K. Tel. 02590/4610 · **50259 Pulheim** Brauweiler Reisemobile Berens GmbH Tel. 02234/999440 · **55129 Mainz-Hechtsheim** Moser Caravaning GmbH Tel. 06131/959580 · **56751 Polch** Niesmann caravanning Tel. 02654/94090 · **57299 Burbach** Reisemobile Freund Tel. 02736/29560 · **59174 Kamen** Brumberg Reisemobile Tel. 02307/79825 · **63505 Langenselbold** Heck Caravan & Reisemobile Tel. 06184/4410 · **66115 Saarbrücken** Wohnwagen Vogt GmbH Tel. 0681/992880 · **66646 Marpingen** Bosch Car Service + Reisemobile Dörr Tel. 06853/5020103 · **67126 Hochdorf-Assenheim** Reisemobile Euch e.K. Tel. 06231/7579 · **68229 Mannheim-Friedrichsfeld** GÜMA Caravan-Motorcaravan KG Tel. 0621/4825497 · **70949 Stuttgart** Wohnwagen Winkler GmbH Tel. 0711/8385466 · **73265 Dettingen/Teck** CARAVANIA GmbH Tel. 07021 / 95085-0 · **74366 Kirchheim** Schafhäute Reisemobile GmbH Tel. 07143/891891 · **75365 Calw** Ungeheuer Mobil GmbH Tel. 07051/59606 · **76316 Malsch** Gast-Caravaning GmbH Tel. 07246/305600 · **78351 Ludwigshafen** Burmeister Caravan Center GmbH Tel. 07773/932900 · **79112 Freiburg** Wermter Reisemobile Tel. 07664/612477 · **85254 Sulzemoos** Glück Freizeitmarkt GmbH Tel. 08135/937100 · **88239 Wangen** Autohaus Prinz GmbH Tel. 07522/97990 · **89079 Ulm** Campingwelt Fesseler Tel. 0731/9402445 · **91522 Ansbach** Freizeitwelt Nagel Tel. 0981/84440 · **92685 Floss** Wohnmobile Bürger Tel. 09603/2399 · **96106 Ebern** Freizeitcenter Dietz Tel. 09531/6270 · **98693 Ilmenau** Caravan Shop Hörcher Tel. 03677 / 202128

* = zuzüglich Fracht, Brief und Übergabe. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



REISEMOBIL
Europas kompetente Fachzeitschrift



Durchblick durch den Abgas-Nebel

Schon die Wahl der Zahl stiftet Verwirrung: Welche Abgasnorm gilt für Reisemobile? Euro 5 oder Euro V? Wie lange gilt noch Euro 4? Alle Fakten zu Abgasgrenzwerten, Steuern und Plaketten.

Eine Zahl erhitzt die Gemüter. Anlässlich der Messe CMT im Januar rief Karmann Mobil den Colorado auf Basis des neuen VW T5 zum ersten Reisemobil aus, das die Abgasnorm Euro 5 erfüllt. So gleich konterte Bürstner mit dem Verweis auf den wenige Wochen älteren Aero-Van. Der rollt nämlich auf einem neuen „Euro-5-Sprinter“.

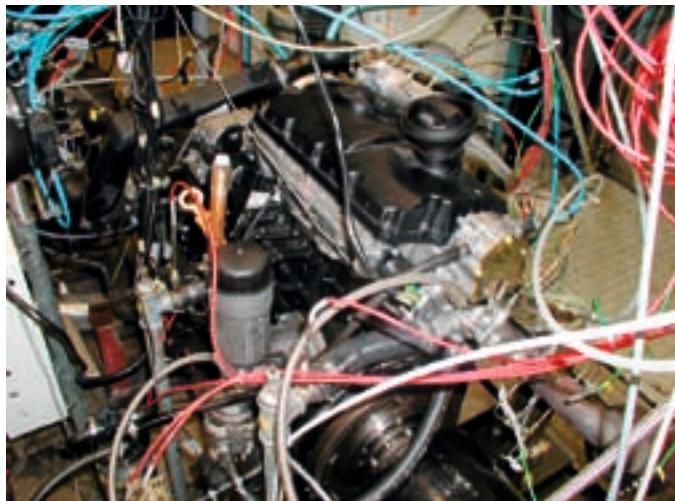
Renault und Peugeot vermeldeten jüngst, dass ihre Modelle Master und der Boxer mit 3,0-Liter-Diesel, der auch den baugleichen Fiat Ducato antriebt, die 5er-Norm erfüllen. Doch warum wartet ausgerechnet Marktführer Fiat mit der Einführung des Euro-5-Ducato noch bis 2011?

Diskussion um Missverständnisse

Die Diskussion offenbart ein riesiges Missverständnis: Euro 5 (arabisch fünf) und Euro V (lateinisch fünf) sind zwei verschiedene Paar Stiefel.

Euro V ist seit dem 1. Oktober 2009 bindend für so genannte Heavy Duty Vehicles (HDV). Allerdings gewährt der Gesetzgeber eine Übergangsfrist für die Zulassung von Euro-IV-Fahrzeugen bis zum 31. März 2011.

HDV definieren sich über ihr Bezugsgewicht. Ohne Fahrer, aber mit vollem Kraftstofftank und 100 Kilogramm Zusatzauslast muss das jeweilige Basisfahrzeug (bei Reisemobilen



Zur Bestimmung der Abgaswerte von schweren Nutzfahrzeugen (HDV) läuft der Antriebsstrang auf einem Motorprüfstand. Leichtere Fahrzeuge (z. B. Fiat Ducato) gehen als Komplettfahrzeug auf den Rollensprüfstand.

das bloße Fahrgestell) mehr als 2.610 Kilogramm schwer sein. Auf Wunsch des Herstellers kann diese Grenze auf 2.380 Kilogramm reduziert werden. Vereinfacht gesagt: HDV haben in der Regel über 3,5 Tonnen zulässige Gesamtmasse.

Nach den Bestimmungen für HDV sind der Mercedes-Benz Sprinter, der verwandte VW Crafter, die über 3,5 Tonnen schweren Varianten des neuen Iveco Daily sowie alle anderen noch tragkräftigeren Basisfahrzeuge homologiert. Diese Fahrzeuge erfüllen ergo nicht die Euro-5-, sondern die Euro-V-Norm.

Iveco geht beim neuen (Eco-)Daily und dem größeren Eurocargo noch weiter und

erreicht die strengeren Grenzwerte EEV (Enhanced Environmentally Friendly Vehicle, frei übersetzt: verbessert umweltfreundliches Fahrzeug). Da EEV keine verbindliche Norm darstellt, werden diese Fahrzeuge unter Euro V gelistet. Allerdings gewährt Österreich für EEV-Fahrzeuge einen Nachlass von 1,02 Cent pro Kilometer auf die GoBox Autobahn-Mautgebühren. Die Motoren von HDV müssen die Einhaltung der Abgasgrenzwerte (siehe Tabelle rechts) bei Testläufen auf Motorenprüfständen beweisen.

Fiat Ducato, Ford Transit, Renault Master, VW T5, Citroën Jumper und Peugeot Boxer sind analog zu Pkw nach den Richtlinien für Light Duty Vehicles ►

Was ist eigentlich...

... eine Abgasnorm?

Eine Abgasnorm legt für Kraftfahrzeuge Grenzwerte für Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NOx), Kohlenwasserstoffe (HC) und Partikel (PM) fest und unterteilt die Fahrzeuge somit in Schadstoffklassen. Denen werden bestimmte Schlüsselnummern zugewiesen, die unter anderem der Einteilung in Schadstoffgruppen für Umweltzonen dienen. Die Grenzwerte unterscheiden sich dabei sowohl nach Motortyp (Otto- oder Dieselmotor) als auch nach Kraftfahrzeugtyp (Pkw, Lkw und Omnibusse, Zweiräder und Mopeds) und unterliegen im europäischen Raum einer zunehmenden Begrenzung. Im Folgenden die wichtigsten Grenzwerte für leichte und schwere Nutzfahrzeuge.

Pkw und leichte Nutzfahrzeuge mit Dieselmotor/Light Duty

Norm	Euro 1	Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	Euro 6
bindend ab	1.1.93	1.1.97	1.1.00	1.1.05	1.1.11	1.1.15
zulassungsfähig bis	-	-	-	30.6.2013	-	-
CO	3.160	1.000	640	500	500	500
NOx	-	-	500	250	180	80
PM	180	80/100*	50	25	5	5

Lkw mit Dieselmotor/Heavy Duty

Norm	Euro I	Euro II	Euro III	Euro IV	Euro V	Euro VI
bindend ab	1.1.93	1.1.98	1.10.00	1.10.05	1.10.08	1.1.13
zulassungsfähig bis	-	-	-	31.3.2011	-	-
CO	450	400	545	400	400	400
NOx	800	800	500	350	200	40
PM	360-610	150-250	160	30	30	10

* mit Direkteinspritzung; alle Angaben in mg/km

Legende: **CO**: Kohlenmonoxid, **NOx**: Stickstoffoxide, **PM**: Partikelmasse

Einmaleins der Womo-Steuern

Die Schadstoffklasse ist verantwortlich für die Höhe der Wohnmobil-Steuer. Sie setzt sich zusammen aus einem Sockelbetrag, der immer bis 2.000 Kilogramm der Gesamtmasse zählt, also mit 10 multipliziert werden kann. Danach wird weiter mit jeden weiteren angefangenen 200 Kilogramm separat gerechnet. Und zwar mit folgenden Beträgen:

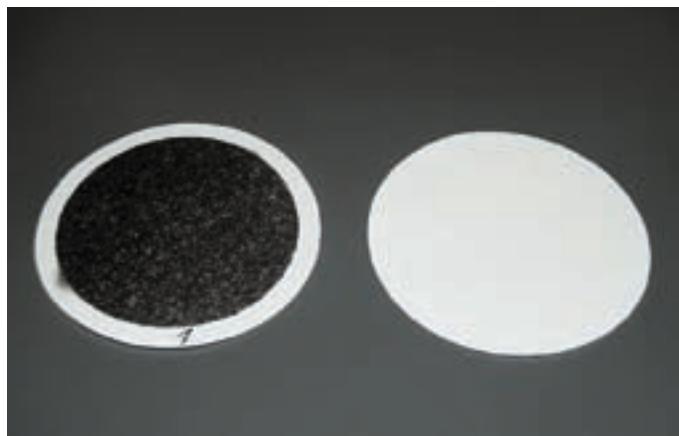
1.: Mindestens Schadstoffklasse S 4: bis 2.000 kg 16 Euro, über 2.000 kg 10 Euro pro 200 kg.

2.: der Schadstoffklasse S 3 oder S 2 bis zu 2.000 kg 24 Euro, über 2.000 kg 10 Euro pro 200 kg.

3.: der Schadstoffklasse S 1 und schlechter: bis zu 2.000 kg 40 Euro, über 2.000 kg bis zu 5.000 kg 10 EURO, über 5.000 kg bis zu 12.000 kg 15 EURO und über 12.000 kg 25 Euro.

Rechenbeispiel:

Ein Wohnmobil mit 3.500 kg zul. Gesamtgewicht, der Kategorie 3: Es zählt immer der Sockelbetrag für bis 2.000 kg, also 40 Euro für zehn angefangene 200 kg. Dazu kommen 10 Euro für die restlichen angefangenen 200 Kilo. Also acht mal 10 Euro. Die Steuer beträgt ergo 480 Euro jährlich.



Die Fahrzeugpapiere verraten über die Schlüsselnummer, welcher Schadstoffklasse das Reisemobil angehört. Die entscheidet über die Höhe der Steuer.



Links: Rußausstoß ohne und mit Partikelfilter. Für künftige Euro-Normen ist der Filter zwingend.

(LDV) homologiert, die ein Bezugsgewicht von unter 2.610, in Einzelfällen bis 2.840 Kilogramm ausweisen müssen. Für die Zulassung von LDV werden die Abgasemissionen auf einem Rollenprüfstand ermittelt, den ein Versuchsfahrzeug mit den eigenen Rädern antreibt. LDV tragen wie Pkw Euro-Normen mit arabischen Kennziffern.

Viel wichtiger noch: Die Abgasnorm Euro 5 tritt zwar am 1. September 2010 in Kraft, doch räumt der Gesetzgeber allen Automobilherstellern Übergangsfristen ein. Im Klartext: Alle momentan mit Euro 4 geschlüsselten und nach LDV-Kriterien homologierten Fahrzeuge können noch bis zum

30. Juni 2013 neu zugelassen werden. Allein deshalb wartet Fiat noch bis zum Modelljahr 2011 damit, den Ducato nach Euro 5 zu homologieren. Also haben Karmann-Mobil und Bürstner gleichermaßen Recht. Karmann mit der vollmundigen Euro-5-, Bürstner mit der Euro-V-Behauptung.

Feinstaubplakette und Kfz-Steuern

Die Euro-Norm ist Bemessungsgrundlage für die Vergabe von Feinstaubplaketten. Fahrzeuge, die Euro 2/II erreichen bekommen die rote Plakette, Euro 3/III kriegt gelb und Euro 4/IV und besser das begehrte grüne Pickerl.

Für die Bemessung des Steuersatzes indes ist nicht die Euro-Norm, sondern die Schadstoffklasse (S) bindend. Fahrzeuge mit Euro V/EEV erreichen die beste Klasse S5.

Einen Sonderfall stellen Reisemobile mit Euro 3 und 4 dar. Hier unterscheidet der Gesetzgeber nicht bei allen Fahrzeugen. Euro-4-Fahrzeuge mit dem Zusatzbuchstaben A rangieren mit den Euro-3-Kollegen in der Schadstoffklasse S3. Begründung: Fahrgestelle mit später montiertem Aufbau (also auch Reisemobile) tragen größere Lasten und haben daher trotz Euro 4 einen höheren Schadstoffausstoß als etwa Kastenwagen mit gleichem

Motor. Fahrzeuge mit Zusatzbuchstabe B (z.B. 98/69/EG I; B) rangieren dagegen auch mit Euro 4 in S4.

Heute und morgen

Was also beim Neukauf tun? Auf ein Basisfahrzeug mit Euro 5/V warten oder bei einem 4er zuschlagen? Klare Antwort: Zuschlagen. Freilich sind Euro-5-Mobile sauberer und damit letztlich besser für die Umwelt. Ob es je eine rückwirkende steuerliche oder anders geartete Verschlechterung/Benachteiligung für später zugelassene Euro 4/IV-Mobile geben wird, steht in den Sternen. Auszugehen ist davon heute jedenfalls nicht.

Ingo Wagner

Was ist eigentlich...

... ein Wohnmobil?

Reisemobile, die offiziell als „Sonstiges Kraftfahrzeug Wohnmobil“, kurz: „So. KfZ Wohnmobil“ zugelassen werden, zählen zur Fahrzeugklasse M. Unter den Untergruppen M1 und M3 verbergen sich laut Definition „für die Personenbeförderung ausgelegte und gebaute Kraftfahrzeuge mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz“. Die Zahlenzusätze 1 und 3 beziehen sich auf Gewichtsklassen. Die Kategorie M1 wird ohne weitere Kennzeichnung in „größer/gleich 2,5 Tonnen“ und „über 2,5 Tonnen“ zulässiger Gesamtmasse aufgeteilt. M3 gilt für Fahrzeuge über 5 Tonnen zulässiger Gesamtmasse. An die Gewichtsklassen gekoppelt sind unterschiedliche Prüfkriterien hinsichtlich Fahrzeug- und Sicherheitstechnik.

Den Sonderstatus Wohnmobil erlangen Fahrzeuge der Klasse M1 und M3 durch den Zusatz...

„...mit besonderer Zweckbestimmung, das so konstruiert ist, dass es die Unterbringung von Personen erlaubt und mindestens die folgende Ausrüstung umfasst:

Tisch und Sitzgelegenheit
Schlafgelegenheit, die tagsüber als Sitze dienen können,
Kochgelegenheit und
Einrichtung zur Unterbringung von Gepäck und sonstigen Gegenständen.

Diese Ausrüstungsgegenstände sind im Wohnbereich fest anzubringen, mit Ausnahme des Tisches, der leicht entfernbar sein kann.“



28.8.-5.9.10

27.8. Fachbesuchertag

Entdecke Deine Welt

Die Nr.1 Messe für Reisemobile und Caravans



www.caravan-salon.de

Info-Tel.: 0211/45 60 - 76 03

IDEELLER TRÄGER



Caravaning Industrie
Verband e.V.



Messe
Düsseldorf



Grüne Welle

Rußpartikelfilter bahnen älteren Fiat Ducatos den Weg in Umweltzonen. Ein Blick auf Technik und Kosten.

Auf Umweltzonen sind viele Reisemobilfahrer nicht gut zu sprechen. Ungeachtet der geringen Kilometerleistung ihrer Fahrzeuge sperrt der Gesetzgeber Wohnmobile mit Euro 0 oder 1 kategorisch aus. Wer keine oder nur die rote Plakette an der Scheibe kleben hat, muss aus Köln, München, Bremen und Augsburg draußen bleiben.

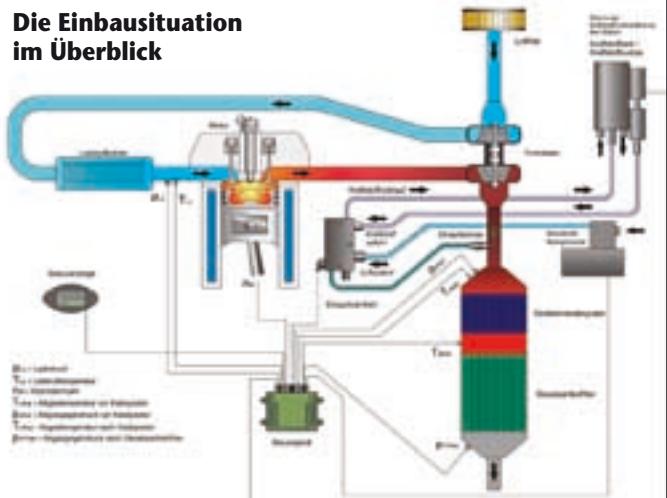
In Berlin und Hannover ist es noch schlimmer. Diese Städte heißen Gäste nur noch mit Grün herzlich willkommen.

Kommendes Jahr verschärfen sich die Bedingungen in vielen weiteren Städten.

Hilfe kündigt sich in Form nachrüstbarer Partikelfilter an. Die reduzieren den Rußausstoß, ermöglichen grüne Plaketten und ebnen damit den Weg in Umweltzonen.

Fahrzeuge mit Euro 3 und gelber Plakette rüsten Werkstätten vergleichsweise günstig um. In weniger als zwei Stunden implantieren sie dem Reisemobil erschwingliche Teilstromfilter von HJS oder

Die Einbausituation im Überblick



Die Grafik verdeutlicht, an wie vielen Punkten das Twingreen-active-System in die Fahrzeugtechnik eingebunden ist. Trotz aller Anbindungen beeinflusst der Einbau weder die Elektrik noch sonstige Funktionen der Bordtechnik.

Twintec. Diese Systeme, oft als offene Filter bezeichnet, absorbieren so viel Ruß, dass der Gesetzgeber seinen Segen für die grüne Plakette ausspricht.

Im Inneren solcher Filter versteckt sich vergleichsweise simple Technik. Entsprechend günstig gestalten sich die Preise für die Nachrüstung. Bei HJS

Der Einbau des Twingreen-active-Filters. Exemplarisch in sieben Schritten.

Exemplarischer Einbau eines Rußpartikelfilters in sieben Schritten: Steuergerät, Kabelbaum, Ladeluftdrucksensor, Ladelufttemperatursensor, Kraftstoffbehälter nebst Pumpe, Druckluftkompressor, Einspritzeinheit und Leitungen, Differenzdrucksensor, Drehzahlsensor und Statusanzeige müssen fixiert werden. Die sieben Schritte erläutern den Einbau nur auszugsweise. Da sich Twintec vorhandener Anbindepunkte am Ducato bedient, läuft der Einbau ohne jegliche Bastelarbeiten. Trotzdem benötigen selbst erfahrene Monteure einige Stunden Zeit, bis alle Bauteile am richtigen Ort sitzen. Gut Ding will bekanntlich Weile haben.



1.



2.



3.



4.

In den Ladeluftschlauch (vorn im Motorraum) implantiert: Rohrstück mit integriertem Ladeluftdruck- und Ladelufttemperatursensor. Der einzige Eingriff ins Fahrzeug.



5.

Das Rohrstück mit den Sensoren ist im Ladeluftschlauch implantiert, im Vordergrund der Schlauch zum Ladeluftdrucksensor. Seine Messdaten sendet er ans Steuergerät.



6.

Letzte Kontrolle des Drehmoments. Der Filter sitzt eingebunden in die Originalauspuffanlage fertig am Unterboden. Der Monteur schließt damit den Einbau der Hardware ab.



7.

Im Lieferumfang enthalten: die Diagnosesoftware von Twintec. Der Kunde kann jederzeit via Diagnosestecker die Fehler auslesen und sie dem Service von Twintec mitteilen.

starten die Filter bei 1.100 Euro inklusive Einbau.

Ganz anders die Situation für ältere Euro-2-Fahrzeuge mit roter Plakette. Ihr Rußausstoß muss nach Vorgabe des Gesetzgebers um rund 90 sinken. Deutlich mehr, als offene Systeme leisten können.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, greifen Filterhersteller wie Pirelli und Twintec tief in die technische Trickkiste. Aufwändige Systeme stimmen Abgas- und Motorenparameter für die optimale Filterleistung perfekt aufeinander ab.

So beäugen beim Twingreen active von Twintec Sensoren Motordrehzahl, Ladedruck und Ladelufttemperatur, ein Steuergerät wertet die Parameter aus und aktiviert bei erhöhten Rußrückständen die

aktive Regeneration des Filters. Hierbei spritzt das System Diesel in den Abgasstrom und erhöht damit dessen Temperatur auf 550 bis 600 Grad. Vereinfacht ausgedrückt: Die Verbrennung reinigt den Filter und sichert dessen Funktionalität.

Da die Regeneration weder im Standgas noch beim Bummeltempo in der Innenstadt glückt, informiert eine Leuchte im kleinen Bedienpanel den Fahrer und fordert in näherer Zukunft eine flottere Überlandfahrt oder einen kurzen Sprint auf der Autobahn.

Solche Systeme sind nicht billig. Immenser technischer Aufwand, endlose Prüfzyklen und hohe Fertigungskosten setzen Kostenaufwand und zu erwartenden Ertrag bei vergleichsweise geringen Stück-

zahlen bei Reisemobilen in ein unattraktives Verhältnis.

Das erklärt, warum Twintec aktuell nur für den Ducato mit 2,8-Liter-Motor, verbaute im Typ 230 (März 1994 bis Dezember 2002), einen Filter anbietet. Am Filter für den Iveco Daily mit 2,8-Liter-Motor tüfteln die Ingenieure derzeit.

Der Twingreen active für den Ducato präsentiert sich im robusten Edelstahlgehäuse, dazu gibt es perfekt montagefertig vorkonfektionierte Bauenteile und Kabelsatz.

Guido Kovermann, Geschäftsführer von Sawiko und Vertriebspartner von Twintec, sagt: „Wir berechnen für den Twingreen-Filter 3.950 Euro inklusive Einbau. Nur dank der erstklassig an den Ducato adaptierten Bauteile halten sich Ein-

bauaufwand und Gesamtkosten in diesem Rahmen.“

Ein staatlicher Zuschuss reduziert die Nachrüstkosten. Seit Juni 2010 steuert der Fiskus für Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen 330 Euro zu. Fahrer von schwereren Fahrzeugen, selbst mit identischen Motoren, gehen leer aus.

Einmal eingebaut, arbeitet der Twintec-Filter wartungsfrei, ohne den Einsatz von Additiven. Der Königswinterer Abgasspezialist gewährt drei Jahre oder 80.000 Kilometer Garantie.

Weitere Infos zur Nachrüstung des Twingreen-Active-Filters gibt's telefonisch beim Vertriebspartner Sawiko, Tel.: 05493/99220, technische Infos zum System finden sich im Internet beim Hersteller Twintec: www.twintec.de. kk

Handarbeit vom Feinsten

ten Haft, eher bekannt für automatische Sat-Anlagen, hat mit der manuell einstellbaren Caro Digital MA eine günstige neue Alternative im Programm.

Leicht und klein ist die neue, manuell einstellbare Caro-Antenne von ten Haft. Der quadratische Spiegel misst nur 50 mal 50 Zentimeter und eingeklappt ist die Anlage gerade mal neun Zentimeter hoch. Dafür sollte auf so ziemlich jedem Mobil neben Heki, Klimaanlage und Co. Platz sein. Auch die neun zusätzlichen Kilogramm Gewicht sind keine Herausforderung.

Die gut 1.000 Euro teure Caro MA ist als klassische Mastanlage für den Einbau in und über einem Kleiderschrank konzipiert. Ist dort kein Platz, was selten vorkommt, lässt sich die Anlage zum Beispiel auch in der Nasszelle oder an einer nicht direkt einsehbaren Möbelwand etwa im Schlafräum montieren. Mast, Antenne und Receiver sind im Lieferumfang enthalten und lassen sich mit etwas Werkzeug und durchschnittlich handwerklichem Geschick problemlos in Eigenarbeit montieren. Zudem erklärt eine leicht verständliche, ausführlich bebilderte Montageanleitung, wie es geht.

Der Einbauplatz ist prinzipiell mit dem Kleiderschrank vorgegeben. Da muss nur der richtige Platz gefunden werden, damit die Antenne oben auf dem Dach genug Raum hat.

Die Dachdurchführung wird verklebt und verschraubt.



So kommt die neue Caro aus dem Karton. Die Montage ist dank übersichtlicher Anleitung mit etwas handwerklichem Geschick keine große Herausforderung.

Im Schrank wird der Mast befestigt und wenn ein Antennenkabel bereits vorverlegt ist, das in aller Regel vom Kleiderschrank bis zum TV-Platz führt, ist die Montage recht schnell ausgeführt. Wo das nicht der Fall ist oder ein Flachbildschirm nicht am vorgesehenen Platz montiert werden soll, muss es separat verlegt werden.

Ist die Anlage installiert, geht es unkompliziert weiter. Der mitgelieferte Digital-Receiver hat einen Sat-Finder integriert, der optisch und akustisch die Satellitensuche unterstützt. Die Ausrichtung der Antenne erfolgt über zwei klare Skalen für die Himmelsrichtung (Azimuth) und die Neigung (Elevation). Die entsprechenden Werte für den Standort zeigt der Receiver im Sat-Finder-Menü an. Pfeiltöne, die immer schneller aufeinander folgen, je besser das Signal ist, und ein farbiger Balken meldet den Erfolg der Satellitensuche.

Alles kann von innen betätigt werden, da eine Spindel im Mast die Antenne aufrichtet. So sind auch digitale Programme schnell zu finden, denn bei manuell einstellbaren Satellitenanlagen ohne Sat-Finder wird dies oft zum Problem, weil die Ausrichtung exakt stimmen muss. vst




1.

Ist die exakte Position für den Mast mit der Bohrschablone angerissen, wird von außen vor- und durchgebohrt. So bleibt die Dachhaut glatt und gerade.


3.

Der Mast samt Antennenkabel und -halterung wird von oben durch das Dach geführt. Vorher muss die äußere Dichtmanschette auf den Mast geschoben werden.


5.

Im Kleiderschrank werden anschließend die zweischalige Halterung, der Sicherungsring und ein Hebel zur leichteren Einstellung auf dem Antennenmast montiert.


7.

Jetzt kann die Antenne auf dem Tragarm montiert werden. Den hier noch sichtbaren LNB mit dem Kabelabgang deckt später ein Gehäuse ab.


9.

Die Neigung der Antenne wird per Drehgriff über eine Spindel im Rohr eingestellt, die Himmelsrichtung durch Drehen des gesamten Mastes.


2.

Eine Gummidichtung liegt zwischen der Dachhaut und der Dachdurchführung für den Antennenmast. Reichlich Dichtmasse hält Wasser von den Löchern fern.


4.

Die Dachdurchführung ist sauber verschraubt und verklebt. Ein Spannband auf der äußeren Manschette sichert die dauerhafte Abdichtung.


6.

Ist die Halterung komplett, wird sie auf einer Sperrholzplatte an der Schrankwand montiert. Diese Unterlage stabilisiert die Konstruktion.


8.

Der Receiver mit allen nötigen Anschlüssen findet Platz in einem Schrank, ist über einen separaten Empfänger auch dort per Fernbedienung steuerbar.


10.

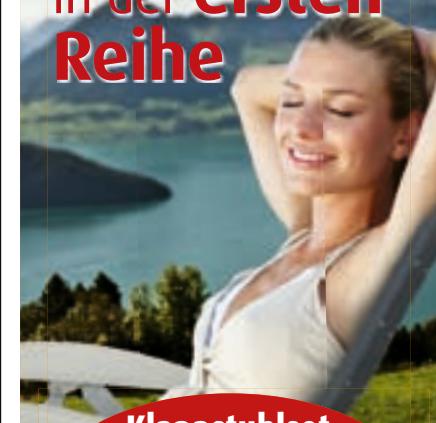
Das Bildschirmmenü des Sat-Finders zeigt die einzustellenden Werte für den gewählten Satelliten. Optische und akustische Signale erleichtern die Suche.

Angebot des Monats

Juni 2010

Jeden Monat neu!

Hier sitzen Sie in der ersten Reihe


Klapstuhlset

 133,75
nur €

98,00

Art.-Nr. 00617

2x Luxus Klapstuhl

BOTTICELLI

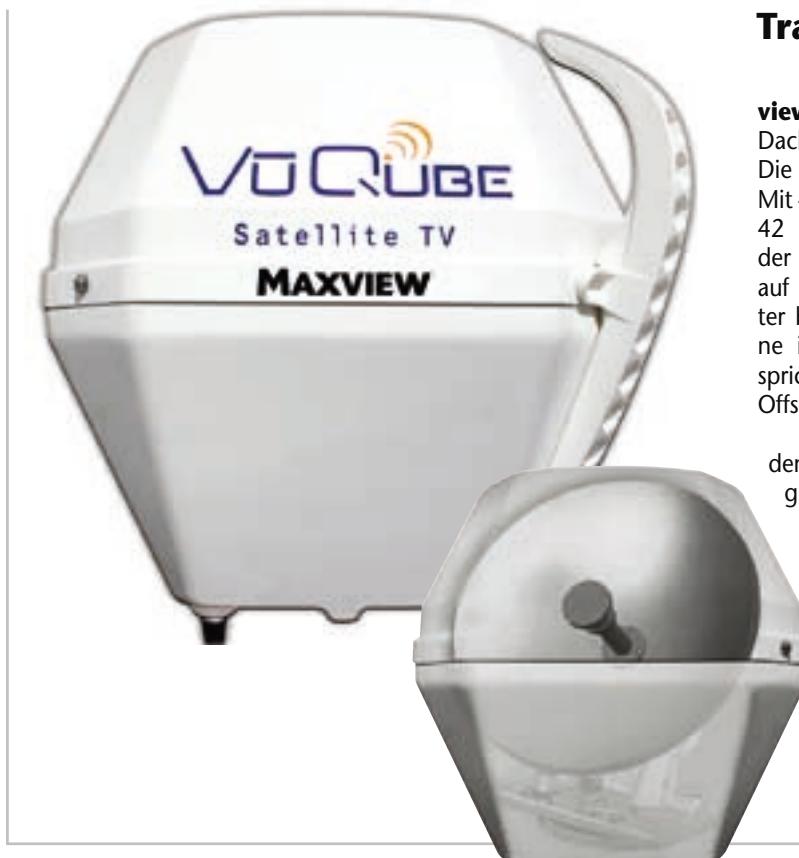
aus Vierkant-Aluminiumrohr, Rückenlehne 5-fach-verstellbar, Rücklehnhöhe 69 cm, Belastbarkeit 120 kg

+ Tasche für 2 Stühle



Angebot gültig vom 1.6.2010 bis 30.6.2010 - solange Vorrat reicht. Preisänderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Schaufenster



Tragbarer Satelliten-Würfel

VU-Qube von Maxview Kein Platz auf dem Dach für eine Sat-Schüssel? Die Lösung liefert Maxview: Mit 46 Zentimeter Höhe und 42 Zentimeter Breite geht der VU-Qube im Staufach auf Reisen. Die 37 Zentimeter breite Cassegrain-Antenne in seinem Inneren entspricht einem 54 Zentimeter Offset-Spiegel.

Unebenheiten des Bodens gleicht der 4,5 Kilogramm schwere Würfel selbstständig aus, die Feinjustierung der Antenne funktioniert per Fernbedienung vom Fahrzeuginnenraum aus.

Die Stromversorgung übernimmt ein Koax-Kabel zum Receiver, zwei Zehnme-

ter-Strippen sind im Lieferumfang enthalten. Der VU Qube arbeitet dank Twin-LNB auf Wunsch mit bis zu zwei Digital-Recvieren. Preis: 950 Euro. Tel.: 08145/8840, www.maxview.de



Picknick-Set

Soccer Picknick-Set von Frankana Das Highlight für Fußball-Freunde, die draußen WM gucken wollen. Wenige Handgriffe entfalten die pfiffige Tisch-Bank-Kombination im Fußball-Look. Am Tisch mit 86 Zentimeter Durchmesser finden vier Personen Platz, der neigbare Polyester-Schirm schützt vor Sonne und Regen. Witterungsresistentes Material soll lange Haltbarkeit garantieren.



Dank robuster Konstruktion aus Aluminium und Stahl trägt der Tisch bis zu 30 Kilogramm. Das Set kostet spaßige 34,95 Euro. Tel.: 09332/50770, www.frankana.de





Zusatz-Außenspiegel

Fischer Reisemobiltechnik Safety View Eco

Rangieren mit dem Reisemobil will gelernt sein. Je besser der Fahrer seine Umgebung im Blick hat, desto leichter wird es. Fischer Reisemobiltechnik bietet nun für Concorde Charisma und Carthago Opus Weitwinkel-Zusatzspiegel an, die den toten Winkel reduzieren. Auch beim Abbiegen und bei Spurwechseln erscheinen schräg von hinten nahende Fahrzeuge sehr viel früher im Spiegel. Der Concorde-Spiegel lässt sich in kurzer Zeit mit einem Adapter am Original-Spiegel verschrauben. Am Carthago Opus indes müssen zwei Bohrungen gesetzt werden. Der Preis für einen Concorde-Spiegel liegt bei 85, der fürs Set bei 159 Euro. Beim Carthago belaufen sich die Kosten auf 55 und 95 Euro. Fischer liefert die Spiegelgehäuse in Schwarz. Den Safety View gibt's auch für weitere Fahrzeuge, etwa die Hymer B-Klasse oder zahlreiche Bürstner-Modelle. Tel.: 02236/3040100, www.safetyview.de



Variables Regalsystem

Regalsystem von Abenteuer-Caravan

Caravan Schluss mit der ewigen Sucherei in der Heckgarage. Abenteuer-Caravan bringt Ordnung und System in die Reiseutensilien. Das überarbeitete Regalsystem sichert die Stapelboxen doppelt ab und stützt sie zusätzlich nach vorn. So bleibt auch bei harten Bremsmanö-

vern alles an seinem Platz. Der neue Online-Konfigurator auf der Webseite hilft, das System vor Kauf an das eigene Mobil anzupassen. Preislich startet ein Regal für drei Stapelboxen bei 209 Euro. Tel.: 08551/9150591, www.abenteuer-caravan.de



Leichte Alustütze

Alu-Matic Universal von SMV

Mit leichtem Zubehör lassen sich die Zuladungsreserven schonen. Gerade einmal 1,9 Kilogramm soll die Alu-Stütze von SMV auf die Waage bringen. Dabei schultert sie bis zu 1.000 und hebt maximal 500 Kilogramm. Die Länge lässt sich von 290 bis 405 Millimeter einstellen, eine Handkurbel streckt die Stütze auf die maximale Hubhöhe von 13 Zentimeter. Der Preis für das Leichtgewicht: 249 Euro. Für Ford oder Fiat (vorn) sind 299 Euro fällig. Tel.: 05471/ 95830, www.smvmetall.de

Top oder Flop? Die Redaktion hat interessante Neuheiten für Reisemobilisten ausprobiert.

Feine Orientierungshilfe

Garmin Nüvi 1490 TV Wer ein Navigationsgerät mit einfachster Menüführung sucht, sollte das Garmin Nüvi 1490 TV in Betracht ziehen. Das Menü ist selbsterklärend, die Zieleingabe gelingt über die Menüpunkte Adresse, POIs oder Koordinaten spielend. Auch der Import der Bordatlas-Stellplatzdaten klappt völlig problemlos. Auf dem gestochten scharfen 5-Zoll-Monitor erscheint wahlweise die Navigations-

Foto: Hersteller, Kaufmann



oberfläche, das Bild der optionalen Rückfahrkamera oder das TV-Programm des DVB-T-Empfängers. Die Sender findet der Suchlauf in wenigen Sekunden, die Empfangsqualität zeigt sich auch während der Fahrt weitestgehend stabil.

Die Karten führen durch 23 europäische Länder – mit erstklassiger Präzision. Ein Fahrspurassistent erleichtert den Spurwechsel, eine Bluetooth-Freisprechanlage das Telefo-



Fazit: Tolle Menüführung, top Ausstattung: Das Nüvi 1490 TV bietet alles, was Reisemobilisten wünschen. Einzig die Fahrzeuggröße berücksichtigt das Garmin bei der Routenplanung nicht.



nieren während der Fahrt. Die Fußgängernavigation führt zum Restaurant oder zurück zum Fahrzeug, eine integrierte Weltzeituhr informiert über die Uhrzeit in der Heimat. Im Menüpunkt Eco-Route können Spritverbrauch und Reiseroute kostengünstig geplant werden. Preis: 299 Euro. Wer auf TV-Bilder verzichten kann, greift zum 100 Euro günstigeren 1490T pro. Tel.: 089/8583640, www.garmin.de



Haarige Angelegenheit

Nigrin Handschuh Hundehaare haften hartnäckig an Polstern aller Art. Wo selbst kräftige Staubsauger kapitulieren, hilft der Nigrin Tierhaar-Entferner. Die feinen Häkchen der speziellen

Microfaser-Oberfläche des Handschuhs greifen sich auch die letzten Pelzreste aus dem Polster. Einfach über die Sitze streifen, fertig. Preis: 5,99 Euro. Zu kaufen in Baumärkten.

Fazit: Viel Hilfe für kleines Geld. Der günstige Nigrin Tierhaar-Handschuh ist ein Tipp für Hundebesitzer.





DVB-T nachgerüstet

Hama DVB-T-Set Mit dem Nano bietet Hama einen ultrakompakten digitalen DVB-T-Empfänger für Fernsehen am Laptop oder PC an. Via USB-Stecker an den Computer anschließen, Antenne ran, fertig.

So einfach, wie die Installation der Hardware gelingt, funktioniert es mit der Software nicht. Bevor die auf Windows XP, Vista oder Windows 7 läuft, muss der Nutzer ein paar Hürden nehmen. Die tauchen in Form von nötigen Codes oder installierten Virenprogrammen

auf, welche die Installation behindern und den einen oder anderen Umweg erfordern.

Ist alles glücklich, empfängt der Laptop wenig später alle in der Region verfügbaren DVB-T-Programme, speichert TV-Sendungen oder ermöglicht die zeitversetzte Aufnahme oder Wiedergabe. Der automatische Sendersuchlauf hilft nach einem Ortswechsel, die beliebtesten Sender schnell wieder zu finden. Der Nano kostet 35 Euro. Tel.: 09091/502115, www.hama.de

Günstiger Einstieg in die Welt des DVB-T-Fernsehens. Etwas aufwändige Installation.



**NEBEN BRASILIANERN,
ITALIENERN UND
DEUTSCHEN KÖNNEN
AUCH WIR CAMPER WIE
DIE WELTMEISTER FEIERN.**



**Das große EXPOCAMP Sommerfest
am 9. und 10. Juli 2010!**

**Freitag: Ab 19:30 Uhr
Guggenmusik mit Camperhitparade**

**Samstag: Ab 13:00 Uhr
Ausrichtung der EXPOCAMP-Grill-WM***

– Es erwarten Sie die neuen Modelle 2011 –

* Nähere Informationen demnächst unter www.expocamp.de und im Newsletter



EXPOCAMP . Freizeit und Caravaning Wertheim GmbH . Hymerring 1 . 97877 Wertheim
Tel.: 09342-9351-0 . willkommen@expocamp.de . www.expocamp.de
GPS Daten: 49°46'20.64"N . 009°34'50.13"O . 233m über NN . Almosenberg



Mobilität neu erfunden

Umweltfreundlich und endlich alltagstauglich: Moderne Vehikel mit Elektromotoren sind leise, aber unaufhaltsam auf dem Vormarsch. REISEMOBIL INTERNATIONAL informiert über die neue Generation von E-Bikes, Elektro-Rollern & Co.

Der Fortschritt kam im Verborgenen. Von vielen nicht bemerkt oder wenig beachtet. Vielleicht gerade deshalb, weil sich noch vor wenigen Jahren die meisten Elektrofahrzeuge als ziemlich lausige Vehikel erwiesen. Das Interesse schwand, die Entwicklung aber ging weiter.

Heute drängen wieder verstärkt stromgetriebene Fahrzeuge auf den Markt. Während Automobile noch um die Marktreife ringen, chauffieren E-Bikes, E-Bikeboards, elektrogetriebene Roller und Motorräder ihre stolzen Besitzer schon flüsterleise und flott durch die Lande.

Zwar darf bei so manchem dieser Fuhrwerke die Marktreife häufig

zu Recht bezweifelt werden. Die Kunden indes akzeptieren kleine Schwäche mit Fassung und kommentieren mäßige Ausstattung, kleine Unzulänglichkeiten im Antrieb oder nicht ganz befriedigende Reichweite mit leichtem Schulterzucken, überwiegend unterm Strich heute doch schon die Vorteile.

Elektro-Mobilität erfreut sich einer hohen Akzeptanz. Sie ist schick, günstig, unglaublich spaßig und endlich auch für jedermann(frau) salonzfähig geworden.

Vorreiter des neuen Mobilitätsgedankens sind zweifelsohne E-Bikes. Sie bescheren der Fahrradbranche volle Auftragsbücher, zufriedene



Die Ansprüche an elektrogetriebene Fahrzeuge sind vielfältig. Bei manchem Reisemobilfahrer steht der Wunsch nach kompaktem Ladevolumen, wie etwa beim Bikeboard (rechts im Bild), im Vordergrund. Andere favorisieren E-Bikes mit starken Motoren und Top-Komfort.

Händler und glückliche Kunden. Meist handelt es sich bei den Rädern um so genannte Pedelecs.

An denen messen Sensoren die Pedalkraft, der Motor unterstützt je nach gewählter Stufe mit der bis zu dreifachen Kraft. Fahrradfahren wie immer, nur stürmt man jetzt die Berge hinauf, wie einst Jan Ullrich in seinen besten Zeiten.

Normale Pedelecs nimmt der Gesetzgeber etwas an die Zügel. Der Motor unterstützt dauerhaft mit maximal 250 Watt und regelt bei 25 km/h ab. Wer schneller unterwegs sein möchte, schaut nach Pedelecs der schnellen Klasse. Sie schieben bis 45 km/h an, müssen aber ein Mofa-Kennzeichen tragen und dürfen keine Kinder-Anhänger ziehen.

Was aber unterscheidet die Bikes? In erster Linie das Antriebskonzept. Die besten Pedelecs verfügen über Mittel- oder Nabemotoren im Hinterrad. Erstere treiben die Kurbel an (Panasonic), Letztere das Laufrad (Bionx, BIFS). Beide Systeme arbeiten verlässlich.

Während beim Mittelmotor auch Nabenschaltungen zum Einsatz kommen können, akzeptiert der Nabemotor nur eine Kettenbildung. An beiden Systemen vermissen insbesondere ältere Menschen die Rücktrittbremse.

Pedelecs mit Nabemotor im Vorderrad bieten diesen Vorzug,

dafür beeinflusst der Antrieb an der Front die Lenkung und kämpft auf Nässe oder an steilen Anstiegen mit Traktionsproblemen. Tipp: Besser zum überlegenen Heck-Antriebskonzept greifen.

Ansonsten gelten bei der Wahl des neuen Pedelecs dieselben Spielregeln wie auch sonst beim Kauf: Das Rad muss zum geplanten Einsatz und zum Fahrer passen. Die optimale Größe und individuelle Anpassung spielen eine ebenso wichtige Rolle – auch wenn mancher Händler anderes behauptet. REISEMOBIL INTERNATIONAL hat 11 Räder in der Praxis erprobt. Die Ergebnisse lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Doch muss es unbedingt ein neues, teures Rad sein? Auf Seite 68 finden Sie zwei hervorragende Antriebe, die Sie in Ihren liebgewonnenen Drahtesel nachrüsten können.

Soll das E-Bike mit auf Reisen gehen, findet es in der Heckgarage Platz oder reist auf einen stabilen Träger am Reisemobil. Doch nicht jedes Transportsystem eignet sich für die schweren Räder. Welche für E-Bikes wirklich in Frage kommen, lesen Sie ab Seite 74.

Sie wollen partout nicht selber treten? Auf Seite 72 stellen wir Ihnen einige interessante Alternativen vor, die für Sie vielleicht als Reisebegleiter in Frage kommen. Aber schauen Sie einfach selbst. kk

Stell- und Campingplätze mit E-Bike-Vermietung

Deutschland

Camping Stover Strand International, 21423 Hamburg/Drage
100 Stellplätze für Wohnmobile, Tourenplanung, Fahrradkarten, schöne Touren an der Elbe entlang. Vermietung von E-Bikes, Vonder Velo für 20 Euro/Tag.

Tel.: 04177/430, www.camping-stover-strand.de

Rubi-Camp, 87561 Oberstdorf

Nur Campingplatzbetrieb, E-Bikes von Flyer, für Gäste 18 Euro pro Tag, einige Stationen zum Akkutauschen in der Umgebung, das Radnetz befindet sich weiterhin im Aufbau. Interessant: Wer sieben Übernachtungen bucht, darf sieben Tage lang sieben Bergbahnen gratis benutzen.

Tel.: 08322/959202, www.rubi-camp.de

Reisemobil-Hafen Bad Dürrheim, 78073 Bad Dürrheim

Südlich von Villingen-Schwenningen, nahe der A81, liegt der Stellplatz Bad Dürrheim. Betreiber Michael Bertsch bietet seinen Gästen tägliche Testausfahrten mit Flyer-Rädern an. Wer möchte, kann ein Rad hier auch erwerben.

Tel.: 0771/12739, www.womo-badduerrheim.de

Alpsee Camping, 87509 Immenstadt/Bühl

Reiner Campingplatz-Betrieb, bietet E-Bike-Package an (E-Bike-Vermietung/Stellplatz), vermietet Räder für 17 Euro am Tag, drei Tage für 46 Euro, sieben Tage für 95 Euro. Derzeit zehn Helkama-Räder, Tendenz steigend.

Tel.: 08323/7726, www.alpsee-camping.de

Alpen-Caravanpark Tennsee, 82494 Klais-Krün

Sehr schöne Reisemobil-Stell- und Campingplätze, ab Juli 2010 Flyer-Räder, sechs Räder für Vermietung und Verkauf. 18,50 Euro pro Tag, persönliche Betreuung, Karten für Touren.

Tel.: 08825/170, www.camping-tennsee.de

Mott Vital Bike, 97922 Lauda-Königshofen

Erhard Mott hat sich ganz der Entwicklung von E-Bikes verschrieben. Da er Reisemobilisten zu seinen Kunden zählt, bietet er ihnen direkt an der Firma vier Stellplätze an, Badbenutzung, Strom und Wasser inklusive. Testtouren ins schöne Taubertal können direkt vom Stellplatz aus starten.

Tel.: 09343/6270570, www.vitalbike.de

Schweiz

Flyer-Werk, CH 4959 Hettwile

E-Bike-Hersteller Flyer lädt seine Kunden zur Firmenbesichtigung und Probefahrt ein. Am Wochenende stehen bis zu 30 Stellplätze zur Verfügung. Unter www.biketec.ch/topic9871.html finden sich weitere Flyer-Vermietstationen.

Tel.: 0041/6295/95555, www.flyer.ch



Fesche Stromer

*Welches E-Bike liegt in der Gunst von Reisemobilfahrern vorn?
Vier ganz aktuelle Räder im Test.*

Fotos: Gocycle, Karsten Kaufmann



Im breiten Angebot der E-Bikes den Überblick zu behalten, fällt schwer. Wo liegen die Vorteile, wo die Nachteile?

REISEMOBIL INTERNATIONAL wollte es genau wissen und lud zehn Elektrofahrräder mit ganz unterschiedlichen Charakterzügen und Charme zum Test ein. Lesen Sie auf den folgenden Seiten vier ausführliche Tests und sechs Kurzchecks zu den derzeit angesagtesten E-Bikes der Saison.

Bis auf das Gocycle sind alle Räder typische Pedelecs.

Beim Gocycle setzt der Motor nur auf Knopfdruck ein.

Alle Räder wurden von Redakteur Karsten Kaufmann auf derselben Teststrecke auf ihre Reichweite, ihr Fahrverhalten und damit ihre Stärken und Schwächen getestet. Zudem durchleuchtete er alle Anbauteile auf Qualität und Funktion.

Sein Zweirad-Knowhow erwarb sich Karsten Kaufmann als Testredakteur bei einem namhaften Fahrrad-Magazin und bei einer Ausbildung zum geprüften Zweiradmechaniker.



Gocycle

Seit Designer Richard Thorpe 2002 den Rennstall McLaren verließ, widmete er sich der Herausforderung, ein außergewöhnliches E-Bike auf die Räder zu stellen. Entsprechend bemerkenswert sind dessen Details. Der Antrieb präsentiert sich komplett gekapselt und wartungsfrei. Keine Kette, die beim Fahren oder Verladen Hände und Kleidung verschmutzen könnte. Nicht nur Technik-Liebhaber freuen sich über exakte Passungen und Arretierungen wie etwa die via Klemmhebel fix höhenverstellbare Sattelstütze. Sie gleitet präzise geführt im Rahmen. Die Räder können dank dreier Schnellspanner schnell ausgebaut, das Rad mit wenigen Handgriffen komplett gefaltet werden. Für den Transport verschwindet das 16,45 Kilogramm schwere Bike im optionalen Soft- oder Hardcase. Vorwärts geht's beim Gocycle mit Muskelkraft und per Knopfdruck zuschaltbarem Frontmotor. Die Power des kleinen Kraftpaketes am Vorderrad überrascht, wenn sie am Berg auch nicht die Güte eines Flyer- oder Bionx-Motors erreicht. Mit den wulstigen Reifen avanciert das Gocycle zum Kurvenräuber. Kleines Manko: Am aufgeräumten Cockpit vermisst der Fahrer ein Bedienpanel, das über den Ladezustand des Akkus informiert und Tacho-Funktionen bietet. Wer sich einzig vom E-Motor durch die Landschleiben lässt, sollte nach 13 bis 20 Kilometern eine Steckdose ansteuern. Der Akku lässt sich zum Laden nicht entnehmen.



Preis Testbike	1.695 Euro
Gewicht	16,45 kg (inkl. Pedale)
Reifengröße	20 Zoll / Radstand: 1.075 mm
verfüg. Rahmengrößen	Uni
Motor	k.A. / 250 Watt (Vorderrad Nabenzugmotor)
Akku	19 Volt / 9 Ah (171 Wh), NiMh
Bremse	Mechanische Scheibenbremse, schwimmend gelagerte Scheiben
Rücktrittbremse	nein
Schaltung	3-Gang-Nabenschaltung (Schalthebel: Shimano Micro-Shift Drehgriff)
Komfort	Starrgabel / Elastomere gefederter Hinterbau, 25 mm
Akku-Management	Akku fest verbaut
Sonstiges	Räder zum Transport fix demontierbar, Lenker/Vorbaubracket abnehmbar, Rad faltbar, Koffer/Softbag optional
Kontakt/Info	Tel.: 0721/91590186, www.orangebc.com
FAZIT	Das unkonventionelle Gocycle begeistert mit Fahrradtechnik vom Feinsten, gepaart mit einem ordentlichen Elektroantrieb für nicht zu lange Touren. Toll.



Jopo elektro

Fünf Millionen Finnen können nicht irren: Seit den 60er Jahren erfreut sich das Jopo im hohen Norden größter Beliebtheit, sieben Millionen Stück wurden seither verkauft. Geradezu zärtlich nennen Jung und Alt ihr Volksrad das „Liebenswerte“. Dank seiner vergleichsweise kleinen 24-Zoll-Räder, Tiefeinstieg und entsprechender Ausstattung lässt sich das Jopo mit wenigen Handgriffe an Fahrer von 1,36 bis 2,00 Meter Körpergröße anpassen. Was also liegt näher, als dem Verkaufsschlager einen E-Motor zu spendieren? Auch mit modernem Antrieb entspricht das Fahrgefühl in etwa dem des aus den 70er Jahren bekannten Bonanza-Rades. Man sitzt aufrecht und bequem vor einem hohen Lenker und genießt entspanntes Dahingleiten. Vorzugsweise auf Touren im Flachland und nicht zu steilem Terrain. Zwar unterstützt der bewährte Panasonic-Antrieb den Fahrer jederzeit mit ausreichend Power, die Übersetzungsbandbreite der Drei-Gang-Schaltung lockt aber nicht zu Ausflügen in alpinen Gelände. Das Jopo lässt sich jederzeit ohne Unruhe im Fahrwerk steuern, nachts sorgt das Standlicht für Sicherheit. Reisemobilfahrer freuen sich über die kompakten Maße und den Satorischnellverschluss am Lenker. Einmal gedreht schrumpft die Breite des Jopos auf schlanke 28 Zentimeter. Mit dem Inbus-Schlüssel lässt sich auch die Lenkerarretierung öffnen und der Lenker nach unten schwenken.



Preis Testbike	1.790 Euro
Gewicht	23,1 kg (inkl. Pedale)
Reifengröße	24 Zoll / Radstand: 1.120 mm
verfüg. Rahmengrößen	Uni
Motor	Panasonic / 250 Watt (Mittelmotor)
Akku	26 Volt / 10 Ah (260 Wh), Lilon
Bremse	Tektro V-Brake
Rücktrittbremse	nein
Schaltung	3-Gang-Nabenschaltung Shimano Nexus mit Drehgriff
Komfort	Gefederte Sattelstütze (optional)
Akku-Management	Akku leicht zu entnehmen, 5 Kontroll-LEDs am Akku, drei im Display
Sonstiges	Nabendynamo, Standlicht, Rahmenschloss
Kontakt/Info	Tel.: 09129/288935, www.elektrorad-mfr.de
FAZIT	Pfiffiges Rad mit verlässlicher und robuster Technik für Ausflüge rund um Stell- oder Campingplatz. Ganz eigen, aber durchaus liebenswert.



Vital Bike Cross Diamant

Das Vital Bike ist eine imposante Erscheinung. Durch die im Steuerrohr integrierte Federung baut die Front sehr hoch. Der Fahrer sitzt dadurch trotz langen Rahmens relativ aufrecht und entspannt. Zudem schluckt das Feder-element der schicken Carbon-Gabel fleißig kleine Schlaglöcher und entlastet so die Hände auf den ohnehin bequemen Lenkergriffen. Das Cross Diamant bleibt stets sicher auf Kurs, die Unterstützung des BIFS-Motor setzt fein ein und schiebt ohne Aussetzer konstant und kräftig an. Erst wenn beim Hochschalten der Pedaldruck kurz abnimmt, genehmigt sich der Motor für einen kurzen Moment eine Auszeit. Das stört zwar nur minimal, andere Systeme können das aber besser. Zudem spürt der Fahrer in kleinen Gängen am Berg bei jeder Kurbelumdrehung einen winzigen Leerlauf. Bei vergleichbarem Preis und Gewicht mit dem Wheeler Operator fällt das Vital Bike in der Wertung leicht zurück. Der BIFS-Motor entwickelt weder die Kraft des Bionx, noch liegt die Reichweite auf Augenhöhe mit dem Operator. Tachofunktionen sucht der Fahrer im Bedienteil ebenso vergeblich wie eine eindeutige Aussage über die Restkapazität des Akkus. Die LEDs sind schlicht zu winzig. Zwar ermöglicht ein Sensor eine geregelte Energie-Rückführung, doch streckt diese die Reichweite nicht wesentlich. Nach knapp 20 Kilometern erschöpften sich im Testbetrieb die Reserven des Akkus.



Preis Testbike	2.740 Euro
Gewicht	19,7 kg (inkl. Pedale)
Reifengröße	28 Zoll / Radstand: 1.110 mm
verfüg. Rahmengrößen	44, 48, 52, 56, 60 cm, Testbike: 52 cm
Motor	BIFS / 250 Watt (Vorderrad Nabenzahnrad)
Akku	24 Volt / 9 Ah (216 Wh), Lilon (Panasonic)
Bremse	Shimano LX-V-Brake
Rücktrittbremse	nein
Schaltung	Kettenschaltung 3 x 9 Gänge (Schaltthebel: Shimano LX / Schaltwerk: Shimano LX)
Komfort	Gefederte Gabel - Singleshock RST
Akku-Management	Akku leicht zu entnehmen, 4 Kontroll-LEDs am Akku, drei im Display
Sonstiges	Vorderrad zum Transport fix demontierbar
Kontakt/Info	Tel.: 09343/6270570, www.vitalbike.de
FAZIT	Das Vital Bike Cross Diamant ist ein verlässlicher Tourenbegleiter mit ordentlichem Antrieb. Reichweite und Bedienteil überzeugen nicht.



Wheeler Operator 5.5 Bionx

Wer noch daran zweifelt, dass E-Bikes Fahrspaß pur vermitteln, sollte in den Sattel des Operators steigen. Schon ohne zugeschalteten Motor rollt das Wheeler auf seinen voluminösen, profillosen Reifen leichtfüßig dahin. Wer dann die höchste der vier Unterstützungsstufen aktiviert, wird mit berauschenenden Fahrleistungen belohnt. Schon bei leichtem Antritt stürmt der Operator bis zur elektronischen Abregelung bei 25 km/h mit sensationeller Kraftentwicklung vorwärts, bietet selbst an steilen Bergen immer Kraft und Übersetzungsbandbreite satt. Die Lenkung reagiert dank steifer, ungefederter Gabel immer direkt und exakt, in keiner Fahrsituation stellt sich auch nur ein Hauch von Unruhe ein. Ordentliche Scheibenbremsen ermöglichen kräftige Stoppmanöver, bequeme ergonomische Lenkergriffe und dicke Reifen erzeugen ein Minimum an Komfort. Wer's bequemer wünscht, rüstet eine gefederte Sattelstütze nach. Der LiMn-Akku mit stattlichen 355 Wh Kapazität ermöglicht ausgedehnte Touren. Im leicht hügeligen Terrain immerhin beachtliche 41 Kilometer. Bei flotter Gangart. Wer kurz am Bremshebel zieht oder von Unterstützung auf Rekuperation schaltet, aktiviert die Energierückgewinnung und Motorbremse. Bei regelmäßigm Einsatz kann er damit die Reichweite um etwa zehn Prozent strecken. Mit profilierter Bereifung nimmt der Operator auch gern große Schotterpisten unter die Stollen.



Preis Testbike	2.899 Euro
Gewicht	19,9 kg (inkl. Pedale)
Reifengröße	26 Zoll / Radstand: 1.100 mm
verfüg. Rahmengrößen	44, 48, 52, 56 cm, Testbike: 48 cm
Motor	Bionx, 250 Watt HT (Nabenmotor im Hinterrad)
Akku	37 Volt / 9,6 Ah LiMn (355 Wh)
Bremse	Shimano LX, hydraul. Scheibenbremse
Rücktrittbremse	nein
Schaltung	Kettenschaltung 3 x 9 Gänge (Schalthebel: Shimano LX / Schaltwerk: Shimano LX)
Komfort	Starrgabel/Sattelstütze nicht gefedert
Akku-Management	schnell und problemlos zu entnehmen und zu fixieren, Ladekabel mit handlichem Stecker
Sonstiges	Licht und Schutzbüchse optional, Vorderrad dank Schnellspanner für den Transport fix zu entnehmen
Kontakt/Info	Tel.: 07631/18040, www.hostettler.de
FAZIT	Das Wheeler Operator 5.5 beweist eindrucksvoll, wie spaßig und sexy E-Bikes sein können. Tolle Kombination aus geballter Kraft und erstklassigem Fahrverhalten.



Nachrüstbare Elektro-Antriebe

Wer mit einem E-Bike liebäugelt, muss sein liebgewonnenes Fahrrad nicht unbedingt aufs Abstellgleis schieben. Spezielle Elektro-Antriebe lassen sich in normale Fahrräder nachrüsten. Den Einbau übernimmt der Fachhändler Ihres Vertrauens.

Bionx

Das kanadische Bionx-System lässt sich in so ziemlich jedes Bike mit Kettenschaltung implantieren. Kurz und knapp: Altes Hinterrad raus, neues Hinterrad mit Bionx-Nabenmotor rein, der Antrieb wäre montiert. Jetzt muss noch der Akku seine Fixierung finden, vorzugsweise an den Schrauben für den Flaschenhalter im Unterrohr. Das gelingt meist problemlos, einzig bei Carbon- oder Leichtbaurädern mit dünner Wandstärke darf er hier nicht verschraubt werden, eine Platzierung am Gepäckträger wäre vorzuziehen. Die abschließende saubere Verkabelung zwischen Motor, Akku und Bedienteil am Lenker erfordert jetzt den meisten Zeitaufwand. Mit kleinem Akku wächst das Radgewicht durch die Nachrüstung um 7,5 Kilogramm an. Bionx bietet Systeme ab 250 Watt Power mit verschiedenen Akkus an. Sie regeln wahlweise bei 25 oder 45 km/h ab. Bionx-Motoren haben im Test von Reisemobil International schon mehrfach durch erstklassige Elektronik und Stärke überzeugt. Interessant: Auf Gefällstrecken aktiviert ein Knopfdruck oder leichter Zug am Bremshebel die Energierückgewinnung. Die Preise für Bionx-Systeme starten mit dem PL-250 Light bei etwa 1.350 Euro.

Tel.: 07631/18040, www.hostettler.de



Gruber Assist

Gruber Assist nennt sich ein unschlagbar leichter Antrieb für Mountainbikes, Trekking- und Tourenräder. Der Antrieb versteckt sich unsichtbar im Sitzrohr und treibt über einen Kardan die Kurbel an. Systemvoraussetzung: Sitzrohre mit 31,6 oder 30,9 Millimeter Innendurchmesser. Das sind häufig zu findende Maße. Der Antrieb punktet durch sein geringes Gewicht von 900 Gramm plus ein Kilogramm für den 4,5 oder den etwas hochwertigen 6,75 Ah Li-Ion-Akku. Dieser wird, ähnlich einem Satteltaschen, unterm Sattel fixiert.

Der Gruber Assist entfaltet seine 100 Watt Zusatzpower für den Fahrer auf Knopfdruck. Unter Vollast schiebt er für mindestens 45 Minuten beim 4,5 Ah Li-Ion-Akku oder für etwa 70 Minuten beim großen Akku. Bei ausgeschaltetem Antrieb funktioniert das Fahrrad wie gewohnt. Der Antrieb besitzt keine Abregelung bei 25 km/h und ist daher auch nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen. Diese Abregelung programmiert Gruber auf Wunsch. Der Preis für den Gruber Assist mit 4,4 Ah-Akku liegt bei 1.999 Euro, für den 6,5 Ah-Akku sind 200 Euro Aufpreis fällig. Kompletträder bietet Gruber für 2.999 Euro an.

Tel.: 0043/533270317, www.gruberassist.com





«Der FLYER lässt
Entdecker-Herzen
höher schlagen»

Was verbirgt sich hinter dem nächsten Hügelzug?

Next Stop Huttwil
Besuchen Sie uns!
• Direkt beim FLYER-Werk:
• Stellplätze für Ihr Wohnmobil
• FLYER-Vermietung
www.flyer.ch

Im Einklang mit der Natur und trotzdem mühelos mobil. Das ist das einmalige FLYER-Lebensgefühl. Sie treten in die Pedale und der lautlose Elektromotor verstärkt Ihre Muskelkraft, sodass Sie weit weg von jeder Alltagshektik die unberührte Landschaft geniessen können. Die Zeit steht still, eine Wohltat für Körper und Seele. Das original Schweizer Elektrofahrrad FLYER gibt's in verschiedenen Modellreihen. Testen Sie bei einer Probefahrt, mit welchem FLYER Sie glücklich werden.



www.flyer.ch

Ich interessiere mich für:

- FLYER Produktekatalog
 «FLYER-Land Schweiz»-Karte
 Gratis Probefahr-Gutschein (Wert EUR 30.-)

Name _____ Vorname _____

Strasse _____

PLZ _____ Ort _____ Land _____

E-Mail _____

Telefonnummer _____

Im Kurztest

Schon im März hatte REISEMOBIL INTERNATIONAL die Möglichkeit, sechs brandneue E-Bikes Probe zu fahren. Lesen Sie hier die wichtigsten Ergebnisse. Kurz und prägnant. Wer ausführliche Testergebnisse, technische

Hintergründe und Informationen zu vier weiteren Elektro-Rädern wünscht, wirft einen Blick in die Erstausgabe des Magazins GreenMobility, einem Magazin zur E-Mobilität, das ab 19. Juni am Kiosk erhältlich ist.



Flyer i:SY Urban

Fahreindruck:

Mit kleinen, voluminösen Rädern geht's beim Isy mit spielerischem Handling vorwärts. Der tiefe Rahmen erleichtert Auf- und Absteigen, auf Lenkbefehle reagiert das Flyer punktgenau, bleibt auch bei hohem Tempo laufruhig. Die kleinen, dicken Reifen filtern Vibrationen, die gut gefederte Sattelstütze schont den Rücken. Um den Komfort etwas zu verbessern, könnte Flyer ergonomische Griffe auf einen leicht gekrüppelten Lenker stecken. Der Panasonic-Antrieb gefällt, die Alfine-Naben-Schaltung wechselt flott die Gänge. Über 50 Kilometer weit schiebt das Flyer durch hügeliges Terrain. Bei knapp über 25 km/h bremst die Elektronik den Fahrspaß und regelt ab. Wer's schneller liebt, greift zum I:SY Street HS. Mit Mofakennzeichen und offener Elektronik geht's dann mit bis zu 35 km/h durch die Lande. Und wer das I:SY ins Wohnmobil packen möchte, freut sich über kompakte Lademaße. Mit eingeklappten Pedalen und Lenker baut es nur einen Meter hoch und 29 Zentimeter breit. Für den Transport auf dem Heckträger lohnt es, den Akku zu entnehmen. Mit mehr als 23 Kilogramm zählt das I:SY nicht zu den Leichtgewichten.

Kalkhoff Sahel Pro

Fahreindruck:

Die voluminösen Schwalbe Big Apple-Pneus an Kalkhoffs Sahel Pro setzen nicht nur optische Akzente. Dank ihres großen Radius legt sich das Sahel bei flotten Kurvenfahrten sanft in die Kurve, die Pneus filtern Vibrationen und kleine Schläge. Die kompakten 26-Zoll-Räder und die sportlich zentrale Sitzposition schaffen in Verbindung mit dem tiefen, mittigen Schwerpunkt des Rades eine traumwandlerische Fahrsicherheit. Die gefederte Sattelstütze arbeitet überzeugend und pariert selbst harte Schlaglochattacken. Die Alfine-Scheibenbremse sichert beachtliche Verzögerungswerte. Sie überzeugt mit feiner Dosierbarkeit und mächtiger Bremspower. Wollte man dem Kalkhoff etwas ankreiden – dann das schlichte Display: An, Aus, drei wählbare Unterstützungsmodi, das war's. Das unauffällige Schaltkästchen sorgt zwar für eine aufgeräumte Optik, der Fahrer vermisst aber hilfreiche Tacho-Funktionen wie etwa einen Kilometerzähler. Bleibt abschließend die Frage: Wie viel darf ein gutes E-Bike kosten, was darf es wiegen? Kurzum: Exakt so viel wie das Sahel Pro Disc. Hier bleiben keine Wünsche offen.

Preis Testbike	2.990 Euro	2.699 Euro
Gewicht	23,0 kg	22,75 kg
verfügbare Rahmengrößen	Uni	45/50/55 Zoll, Testbike: 50 Zoll
Motor	Panasonic / 250 Watt (Tretlagermotor)	Panasonic / 250 Watt (Tretlagermotor)
Akku	26 Volt / 10 Ah (260 Wh)	26 Volt / 10 Ah (260 Wh)
Rücktrittbremse	nein	nein
Kontakt/Info	Tel.: 0041/629595555, www.flyer.ch	Tel.: 04471/9660, www.kalkhoff-bikes.de
FAZIT	Das Flyer I:SY stellt sich als Tipp für Reisemobilisten vor. Kompakte Maße erleichtern den Transport, der tiefe Rahmen den Einstieg. Tolle Fahrleistung und verlässliche Technik.	Perfektes Handling und stimmige Ausstattung – das Kalkhoff Sahel Pro überzeugt ohne nennenswerte Schwächen. Ein Top-Tourenbike.



Kettler Obra

Fahreindruck:

Erst der zweite Blick entdeckt die Schönheit des Obra. Weder lose verlegte Kabel noch ein unpassend hoch montierter Akku stören die harmonische Erscheinung. Gepäckträger und der schön geschwungene Kettenschutz passen sich stimmig der Form an. Ergonomische Griffe, eine gefederte Sattelstütze und ein Nabendynamo runden die gute Ausstattung noch ab. Die aufrechte Sitzposition gestattet eine entspannte Haltung, die Nabenschaltung exakte Gangwechsel. Auf Asphaltpassagen rollt das Kettler souverän und sparsicher. Kein Klappern stört, vom Antrieb dringt nur ein leichtes Summen ans Ohr des Fahrers. Auf ruppigen Feld- oder Waldwegen überzeugen weder Federgabel noch gefederte Sattelstütze, dafür verzögern auf steilen Gefällstrecken Maguras hydraulische Felgenbremsen HS 11 verlässlich, verlangen aber nach hohen Handkräften. Top: die gute Lichtanlage und das neue Panasonic-Display. Außer über alle wichtigen Tacho-Funktionen informiert ein anwachsender Balken über die aktuelle Unterstützung. Bei maximalem Schub reicht der Akku im hügeligen Terrain für 44 Kilometer.

2.299 Euro

24,4 kg

Trapez 47/53, Herren 51/55,
Tiefeinsteiger 47/53/57,
Testbike: 53 Zoll

Panasonic / 250 Watt
(Tretlagermotor)

26 Volt / 10 Ah LiMn (260 Wh)

nein

Tel.: 02938/811379,
www.kettler-bike.de

Kettlers Obra punktet mit ausgewogener Geometrie, gutem Antrieb und vorwiegend guter Ausstattung. Das schwache Fahrwerk gibt Punkt abzug.

Matra i-Step Racer

Fahreindruck:

Leichte Karbongabel, profillose Reifen und ein schmaler Lenker verhelfen dem Matra i-Step Racer zu einem sportlichen Auftritt. Die zentrale Sitzposition passt auf den Punkt, das i-Step beschleunigt flott. Selbst wenig trainierte Biker erreichen fix die programmierte Maximalgeschwindigkeit von 25 km/h. Mit sicherem Handling und angenehmem, kräftigem und unhörbarem Schub des Bionx-Motors gefällt das Matra auf ganzer Linie. Es lässt sich ebenso problemlos durch die Stadt steuern wie mit High-Speed über asphaltierte Radwege. Forst- und Wiesenwege sind, zumindest nicht mit den serienmäßig montierten Slicks, das bevorzugte Terrain des schlanken Flitzers. Verzichtete Matra auf die unkomfortable Radialspeichung am Vorderrad, würde die Front an Komfort noch zulegen. Auch stünden ein leicht gekröpfter Lenker und ergonomische Griffe dem Bike gut zu Gesicht. Diese kleine Tuning-Maßnahme raubte nur wenig Sportlichkeit, erhöhte den Komfort aber ungemein. Ganz erstaunlich: Das Matra erreicht bei maximaler Unterstützung 42 Kilometer Reichweite, auf Stufe 3 über 50.

2.898 Euro

18,05 kg

Rahmengrößen: S (48 cm)/
M (51 cm) / L (53 cm),
Testbike: M

BionX / 250 Watt
(Nabenmotor im Hinterrad)

26 Volt / 10 Ah LiMn (260 Wh)

nein

Tel.: 0033/130686703,
www.matra-ms.com

Bike für sportliche Trainingseinheiten auf Asphalt oder den Ausflug in die City. Wer's komfortabler wünscht, montiert einen anderen Lenker und ergonomische Griffe.

Riese & Müller Birdy Hybrid

Fahreindruck:

Vorneweg: Das Birdy Hybrid ist ein Tipp für Reisemobilisten. Riese & Müller implantiert dem bewährten Faltrad Birdy den kanadischen Bionx-Nabenmotor. Mit wenigen Handgriffen entfaltet sich das Birdy vom Transportmaß auf Fahrtgröße. Steckpedale einklicken, fertig. Der solide Faltmechanismus drückt allerdings etwas aufs Gewicht. Ein vorbildlich geformter Lenker, ergonomische Griffe und eine entspannte Sitzposition sichern guten Komfort. Trotz kurzen Radstands läuft das Birdy ruhig und sicher, zirkelt exakt durch enge und lange Kurven. Der hoch am Lenker montierte Akku bringt bei einhändiger Fahrt etwas Unruhe ins Bike. Der kräftige Schub des Bionx-Motors präsentiert sich angenehm konstant, reißt auch beim Wechseln der Gänge nicht ab. Die Übersetzungsbandbreite des Birdy ist mit acht Gängen nicht gerade üppig, an steileren Anstiegen vermissen schwächere Fahrer zwei, drei leichtere Gänge. Zum Laden des Akkus lässt sich die Lenkertasche bequem aus der Halterung ausklappen, das Lösen des Kabels ist schon etwas kniffliger. Wer wünscht, kann den Akku auch am Bike laden.

3.299 Euro

19,2 kg

Uni

BionX / 250 Watt
(Nabenmotor im Hinterrad)

24 Volt / 10 Ah Lilon (240 Wh)

nein

Tel.: 06151/366860,
www.r-m.de

Klipp, klapp – mit wenigen Handgriffen steht das Birdy gefaltet in der Heckgarage. Praktisch. In Kombination mit toller Fahrleistung ein Tipp für Reisemobilfahrer.

Hostettler Wheeler Falcon

Fahreindruck:

Sie müssen am Urlaubsziel öfters mal über Stock und Stein? Voilà: Werfen Sie einen Blick aufs Wheeler Falcon. In ihm schuftet ein bärenstarker Bionx-Motor mit extragroßem Drehmoment (High Torque). Ab drei km/h setzt er spürbar ein, schiebt flüsterleise mit konstanter Power an und stellt in jeder Fahrsituation ausreichend Schub zur Verfügung. Eine erstklassig zu dosierende und kräftige Scheibenbremse bremst die schnelle Fahre jederzeit sicher ab. Das vollgeförderte Fahrwerk entlastet Arme und Rücken und schafft bestmögliche Traktion. Gabel und Dämpfer lassen sich sogar via Luftdruck optimal ans Fahrergewicht anpassen. Entsprechend komfortabel geht's mit dem Falcon über Forst- und Wiesenwege. Das Display informiert über die Restkapazität und bietet wichtige Tacho-Funktionen. Manko: Die kleinen Knöpfe am Display sind mit Handschuhen kaum zu bedienen. Im Gelände erreichte das Wheeler 36 Kilometer, auf der Vergleichsstrecke respektable 48 Kilometer. Der Hit: Der Motor erlaubt auf Knopfdruck die Rückgewinnung von Energie. Das streckt die Reichweite um etwa 10 Prozent.

3.299 Euro

22,85 kg

17,5/19/21 Zoll, Testbike: 19 Zoll

Mit dem Strom

Elektroroller, Bike-Board und die meisten E-Bikes sind längst den Kinderschuhen entwachsen. Test- und Erprobungsphasen sind abgeschlossen, am Markt tummeln sich zahlreiche Modelle, die wirklich funktionieren. REISEMOBIL INTERNATIONAL

hat in den vergangenen Monaten fünf ungewöhnliche Elektro-Vehikel in der Praxis ausprobiert und ihre Fahrleistungen und Technik unter die Lupe genommen. Sehen Sie hier die wichtigsten Testergebnisse im Überblick.



Fazit: Mit flotter Beschleunigung und hohem Spaßfaktor empfiehlt sich Charly als verlässlicher Reisebegleiter für Wohnmobilisten.

MZ E-Roller Charly Evo: 1.000 Euro mehr als Wettbewerber Tante Paula für den Maximilian (siehe rechts) verlangt, ruft MZ für den Charly Evo auf. Bei den Fahrleistungen sausen beide E-Roller auf Augenhöhe. Der Evo sprintet beherzt auf etwa 30 km/h, meistert selbst 18 Prozent steile Berge und fährt trotz fehlender Federung sicher und bequem. Seine Trommelbremsen packen nicht so kräftig zu wie die Scheibenbremsen des Maximilian, dafür bringt der Charly Evo dank hochwertigem Li-Ion-Akku schlanke 32 Kilogramm auf die Waage – zehn Kilogramm weniger als der Maximilian. Im Akku schlummern fast 50 Prozent mehr Wh Energie, zudem lässt er sich in nur 45 Minuten wieder voll aufladen. In der Version mit 20 km/h Höchstgeschwindigkeit benötigen Fahrer keinen Führerschein, in der schnellen Version den Moped- oder den Autoführerschein.

Tel.: 03725/49125, www.muz.de



Fazit: Erstklassiger Begleiter im Nahverkehr mit garantiertem Spaßpotenzial.

Maximilian der Zweite: Das Top-Modell aus Tante Paulas Sippe befeuert ein 1.000-Watt-Motor. Hinten schont eine gute Federung den Rücken, die ruppige Gabel vorn überzeugt weniger. Mit 13-Kilogramm-Akku erreicht er irrwitzige 31,7 km/h, je nach Topographie saust Max bis zu 30 Kilometer weit, mit Mofakennzeichen auch im Straßenverkehr. Seine Scheibenbremsen verzögern verlässlich, Max fährt sparsicher, bei High-Speed etwas zappelig. Abgeklappt passt er in kleine Stauräume. Gewicht samt Akku: 42 Kilo. Reichweite im Test: 24 Kilometer. Preis: 1.885 Euro.

Tel.: 02191/95580, www.tp-elektroroller.de, www.tante-paula.de



Fotos: Heiko Paul, Karsten Kauffmann, Tante Paula

Fazit: Exklusives Sport- und Spaßgerät für Off- und Onroad. Mit Straßenzulassung.

Fazit: Das E-Bikeboard vereint faszinierenden Fahrspaß mit guter Alltagstauglichkeit. Achtung: unbedingt Probe fahren.



E-Bikeboard A 1000 EU: Ein irres Feeling: Leichte Gewichtsverlagerungen genügen, um das Bikeboard frech durch engste Kurven zu jagen. Wer's weniger dynamisch wünscht, erhöht die Vorspannung der Heckfederung. Dadurch wird das Radbrett zahmer, kippssicher und spurstabiler. Ein Vorteil, den insbesondere ältere Kunden zu schätzen wissen. Egal ob der Fahrer steht oder sitzt: Beim Dreh am Gasgriff stürmt der 1.000-Watt-Motor dank dickem Drehmoment voran. Auf Wunsch hält der Tempomat die Geschwindigkeit konstant, drei kräftige Scheibenbremsen verzögern die flotte Fuhre sicher. Zusammengeklappt verschwindet das 32 Kilogramm (ohne Akku) schwere Bikeboard in mittelgroßen Staukästen (Packmaß: 67 mal 63 mal 75 Zentimeter), die je 2,5 Kilogramm schweren Akku können flott entnommen und separat verpackt werden. Das Bikeboard kommt mit Mofa-Zulassung und Wegfahrsperre nebst Fernbedienung. Die Akkus gestatteten 18 Kilometer Fahrspaß. Insgesamt bietet der Importeur fünf Versionen des Bikeboards und interessantes Zubehör an. Nette Videos finden sich auf der Website von Orange-Bike-Concept. Preis: Stolze 3.445 Euro.



Tel.: 0721/91590186, www.orangebc.com

Forca EB 180 E-Faltrad: Wie teuer muss ein E-Bike sein? 599 Euro behauptet der italienische Hersteller Forca. Für diese kleine Kohle spendiert er dem EB 180 einen Li-Ion-Akku und einen 180 Watt starken Motor im Vorderrad. Beim Dreh am Gasgriff geht's selbst ohne Pedalunterstützung bis auf 25 km/h. Doch ab 20 km/h setzen Geometrie und Bremsen dem Fahrspaß Grenzen. Die Spurstabilität ist mäßig, die Stopper packen viel zu schwach und nur mit enormer Handkraft zu. Womit das Forca eher schlichte Qualitätsansprüche für kleine Ausflüge rund um Stell- oder Campingplatz befriedigt. Paktisch: der Faltmechanismus. Mit zwei Klicks schrumpft das 14,6 Kilogramm schwere Bike auf 114 mal 27 mal 48 Zentimeter zusammen. Im Testverlauf schuftete das Forca auf einer leicht hügeligen Strecke 28 Minuten oder elf Kilometer mit minimaler Pedalunterstützung.

Tel.: 07257/9249555, www.forca-sports.de

Fazit: Forca bietet mit dem EB 180 viel E-Bike fürs Geld. Insgesamt aber schlichte Technik für Minimalansprüche.



Quantya: Zwei Dinge vorweg: Mit knapp 10.000 Euro ist die 95 Kilo leichte E-Maschine sauteuer und trotz Straßenzulassung (Modell Strada, 80 km/h Topspeed) keine Alternative zu Benzin-Rollern-/Motorrädern. Die Reichweite (ca. 30 km) ist zu mickrig. Warum ist das Schweizer Edel-Bike trotzdem geil? Weil es sich als Sport- und Spaßgerät versteht, das mit Stollen- oder Supermoto-Reifen

auf der Crosspiste und der (Hallen-)Kartbahn zu Hause ist. Das fette Fahrwerk steckt sogar Sprünge weg. Die Beschleunigung ist enorm. Am besten aber ist, dass keiner böse guckt, wenn auf dem Feldweg der Schotter spritzt. Der Flüster-Sound regt niemanden auf. Selbst mitten in Städten entstehen künftig „Quantyaparx“, auf denen man sich ganz legal austoben darf. www.quantya.com

Trägersysteme

Mit bis zu zehn Kilogramm mehr Gewicht als herkömmliche Räder stellen Elektrobikes besondere Anforderungen an Trägersystem. Träger und Einzelschienen müssen auf die höhere Last ausgelegt sein.

Zahlreiche Hersteller haben auf die gestiegenen Anforderungen reagiert und bieten spezielle Modelle für die Montage auf der Anhängerkupplung oder am Fahrzeugrahmen an – die interessantesten im Überblick.



1. Träger für die Anhängerkupplung

Schneller und komfortabler lässt sich ein Radträger nicht am Fahrzeug anbringen: Schnellspannkupplung auf Kugel aufsetzen, arretieren, E-Anschluss einstecken, fertig.

Für Pkw bietet der Markt ein breites Angebot. Wer jederzeit freien Zugang zum Kofferraum oder Heck wünscht, greift zu einem abklappbaren Modell. Entgegen älteren Produkten stützen sich moderne Träger nicht mehr am Kugelhals ab und passen somit auf alle DIN-Stahlkugeln. Trotzdem lohnt eine Probemontage beim Händler. Wichtig beim Transport: Träger inklusive Räder dürfen die Stützlast nicht überschreiten.

Für Reisemobile schlummert in der StVZO noch eine besondere lästige Regelung: Paragraph 66a verlangt, dass die Wiederholungsleuchten (Rücklichter) des Trägers maximal 400 Millimeter von der Außenkante des Reisemobils entfernt sein dürfen. Schmale Träger für den Pkw dürfen demnach am Wohnmobil nicht verwendet werden.

Thule Euro Power 915

Thule stellt die breiten E-Bikes auf etwas breitere, 1,13 Meter lange Schienen, jedes Rad kann bis zu 30 Kilogramm wiegen. Der Abklappmechanismus lässt sich auch im beladenen Zustand mit dem Fuß aktivieren. Dank seiner Breite zumindest für schmale Kastenwagen ein Tipp.

Tragfähigkeit	max. 60 kg
Gewicht	18 kg
Preis	489 Euro
Optionale Ladeschiene	39 Euro
Info/Kontakt	Tel.: 09181/9010, www.thule.com



Sawiko Kugelstar

Der Kugelstar trägt bis zu drei Räder und maximal 50 Kilogramm. Mit einem durchschnittlichen Gewicht von über 20 Kilogramm reisen auf dem Kugelstar zwei E-Bikes. Dank des 1,75 Meter breiten Leuchtenträgers eignet sich der Sawiko perfekt für die Montage am Reisemobil. Um an Staufächer am Heck zu gelangen, lässt sich der Träger abklappen.

Tragfähigkeit	50 kg
Gewicht	15,7 kg (2 Räder)
Preis	425 Euro inklusive E-Satz
Info/Kontakt	Tel.: 05493/99220, www.sawiko.de

2. Träger für die Rückwand

Fiamma Carry Bike Loop

Fiammas Carry Bike Loop trägt auf Wunsch bis zu vier Räder, entsprechend der maximalen Tragfähigkeit aber nur drei E-Bikes. Der Träger erfüllt die GS-TÜV Anforderungen in Deutschland.

Tragfähigkeit insgesamt	60 kg
Tragfähigkeit Schienen	30 kg
Gewicht	10,2 kg
Preis	320 Euro
Lieferumfang	2 Schienen Premium, Kabelschloss 250 cm
Info/Kontakt	Tel.: 09726/907210, www.fiamma.com



Eine beliebte, aber nicht ganz unproblematische Lösung: Dabei hängen die Träger an speziellen Halterungen und stützen sich an Versteifungen in der Rückwand des Reisemobils ab. Experten warnen dennoch vor all zu hohen Lasten an der Außenhaut. Ein zusätzlicher Nachteil: Schwere E-Bikes müssen weit nach oben gewuchtet werden. Etwas leichter gelingt dies bei entnommenem Akku.

3. Am Fahrzeugrahmen montierte Träger

Die teuerste, aber auch vielseitigste Variante fürs Reisemobil: Manche dieser Träger schleppen weit über 100 Kilogramm. Auf Wunsch schultern sie nicht nur Räder, mit speziellen Schienen geht auch mal ein Moped oder eine Staukiste

mit auf Reisen. Die breiten Leuchtenträger entsprechen der StVZO, einige Modelle sind auch ohne Werkzeug fix demontiert. Vor dem Kauf prüfen: Die zulässige Hinterachsbelastung muss eine hohe Heckbeladung zulassen.



Linnepe Scout4Bike

Grund- und Radträger bringen zusammen nur 37 Kilogramm auf die Waage. Auf der aus salzwasserbeständigem Aluminium gefertigten Kombi dürfen vier E-Bikes à 30 Kilogramm auf Reisen gehen.

Tragfähigkeit 120 kg

Gewicht 37 kg

Preis Grundträger Scout: 1099 Euro
Radträger Scout 4 Bike: 259 Euro

Info/Kontakt Tel.: 02333/98590, www.a-linnepe.de



Sawiko Bambino

Klein, aber oho. Der Bambino stemmt bis zu 100 Kilogramm, auf Wunsch bis zu vier E-Bikes oder einen Roller. Zudem kann der Bambino ohne Werkzeug montiert oder demontiert werden.

Tragfähigkeit 100 kg

Gewicht 35 kg

Preis 715 Euro (vier Räder), plus Elektrosatz 75 bis 195 Euro

Info/Kontakt Tel.: 05493/99220, www.sawiko.de



Bestellen Sie online www.campers-collection.de
oder telefonisch unter 07 11/134 66 69. Portofrei ab € 30,00.



E-Bikes – die neue Art der Fortbewegung

Mit GRUBER Assist jetzt auch für den sportiven Sektor

Mittelmotoren ausgerüstet und liefern ausreichende Unterstützung für den Komfortbiker. Ob für den Weg zur Arbeit (ohne Schweiß und lästige Parkplatzsuche) oder zur Freizeitgestaltung (Erweiterung der Tour und Vermeidung von ungesunder Überanstrengung) – das Angebot erfüllt alle Wünsche! Neu am Markt ist die Tiroler Erfindung eines Zusatzantriebes für sportive Fahrräder. Der GRUBER Assist, wie sich der ultraleichte Sattelrohrmotor nennt, bringt zusätzliche 100 Watt aufs Hinterrad und unter-

stützt den Fahrer so bei besonders steilem Gelände oder hilft Leistungsunterschiede auszugleichen. Das Innovative daran ist das besonders geringe Zusatzgewicht von nur 2 kg (inkl. Akku) und die unsichtbare Einbaumöglichkeit! Dieser Antrieb nimmt der schlammsten Tour den Schrecken und bringt wieder Motivation und Spaß in den Bikesport! Das Fahrrad bleibt ein Sportgerät und ändert sich in der Optik und Bedienung nicht! Interessierte können sich auf der Homepage www.gruberassist.com über den Motorwinzling ausführlich informieren. **Starten sie motiviert und gesund ins Frühjahr!**



Zu gewinnen: 1 Woche
für 4 Personen auf dem
Komfort-Campingplatz
im September

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

eng
lisc
Bie

Getriebe- teil

Blechblasinstrument	Wein-duft; Blumenstrauß		Schutz, fürsorgliche Aufsicht		Wind-schatten-seite e. Schiffs		friedlicher Zustand	Landhaus; Sennhütte	
			farblos, fahl	8					
weibliches Rind		►			Samm lung altord. Dichtung	►			
					▼	akustisches Signal-gerät		dt. Dichter (Hermann)	
von Bäumen gesäumte Straße			Ausgussröhren				5		
griechische Göttin	►	18	▼	Rauchfang, Schornstein		Senkblei	►		
	Fremdwort-teil: halb (lat.)	►				▼	ein Europäer		chem. Zeichen für Germanium
			Fahrt zu einem entfernten Ort						



Zu gewinnen: 1 Woche für 4 Personen auf dem Komfort-Campingplatz im September, inkl. Besuch der Landesgartenschau in Bad Essen sowie ein Rundgang mit dem Nachtwächter durch das sehenswerte Bersenbrück.

			▼	Vorname Laurels	▼	Anzahl der Sterne des Campingparks am Alfsee	Waldland in Feld verwandeln	Ansehen, Prestige, Bild (engl.)	
eine Baltin	►		15				▼	▼	
Kanton der Schweiz		Gebirge auf Kreta		Bei-name Esaus im A.T.	►		2	Platzdeckchen (engl.)	
				Kfz-Z. Pforzheim u. Enzkreis		be-stimmter Artikel	►		
			Be-treuung, Fürsorge						
				franz. Schriftsteller (Claude)	►			12	

Teilnahmebedingungen

Unter allen Einsendungen wird 1 Woche für 4 Personen auf dem Komfort-Campingplatz im September verlost. Die nummerierten Felder im Rätsel ergeben das Lösungswort. Schicken Sie dieses bitte auf einer ausreichend frankierten Postkarte an: DoldeMedien, Preisrätsel RMI, Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart, oder per E-Mail an rätselrm@doldemedien.de

Einsendeschluss: 19. Juli 2010

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Abgeltung in Geld ist nicht möglich. Mit der Teilnahme am Preisrätsel erkläre ich mich einverstanden, dass der Preisgeber und der DoldeMedien Verlag meine Daten zu Werbezwecken nutzen können.

PREISRÄTSEL

AM ZIEL IHRER WÜNSCHE

Eingebettet in die Parklandschaft des nördlichen Osnabrücker Landes liegt am Rande eines Naturschutzgebietes der Alfsee Ferien- und Erholungspark. Der besonders familienfreundliche 5-Sterne Campingpark wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und gehört als Mitglied von LeadingCamps zu den führenden Plätzen. Moderne Ferienappartements, individuelle Ferienhäuser und das Hotel Alfsee-Piazza stehen als Alternative bereit.

Sport, Spiel und Spaß

Gäste aller Altersstufen kommen hier auf ihre Kosten. Zu den vielen Attraktionen gehören Wasserskiseilbahn und Strandarena direkt am eigenen Badesee mit Sandstrand. Oder das Bullermeck Indoor-Funcenter, die Kartbahn Alfseering, Deutschlands größtes, rundes Heckenlabyrinth und das Kinderautoland. Vielseitige Veranstaltungen und spezielle Kinderprogramme, vor allem zum diesjährigen 30. Geburtstag des Alfsees, garantieren gute Unterhaltung. Unter anderem mit Livemusik, Comedy, Animation und Openair-Kino. Restaurants und Cafés wie die Alfsee-Piazza laden zum Genießen ein.

Entdecken und erleben

Sehenswerte Städte, Dörfer und Schlösser gibt es rund um den Alfsee. Die Landesgartenschau im nahen Bad Essen verspricht zusammen mit den 50 Themengärten auf Schloss Ippenburg, berühmt für seine Gartenfestivals, ein Bad im Blütenmeer. Im benachbarten Tuchmuseum erlebt man den Weg von der Wolle des Schafes zum fertigen Tuch. In unmittelbarer Nähe schlügen die Germanen im Jahre 9 n. Chr. in der berühmten Varusschlacht das römische Heer. Museum und Park Kalkriese zeichnen dieses Ereignis nach. Zahllose prächtige Fachwerkhöfe prägen das nördlich gelegene Arland. Bei vielen Ausflügen und Besichtigungen bietet ein Shuttle-Service bequemen Transfer. Oder man genießt die Ruhe am Alfsee. Entspannt beim Angeln, Wandern, Reiten oder Radeln. Ausgearbeitete Fahrradrouten oder geführte Touren führen zu den schönsten Plätzen.

Alfsee Ferien- und Erholungspark, Am Campingpark 10, 49597 Rieste, Tel. 05464 92120, Fax 05464 5837, info@alfsee.de, www.alfsee.de

Die richtige Lösung des Rätsels in Heft 5/10 lautet: ISABELLA. Der Gewinner wurde bereits benachrichtigt. Herzlichen Glückwunsch.

» MITGLIED WERDEN LOHNT SICH

Das bietet Ihnen der CARAVAN SALON CLUB der Messe Düsseldorf aktuell:

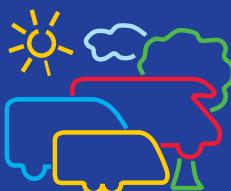


» CLUBVORTEIL

Ermäßiger Eintrittspreis zum CARAVAN SALON DÜSSELDORF

Dazu reduzierte Gebühren für das Caravan Center: beliebter Übernachtungsplatz für Caravans und Reisemobile.

Gültig bis: unbegrenzt



**CARAVAN SALON
DÜSSELDORF**

Die Nr. 1 Messe
FÜR REISEMOBILE UND CARAVANS
28. 8. - 5. 9. 2010
27. 8. FACHBESUCHERTAG

» NEUER CLUBVORTEIL

Acht Abenteuerwelten mit über 50 Attraktionen, Shows, Workshops und Modellen aus mehr als 50 Millionen LEGO® Steinen warten im LEGOLAND® Deutschland auf die Gäste. Der Familienpark im bayerischen Günzburg bietet Spaß und Action für kleine und große Abenteurer. Die Saison 2010 steht unter dem Motto „Jahr der Rekorde“. Egal ob gigantisch groß, winzig klein, total schräg oder einfach unglaublich – im LEGOLAND jagt ein Superlativ den anderen.



Das „Jahr der Rekorde“ im LEGOLAND® Deutschland

Im „Jahr der Rekorde“ dürfen sich die Besucher auf spektakuläre Aktionen zum Staunen und Mitmachen freuen. Von März bis November werden bestehende Rekorde gebrochen und auch ganz neu aufgestellt. Außerdem sind echte Weltmeister zu Gast im Park und zeigen dem LEGOLAND Publikum ihr Können. Der spektakuläre Auftakt endete am 13. März mit einem neuen Guinness World RecordsTM. Der australische Meeresbiologe und Abenteurer Lloyd Godson verbrachte im LEGOLAND ATLANTIS by SEA LIFE 14 Tage unter Wasser. In dieser Zeit erzeugte er mit einem auf das Minimum reduzierte Fahrrad 2.500 Watt Stunden Strom und stellte so einen neuen Rekord auf. Ein weiteres Highlight ist der Bau des höchsten LEGO Turms der Welt im August gemeinsam mit den Gästen.

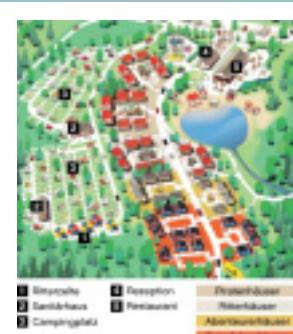
An fünf Samstagen im Juli und August zeigen Sänger und Tänzer der musical-people bei den Langen HIT-Nächten ihr Können auf der Bühne im MINILAND. Die beliebtesten Hits aus Charts und Musicals

zum Mitsingen und Mitklatschen schallen durch den gesamten Park. Highlight nach jeder Show ist ein atemberaubendes Feuerwerk. Am Boden gibt's übrigens das größte Knicklicht der Welt zu bestaunen.

Im LEGOLAND ATLANTIS by SEA LIFE heißt es abtauchen inmitten von Schwärmen bunter Fische. In dem riesigen Indoor-Aquarium leben über 1300 tropische Meeresbewohner, darunter imposante Rochen, putzige Clownfische und Seepferdchen, gemeinsam mit Modellen aus einer Million LEGO Steinen.

Im ganzen Park können die Besucher Fahrrattraktionen, Shows und Workshops erleben und detailgetreue LEGO Bauwerke entdecken. Egal ob bei einer abenteuerlichen Kanufahrt in der Dschungel X-pedition oder bei einer rasanten Achterbahn-Reise mit dem Feuerdrachen - hier bestimmt jeder sein Abenteuer selbst.

Das LEGOLAND ist so groß wie 26





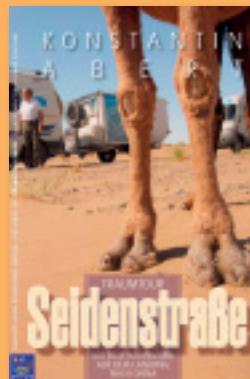
Fußballfelder und bietet Spaß für die ganze Familie. Seit 2008 geht das LEGOLAND Erlebnis auch nach Parkschluss weiter. Im weltweit ersten LEGOLAND Feriendorf können die Besucher in 48 Ferienhäusern im LEGO Stil oder auf einem großen Campingplatz übernachten. Das Areal mit 175 Stellplätzen mit Stromanschluss ist idyllisch gelegen und ringsum von Wald umgeben. Die Parzellen sind 75 Quadratmeter groß (15x5 Meter) und im hinteren Bereich des Campingplatzes unbefestigt mit Gras bewachsen, so dass sich auch Zeltgäste wohl fühlen. Für Gruppen, Schulklassen und abenteuerlustige Familien stehen zusätzlich zwölf fest aufgebaute Ritterzelte für drei oder sechs Personen zur Verfügung. Der Campingplatz entspricht modernen Standards und verfügt über zwei Häuser mit komfortablen sanitären Anlagen (Duschen, WC und Spülküchen) und eine Abwasser-Entsorgungsstation. Eine Neuheit im Feriendorf ist Käpt'n Nicks Minigolf. Ein aufregender 12-Loch Golfkurs im amerikanischen Stil.

Weitere Informationen unter www.LEGOLAND.de. Saison 2010: 27. März bis 7. November.

» IHR VORTEIL:

Unter www.caravan-salon-club.de können Sie einen Gutschein downloaden und ausdrucken. Gegen Vorlage des Gutscheins im LEGOLAND Feriendorf erhalten Sie 10% Rabatt auf den Stellplatz. Gültig bis 31. 12. 2010

LEGOLAND® Deutschland Freizeitpark GmbH
LEGOLAND Allee
89312 Günzburg I
Tel.: +49 (0) 8221 700 185
Fax: +49 (0) 8221 700 199



probe zum neu erschienenen Buch von Konstantin Abert „Traumtour Seidenstraße“ außerdem viele nützliche Informationen rund um das schönste Hobby der Welt.

» DANKESCHÖN Diese Unternehmen bieten CARAVAN SALON CLUB Mitgliedern attraktive Vorteile:

- ACCURA Versicherungsmakler GmbH
- Autoglas Recht
- BB Walder
- Camping Landal Warsberg
- Campingpark Gitzeweiher Hof GmbH
- Camping Park Weiherhof
- Camping Waldfrieden****
- Campingplatz Sonnenwiese
- Car-Pflege
- CARAVAN CENTER Parking S.L.
- Der Freistaat
- DoldeMedien Verlag GmbH
- Easy-Dock
- Expocamp
- Hegau-Familien-Camping
- Landal Wirttala
- LED-Lichtzentrum
- LEGOLAND Deutschland
- Messe Düsseldorf GmbH
- Peter Gelzhäuser GmbH
- Polaron
- Schnäppchenführer-Verlag GmbH
- Statt GmbH
- Tec-Power Deutschland
- Terra Australia Jauch/Lange GbR
- ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen
- ZURRSCHIENEN.COM

Alle Vorteile finden Sie ausführlich beschrieben im kostenlosen CLUB-Magazin (zwei mal jährlich) sowie unter www.caravan-salon-club.de

» Falls Ihr Unternehmen den CARAVAN SALON CLUB Mitgliedern ebenfalls Vorteile einräumen möchte, schreiben Sie an info@caravan-salon-club.de



Der CARAVAN SALON CLUB ist eine Einrichtung der Messe Düsseldorf GmbH, Messeplatz, 40474 Düsseldorf.

» INFO-COUNTER Prospekte und Kataloge zum kostenlosen Download

Unter www.caravan-salon-club.de können Clubmitglieder im Info-Counter kostenlos Prospekte und Kataloge rund um die Mobile Freizeit als PDF-Dateien downloaden.

Zum Beispiel die Leseprobe zum neu erschienenen Buch von Konstantin Abert „Traumtour Seidenstraße“ außerdem viele nützliche Informationen rund um das schönste Hobby der Welt.



Bitte ausfüllen und einsenden an: CARAVAN SALON CLUB, Messe Düsseldorf, U2-MS, Bianca Schmidt, Messeplatz, D-40474 Düsseldorf.

Noch schneller können Sie Mitglied werden unter www.caravan-salon-club.de/ anmeldung



Ich möchte kostenlos Club-Mitglied werden!

Wichtig: Die Club-Mitgliedschaft ist personenbezogen. Bitte Antrag kopieren und pro Familienmitglied ausfüllen.

Vorname _____

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

E-Mail-Adresse _____

Ich habe _____ Kinder. Mein Geburtsdatum: _____

Ich miete hin und wieder regelmäßig
 einen Caravan ein Reisemobil

Ich besitze einen Caravan ein Reisemobil

der Marke _____

Modell. _____

Ich möchte einen Caravan ein Reisemobil kaufen
 in diesem Jahr im nächsten Jahr
 später

Ich reise mit Haustier ohne Haustier

Ich übernachte auf Camping-Plätzen
 oft hin und wieder nie

Mein Lieblingsland: _____

Meine Lieblingsregion: _____

Ich steuere häufig dieselbe Gegend an
 Ich suche regelmäßig neue Ziele
 Ich war noch nie mit Reisemobil oder Caravan unterwegs

Ich interessiere mich auch für Wassersport:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Tauchen | <input type="checkbox"/> Segelboote/Yachten |
| <input type="checkbox"/> Surf, Kite | <input type="checkbox"/> Motorboote/Yachten |
| <input type="checkbox"/> Wassertourismus | <input type="checkbox"/> Groß-/Superyachten |
| <input type="checkbox"/> Wasserski, Wakeboard | <input type="checkbox"/> Aufblasbare Boote |
| <input type="checkbox"/> Wassersportschulen | <input type="checkbox"/> Cat, Jolle |
| <input type="checkbox"/> Wassersportbekleidung | <input type="checkbox"/> Kanu, Kajak |
| <input type="checkbox"/> Charter, Marinas | <input type="checkbox"/> Bootszubehör/-ausrüstung |
| <input type="checkbox"/> Fischen | <input type="checkbox"/> Motoren |

Ich lese folgende Fachzeitschriften

- | | hin und wieder | regelmäßig | im Abo |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Promobil | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Reisemobil International | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Caravaning | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Camping, Cars & Caravans | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Wohnmobil + Reisen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Andere: _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die vorstehend erhobenen persönlichen Daten und Auskünfte an andere Unternehmen der Boots-, Caravan- und Reisebranche für Marketing- und Werbezwecke weitergegeben werden. Ich bin mir darüber im Klaren, dass mir diese Unternehmen Werbemittel aller Art zusenden werden.



Messe
Düsseldorf

Datum _____

X
rechtsverbindliche Unterschrift

Hier beginnt Ihr Vorteilsprogramm

Sie haben es dreifach gut.

Erstens, weil Reisemobil International Ihnen jeden Monat geballte, kompetente Informationen liefert. Die Redaktion berichtet für Sie über Fahrzeuge, Hersteller und Händler, Stell- und Campingplätze sowie traumhafte Reiseziele. Zweitens bekommen Sie **mobil-reisen-plus**, Ihr Vorteilsprogramm und tägliches Gewinnspiel. Als exklusives redaktionelles Angebot hält Reisemobil International **mobil-reisen-plus** für Sie bereit. **mobil-reisen-plus** finden Sie in Ihre Zeitschrift integriert und damit stets griffbereit. Drittens übersteigt der Wert der Vorteile und attraktiven Preise von **mobil-reisen-plus** den Kaufpreis Ihrer Zeitschrift um ein Vielfaches.

So einfach funktioniert Ihr Vorteilsprogramm.

Mit **mobil-reisen-plus** sind Sie bevorzugt unterwegs. Sie bekommen etwa den Fahrzeugkatalog von Reisemobil International gratis, genießen den günstigeren Einbau einer Heizung oder bekommen Brötchen geschenkt. Dazu benötigen Sie nur Ihre gültige **mobil-reisen-plus**-Karte. Die sollten Sie ohnehin immer dabei haben, damit Sie auf keinen Vorteil verzichten müssen und bevorzugt unterwegs bleiben.

Den zehnstelligen Code Ihrer persönlichen **mobil-reisen-plus**-Karte brauchen Sie auch, um Vorteile im Internet bei www.mobil-reisen-plus.de zu nutzen. Dort können Sie zum Beispiel vergünstigt eine Fährtfahrt oder einen Campingplatz in Europa buchen.

Maßgeblich ist Ihre gültige **mobil-reisen-plus**-Karte. Sie finden die Eintrittskarte zu Ihrem Vorteilsprogramm auf der Seite 99 dieser Ausgabe von Reisemobil International. Diese Karte ist gültig, bis die nächste Ausgabe von Reisemobil International erscheint. Mit Ihrer neuen gültigen Karte.



Auch für Schreibmuffel



Schreib mal wieder – auf den Postkarten vom Gitz

Dieser Vorteil gilt bis
27. Juli 2010

Ihr Vorteil: Sie zeigen Ihre **mobil-reisen-plus**-Karte und erhalten fünf Ansichtskarten und einen Aufkleber gratis.

Das ist Ihr Vorteil wert: **2,50 Euro**



Einfach nur die gültige Karte vorzeigen.

Den Campingpark Gitzenweiler Hof mit seinen modernen sanitären Anlagen, mit Freibad und ausgefeiltem Freizeitprogramm finden Reisemobilisten nahe der Stadt Lindau, nur wenige Kilometer vom Bodensee entfernt. Das gepflegte Areal spricht ältere Camper und junge Familien gleichermaßen an und ist dieses Jahr bis zum 7. November 2010 geöffnet. Campingpark Gitzenweiler Hof, Gitzenweiler 88, 88131 Lindau-Gitzenweiler, Tel.: 08382/9494-0, www.gitzenweiler-hof.de.



**Einfach Karte
abtrennen und
ab damit in
den Geldbeutel**



So einfach machen Sie mit:
Trennen Sie Ihre gültige Vor-
teilskarte ab und stecken Sie
sie in Ihren Geldbeutel. Damit
Sie Ihre Karte immer vorzeigen
können, wenn es irgendwo
heißt: **Hier sind Sie ganz klar
im Vorteil.**

**Einfach abtrennen und
viele Vorteile genießen!**

mobil reisen plus
bevorzugt unterwegs
gültig bis 27. Juli 2010

www.mobil-reisen-plus.de
MKN 72 NHU S R

Alles für Caravan, Reisemobil,
Zelt und Freizeit!



Jetzt nichts wie hin, in eine Berger Textil-Filiale oder unter www.fritz-berger.de

Mit diesem Coupon erhalten Sie einmalig

**10%
Rabatt**
auf unser
Textilsortiment

Mehr Details finden Sie auf der Rückseite!

Die neue Zeitschrift zum Wandern, Erleben, Genießen



Einfach kurbeln und es wird Licht! Die handliche Kurbelleuchte kann auch Handys aufladen, hat eine Sirenenfunktion und einen Kompass auf der Kurbel. Kabel und mehrere Adapter sind dabei. Superpraktisch!

active – ein Jahr lang zum günstigen Vorzugspreis von nur 26,50 € lesen.

active ist ein neues Angebot des DoldeMedien Verlags.

Ob Wandern, Radfahren, Kanufahren oder auch ein Kletterabenteuer – **active** zeigt, wie Sie das vielfältige Angebot der schönsten Regionen und Städte im deutschsprachigen Raum nutzen können. **active** kostet am Kiosk 4,90 €.

Sichern Sie sich jetzt **10% Ersparnis** gegenüber Kauf im Handel und wählen Sie Ihre Wunschprämie: •••••

Ihre
Wunschprämie:
Kurbelleuchte mit
Handyladefunktion oder
Wanderführer Oberbayern



Genusswandern „Die schönsten Almen und Hütten in Oberbayern“ von Stöppel Freizeit Medien. 96 Seiten, farbige Abbildungen und Karten.

Jetzt zugreifen!



Reisemobil International 1 Jahr lang zum günstigen Vorzugspreis von nur € 37,80 lesen.

Dazu das praktische Markisen- und Sturmbandset

**„Peggy Peg“
geschenkt.**

Siehe Karten-Rückseite

**Das Markisen- und
Sturmbandset „Peggy Peg“ besteht
aus: Kombi Tool für Hand- und Akku-
Bedienung, 6 Schraubhüpfen PP
Small, 6 Schraubhüpfen PP Normal
mit Haken, 2 Anker Platten mit Haken,
sowie einer Tasche zur Aufbewahrung.**

Berger

So einfach lösen Sie Ihren Vorteil ein:



Telefonisch:
Aktionscode 599261DV mit angeben
01805 - 33 01 00

(0,14 € / Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max 0,42 € / Min.)



Per Internet mit einem Klick:
Bei Vorteilkennwort 599261DV eingeben
www.fritz-berger.de



Deutschlandweit:
Den Coupon beim Einkauf an der Kasse abgeben
in einer der **10 Textil-Filialen**

Die Berger Textil-Filialen finden Sie in:

21423 Winsen/Luhe	63069 Offenbach
33729 Bielefeld	81549 München
44309 Dortmund	85757 Karlsfeld
50389 Wesseling	88316 Isny/Allgäu
55545 Bad Kreuznach	92318 Neumarkt

... mit starken Marken!



Auf Ihren Textileinkauf bei Fritz Berger erhalten Sie,
ab 30 € Einkaufswert **einmalig 10 % Rabatt**.

Ihr Aktionscode:

599261DV



gültig bis 21. Juli 2010

Je Kunde und Bestellung nur ein Gutschein einlösbar. Ausgenommen sind reduzierte Artikel und Sonderbestellungen. Nicht mit anderen Aktionen und Gutscheinen kombinierbar.

Ja, ich möchte **active** für 1 Jahr (6 Ausgaben) abonnieren.

Schicken Sie mir die Zeitschrift ab der nächstmöglichen Ausgabe und dazu meine Wunschprämie

Kurbelleuchte mit Handyladefunktion von Fritz Berger
 Wanderführer „Die schönen Almen und Hütten in Oberbayern“

(Lieferung nur solange vorrätig) zum Gesamtpreis von nur **€ 26,50** inkl. Steuer und Versandkosten (Ausland € 29,40). Das entspricht einer Ersparnis von 10% gegenüber dem Einzelkauf. Die Prämie erhalte ich nach Bezahlung des Abonnements mit separater Post. Die Mindestlaufzeit des Abonnements beträgt ein Jahr, anschließend ist es jederzeit kündbar. Bitte Rechnung abwarten.

Name _____ Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____

Ja, ich bin damit einverstanden, dass mich der DoldeMedien Verlag in Zukunft über interessante Angebote per Telefon oder E-Mail informiert.

Vertrauensgarantie: Ich kann diese Bestellung innerhalb von 2 Wochen ohne Begründung bei DoldeMedien Verlag GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart, auf einem dauerhaften Datenträger oder durch Rücksendung der erhaltenen Hefte widerrufen. Diese Frist beginnt einen Tag nach Absendung der Bestellung. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Datum/Unterschrift _____

ACPK001

Bitte freimachen

Ja, ich möchte REISEMOBIL INTERNATIONAL für 1 Jahr

(12 Ausgaben) abonnieren. Schicken Sie mir die Zeitschrift ab der nächstmöglichen Ausgabe und dazu meine Prämie **Peggy Peg** 340086 (Lieferung nur solange vorrätig) zum Gesamtpreis von nur **€ 37,80** (inkl. Steuer und Versandkosten), Ausland € 42,00. Das entspricht einer Ersparnis von 10% gegenüber dem Einzelkauf. Das Sturmanker-Befestigungs-Set erhalte ich nach Bezahlung des Abonnements mit separater Post. Die Mindestlaufzeit des Abonnements beträgt ein Jahr, anschließend ist es jederzeit kündbar. Bitte Rechnung abwarten.

Name _____ Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____

Ja, ich bin damit einverstanden, dass mich der DoldeMedien Verlag in Zukunft über interessante Angebote per Telefon oder E-Mail informiert.

Vertrauensgarantie: Ich kann diese Bestellung innerhalb von 2 Wochen ohne Begründung bei DoldeMedien Verlag GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart, auf einem dauerhaften Datenträger oder durch Rücksendung der erhaltenen Hefte widerrufen. Diese Frist beginnt einen Tag nach Absendung der Bestellung. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Datum/Unterschrift _____

RMPK002

DoldeMedien Verlag GmbH
Postfach 810640

70523 Stuttgart

Bitte freimachen

DoldeMedien Verlag GmbH
Postfach 810640

70523 Stuttgart

**Hier sind Sie
ganz klar im
Vorteil. Einfach
mobil-reisen-
plus-Karte
abtrennen und
viele Vorteile
genießen!**

Haltungsabschluss. Die gegen Vorlage der mobil-reisen-plus-Karte angebotenen Vergünstigungen werden ausschließlich von den Partnernanbietern zugestellt und gewährt. Der Verlag bestimmt für die Einführung der Vorteile keine Haftung. Die Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Verlag ist ausgeschlossen. Für Inhalt und Zuverlässigkeit des einzelnen Angebots ist ausschließlich der Anbieter verantwortlich. Der Verlag hat keine, insbesondere keine rechtliche Überprüfung vorgenommen und übernimmt auch insoweit keine Haftung und Garantie. Änderungen der beschriebenen Vorteile bleiben dem Partner-Unternehmen vorbehalten.



Der ALU-Star-Rolli von SMV lässt sich vielseitig verwenden und trägt dabei Lasten bis zu 600 Kilogramm.

Wendiger Lademeister – der ALU-Star-Rolli von SMV

Dieser Vorteil gilt bis zum
31. Dezember 2010

Ihr Vorteil: Sie legen beim Kauf des ALU-Star-Rolli von SMV Ihre gültige mobil-reisen-plus-Karte vor und erhalten gratis das Reserverad und die Halterung dazu.

Das ist Ihr Vorteil wert: **399 Euro**



Einfach nur die gültige Karte vorzeigen.

SMV Metall mit Sitz im schweizerischen Arbon und Produktion im niedersächsischen Bohmte ist Spezialist auf dem Gebiet der Fahrwerkstechnik für Reisemobile. Rahmenverlängerungen, Anhängekupplungen, Stützen und Luftfedern gehören ebenso zur Produktpalette wie Tragesysteme für Fahrräder und Motorroller. Seit 2009 verkauft SMV zudem Green-Kit – ein Filtersystem für Reisemobile. Damit ausgestattet, erhalten viele Fahrzeuge die begehrte grüne Feinstaubplakette. SMV Metall GmbH, Bruchheide 8, 49163 Bohmte, Tel.: 05471/9583-0, www.smvmetall.de.

Einfach mal quer gedacht

Insbesondere bei Wohnmobilen mit einer zulässigen Gesamtmasse bis 3,5 Tonnen dürfen die Reisenden oft nur wenig zuladen. Zudem stellen sich häufig Platzprobleme ein.

Mit dem Alu-Star-Rolli für 1.999 Euro beseitigt SMV diese Sorgen im Handumdrehen. Der 120 Kilogramm schwere Anhänger aus Aluminium mit seinen tragfähigen Ballonrädern schultert auf seiner Plattform bis zu 600 Kilogramm. Durch die kurze Deichsel betragen Breite und Gesamtlänge des Alu-Star-Rolli je zwei Meter. Dank ausladender Positionsleuchten ist der vielseitige

Anhänger auch in den Rückspiegeln des Reisemobils zu sehen.

Motorrad oder Motorroller erklimmen die ebene Ladefläche quer zur Fahrtrichtung über eine seitlich eingehängte Auffahrrampe. Bis zu fünf Fahrräder lassen sich auf dem kleinen Anhänger transportieren. Für fast jede Transportaufgabe hat SMV Zubehör parat.

Damit kein Nagel die Urlaubsreise beendet, bietet SMV für 399 Euro ein Reserverrad mit Halterung auf der Deichsel an. Käufer mit mobil-reisen-plus-Karte erhalten Reserverad und Halter indes kostenlos.



Auf einen Blick Diese Vorteile aus früheren Ausgaben von mobil-reisen gelten noch immer.

Anbieter	Ihr Vorteil	gültig	Karte vorlegen	Karte + Gutschein	Bestellen im Internet
DFDS Seaways	Vergünstigte Fährüberfahrten.	verlängert bis 31.12.2010	●		
Gelderland-Mobile	SMV-Green-Kit für 1.449 statt 1.499 Euro.	bis 31.7.2010	●		
Campingplatz Sanssouci	50 Prozent Rabatt auf die Miete eines Familienbads.	bis 30.6.2010	●		
ReMaCamp	Zehn Prozent Rabatt auf Ranggierhilfen von Reich.	verlängert bis 31.8.2010	●		
Rehwinkel	Zehn Prozent Rabatt auf Teile und Arbeitslohn.	bis 30.9.2010	●		
1st.Freizeitfahrzeugvermietung	Rabatte auf die Mietpreise für Reisemobile, Caravans und die Ape Calessino.	31.10.2010	●		
Wohnmobilpark Neuklostersee	Zehn Prozent Rabatt auf die Übernachtungsgebühr.	31.12.2010	●		
Knaus Camping-parks	Vier Brötchen und Tageszeitung gratis.	31.12.2010	●		

Und ab hier können Sie jeden Tag gewinnen.

Wie das geht? Ganz einfach. Täglich findet im Internet bei www.mobil-reisen-plus.de eine Verlosung statt. Was es an welchem Tag zu gewinnen gibt, zeigt Ihnen unser Kalender.

Und so können Sie gewinnen:

- Registrieren Sie sich bei www.mobil-reisen-plus.de und loggen Sie sich mit dem 10-stelligen Code Ihrer gültigen mobil-reisen-plus-Karte ein. Die

finden Sie diesmal auf der Seite 99.

- Klicken Sie am entsprechenden Tag auf der Website auf „Am Gewinnspiel teilnehmen“. Und

schon nehmen Sie an der Verlosung teil. Ein Zufallsgenerator ermittelt pünktlich um Mitternacht den Gewinner. Der wird am nächsten Tag per E-Mail benachrichtigt.

mobil reisen/plus

bevorzugt unterwegs

gültig bis 22. Juni 2010
www.mobil-reisen-plus.de
ZEK2CUT1JWSA
26
JUNI

Natur erleben, Kurzurlaub und Städtetrip ganz in der Nähe – das steht bei immer mehr Freizeitfreunden hoch im Kurs.

Seit März 2010 folgt das Magazin active aus dem DoldeMedien Verlag diesem Trend. Wandern, erleben, genießen – active macht Lust auf das vielfältige Freizeitangebot im deutschsprachigen Raum. Der Schwerpunkt liegt auf allen beliebten Outdoor-Aktivitäten. Kultur hat ebenfalls ihren festen Platz in active. Das Team um den verantwortlichen Redakteur Claus-Georg Petri zeichnet Städteportraits, führt in Wellness-Oasen und verrät Geheimtipps zum Einkehren, entdeckt gemütliche Hotels und Campingplätze für Sportsfreunde. active kaufen aktive Urlauber alle zwei Monate für 4,90 Euro am Kiosk oder sparen im Abonnement zehn Prozent und erhalten obendrein eine attraktive Prämie. www.active-magazin.com.



Drei Ausgaben von active im Wert von **14,70 Euro** zu gewinnen.

Tischlein deck Dich

SA
4
JULI

Vier flache und vier tiefe Teller, vier Dessertsteller und dazu vier Maxitassen enthält das 16-teilige Family-4-Set von Waca, das Frankana in seinem Sortiment anbietet.

Das robuste, gegen Bruch unempfindliche und pflegeleichte Melamingeschirr ist oberflächenhart, spülmaschinenfest und lässt sich leicht stapeln. Ein weiterer Vorteil ist das geringe Gewicht. Neben dem Modell Ocean bietet Frankana Designvarianten an. www.frankana.de.



Melamingeschirr Family 4 Ocean von Frankana für **64,95 Euro** zu gewinnen.



Pack die Badehose ein

SA
3
JULI

In Sulzburg im Markgräflerland freut sich Familie Grommek vom Camping Sulzbachtal auf aktive Gäste. Mit 95 Parzellen und Stellplatz vor der Schranke ist die Anlage südlich von Freiburg ideal für Ausflüge in den Schwarzwald, nach Colmar und in die Vosgesen. Im neuen 300 Quadratmeter großen Naturbadesee vegnügen sich große und kleine Gäste in 0,5 bis 1,8 Meter tiefen Badezonen. Im Sommer grillen die Grommeks mit Salatbuffet und reichen dazu Gutedel vom angrenzenden Weinberg. mobil-reisen-plus verlost zwei Übernachtungen für zwei Personen mit Blick auf den Badesee im eigenen Mobil, dazu eine Weinprobe in der platzigenen Vesperstube und zwei Flaschen des gewählten Lieblingsweins. www.camping-sulzbachtal.de.

Zwei Nächte auf dem Camping Sulzbachtal mit Weinprobe und zwei Flaschen Wein im Gesamtwert von **56,90 Euro** zu gewinnen.

Ein Fest fürs Mobil

SA
10
JULI

Mit den Auto-
pflegeproduk-
ten der amer-
ikanischen

Firma Armor All verschwinden die hässlichen Spuren der letzten Reise. Der Schaum des Reifenpflegers löst hartnäckigen Schmutz und verwandelt sich in Flüssigkeit, die den Dreck von den Pneus spült. Danach sollen die Reifen intensiv glänzen. Damit die Felgen zu den Reifen passen, säubert der säurefreie Felgenreiniger Alu-, Stahl- und Chromfelgen so-

wie Radkappen intensiv und schonend – auch an schwer zugänglichen Stellen.

Neu von Armor All: Insekten & Teer Reinigungstücher. Mit einem Wisch verschwinden die hässlichen und schädlichen Partikel vom Lack. 25 Tücher kosten ab 6,79 Euro, 0,5 Liter Felgenreiniger in der Pumpflasche ab 10,75 und eine 0,5-Liter-Sprühdose Reifenpfleger ab 11,25 Euro. Armor All gibt's im Autozubehörhandel sowie in Bau- und SB-Märkten. www.armorall.eu.



**Set von Armor All mit
Felgenreiniger, Reifenpfleger
und Insekten- & Teer-Reinigungs-
tüchern im Wert von
28,79 Euro
zu gewinnen.**



Na, wie war's?

SO
11
JULI

Diese Frage hören Reisemobilisten nach dem Urlaub öfters. „Och, schön“, ist dann meist die Antwort. Damit gibt sich Traudl Gilbricht nicht zufrieden. In ihrem Büchlein „Na, wie war's...?“ beschreibt die gelernte Camperin den Urlaubsalltag während einer Italienreise mit Ehemann Werner, Anna, der Damenstimme aus dem Na-

vigationsgerät, Kater Max und ihrem Wohnmobil Tünnes. Gilbricht erzählt in lockerer Schreibe, wie sie sich etwa eine herrenlose Wäscheleine unter den Nagel reißt. Doch wer sie für skrupellos hält, irrt: Sie gehört zu den Menschen, die Mitleid mit dem Fisch haben – und mit dem Angler. Ihre heiteren Geschichten lockert Traudl Gilbricht mit Kochrezepten auf, oder sie lässt den Leser an ihren SMS teilhaben. Das 105 Seiten starke Buch erscheint im Epubli Verlag. www.epubli.de, ISBN:978-3-86931-021-3.

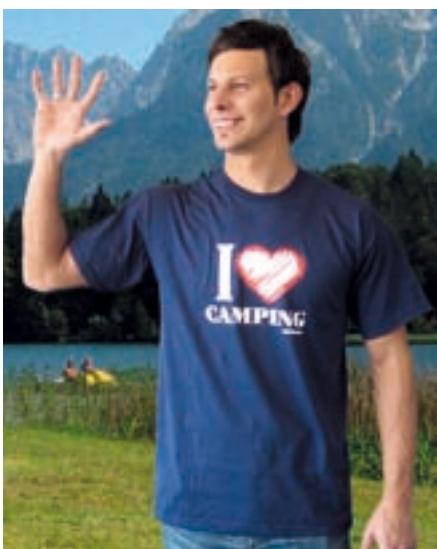
**„Na, wie war's...?“ von Traudl
Gilbricht im Wert von
12,90 Euro
zu gewinnen.**

Aus Liebe zum Camping

SO
18
JULI

I love Camping – dieses klare Bekenntnis zierte das neue T-Shirt für Sie und Ihn vom Campingspezialisten Fritz Berger. Das sorgfältig vernähte Kleidungsstück aus reiner Baumwolle ist in den Größen S bis XXL erhältlich und kostet 12,95 Euro. Die Herrenversion ist dunkelblau, die für Damen rot. Für Kinder hat Fritz Berger das T-Shirt in den Größen 116, 128, 140, 152 und 164 für 9,95 Euro im Programm. www.fritz-berger.de.

**T-Shirt für Sie und Ihn von Fritz Berger im
Wert von 12,95 Euro
zu gewinnen.**



DI 22 JUNI	Frotteehandtuch Steiermark
MI 23 JUNI	Reiseführer Skandinavien vom Rau Verlag
DO 24 JUNI	CD von Uli Haider
FR 25 JUNI	Rucksack gelb-schwarz
SA 26 JUNI	Drei Ausgaben von active
SO 27 JUNI	Regenschirm Navy von LMC
MO 28 JUNI	Frotteehandtuch Steiermark
DI 29 JUNI	Sechs Ausgaben von Reisemobil International
MI 30 JUNI	Sammler-Modell aus der Campers Collection
DO 1 JULI	Sechs Ausgaben von Camping, Cars & Caravans
FR 2 JULI	Regenschirm Navy von LMC
SA 3 JULI	Wochenende mit Weinprobe auf dem Camping Sulzbachtal
SO 4 JULI	Melamingeschirr Family 4 von Frankana
MO 5 JULI	Freizeitführer Franken vom Stöppel Verlag
DI 6 JULI	Schirmstrickmütze Steiermark
MI 7 JULI	Führer Biergartenradeln vom Stöppel Verlag
DO 8 JULI	Buch „Spur der Freiheit“
FR 9 JULI	Bordatlas 2010
SA 10 JULI	Pflegeset von Armor All
SO 11 JULI	„Na, wie war's?“ von Traudl Gilbricht
MO 12 JULI	Freizeitführer Franken vom Stöppel Verlag
DI 13 JULI	Sammler-Modell aus der Campers Collection
MI 14 JULI	Sechs Ausgaben von Camping, Cars & Caravans
DO 15 JULI	Regenschirm Navy von LMC
FR 16 JULI	One-Chem Sanitärlösung
SA 17 JULI	Sammler-Modell aus der Campers Collection
SO 18 JULI	T-Shirt „I love Camping“ von Fritz Berger
MO 19 JULI	Brettspiel Camping-Tycoon
DI 20 JULI	Drei Ausgaben von active
MI 21 JULI	CD von Uli Haider
DO 22 JULI	Sechs Ausgaben von Reisemobil International
FR 23 JULI	Buch Spur der Freiheit
SA 24 JULI	Bordatlas 2010
SO 25 JULI	Bademantel von LMC
MO 26 JULI	Sammler-Modell aus der Campers Collection
DI 27 JULI	Bordatlas 2010

Aufgepasst: An diesem Tag gibt es die
hier vorgestellten Preise zu gewinnen

Super Angebot: 50% SPAREN!!!

Gutschein



Die neue Zeitschrift zum Wandern, Erleben, Genießen

Gutschein

JETZT ZUM HALBEN PREIS

Gutschein einfach ausschneiden oder kopieren und am Kiosk vorlegen.



50% SPAREN!!!

Sie zahlen **nur 2,45 €** statt 4,90 € für Ausgabe Juni/Juli der Zeitschrift: „active – Wandern. Erleben. Genießen.“

Lieber Zeitschrifteinzelhändler, bitte stempeln Sie diesen Gutschein ab und senden ihn an Ihren Grossisten, damit Sie die fehlenden 2,45 € erstattet bekommen.

Händlerstempel

Ob Wandern, Radfahren, Kanufahren oder auch ein Kletterabenteuer – **active** zeigt, wie Sie das vielfältige Angebot der schönsten Regionen und Städte im deutschsprachigen Raum nutzen können.

active kostet am Kiosk 4,90 €.

Dieser Gutschein gilt bis zum 30.07.2010 für die Ausgabe Juni/Juli von „active – Wandern. Erleben. Genießen.“

Neue Grills, alte Weisheiten, gute Tipps – mobil reisen nimmt sich des Themas Grillen an.



Die schönste Nebensache

der Welt

Manche denken an Fußball, manche meinen die Zweisamkeit, aber beim Campen ist es das Grillen – die schönste Nebensache der Welt. Kein Campingplatz, wo abends die Grills nicht ausgepackt werden und es an allen Ecken und Enden lecker riecht. Mancher Zeitgenosse übertreibt es mit dem Grillen und beginnt damit schon zum Frühstück – aber das ist eine andere Geschichte.

Solange der Mensch sich Speisen zubereitet, solange gehört das Braten über dem offenen Feuer dazu. Richtig Grillen ist die Quintessenz dieser uralten menschlichen Fähigkeit. Ob es nun auf Holz, Holzkohle, Gas oder Strom getan wird, ist egal. Es kommt darauf an, was man daraus macht. Und man ist der springende Punkt, denn hier steigt der Mann in die Bütt und übernimmt das Zepter bei der Nahrungsversorgung der Seinen.

Wie auch beim Kochen ist beim Grillen die Qualität entscheidend. Das gilt vor allem fürs Grillgut. Ob Mann oder Frau Steaks oder Koteletts,

Würstchen oder Fisch auf den Rost legen: Gekauft werden sollte stets gute Ware, am besten beim Metzger des Vertrauens. Der hat im Zweifel auch die besseren Würstchen.

Fleisch sollte leicht marmoriert sein, denn Fett ist ein wichtiger Geschmacksträger, verhindert das Austrocknen. Eventuelle Fettränder dürfen erst nach dem Grillen abgeschnitten werden. Niemand muss sie mitessen. Magere Sorten wie Rind oder Geflügel können mit Speck umwickelt werden – auch das schützt vor dem Austrocknen. Vor dem Servieren sollte dieser aber wieder entfernt werden. Und wie beim Braten ist es auch beim Grillen ratsam, das Fleisch eine Stunde vorher aus dem Kühlschrank zu nehmen, dann gart es gleichmäßiger.

Wer sich und seinen Stellplatznachbarn einen Gefallen tun möchte, geht beim Anzünden der Kohle kein unnötiges Risiko ein. Jedes Jahr erleiden 4.000 Menschen Verbrennungen durch Grillunfälle, am häufigsten aufgrund von flüssigen Brandbeschleunigern wie Spiritus oder Benzin. Die haben



beim Grillen nichts zu suchen. Über der Kohle kann sich eine Gaswolke bilden, die leicht explodiert und sehr schwere Verletzungen hervorrufen kann. Empfehlenswerter sind feste Grillanzünder, oft in Würfelform, die keine Stichflamme hervorrufen und keinen schadstoffhaltigen Ruß auf dem Fleisch hinterlassen. Zur Sicherheit sollte der Grill kippsicher im Windschatten des Reisemobils ►

Beim Grillen nehmen die Männer das Zepter in die Hand. Frauen dürfen nur helfen und genießen.

Die besten Grill-tipps von A-Z

Anschluss

Beim Gasgrill müssen vor Benutzung immer die Anschlüsse und Zuleitungen überprüft werden, damit über undichte Stellen kein Gas austreten kann – Explosionsgefahr. Verbindungsschlauch nie der Hitze aussetzen. Auf ein vorzeitiges Erlöschen der Flamme achten, da weiterhin Gas ausströmen kann.

Asche

Nach dem Grillen darf die Asche erst über den Restmüll entsorgt werden, wenn sie vollständig abgekühlt ist.

Anzünden

Ausschließlich handelsübliche Grillhilfen zum Brennmaterial geben. Hohe Sicherheit verspricht hier das DIN-Zeichen 66358. Zum Entfachen des Feuers lange Streichhölzer verwenden.

Bockwürste

Sie enthalten Pökelsalz, das bei den hohen Grill-Temperaturen mit den Eiweißbestandteilen von Wurst und Fleisch reagieren kann. Dabei können krebserregernde Nitrosamine entstehen. Gepökelte Fleisch- und Wurstwaren wie Kasseler oder Wiener Würstchen sind für den Grill tabu.

Brandverletzungen

Sollte es dennoch einmal zu Brandverletzungen kommen, müssen die betroffenen Hautpartien umgehend gekühlt und keimfrei abgedeckt werden. Zur Sicherheit sollte man anschließend immer einen Arzt aufsuchen.

Brennmaterial

Nur Holzkohlebriketts oder Holzkohle verwenden. Hände weg von selbst eingesammeltem Holz, Tannenzapfen, Papier oder Kartons! So kommt es garantiert zu keinen gesundheitsschädlichen Rauchentwicklungen.

Gras

Wenn man den Rost nach dem Grillen ins Gras legt, kann man den Schmutz am Tag danach mit Küchenpapier entfernen.

oder Vorzeltes stehen, damit bei einer Windböe keine Stichflamme entsteht. Und für den Notfall sollten Sand, eine Löschecke oder ein Feuerlöscher zur Hand sein, was eigentlich in keinem Mobil fehlen sollte.

Ein guter Griller legt das Grillgut erst auf, wenn die Kohle einen Aschefilm gebildet hat, nicht vorher. Es sollten keine Flammen mehr lodern, denn dadurch könnten sich im Fleisch oder Gemüse gesundheitsschädliche Stoffe bilden. Außerdem sollte die Hitze nicht zu hoch sein. Das Fleisch wird sonst von außen zwar braun, ist innen aber noch roh. Wenn es dann weiterhart und immer dunkler wird, bilden sich immer mehr Bräunungsstoffe, die gesundheitsschädlich sein können. Je größer das Fleischstück, desto länger muss es garen und desto größer sollte dann auch der Abstand zur Glut sein.

Wer keinen Profi-Grill hat, legt eine Aluschale mit Wasser in den Grill und schafft so unterschiedliche Wärmezonen. Größere Stücke verbrennen nicht so

schnell, wenn sie über dieser Schale und nicht direkt über der Glut liegen.

Das Besondere beim Grillen ist die Marinade. Darin eingelegtes Fleisch wird saftig, zart und aromatisch und riecht unwiderstehlich. Aber gerade fertig mariniertes Fleisch sollte selbst gemacht werden. Farb-, Konservierungs- und Geschmacksstoffe können über schlechte Fleischqualität hinwegtäuschen, ohne dass Mann es erkennt.

Bei selbst gemachten Marinaden dient meist Öl als Basis, da es das Aroma von Gewürzen und Kräutern gut transportiert. Auch Sauermilchprodukte wie Joghurt und Kefir oder Wein als Grundlage, die alle bereits säurehaltig sind, eignen sich. Säure ist unverzichtbar, denn sie macht das Fleisch zart. Weitere Säuregeber sind Essig oder Zitronensaft. Würze bringen Knoblauch, Zwiebeln, Senf, Chili, Pfeffer, Ingwer oder Paprika, zusammen mit Zitronen-, Limetten- oder Orangenschale, Honig oder Würzsaucen, die



Die besten Grills für Camping ...

... weil neu oder pfiffig und auf jedem Campingplatz der Hit.

Gute Grills sind nicht immer optimal zu transportieren, aber wo ein Wille ist...

Hier eine aktuelle Zusammenstellung von Gas- und Holzkohlegrills, die im Freien oder

auf dem Campingplatz eine gute Figur machen. Zum einen sind sie etwas sperrig, aber zerlegbar, zum anderen sind sie besonders kompakt und damit leicht transportierbar.

Amica ist ein Holzkohlegrill von Barbecook, der als Tischgrill für außen und innen konzipiert ist. In Kombination mit den Cook Chips, das ist Bambusholzkohle, kann ohne Rauch gegrillt werden. So lässt er sich sogar in Innenräumen oder im Vorzelt verwenden. Die Außenwanne besteht aus Keramik, die Innenwanne aus Edelstahl. Darin und darauf liegen der verchromte Brat- und Bodenrost. Mit Tischunterlage schont die Platte vor Hitze. Zusätzlich gibt es eine emaillierte Grillplatte, vier Grillzangen aus Edelstahl – und los geht das Grillfondue am Esstisch. Amica eignet sich für bis zu vier Personen und kostet 69 Euro.





ganz nach Geschmack kombiniert werden können. Frische Kräuter sind auch gesund: Eine US-Studie hat gezeigt, dass antioxidative Anteile des Rosmarins die Bildung von Krebs erregenden Stoffen im Grillfleisch (so genannte heterozyklische Amine) verringern können.

Achtung: Kräuter nur grob hacken und vor dem Grillen abstreifen, da sie sonst verbrennen. Und ganz wichtig: Immer erst nach dem Grillen salzen. Das Fleisch sollte mindestens eine Stunde in der Marinade liegen, größere Stücke länger.

Mann liebt Fleisch, sollte aber auch variieren. Statt der üblichen Nackensteaks kann ein Kammsteak, Rinderhack oder Spareribs auf dem Rost liegen. Fisch, Gemüse oder Spieße mit Fleisch und Obst schaffen Abwechslung. Selbst Desserts lassen sich auf dem Rost zubereiten, am besten eignen sich Ananas, Bananen, Aprikosen.

Gepökelte und geräucherte Wurstwaren wie Wiener Würstchen und Bockwürstchen, Kaseler, Leberkäse und Schinken

gehören nicht auf den Grill. Wenn diese zu stark erhitzt werden, verbindet sich das im Nitritpökelsalz enthaltene Nitrit mit dem Eiweiß im Fleisch zu Nitrosaminen – und die sind krebserregend.

Beim Grillen von Würstchen darf die Hitze nicht zu hoch sein. Sie verbrennen oder platzen leicht. Ungepökelte Brühwurst kann man leicht einritzen, damit die Haut heil bleibt. Besonders fette Würstchen sollten eingestochen werden – damit das Fett ablaufen kann – und sie dann auf speziellen Aluschalen rösten, denn sonst tropft Fett in die Glut. Frische Schweinsbratwürste überbrüht man kurz mit heißem Wasser, bevor sie auf den Grill kommen. Dann reißt die Pelle nicht.

Wer schon immer das Grillgut mit Bier abgelöscht hat, lag falsch. Das Ablöschen wirbelt lediglich Aschepartikel auf, die sich anschließend auf dem Fleisch niederlassen. Der Geschmacksgewinn ist Asche. Besser ist, das Fleisch oder die Würstchen kurz vor dem ►

Grillfleisch

Das Fleisch sollte zum Grillen nie zu fett sein, da das Fett ansonsten in die Glut tropft und gesundheitsschädliche Substanzen entstehen. Kalbfleisch und Wild eignen sich nicht zum Grillen, da diese Fleischsorten schnell austrocknen und zäh werden. Sehnen sollte man möglichst vor dem Grillen entfernen.

Grillgeräte

Beim Kauf von Holzkohlegrills darauf achten, dass austretende Flüssigkeiten und Fett nicht in die Glut tropfen können. Hier empfehlen sich zum Beispiel Auffangschalen oder ein seitlich verlängertes Holzkohlenbett.

Höhenverstellung

Wenn man einen verstellbaren Grillrost hat, sollte man die Höhe des Rostes auf die Stärke des Grillgutes einstellen. Für dicke Fleischstücke höher, bei dünnen Fleischstücken kann der Rost dichter über der Glut sein. Eine Handbreit zwischen Glut und Rost ist das Minimum.

Holzspieße

Spieße vorher rund eine Stunde ins Wasser legen. Dann können sie nicht so leicht verkohlen.

Hygiene

Rohes Grillgut immer im Kühlschrank aufbewahren. Wer in freier Natur grillt, packt Fleisch & Co. zum Transport in eine Kühltasche. Fertig Gegrilltes nicht auf die Platte legen, auf der vorher das rohe Grillgut lag.

Kinder

Jugendliche Grill-Talente sollten T-Shirt mit Ärmeln, lange Hosen und Grillhandschuhe anhaben, wenn sie am Grill handieren. Und zur Einführung gibt es vorher einen Crashkurs in Sicherheit und Grilltechnik.

Löschecke

Falls bei einem Elektro- oder Gasgrill Flammen entstehen sollten, dürfen diese auf keinen Fall mit Wasser gelöscht werden. Auch heißes Fett darf nicht mit Wasser in Berührung kommen, da ansonsten gefährliche Stichflammen entstehen können. Solche Flammen sollte man aus Sicherheitsgründen immer mit einer Löschecke oder Sand löschen.



City Grill Gas 420 von Outdoorchef ist ein kompakter Gaskugelgrill mit 42 cm Durchmesser. Er ist mit einer speziellen Trichtertechnologie ausgestattet und wird mit wenigen Handgriffen zur kugeligen Kochstelle auf dem Campingplatz. Die Brennerleistung beträgt 4,3 kW bei 315 g Gas pro Stunde. Er hat eine Piezo-Zündung und Brenner, Trichter, Grillrost und Kugel sind emailliert. Der City Grill kostet 149 Euro.



Tam-Tam ist ein Gasgrill, der als Brennstoff die handelsüblichen Gaspatronen benötigt. Er ist für vier Personen geeignet, hat einen Edelstahl-Brenner mit 3,42 kW und 44 cm Durchmesser. Der Gag ist aber das Lautsprechersystem und der integrierte Anschluss für MP3/iPod. So kommt zum leckeren Grillgeruch auch der richtige Sound an den Strand. Er wird von Barecook angeboten und kostet 95 Euro.

Marinade

Wenn man Fleisch marinieren möchte, sollte man dies am besten am Vortag machen, damit das Fleisch gut durchziehen kann.

Naturdarm

Würstchen sollten unbedingt einen Naturdarm haben. Würstchen mit Kunstdarm verursachen einen Geschmack nach Kunststoff. Auf keinen Fall gepökeltes Fleisch auf den Grill legen.

Öl

Vor dem Grillen Rost und Grillschalen mit Öl einpinseln, damit das Grillgut nicht festklebt. Dazu ein hitzestabiles Öl nehmen. Rapsöl ist dafür ideal, denn es kann unbesorgt hoch erhitzt werden.

Olivenöl

Vor dem Grillen den Rost mit Olivenöl einreiben. Nachher lässt er sich einfach mit einem nassen Schwamm ohne Mühe vom Schmutz befreien.

Pizzastein

Der neueste Renner beim Grillen sind Steinplatten, auf denen eine Pizza gebacken werden kann. Funktioniert aber nur, wenn der Grill einen Deckel hat.

Reinigung

Nach dem Grillen den Rost in Zeitung einwickeln und benetzen. Am nächsten Tag kann der Rost mit Küchenpapier sauber gemacht werden. Aluminiumfolie eignet sich auch, den Grillrost zu reinigen: Einfach leicht darüber reiben.

Rost

Lassen Sie nie einen Rost, auf dem nichts liegt, unnötig auf einem warmen Grill liegen, auch nicht beim Starten. Durch die enorme Hitze können die Schweißstellen des Rostes brechen. Wenn eine Masse (beispielsweise Fleisch) auf dem Rost liegt, absorbiert diese die Hitze.

Sicherheit

Vorsicht Funkenflug, daher den Grill fern von Markise, Sonnenschirm und Vorzelt aufstellen. Auf Standfestigkeit achten. Für den Notfall Wasser, Sand oder Feuerlöscher bereithalten. Herausspritzendes Fett kann gefährlich werden. Deshalb immer Grillhandschuhe tragen.

Servieren sehr vorsichtig mit kräftigem Bier, das viel Hopfen enthält, einzupinseln. Das macht sie etwas würziger. Zusätzliches Aroma bringen ein paar Rosmarin- oder Thymianzweige, die in der Glut liegen.

Wenn Mann dies alles beherzigt, steht einem gelungenen Grillabend auf dem Campingplatz nichts mehr im Weg. Allerdings gehört auch das Reinigen des Grills zu den lästigen Übungen nach dem Genuss – und dies sollte Mann nicht Frau überlassen. Grills mit Deckel lässt

man nach dem Gebrauch einige Minuten geschlossen und erhitzt sie nochmals stark. Das Ausbrennen entfernt grobe Reste, Fettrückstände und die Bakterien sterben ab. Wenn Mann den Rost vor dem Grillen mit etwas Fett eingerieben hat, bleibt das Grillgut nicht haften. Ein Rost aus verchromtem Stahl kann mit der Messingbürste vom groben Schmutz befreit werden. Ein Edelstahlrost würde damit zerkratzt. Diesen besser in Spülmittellösung einweichen und mit einem Schwamm reinigen.

Aus der Grillwanne die verbliebene Kohle in einen Metalleimer schaufeln und verschließen – so erstickt die Glut. Asche und Holzkohlereste erzeugen giftige Dämpfe, wenn sie weiterglommen. Dann wird die Wanne ausgefegt oder mit Haushaltspapier ausgewischt. Die Fettauffangschale sollte vor dem Grillen immer fettfrei sein. Gehen Sie insgesamt sparsam mit scharfen Reinigern um. Sie können Ihrer Gesundheit, der Umwelt und nicht zuletzt dem Material schaden.

Black Pearl Select von Landmann ist ein Kugelgrill für Anspruchsvolle. Das Design-Gerät verfügt über das OptiHeat-System, bei dem der Grillrost in unterschiedlichen Höhen positioniert werden kann. Ergonomisch geformte Griffstücke erleichtern das Anheben und Absenken. Asche sammelt sich im Auffangtopf. Im Deckel sind ein Thermometer und die Lüftungsscheibe zur optimalen Regulierung der Sauerstoffzufuhr. Den etwas sperrigen Black Pearl gibt es für 279 Euro.



Travel Chef von Cadac

ist ein Leichtgewicht-Gasgrill mit drei austauschbaren Kochflächen. Gegrillt wird auf dem Rost, gebraten in der Pfanne und zum indirekten Kochen kombiniert man Deckel und Grill zu einem Mini-Ofen. Der Betrieb ist auf Ventil-Gaskartusche ausgelegt, es geht aber auch per Gasflasche. Kosten: 140 Euro.

Smokey Joe Premium Salbei von Weber bringt Farbe in den Grillspaß. Der kleine tragbare Kugelgrill mit 37 cm Durchmesser wiegt 12 Kilo, ist ideal für unterwegs. Eine Halterung macht den Deckel zum Windschutz. 84,90 Euro.



Cramer-Grills sind die Klassiker auf dem Campingplatz. Movera bietet jetzt eine exklusive Version in Edelstahl an. Der rostfreie Gasgrill ermöglicht wie seine etwas günstigeren Geschwister kombiniertes Grillen und Kochen, kann in einem Koffer kompakt transportiert werden und kostet 195 Euro.



Cobb-Grills sind legendär. Der Cobb Premier ist das Topmodell und bietet hohe Qualität und Design. Die Außenschale ist aus rostfreiem Stahl. Mit Cobb-Grills kann man grillen, braten, backen, kochen und räuchern. Er wird mit sechs normalen Briketts beziehungsweise dem Cobble Stone betrieben und arbeitet ohne Stichflammen und Rauchentwicklung. Cobb Premier kostet 150 Euro.



Geos ermöglicht Grillen mit Lagerfeueratmosphäre. Der pfiffige Schwenkgrill von Landmann ist in wenigen Minuten aufgebaut und lässt sich gut säubern sowie Platz sparend verstauen. Als Basis dient ein pulverbeschichtetes Stativ. Darin untergebracht sind die emailierte Feuerschale sowie ein Ablagetisch und der Grillrohrbogen, in dem die Kette für den Grillrost geführt wird. Sie kann zur Höhenverstellung mit dem ergonomisch geformten Griff am seitlich angebrachten Haken stufenlos fixiert werden. Den Geos-Schwenkgrill von Landmann gibt es in Baumärkten zu 129 Euro.

Collosea ist ein Holzkohlegrill aus Inox-Edelstahl mit einem speziellen Anzündsystem. Es ermöglicht bereits nach 15 Minuten Grillvergnügen. Kernstück ist die Säule, die leider auch recht sperrig ist. Insgesamt bietet der Hersteller sechs verschiedene Grills mit der Quick-start-Funktion zu Preisen zwischen 70 und 210 Euro.

Collosea bietet eine Grillrost mit 57 cm, ist komplett aus Edelstahl oder verchromt und kann bis zu zwölf Personen versorgen.



Gewinnspiel

Machen Sie mit!

Sichern Sie sich einen Amica-Grill samt Barbecook-Grill-Set mit Spatel, Zange, Gabel und Pinsel sowie einer Schürze aus Baumwolle im Wert von rund 100 Euro.

Was müssen Sie tun? Sagen Sie uns, ob Sie Gas- oder Holzkohle-Griller sind und schicken Sie uns Ihr schönstes Bild vom Grill-Spaß in Ihrem Reisemobil-Uraub – sei es in verträumter Ruhe oder in launiger Runde mit Freunden – an info@reisemobil-international.de oder postalisch an REISEMOBIL INTERNATIONAL, Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart. Stichwort: Grillen



international.de
oder postalisch an
REISEMOBIL
INTERNATIONAL,
Postwiesenstraße
5A, 70327
Stuttgart. Stich-
wort: Grillen

Spiritus

Nie zum Anzünden verwenden. Denn hierbei kann es leicht zu Stichflammen und damit zu Verbrennungen kommen. Dies gilt auch für andere brennbare Flüssigkeiten wie beispielsweise Benzin.

Untergrund

Beim Aufstellen des Grills ist es wichtig, auf einen ebenen Untergrund zu achten, damit das Gerät nicht wackelt und umfallen kann.

Wassereimer

Bei einem Holzkohlegrill handelt es sich um offenes Feuer, so dass für den Notfall immer ein Eimer Wasser bereitstehen sollte, um die Flammen schnell löschen zu können.

Windschatten

Für das Aufstellen des Grills sollte man auf jeden Fall einen möglichst windgeschützten Platz aussuchen.

Wok

Mit einem speziellen Einsatz wird ein Grill asientauglich.

Zeitplan

Wenn Gäste kommen, rechtzeitig mit dem Anfeuern beginnen. Eine gute Glut benötigt mindestens eine halbe Stunde. Wenn die Holzkohle leicht mit Asche bedeckt ist, kann es losgehen.

Zimmertemperatur

Das Fleisch sollte vor dem Grillen immer rechtzeitig aus dem Kühlschrank genommen werden, damit es Zimmertemperatur hat. Ansonsten wird es zwar außen schnell braun, kann aber unter Umständen innen noch kalt und roh sein. Tiegefroßtes Fleisch sollte man gar nicht zum Grillen nehmen, da es schnell trocken wird und auch der Geschmack nicht der beste ist.

Zitrone

Nehmen Sie vor dem Grillen eine halbe Zitrone und reiben Sie damit den Rost ein. Säubern Sie mit einer Stahlbürste den Rost. Reiben Sie danach den Rost noch einmal mit der Zitrone ein. So wird das Fleisch nicht am Rost kleben. Nach dem Grillen tun Sie dasselbe: Der Rost ist wieder grillbereit. Guten Appetit!

Spannungswandler

Durch ein paar pfiffige Übungen sinkt die Muskulspannung – und die Laune steigt.

Verspannte Muskeln sind unangenehm und schränken die Beweglichkeit ein. Im Nacken und Schulterbereich lösen sie Kopfschmerzen aus, verspannte Gesäß- oder rückseitige Beinmuskeln sind teils Ursache, teils Folge von Rückenschmerzen. Wer häufiger über Verspannungen klagt, sollte unbedingt mit Hilfe eines Physiotherapeuten die Ursachen aufspüren.

Häufig verkürzen sich schwache Muskeln, um ihre Aufgabe im komplexen System der Körperstatik erfüllen zu können. Abhilfe schaffen dann nur optimal aufeinander abgestimmte Kraftigungs- und Dehnübungen. Damit Sie auf Reisen zumindest lästige Muskelverspannungen reduzieren können, stellt Ihnen REISEMOBIL INTERNATIONAL effektive Gymnastik für Rücken-, rückseitige Bein- und Gesäßmuskulatur vor. Die Übungen beanspruchen nur wenige Minuten. Neben dem angenehmen Spannungsabbau stellt sich nach nur wenigen Einheiten ein weiterer positiver Effekt ein: Wer sich lockerer fühlt, erfreut sich meist auch deutlich besserer Laune. Nicht zu unterschätzen, auch für Mitreisende.

Also: Begeben Sie sich vorsichtig in die Dehnposition und ebenso behutsam wieder heraus. Dehnen Sie jeden Muskel für etwa 20 Sekunden und wiederholen Sie jede Dehnung nach einer Pause von etwa zehn Sekunden. Insgesamt dreimal. Atmen Sie während des Dehnen ruhig, vorzugsweise durch die Nase. Beim Ausatmen können Sie die Dehnung meist noch etwas forcieren. Das Dehnungsgefühl sollte deutlich sein, Schmerzen wären fehl am Platz. kk



Fotos: Karsten Kaufmann

Rückseitige Beinmuskulatur

Legen Sie Ihren Fuß etwas erhöht ab. Das Bein ist gestreckt, der Rücken unbedingt gerade, kein Hohlkreuz. Versuchen Sie nun, den gestreckten Rücken etwas abzusenken. Die Bewegung kommt aus dem Becken. Es geht nicht darum, mit der Hand an den Fuß zu kommen, es zählt einzig die leichte Spannung an der Rückseite des Beines. Diese Muskeln können Sie intensiv und häufig dehnen.



Obere Rückenmuskulatur

Kreuzen Sie die ausgestreckten Arme vor dem Körper und drehen Sie die Handflächen nach oben. Die Schultern bleiben tief. Beugen Sie die Arme und drehen Sie nun die Handflächen zueinander. Im hinteren Anteil der Schultermuskulatur und zwischen den Schulterblättern spüren Sie ein angenehmes Dehngefühl. Wer die Spannung verstärken möchte, hebt die Ellenbogen noch etwas.



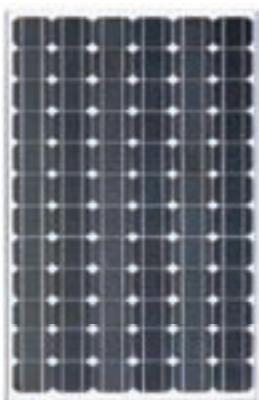
Gesäßmuskulatur

Legen Sie einen Fuß auf das Knie des anderen Beins. Oberkörper ganz aufrichten, Rücken strecken, Brust raus. Meist stellt sich nun schon ein leichtes Dehngefühl ein. Den gestreckten Oberkörper nun in Richtung Fuß leicht nach vorn neigen. 20 Sekunden halten, Seiten wechseln, dreimal wiederholen.



Solar – Komplettanlagen-Bausatz

Machen Sie sich unabhängig von der Steckdose !!



**Sonderpreis
599,- EUR**

inkl. MwSt. + Versand

Lieferumfang Solarbausatz

Solarmodul 135W (1190x795x46 mm – 16 kg) mit Alurahmen
Spoilerprofile – Sikaflex Montagekleber,
vorkonfektioniertes Solarkabel 2 x 10 m Leitungsquerschnitt 4mm²
Dachdurchführung – MPPT Laderegler

Info unter:

Tel. 02651 - 705770 · www.sybac-solar.de
Sybac Solar GmbH · Rote Hohl 10 · 56729 Kehrig

Seit über 35 Jahren made in Germany

TISCHER
FREIZEITFAHRZEUGE
www.tischer-trail.de

Deutschland
Büsching Tuning GmbH
Nienburger Strasse 6
D-27232 Sulingen
Tel. (0049) (0)42 71 / 93 45-0

HP – Geländewagentechnik
Heinz Plötz
Alte Gehstorfer Strasse 62
D-93444 Bad Kötzting
Tel. (0049) (0)99 41 / 24 25

Outdoor Shop Kiefer
Elsässer Strasse 1
D-79189 Bad Krozingen-Biengen
Tel. (0049) (0)76 33 92 33 371

Uwe Hollenbacher
Tischer Süd
Johannesgasse 15
D-83536 Gars am Inn
Tel. (0049) (0)80 73 / 9 16 96 81

Österreich
Scheiber Reisemobile
Sagedergasse 44
A-1120 Wien
Tel. (0043) (0)1 / 802 54 05

Schweiz
A. Riepert Freizeitfahrzeuge GmbH
Hasentalstrasse 16
CH-8934 Knonau
Tel. (0041) (0)41 783 06 61

Tischer Freizeitfahrzeuge GmbH
Frankenstr. 6
D-97892 Kreuzwertheim
Tel. 09342/81 59
tischer.trail@t-online.de

**Wahlweise mit Alde
Wärme- und Kühlung**

**Mietfahrzeuge in Australien:
www.Tischer-rent.com**

**Wir nehmen
Ihr Reisemobil
in Schutz**

und Sie sparen Geld für Extras!

Haftpflicht + Vollkasko mit 500 € SB

NW 25.000 € = 325,00 € (SF 10)

NW 35.000 € = 369,25 € (SF 10)

NW 45.000 € = 413,55 € (SF 10)

NW 65.000 € = 502,10 € (SF 10)

Haftpflicht + Vollkasko mit 1.000 € SB

NW 50.000 € = 321,26 € (SF 6)

NW 75.000 € = 396,00 € (SF 6)

NW 100.000 € = 471,52 € (SF 6)

NW 150.000 € = 621,78 € (SF 6)

**Tel.-Hotline:
0211 580 013 66**

**Fax-Hotline:
0211 580 013 669**

**Tarifrechner:
www.horbach24.de/tarifrechner**

Für Mitarbeiter im öffentlichen Dienst und Angestellte von
Banken + Versicherungen u. U. noch günstigere Beiträge möglich!

Schreiben Sie oder rufen Sie uns an – wir informieren Sie gern.
Unser Telefon ist in der Regel von 8.00 bis 18.00 Uhr besetzt.

**Seit 1983 preiswerter individueller
Versicherungsschutz rund ums Wohnmobil!**

Horbach GmbH • REISEMOBIL-VERSICHERUNGSDIENST

Hauptverwaltung: Heinrich-Heine-Allee 3, 40213 Düsseldorf

E-Mail: info@horbach24.de, Internet: www.horbach24.de

**Sommerspaß gratis.
Freu Dich drauf!**

GRATIS-Zugaben
Aktionszeitraum:
12. Mai bis 31. Juli
2010

Sommerangebot

Dometic Klimaanlagen für
Reisemobil und Caravan

Leistungsstarke Dach- oder Staukasten-
klimaanlagen für alle Fahrzeuggrößen.

+ 2 Dometic Fensterabdeckungen für
Seitenfenster und Dachhauben
gratis dazu!

ab € 1.245,-

GRATIS

Aktionsbedingungen unter:

www.dometic-waeco.de

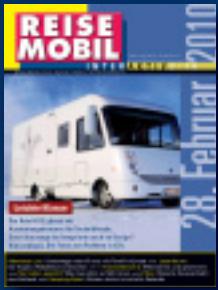
Dometic WAECO International GmbH
Hollefeldstraße 63 D-48282 Emsdetten

Dometic
GROUP



REISE
MOBIL INTERAKTIV

*„Was man mag,
kann man nicht oft genug bekommen“.
Geht es Ihnen auch so?*



Dann kommen Sie ganz schnell auf www.reisemobil-interaktiv.de

Und schon erhalten Sie alle 14 Tage ein Online-Magazin mit allem, was das schönste Hobby der Welt ausmacht.

Mit Videospaß online. Mit XXL-Bildergalerie zu Tests aus Reisemobil International. Mit aktuellen Terminen für die mobile Freizeit.

Mit direktem Draht zur Redaktion und mit Insider-Informationen, auf die man gar nicht verzichtet.

Natürlich von der kompetenten Redaktion der Fachzeitschrift Reisemobil International.

FÜR ABONNENTEN VON REISEMOBIL INTERNATIONAL IN 2010 KOSTENFREI UND UNVERBINDLICH! EINFACH REGISTRIEREN :

WWW.REISEMOBIL-INTERAKTIV.DE/GRATIS

Stellplätze

**Stellplatz-Check:
Fränkisches Seenland**

S. 114

Neue Stellplätze

S. 120

**Sommer-Extra:
120 Stellplätze an Badeseen**

S. 122

Foto: Dieter Semmler (Surfer Schlüngenhof Gunzenhausen)





Nahe am Wasser gebaut



Das fränkische Seenland ist bestens mit Reisemobil-Stellplätzen versorgt – der Check zeigt, wo es sich am besten erholen lässt.



Sonnenbaden, schwimmen und den Tag auf der Liegewiese am See genießen. Wandern, Rad fahren, segeln, ein Tretboot mieten, zu einer Schiffstour mit anschließendem Stadtbummel starten. Ab und zu den Standort wechseln, ohne weit zu fahren. Im Fränkischen Seenland besuchen die Stellplatztester sechs Plätze, die direkt oder dicht an einem Badestrand liegen.

Das Fränkische Seenland gilt als Wasserparradies für Menschen, Tiere und Pflanzen. Einst mäanderte die Altmühl gemächlich mit ihren Nebenflüssen in weiten Schleifen durch ausgedehnte Feuchtwiesen. Heute bestimmen vor allem fünf Seen die Landschaft: Altmühl-, Kleiner und Großer Brombach-, Igelsbach- und Rothsee. Weder Hotelburgen noch Reihenhäuser oder Appartementkomplexe zerstören die Landschaft – die Natur ist erfreulich intakt.

Seinerzeit wurden die Stauseen angelegt, um die ergiebigen Niederschläge südlich der Altmühl zu sammeln und ins trockene Main-Regnitz-Gebiet zu leiten. Gleichzeitig entstanden Schutzgebiete und Feuchtbiotope. Auch die Stauseen fügen sich harmonisch in die Landschaft ein.

Mehr am See

Die Testtour startet 40 Kilometer südwestlich von Nürnberg am nördlichen Ufer des 450 Hektar großen Altmühlsees. Der Übernachtungsplatz mit 20 Stellflächen am Seezentrum in Muhr am See erweist sich als schöner Übernachtungs- und Aufenthaltsort – allerdings gehört er mit neun Euro Gebühr (für 24 Stunden) zu den teuersten Plätzen der Region. Ver- und Entsorgung finden Stellplatzgäste 500 Meter im Surfzentrum Schlungenhof entfernt.



Fotos: Fränkisches Seenland, Dieter Semmler



Das Fränkische Seenland bietet eine reiche Auswahl an Freizeitmöglichkeiten: Segeln am Rothsee, radeln in den Gassen von Gunzenhausen und Sonnenbaden im Freibad Hilpoltstein. Stellplätze liegen zum Greifen nah.

Die Tester genießen den herrlichen Blick über See und Vogelinsel. Vom Badestrand mit Liegewiesen schlendern sie zum Jachthafen, wo es Tret-, Ruder- und Elektroboote zu mieten gibt. Reisemobilurlauber ohne Fahrrad mieten hier Räder. Bei schönem Wetter nutzen sie Grillplatz und Angelmöglichkeiten oder starten zur Schiffstour über den Altmühlsee.

Der morgendliche Spaziergang führt die Stellplatz-Tester durch das 120 Hektar große Naturschutzgebiet der Vogelinsel, einer Feucht- und Flachwasserzone als Rückzugsgebiet für seltene Vogelarten. Im Sommer sind Enten, Graugänse, Blässhühner und Taucher mit ihren Küken zu sehen, Libellen und Schmetterlinge schwirren über die Uferzone. Laubfrösche, Erd- und Kreuzkröten wandern zu Hunderten in den Altmühlsee, um dort zu laichen.

Den See mit dem Fahrrad zu umrunden dauert zwei Stunden. Die roten Dächer der Dörfer und Gehöfte grüßen zwischen dem satten Grün der Wiesen und Felder. Ein Wald bunter Segel empfängt die Tester in Gunzenhausen.

■ Gunzenhausen

Am südwestlichen Ufer des Altmühlsees ist der Stellplatz am Surfzentrum Gunzenhausen erreicht. In der Vorsaison gibt es ausreichend Auswahl unter den 100 Stellflächen auf Schotterrasen. Das Gelände erweist sich als ideal zum Baden, Surfen, Segeln, Wandern und Radeln. Boote und Fahrräder sind auch hier zu mieten. Gut markierte Wander- und Radwege zeichnen das gesamte Fränkische Seenland aus.

Mit dem Schiff vom Surfzentrum Schlungenhof aus erleben die Stellplatz-

Checker den Altmühlsee von allen Seiten und verlassen an der Vogelinsel den Dampfer. Abends genießen sie am Stellplatz auf der Terrasse der Gaststätte des Surfcenters den tollen Seeblick bei einem Glas fränkischem Bier. Dazu lassen sie sich Nürnberger Bratwürste und Fischfilet mit Kartoffelsalat schmecken. ►

Infos

Tourismusverband Fränkisches Seeland
Hafnermarkt 13
91710 Gunzenhausen
Tel.: 09831/5001-20
Internet: www.fraenkischesseen.de
Mail: info@tvs.de



Die Steinerne Rinne bei Rohrfeld am Brombachsee: Kalk-Ablagerungen des Bächleins lassen sein Bett in die Höhe wachsen. Dampfer auf dem Brombachsee.



Nahe an Gunzenhausen, entstanden aus einem römischen Kastell, führte der römische Grenzwall Limes vorbei. Heute schlendern die Besucher durch die Altstadt, besuchen das Badezentrum Juramare und besichtigen das Stadtmuseum mit Funden aus der Vor- und Frühgeschichte sowie einer Sammlung Crailsheimer Fayencen.

Absberg

Auf der Fahrt zum Kleinen Brombachsee sehen die Reisenden die Überleitung der Altmühl zur fränkischen Rezat. Ein Schild führt sie in die Nähe des Bootshafens zu einem der schönsten und am besten ausgebauten Stellplätze. Der Sandstrand auf

der Badehalbinsel Absberg ist 700 Meter lang. Wander- und Radwege führen in die reizvolle Umgebung und zu vielen Buchten des Sees.

Ver- und Entsorgung, Toiletten, Umkleidekabinen, Warmwasser- und Strandduschen, Elektroanschluss, Angelufer, Surfschule, Wassersport, Spiel- und Sportflächen, Gaststätten – all das kann der Reisemobilist nutzen. Auch sehr große Mobile finden hier ausreichend Parkraum: 150 Reisemobile fasst der Platz, für 20 Mobile bis zwölf Meter Länge sind eigene Stellflächen angelegt.

In Absberg steht mitten in einem Hopfenanbaugebiet ein dreiflügeliges

Deutschherrenschloss aus dem Jahr 1724. Dazu finden sich Ritter-Grabdenkmäler in der Pfarrkirche von Kalbensteinberg. Gute Gaststätten laden zur Einkehr ein.

Enderndorf

Am nördlichen Ufer des Großen Brombachsees befinden sich zwei schöne Plätze mit Weitblick auf den See: Der eingezäunte, terrassierte Wohnmobilstellplatz Panorama für 60 Fahrzeuge und der große Reisemobilhafen auf Wiesengelände (150 Reisemobile) auf der Badehalbinsel. Zum langen Strand und Hafen sowie zur Schiffsanlegestelle sind jeweils 500 Meter zurückzulegen. Reisemobilisten können auch auf dem Tagesparkplatz unmittelbar am Badestrand stehen und abends wieder zum Stellplatz zurückkehren.

Die Gemeinde Enderndorf ist ein Zentrum des Hopfenanbaus. In der Umgebung von Enderndorf feiern die Franken ebenso gern wie häufig Dorffeste, Bierseminare und die Hopfenernte.

Roth

Die nächste Etappe führt weiter nordöstlich nach Roth. Die Stellplatz-Prüfer besuchen die historische Altstadt und Schloss Ratibor. Am Ortsrand rasten sie auf einem gebührenfreien Stellplatz mit fünf ausgeschilderten gepflasterten Stellflächen sowie Ver- und Entsorgung. Auf dem Großpark-



Wochenmarkt in Gunzenhausen: Beste Gelegenheit für Reisemobilisten, sich mit frischem Obst und Gemüse der Region einzudecken.

platz sind zudem genügend andere Parkflächen eingerichtet. Den Stellplatztestern ist es hier jedoch wegen der nahen Bundesstraße zu laut. So lenken sie ihr Fahrzeug nach Hilpoltstein.

Hilpoltstein-Heuberg

Zwei sehr schöne Stellplätze hat die Stadt am Rothsee und am Main-Donau-Kanal angelegt. Der Übernachtungsplatz Am Seezentrum Heuberg fasst auf Wiesengrund 50 Reisemobile für je sieben Euro pro Nacht. Den Gästen stehen Ver- und Entsorgung sowie WC und öffentliche Sanitäranlagen in der Nähe offen. Nur wenige Schritte sind vom Stellplatz zum Bade-►

Weniger Schadstoffe, günstiger unterwegs

Mit 1.1.2010 ist in Österreich die Ökologisierung der Maut für Kraftfahrzeuge über 3,5 t hzG in Kraft getreten. Ziel ist der Einsatz umweltfreundlicherer Fahrzeuge und damit eine nachhaltige Reduktion der Stickoxid- und Partikelemissionen.

Das neue Tarifsystem sieht neben der bestehenden Differenzierung nach gefahrenen Kilometern und Anzahl der Achsen eine zusätzliche Staffelung der Mauttarife nach Emissionsklassen vor. Alle KFZ über 3,5t hzG (Lkw, Busse und schwere Wohnmobile), die einen geringeren Schadstoffausstoß haben, zahlen jetzt weniger Maut.

Kundenfreundliche Umstellung.

Besonderes Augenmerk wird bei der Ökologisierung der Maut auf die einfache Tarifumstellung gelegt: Bereits bestehende Verträge bleiben weiterhin gültig und die GO-Box muss nicht ausgetauscht werden. Die Ökologisierung der Maut für KFZ über 3,5t hzG erfordert lediglich eine Neueinstellung der GO-Box bei einer GO Vertriebsstelle. Dies gilt auch für Wohnmobile über 3,5t hzG. An den GO Vertriebsstellen kann man die entsprechende EURO-Emissionsklasse deklarieren und die notwendigen Nachweisdokumente an die ASFINAG Maut Service GmbH schicken.

Einfacher Nachweis der Emissionsklasse.

Für die Deklaration ist ein Vertriebsstellenbesuch unbedingt erforderlich, da die richtige Emissionsklasse in der GO-Box gespeichert werden muss (Ausnahme: Für KFZ mit den EURO-Emissionsklassen 0 bis III ist eine Deklaration an einer GO Vertriebsstelle nicht notwendig).

Die Erbringung des Nachweises der Emissionsklasse kann sowohl vor als auch nach der Deklaration erfolgen. Eine Nachweiserbringung ist erst ab EURO IV erforderlich. Die Prüfung der Nachweisdokumente wird zentral bei ASFINAG durchgeführt, wo sie innerhalb von 14 Kalendertagen ab der Emissionsklassen-Deklaration eingelangt sein müssen.



Die ÖKO-Maut gilt auch für Wohnmobile mit mehr als 3,5t hzG. Wer die Umwelt mit weniger Schadstoffen belastet, zahlt auch weniger Maut.
FOTO: ASFINAG



Weniger Emissionen = günstigere Tarifgruppe

MAUTABWICKLUNG LEICHT GEMACHT.

**Bemerkung nach
EURO-Emissionsklassen**
Tarife für Kfz über 3,5t hzG
ab 1.1.2010

Tarifgruppe

A. EURO-Emissionsklassen EURO E-IV u. VI

B. EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V

C. EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III

Kategorie 2
2 Achsen

0,144

0,154

0,176

0,2016

0,2156

0,2464

0,3034

0,3234

0,3666

Tarife in EUR pro km, exkl. 20% USt.



Weitere Infos erhalten Sie im ASFINAG Service Center
Tel.: 0800 400 12 400, info@asfinag.at oder unter
www.go-maut.at, www.asfinag.at



strand mit Spielplatz und Liegewiese, zum Bootsverleih und zur Gaststätte zurückzulegen. Schwimmen im See, Wassersport, Angeln, Wandern, Radfahren – vielerlei Aktivitäten sind am Rothsee möglich.

Hilpoltstein

Der Stellplatz am Main-Donau-Kanal öffnet vom 15. April bis 15. Oktober und bietet 30 Plätze auf Wiese für bis zu zwölf Meter lange Fahrzeuge an. Die Gebühr von fünf Euro samt Ver- und Entsorgung empfinden die Tester als günstig. Allerdings ist von hier aus der Badestrand am Seezentrum Heuberg einen Kilometer entfernt.

Zum Abschluss ihrer Testtour essen die Reisenden in einer Gaststätte am Rothsee die Spezialitäten der Region: Fränkische und Nürnberger Bratwürste und Blaue Zipfel, kleine Nürnberger in einem Sud mit viel Zwiebel und Essig gegart. Dazu trinken sie das weit über die Grenzen des Frankenlandes hinaus bekannte fränkische Bier, eine Vielfalt verschiedener Sorten aus mehr als 200 meist kleinen Brauereien.

Den Rest des Abends verbringen sie am Rothsee faul vor ihrem Reisemobil, lassen die Seele baumeln und erinnern sich an die schönen Tage im fränkischen Seenland, dem Paradies für Naturfreunde und Wassersportler – einem Urlaubsparadies aus Menschenhand.

Dieter Semmler

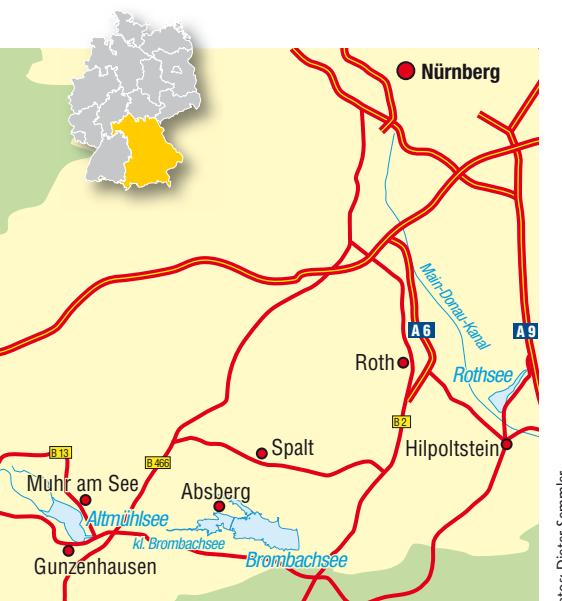


Foto: Dieter Semmler

Anschrift

Stellplätze

Gebühr



91735 Muhr am See
Seezentrum,
Tel.: 09831/890370 oder
0172/8537974,
www.altmuehlsee.de
www.muhr-am-see.de

GPS: 49°08'48"N/10°43'36"E

20 Plätze auf
ebenem, befe-
stigtem Boden
bis 8 m Länge,
maximal 24 Std.,
April - Oktober

0,50 Euro/
Std., 3 Euro
Tagesgebühr
bis 18 Uhr, 6
Euro von 18 -
8.00 Uhr



91710 Gunzenhausen
Surfzentrum Schlungenhof,
Tel.: 09831/1233 oder 1/1240,
www.gunzenhausen.de und
www.altmuelsee.de

GPS: 49°07'54"N/10°44'06"E

100 Plätze auf
ebenem Schot-
terrasen bis 8 m
Länge

8 Euro/24
Std., 6 Euro
Übernach-
tung, 3 Euro
Tageskarte,
Parkautomat



91720 Absberg
Reisemobilhafen auf der
Badehalbinsel, Grausenbuck,
Tel.: 09144/571,
www.zv-brombachsee.de

GPS: 49°08'16"N/10°52'26"E

150 Plätze auf
festem Wiesen-
gelände bis 8 m
Länge, 20 über
9 m Länge, April
bis Oktober

8 Euro/24 Std.
einschl. Sani-
täranlagen



91174 Spalt-Enderndorf
Wohnmobilstellplatz Panora-
ma, Tel.: 09144/571,
www.wohnmobilstellplatz-
brombachsee.de

GPS: 49°09'01"N/10°54'39"E

60 Plätze auf
ebenen, befestigten
Terrassen bis 11 m
Länge

24 Std.: 7,50
Euro,
9 - 18.00
Uhr: 3 Euro,
18 - 9.00 Uhr:
5,50 Euro,
Parkautomat



91174 Spalt-Enderndorf
Reisemobilplatz Enderndorf,
Zum Hafen, ZV Brombachsee
Tel.: 09144/571,
www.zv-brombachsee.de

GPS: 49°08'48"N/10°54'40"E

20 Plätze auf
Schotterrasen
bis 8 m Länge

7,50 Euro/24
Std., Parkauto-
mat



91154 Roth
Umsteigeplatz Ortsrand,
Hilpoltsteiner Straße,
Tel.: 09171/848513,
www.stadt-roth.de

GPS: 49°14'26"N/11°06'24"E

5 Plätze auf Pfla-
ster bis 8 m Länge

kostenlos,
maximal 3
Nächte



91161 Hilpoltstein Heuberg
Seezentrum Heuberg,
Am Rothsee,
Tel.: 09171/81310,
www.rothsee.de

GPS: 49°12'34"N/11°11'11"E

50 Plätze auf Wie-
se bis 12 m Länge,
in Abschnitte
eingeteilt

7 Euro/24 Std.
einschl. V/E,
ab 4. Tag 13
Euro, Tagesge-
bühr 3,50 Euro



91161 Hilpoltstein
Main-Donau-Kanal, Allersber-
gerstraße, Tel.: 09174/978607,
www.hilpoltstein.de

GPS: 49°12'19"N/11°11'13"E

30 Plätze auf Wie-
se bis 12 m Länge,
max. 4 Tage,
15. April bis 15.
Oktober

5 Euro/24 Std.
einschl. V/E
am Seezen-
trum Heuberg



Unterwegs in Alltag, Freizeit und Urlaub.

V/E, Strom	Bemerkung	Empfehlung
V/E 500 m entfernt (Surfzentrum Schlungenhof), kein Strom, WC, Duschen, Wasch- und Geschirrspülraum	Badestrand und Liegewiese, Gaststätte mit Biergarten, Grillplatz, Angelmöglichkeit, Jachthafen, Bootsverleih, Schiffsroundfahrten	sehr empfehlenswert
V/E, Strom, WC und Duschen bis 19 Uhr	Badestrand, Liegewiese, Gaststätte mit Terrasse, Angelmöglichkeit, Surf- und Segelschule, Schiffsroundfahrten, 18-Loch-Golfanlage	sehr empfehlenswert
V/E (St-SAN), Strom (84 Anschlüsse) 0,50 Euro pro kWh, Frischwasser 0,20 Euro, Sanitärraum mit WC, Duschen und Spülbecken	Langer Sandstrand, Liegewiese und Spielplatz, Kiosk, Sportboothafen, Surf- und Segelschule in der Nähe, Angelmöglichkeit	sehr empfehlenswert
V/E (ST-SAN) 200 m entfernt, Strom 0,50 Euro pro kWh (16 A), Wasser 0,20 Euro/3 min	Badestrand 500 m, Panoramablick auf See, eingezäunter Platz, Wassersport, Schiffsanleger, Angelmöglichkeit 500 m, Brötchenservice.	sehr empfehlenswert
V/E (ST-SAN), Strom 0,50 Euro pro kWh (16 A), Wasser 0,20 Euro/3 min	Badestrand 500 m entfernt, Wassersport, Schiffsanleger, Angelmöglichkeit 500 m, Brötchenservice am Wochenende.	sehr empfehlenswert
V/E, kein Stromanschluss	Verkehrsreiche Straße in der Nähe, Stellplätze auf Großparkplatz, historische Altstadt mit Schloss Ratibor 1 km	weniger empfehlenswert
V/E, kein Stromanschluss, WC und öffentliche Sanitäranlagen in der Nähe	Badestrand, Liegewiese, Bänke und Tische, Gaststätte, Sportboothafen, Tretboote, Segelschule, Bushaltestelle in der Nähe.	sehr empfehlenswert
V/E am Seezentrum Heuberg 1 km entfernt, kein Stromanschluss	Badestrand (Seezentrum Heuberg) 1 km, Blick auf Main-Donau-Kanal, Liegewiese, Schiffsanlegestelle, Sa. Brötchenservice	sehr empfehlenswert



Neue Modelle:
Travelscout L, Campscout,
Globescout Summit, Scouty



Mobil sein bedeutet Freiheit. Sie bestimmen wohin es gehen soll, können jederzeit Ihre Ziele wie auch den Weg dorthin verändern - einfach, unabhängig und frei. Doch eines haben Sie mit einem Globecar immer dabei - Ihr eigenes Zuhause.

Weitere Informationen unter: www.globecar.de

01454 Feldschlößchen Radeberger Reisemobile Tel. 03528/416869 · **04103 Leipzig** Caravan-Zentrum Leipzig Tel. 0341/1494401 · **06749 Friedersdorf/ Bitterfeld** Caravan-Center Hartmut Kuhfuß Tel. 03493/56788 · **07806 Kospoda** Caravan Center Harry Patzer Tel. 036481/23808 · **08233 Schreiersgrün** Freizeitmarkt Mario Knust Tel. 037468/4031 · **14612 Falkensee bei Berlin** Klaus F. Flügel Wohnwagen u. Wohnmobile Tel. 03322/27970 · **15299 Müllrose** Camping Nitschke Tel. 033606/70500 · **19300 Kremin** Happy Caravaning Tel. 038756/3780 · **21423 Winsen/Luhe** Freizeit-Center Albrecht GmbH & Co. KG Tel. 04171/601650 · **23863 Kayhude** Schwarz Mobile Freizeit GmbH Tel. 040/639170810 · **26655 Westerstede** Rauert Reisemobile Tel. 04488/77800 · **28844 Weyhe WEYMO** Tel. 04203/783171 · **31535 Neustadt am Rbg.** Holiday Heinz & Linse GmbH & Co. KG Tel. 05032/939274 · **34212 Melsungen** C. O. Wohnmobile Tel. 05661/51651 · **35510 Butzbach** Wohnmobile Rau Tel. 06033/925773 · **45481 Mülheim/Ruhr** WVG Caravan Park Thrun GmbH Tel. 0208/485081 · **50170 Kerpen-Sindorf** Hans Peter Pollmeier GmbH Tel. 02273/954090 · **51491 Overath** Mobile Freizeit Middendorf GmbH Tel. 02206/95500 · **59174 Kamen/NRW** Brumberg Reisemobile Tel. 02307/79825 · **65201 Wiesbaden** Mobile Freizeit Reisemobil+Caravan Center GmbH Tel. 0611/20077 · **66606 St. Wendel** Wohnwagen Wagner GmbH Tel. 06851/3183 · **68229 Mannheim** Güma Caravan-Motorcaravan KG Tel. 0621/4825497 · **70499 Stuttgart** Wohnwagen Winkler GmbH Tel. 0711/8385466 · **73433 Aalen** autohaus henschel Tel. 07361/92990 · **74366 Kirchheim/Neckar** Schafhäutle Reisemobile GmbH Tel. 07143/891891 · **76316 Malsch** GAST Caravaning GmbH Tel. 07246/305600 · **78652 Deisslingen** Camping-Freizeit Dorn OHG Tel. 07420/3504 · **79112 Freiburg** Wermter Reisemobile Tel. 07664/612477 · **85254 Sulzemoos** Zellerer Caravan GmbH Tel. 08135/937-300 · **85354 Freising** Gruber GmbH Camp und Car Tel. 08165/62037 · **87509 Immenstadt** Neuss GmbH Tel. 08379/841 · **92318 Neumarkt** Seßler Caravans Tel. 09181/8338 · **93055 Regensburg** Seltenhofer Freizeithafen GmbH Tel. 0941/464550

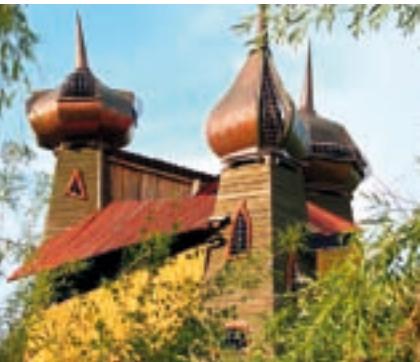


02928 Neißeau-Zeulendorf, Lausitz

Für Wipfelstürmer



Östlicher geht's nimmer: Nahe der polnischen Grenze bei Zentendorf, dem östlichsten Dorf Deutschlands, liegt die Kulturinsel Einsiedel. Wenige hundert Meter neben dem Grenzfluss Neiße hat der Holzkünstler Jürgen Bergmann eine bunte Mischung aus Abenteuerspielplatz und archäologischer Kultstätte geschaffen.



In luftiger Höhe wohnen Besucher in einem Baumhaus wie die früheren – fiktiven – Siedler, die Turiseder. Passend dazu zelebriert die Kulturinsel alte Bräuche, etwa das Folklorum, das auf das Sonnensingen der Slawen zurückgeht und jährlich am ersten September-Wochenende gefeiert wird.

Die Kulturscheune mit Bühne, Kamin, Backofen und Bar dient als Ort für Feste, Lesungen, Kunstaktionen und Konzerte. An Feiertagen und bei Festen sind hier Theater und Puppenspiel, Zauberei, Gauklei und Musik zu erleben.

Eine Spiellandschaft mit Piratenschiff, Zauberschloss, abenteuerlichen Brücken und Geheimgängen, Weidenlabyrinth und Mäander-Tal ist dann erfüllt von buntem Treiben. Im Galerie-Café und in der Feuer-



Ein Abenteuerspielplatz, auf dem nicht nur Kinder ihren Spaß haben, ist die Kulturinsel Einsiedel. Jetzt gibt's dort auch Stellplätze für Reisemobile.

schenke gibt es Köstlichkeiten vom Backofen und Grill.

Jetzt hat die Kulturinsel Einsiedel auch zehn Reisemobil-Übernachtungsplätze angelegt. Pro Nacht sind fünf Euro pro Fahrzeug plus vier Euro pro Erwachsenem (Kinder 2,50 Euro) fällig. Wer für eine Nacht sein Reisemobil mit einem Zimmer

im laut Betreiber ersten deutschen Baumhaus-Hotel tauschen möchte, wohnt inmitten der Baumwipfel und genießt einen tollen Ausblick aus ganz ungewöhnlicher Perspektive.

Der Abenteuer-Freizeitpark ist bis 31. Oktober geöffnet, Tel.: 035891/49124, www.kulturinsel.com.

29664 Walsrode, Lüneburger Heide
Bei denen piepst's wohl

Der in die Heidelandschaft eingebettete Weltvogelpark Walsrode gilt als einer der größten Vogelparks der Welt. Das 24 Hektar große Gelände in der Lüneburger Heide beherbergt 650 Vogelarten mit 4.000 Tieren: Adler, Flamingos, Papageien, Pinguine und Seidenkuckucks leben in Tropenhallen, Volieren und im Freilandgehege.

Die weitläufige Anlage des Vogelparks im Dreieck Hamburg – Bremen – Hannover lockt bis Ende Juni mit 120 Sorten üppig blühender Rhododendren. Danach verströmen hunderte Rosensträucher ihren süßen Duft. Neben heimischen Pflanzen bezaubern Exoten wie Schneeglöckchenstrauch und brasiliische Bergpalme.

Besucher, die im Wohnmobil anreisen, dürfen kostenlos auf dem Parkplatz übernachten, allerdings nur während der Öffnungszeiten von Mitte März bis 1. November. Strom-

Foto: Weltvogelpark Walsrode



Pinguine, Papageien und andere Vögel aus aller Welt leben im Weltvogelpark Walsrode. Reisemobilisten dürfen auf dem Parkplatz gebührenfrei übernachten.



und Wasseranschlüsse sind beantragt, so dass Reisemobilisten demnächst auch mehrere Tage lang dort stehen können. Das zum Park gehörige Hotel-Restaurant bietet einen Brötchenservice an. Die neue Adresse des Weltvogelparks lautet „Am Vogelpark“, ältere Navis lotsen mit der früheren Adresse „Am Rieselbach 5“ zum Park. Tel.: 05161/6044-0, www.weltvogelpark.de.



**74193 Schwaigern,
Heilbronner Land**

Klein, aber oho

Nahe dem Heuchelberg im Tal des Flüsschens Lein hat die Stadt Schwaigern einen gebührenfreien Stellplatz in der Genninger Straße für zwei bis zu zehn Meter lange Reisemobile eingerichtet. Auf dem asphaltierten Gelände gegenüber dem Freibad entsorgen Stellplatzgäste gratis an einer EVA-Station von Kern und zapfen für einen Euro vier Minuten lang Frischwasser. Stromanschlüsse stehen bereit.

Etwa einen Kilometer weit ist es ins Zentrum des mittelalterlichen Städtchens mit schön restauriertem Fachwerk. Sehenswert sind das Schloss Schwaigern, erbaut ab 1702, und die evangelische Stadtkirche



Das mittelalterliche Städtchen Schwaigern erwartet Gäste auf einem kostenlosen Stellplatz am Freibad.

mit Hochaltar und Schnitzaltären aus dem 13. Jahrhundert. Tel.: 07138/2153, www.schwaigern.de.

**Hochwertiger
Innenausbau
für Individualisten
Wartung und
Reparaturen**



Liebe Leser,

aufgrund unseres Specials „die 120 schönsten Stellplätze an deutschen Badeseen“ finden Sie den Fragebogen „Ich habe einen Stellplatz entdeckt“ erst wieder in der August-Ausgabe der REISEMOBIL INTERNATIONAL. Sie können diesen

Fragebogen jedoch jederzeit von unserer Homepage www.reisemobil-international.de unter der Rubrik „Stellplätze“ über den Button „Stellplatz melden?“ gratis herunterladen. Für Ihre Mühe bereits jetzt vielen Dank.

FR-Mobil | Reisemobile
Liemker Straße 27
33758 Schloß Holte
Tel. 0 52 07/95 00-80 15
fr-mobil@fr-mobil.com

www.fr-mobil.com



Pack die Badehose ein

Die Sonne lacht vom Himmel, im Reisemobil sind alle wichtigen Dinge für einen Tag am See eingepackt. Schnell die Badesachen her und ab an den Strand, einen Steinwurf vom Stellplatz entfernt. Hinein ins kühle Nass, raus auf der Luftmatratze auf den See. Und anschließend ein kühles Bier vorm Reisemobil zischen. Herrlich.

Karte D8 (Seite 93), G4

01968 Grosskoschen

Stellplatz Senftenberger See

Straße zur Südsee 1, Herr Noack, Tel.: 03573/8000, www.familienpark-see.de
GPS: 51°29'30"N/14°2'45"E

Areal: Stellplatz beim Familienpark auf 35 ha großem Gelände direkt am See mit 1 km eigenem, flach abfallendem Sandstrand. wird empfohlen. = 5 bis 12 m Länge auf Schotter, 11-16 € pro Reisemobil inkl. Personen, Strom und Sanitärservice und Nutzung der Einrichtung des Campingplatzes.

An den Stellplätzen: WC VE

Karte D8 (Seite 93), G4

01968 Senftenberg/Buchwalde

Stellplatz Seestrand Buchwalde

Buchwalder Straße, Rezeption Familienpark, Tel.: 03573/8000, www.senftenberger-see.de
GPS: 51°30'45"N/14°1'23"E

Areal: Stellplatz direkt am Seestrand Buchwalde

REISEMOBIL INTERNATIONAL liefert Ihnen mehr als 120 Stellplätze an deutschen Badeseeen. Weitere Infos dazu finden Sie im BORDATLAS 2010 – auch online: www.bordatlas.de. Die Kartenangaben über den Ortsnamen beziehen sich auf die Übersichtskarten im BORDATLAS. Also: pack die Badehose ein – und nichts wie raus zum Badesee.

(Senftenberger See), besonders für Surfer geeignet.

= 15 auf Schotter, 11-16 € pro Reisemobil inkl. Personen, Strom und Sanitärservice. Sonstiges: geöffnet vom 1.4.-31.10.

An den Stellplätzen: WC VE

Karte D8 (Seite 93), H4

02923 Horka-Biehain

Erholungsgebiet Biehainer Seen

Zum Waldsee 11, Biehainer See'n e.V., Tel.: 035892/5446, www.camping-ebs.de
GPS: 51°17'0"N/14°55'17"E



Areal: Übernachtungsplätze auf dem großen bewachten Parkplatz vor dem Campingplatz. = 10 auf Wiese, Schotter, 5 € pro Reisemobil, 3 € p.P., Kind 1,50 €.
An den Stellplätzen: WC VE

Karte D8 (Seite 93), F3

03222 Lübbenau-Hindenberg

Camping am See

Seestraße 1, Marco Rähm, Tel.: 035456/67539, www.spreewaldcamping.de
GPS: 51°51'27"N/13°51'42"E

Areal: Übernachtungsplätze auf dem Parkplatz vor dem Campinggelände. = 10 bis 10 m Länge auf Sand/Splitt, Wiese, Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. Strom und VE, Dusche 1 €, Kurtaxe 1 € p.P.

An den Stellplätzen: WC VE

Karte D8 (Seite 93), E5

04720 Zschaitz-Ottewig



Herberge am Stausee Baderitz
Zum Stausee 26, Hartmut Jeromin, Tel.: 034324/22028,

GPS: 51°9'46"N/13°10'15"E

Areal: Pension und Gaststätte in Einzellage im Ortsteil Baderitz, direkt am Seeufer. nur bei Gruppen. = 10 bis 12 m Länge auf Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, Strom, WC sowie 1 Stunde Bootsverleih, Dusche 2 €/Person,
An den Stellplätzen: WC VE



Karte D7 (Seite 92), B4

06537 Kelbra



Seecamping Kelbra

Lange Straße 150, Tel.: 034651/45290, www.seecampingkelbra.de

GPS: 51°25'33"N/11°0'10"E

Area: Stellplätze am Campingplatz an der Talsperre Kelbra zwischen Harz und Kyffhäusergebirge. = 10 bis 15 m Länge auf Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. Strom und VE. Sonstiges: ganzjährig geöffnet.

An den Stellplätzen:

Karte D7 (Seite 92), D2

14772 Brandenburg an der Havel



Camping- und Ferienpark am Plauer See

Plauer Landstrasse 200, Tel.: 03381/ 804 544, www.camping-plauersee.de
GPS: 52°24'59"N/12°29'9"E



Area: Stellplätze vor dem Campinggelände im Ortsteil Plaue. = 16 bis 12 m Länge auf Wiese, Rasengittersteine, 12,50 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, Strom 0,35 € pro kWh, Duschmarke 0,50 €.

An den Stellplätzen:

Karte D7 (Seite 92), D2

14778 Beetzsee-Brielow



Wasserwanderrastplatz Brielow am Beetzsee

Seestraße 2, BBG GmbH, Hubertus Siemon, Tel.: 033837/40205, Mobiltelefon: 0172/3235911, www.brielow.de
GPS: 52°28'6"N/12°33'57"E

Area: Stellplätze direkt am Beetzsee unweit des Restaurants Beetzsee Terrassen. = 8 bis 15 m Länge auf Wiese, 15 € pro Reisemobil inkl. Strom, Wasser und WC. Sonstiges: tel. Anmeldung erwünscht.

An den Stellplätzen:

Karte D7 (Seite 92), D2

14797 Kloster Lehnin-Netzen



Hotel-Restaurant Seehof

Am See 51, Sylvia Grunow und Ulrich Wenzel, Tel.: 03382/7670, www.seehof-netzen.de
GPS: 52°20'54"N/12°42'2"E

Area: Stellplätze am Restaurant in ruhiger Uferlage des Netzener Sees. = 3 bis 12 m Länge auf Pflaster, Wiese, 5 € pro Reisemobil, entfällt bei Verzehr ab 20 €, Strom 2 €, Dusche und WC 2 €/Person. Sonstiges: Platz für bis zu 15 Reisemobile auf der Wiese, Frischwasser und Entsorgung auf Anfrage möglich.

An den Stellplätzen:

Karte D8 (Seite 93), G2

15306 Falkenhagen (Mark)



Parkplatz Gabelsee
Am Gabelsee 7, Gemeinde Falkenhagen, Tel.: 033603/41514, Mobiltelefon: 0162/6701160, www.am-seelow-land.de

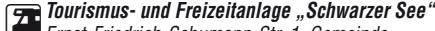
GPS: 52°25'9"N/14°18'5"E

Area: Stellplätze auf dem öffentlichen Parkplatz am Gabelsee in der Nähe des Seehotels Luisenhof, im Wald- und Seengebiet Falkenhagen. = 2 auf Pflaster, Rasengittersteine, kostenlos.

An den Stellplätzen:

Karte D8 (Seite 93), G2

15306 Falkenhagen (Mark)



Tourismus- und Freizeitanlage „Schwarzer See“

Ernst-Friedrich-Schumann-Str. 1, Gemeinde Falkenhagen, Tel.: 033603/41514, Mobiltelefon:

0162/6701160,

www.falkenhagen-mark.de

GPS: 52°25'36"N/14°19'23"E

Area: 4 gekennzeichnete Stellplätze auf dem öffentlichen Parkplatz an der Freizeitanlage, am Westufer des Schwarzen Sees. nur bei Gruppen. = 4 auf Pflaster, Rasengittersteine, 5 € pro Reisemobil von Mai-Okt.

An den Stellplätzen:

Karte D8 (Seite 93), F1

16259 Tiefensee



Country Camping Tiefensee
Schmiedeweg 1, Felix Voß, Tel.: 033398/90514, www.country-camping.de

GPS: 52°40'46"N/13°51'11"E



Area: beleuchteter Reisemobilplatz neben dem Campingplatz, in schöner und ruhiger Erholungslage am Gamensee. = 64 bis 20 m Länge auf Wiese, 12 € pro Reisemobil inkl. Strom und VE, 10er Karte 105 €. Sonstiges: ganzjährig geöffnet.

An den Stellplätzen:

Karte D8 (Seite 93), F1

16359 Lanke



Hotel-Restaurant Seeschloß

Am Obersee 6, Herr Zimmler, Tel.: 03337/2043, www.seeschloss-kaiserkhof.de

GPS: 52°45'37"N/13°33'30"E

Area: großer Parkplatz beim Hotel, in ländlicher Lage direkt am See. = 5 auf Schotter, Asphalt, für Restaurantgäste kostenlos.

An den Stellplätzen:

Karte D4 (Seite 89), E5

16831 Rheinsberg-Zechlinerhütte



Ferieninsel Tietzowsee
Zur Tietzowsiedlung 7, Jens Winkelmann, Tel.: 033921/70228, www.tietzowsee.de

GPS: 53°9'49"N/12°52'8"E

Area: Stellplätze an einer Ferienanlage, direkt am Wasser gelegen. = 3 auf Wiese, Asphalt, 5 € pro Reisemobil, 2,50 € p.P., Kinder 1,25 € inkl. Dusche und WC, Hund 2,50 €, Strom 2,50 €.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), D3

17111 Sommersdorf



Wohnmobilhafen „Am Kummerower See“

Am Kummerower See, Campingpark Sommersdorf, Wolfgang Neumann, Tel.: 039952/2973, www.wohnmobiltour-mv.de

GPS: 53°47'54"N/12°32'33"E

Area: Wiesengelände vor dem Campingplatz am Kummerower See. = 28 bis 13 m Länge auf Wiese, 10 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen und Hund. Strom, VE, Waschmaschine und Trockner nach Verbrauch, Sanitätnutzung 2 €/p.P. Sonstiges: ganzjährig geöffnet, SB-Laden am Platz.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), D4

17192 Waren/Müritz



Wohnmobilhafen „Waren an der Müritz“

Zur stillen Bucht 3, Campingpark Kamerun, Neumann/Thomä GbR, Tel.: 03991/122406, www.wohnmobiltour-mv.de

GPS: 53°30'38"N/12°38'58"E

Area: Wiesengelände außerhalb des Campingplatzes direkt an der Müritz. = 36 bis 13 m Länge auf Wiese, je nach Saison 8-12 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen und Hund, jede weitere Person 2 €, Strom 2,50 €, inkl. VE, Dusche nach Verbrauch, Sanitätnutzung 2 €/p.P. Sonstiges: ganzjährig geöffnet, SB-Laden am Platz.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), D4

17192 Waren/Müritz



Campingplatz Ecktannen

Fontanestr. 66, Jens Dörge, Tel.: 03991/668513, www.camping-ecktannen.de

GPS: 53°29'58"N/12°39'49"E



Area: Wohnmobilstellplatz an der Rezeption vor dem Campingplatz Ecktannen an der Müritz und am Müritz-Nationalpark gelegen. = 16 bis 10 m Länge auf Sand/Splitt, Pflaster, 12 € pro Reisemobil inkl. Dusche und WC für 2 Personen, Strom, VE und Hund, jede weitere Person 4 €, Quick-Camp (19.00-10.00 Uhr) 10 €.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), C4

17213 Malchow



Wohnmobilhafen „Am Plauer See“

Naturcamping Malchow, Wolfgang Neumann & Peter Hiller, Tel.: 039932/49907, Mobiltelefon:

039932/49908, www.wohnmobiltour-mv.de

GPS: 53°29'31"N/12°22'23"E

►



Areal: separater Wohnmobilplatz vor dem Campinggelände am Plauer See. = 5 bis 10 m Länge auf Wiese, 10 € pro Reisemobil, 1 € p.P., Strom, VE und Dusche jeweils nach Verbrauch.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), D4

17214 Silz-Nossentin



Landgasthof „Am Fleesensee“

Am Park 33, Gisela Presch, Tel.: 039927/70394, www.landpension-amfleesensee.de

GPS: 53°31'8"N/12°28'4"E

Areal: große Wiese hinter dem Landgasthof. = 4 bis 8 m Länge auf Wiese, 5 € pro Reisemobil inkl. Personen, VE 2 €, Strom 1 €. Sonstiges: geöffnet Apr.-Okt., Ankunft bis 20.00 Uhr.

An den Stellplätzen:

Karte D4 (Seite 89), E4

17237 Carpin

Landgasthof Am Schlesersee

Hauptstraße 25, Matthias Schreyer, Tel.: 039821/40770, www.landgasthof-schlesersee.de

GPS: 53°21'16"N/13°14'25"E

Areal: zentral gelegener Landgasthof am Schlesersee, am Rande des Müritz-Nationalparks. = 25 auf Wiese, Schotter, 5 € pro Reisemobil, für Restaurantgäste kostenlos.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), D5

17248 Lärz-Ichlim



Seehotel Ichlim

Am Nebelsee 1, Herr Mähnert und Herr Konschak, Tel.: 039827/30264, www.seehotel-ichlim.de

GPS: 53°14'52"N/12°40'42"E



Areal: Hotelanlage direkt am südlichen Flussausläufer der Müritz. = 4 bis 6 m Länge auf Naturboden, 5 € pro Reisemobil, 2,50 € pro Erwachsene, Kinder 2 €, Wasser und Strom 5 €. Sonstiges: späteste Ankunftszeit 19.00 Uhr, max. Aufenthaltsdauer 3 Tage.

An den Stellplätzen:

Karte D4 (Seite 89), E5

17255 Priepert



Wohnmobilpark „Am großen Priepertsee“

An der Freiheit 8, Sigrid Schade und Tim Holz, Tel.: 03981/203931, Mobiltelefon: 0172/4803651, www.wohnmobilpark-priepert.de

GPS: 53°13'11"N/13°2'30"E

Areal: neu angelegter Reisemobilpark auf einer Anhöhe direkt am Großen Priepertsee. = 22 auf Wiese, 7 € pro Reisemobil inkl. Wasser, Grauwasser-, Bio-WC- und Müllentsorgung, Strom 1,50 €, Nutzung der Sanitäranlage 3 €/Mobil.

An den Stellplätzen:

Karte D4 (Seite 89), F5

17258 Feldberg

Reisemobilplatz am See

Weidendamm, Gemeinde Feldberg, Tel.: 039831/2700, www.feldberg.de

GPS: 53°20'10"N/13°26'30"E

Areal: großzügiger Stellplatz direkt am Ufer des Hauses im Naturpark Feldberger Seenlandschaft. = 10 auf Rasengittersteinen, kostenlos.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), C4

18276 Lohmen-Garden

Campingplatz am Garder See

Seestr. 1, Jens Hübscher, Tel.: 038458/20722, www.campingplatz-gardersee.de

GPS: 53°41'30"N/12°3'41"E



Areal: Naturcampingplatz umgeben von Wald, Wiesen und Seen. wird empfohlen. = 5 bis 8 m Länge auf Wiese, 6,50 € pro Reisemobil inkl. Wasser u. Sanitäreinrichtungen, Strom 2,30 €.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), C4

18292 Krakow am See

Campingplatz am Krakower See

Windfang 1, Herr Roloff, Tel.: 038457/50774, www.campingplatz-krakower-see.de

GPS: 53°40'13"N/12°16'25"E

Areal: separater Stellplatz vor der Schranke. = 10 bis 12 m Länge auf Rasengittersteinen, 10 € pro Reisemobil inkl. Strom und Entsorgung. Sonstiges: Aufenthaltsdauer max. 3 Nächte, vom 1.5.-30.9. wird eine Kurabgabe verlangt.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), B4

19055 Schwerin

★NEU

Sportzentrum Ziegelsee

Güstrower Str. 88, Herr Fischer, Tel.: 0385/715452 oder 715453, Mobiltelefon: 0172/3818685,

GPS: 53°38'54"N/11°25'48"E

Areal: Stellplätze am Sportboothafen. nur bei Gruppen. = 6 bis 12 m Länge auf Schotterrasen, 12 € pro Reisemobil, Wasser 1 €, Strom 2 €, Grauwasserentsorgung möglich. Sonstiges: geöffnet von April-Oktober bis 18.00 Uhr, sonst Anmeldung unter 0172/3818685.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), B4

19069 Seehof

Campingplatz Seehof

Am Zeltplatz 1, Knuth Reuter, Tel.: 0385/512540, www.ferienpark-seehof.de

GPS: 53°41'47"N/11°26'7"E

Areal: begrünter Parkplatz vor der Schranke des Campinggeländes am Schweriner See. wird empfohlen.

= 25 bis 10 m Länge auf Wiese, Schotter, 19 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, Dusche 0,80 €, Entsorgung 5 €.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), A4

19246 Lassahn

Gasthof Seeblick

Dorfstraße 59, Dieter Rinkenberg, Tel.: 038858/22775, www.seeblick-lassahn.de

GPS: 53°36'11"N/10°57'11"E

Areal: Stellplätze auf dem Parkplatz neben der Seeblickterrasse am Restaurant Seeblick am Schaalsee. = 3 bis 12 m Länge auf Wiese, Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. Strom, wird bei Verzehr angerechnet, dann aber Strom exkl.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), A4

19246 Zarrentin

★NEU

Informationszentrum Pahlhuus/Biosphärenreservat Schaalsee

Wittenburger Chaussee, Tel.: 038851/8380, www.zarrentin.de

GPS: 53°32'50"N/10°55'35"E

Areal: Stellplätze auf dem Parkplatz am Informationszentrum. = 5, kostenlos. max. 2 Tage.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), B5

19309 Lenzen/Elbe



Naturcampingplatz am Rudower See

Leugarten 9, Christoph A. Weidlich, Tel.: 038792/80075, www.naturcampingplatz.de

GPS: 53°6'38"N/11°32'26"E

Areal: Stellplätze auf der Wiese vor dem Campinggelände. = 5 bis 10 m Länge auf Schotterrasen, Wiese, vor der Schranke ohne Service 5,00 €, auf dem Platz ohne Service, aber mit Entleerung und Wasseraufnahme 10,00 €. Wenn gewünscht, Service und Benutzung der Sanitäranlage und Müll p.P. 4,50 €, Strom 1,75 €, Wasser 1 €/100 l, WC-Entsorgung 0,50 €, Hund 2,50 €, Personengebühr bei Sanitärbenutzung 2,50 € p.P.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), C4

19395 Plau am See

Campingpark ZURUF am Plauer See

Seestr. 38 D, Angela Meyer-Weidemann, Tel.: 038735/45878, www.campingpark-zuruf.de

GPS: 53°26'15"N/12°17'14"E

Areal: Stellplatz vor dem Campingplatz, naturbelassen, direkt am See. nur bei Gruppen. = 10 bis 10 m Länge auf Schotterrasen, Wiese, 12 € pro Reisemobil inkl. Strom, Duschmarke 0,80 €. Sonstiges: Ankunft von 8.00-13.00 Uhr und 15.00-22.00 Uhr, Aufenthaltsdauer 1 Nacht.

An den Stellplätzen:

Karte D3 (Seite 88), C4

19399 Dobbertin

Campingplatz am Dobbertiner See

Am Zeltplatz 1, Fam. Linke,

Tel.: 038736/42510, www.campingplatz-dobbertin.de

GPS: 53°37'7"N/12°3'51"E

Areal: Reisemobilplatz vor der Schranke zum Campingplatz am Dobbertiner See. = 10 bis 9 m

Länge auf Wiese, 10 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen und Entsorgung, Strom 0,45 €/kWh, Dusche 1 €, Sanitärschlüssel 1 € p.P./Nacht. Sonstiges: geöffnet vom 1.4.-31.10., Ankunft bis 20.00 Uhr.

An den Stellplätzen:

Karte D2 (Seite 87), H5

21382 Brieflingen-Lüdershausen

Naturbad Reihersee

Auf den Bergen, Herta Lohse, Tel.: 04133/3537 oder 400651 (Imbiss), GPS: 53°20'37"N/10°27'34"E

Areal: Wiesengrundstück mit einem Imbiss-Betrieb direkt am Ufer des Reihersees an der Mündung der Neetze. = 15 auf Wiese, 8 € pro Reisemobil, Dusche 1 €, VE 1 €. Sonstiges: nach Wetterlage von März-Okt. geöffnet.

An den Stellplätzen:

Karte D2 (Seite 87), H5

21385 Amelinghausen

Am Lopausee

Auf den kalten Hude, Tourist-Information Amelinghausen, Tel.: 04132/9209-43, www.amelinghausen.de GPS: 53°7'58"N/10°14'4"E

Areal: Übernachtungsparkplatz in sehr ruhiger Lage und landschaftlich reizvoller Umgebung. = 50 auf Sand/Splitt, Wiese, 5 € pro Reisemobil in der Sommersaison inkl. VE an der Kläranlage. 3,50 € pro Reisemobil außerhalb der Saison.

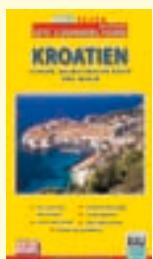
An den Stellplätzen:

RAU's REISEBÜCHER

stellen sich als aktuelle Reiseführer vor, die sich unter dem Reihentitel "MOBIL REISEN" in erster Linie an Auto-, Caravan- und Wohnmobil-Tourer wenden. Aber auch alle unternehmenslustigen Individualreisende, die ein Land auf eigene Faust erfahren wollen, bekommen mit diesen Tourenbüchern einen kompetenten, verlässlichen und vollwertigen Reiseführer an die Seite.



Reiseführer MOBIL REISEN
RUND UM DIE OSTSEE
1. Auflage 2009/10, 360 Seiten, 133 Farb-Fotos, 43 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-34-5, 22,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 20



Reiseführer MOBIL REISEN
KROATIEN
5. Auflage 2009/10, 240 Seiten, zahlreiche Farb-Fotos, 26 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-26-0, 18,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 07

Bestellen Sie im Shop: www.reisemobil-international.de oder telefonisch unter 07 11/134 66 22.

Karte D2 (Seite 87), H5

21385 Amelinghausen



Parkplatz am Waldbad

Zum Lopautal, Tourist-Information Amelinghausen, Tel.: 04132/9209-43, www.amelinghausen.de GPS: 53°7'27"N/10°13'51"E

Areal: am Lopausee gelegen, direkt am Waldbad in der Nähe des Zentrums. = 40 auf Sand/Splitt, Asphalt, 8 € pro Reisemobil von Apr.-Okt. inkl. VE, im Winter 5 € pro Reisemobil.

An den Stellplätzen:

Karte D2 (Seite 87), H4

21483 Basedow

Campingplatz Lanzer See

Am Lanzer See 1, Johannes Doorenz, Tel.: 04153/599171, www.camping-lanzer-see.de GPS: 53°24'38"N/10°35'44"E



Areal: separater Reisemobilstellplatz auf dem Campingplatz in ca. 100 m Entfernung zum Lanzer See. nur bei Gruppen. = 15 bis 10 m Länge

auf Wiese, 11 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, Müll, Haustier und Duschen, Strom pauschal 2 €. Sonstiges: Ankunft jederzeit möglich.

An den Stellplätzen:

Karte D2 (Seite 87), H3

23795 Klein Rönnau

Stellplätze am Klüthseecamp Seeblick

Stipsdorfer Weg, Evelin Erdmann, Tel.: 04551/82368, www.kluethseecamp.de GPS: 53°57'41"N/10°20'15"E

Areal: Stellplätze vor der Schranke rechts. = 8 auf Wiese, 12 € pro Reisemobil inkl. Dusche. Sonstiges: ganzjährig geöffnet, Apr.-Sept. 09.00-13.00 Uhr und 15.00-22.00 Uhr, Okt.-März: 15.00-21.30 Uhr. An den Stellplätzen:

bimobil



Reisemobile
PickUp-Systeme
Servicefahrzeuge

Händler:

Kerkamm Camping
Caravan Freizeit
GmbH & Co.KG
Hamburgerstr. 170
25337 Elmshorn
Tel. 04121/9098400

Orthos Willi Lohmann
Bayreuther Str. 20
91338 Igensdorf
Tel. 01912/99398-55

Seetal Caravan GmbH
Dürrenäschweg 366
CH-5705 Hallwil
Tel. +41 (0)62/7770288

Vicuna Tradsoc S.L.C
Cirpes No 1
(Apt do de Correos 37)
E-05400 Arenas de
San Pedro Avila
Tel. +34 (0)920/371821

**Einfach viel zu schade
für die Garage!**

**Flexibel sein und dennoch nicht auf Komfort
verzichten müssen.**

bimobil setzt auf klare Linien und hochwertige Materialien, Kabinen in technischer Perfektion, hervorragende Isolierung und höchste Stabilität, behagliches Innendesign mit natürlichen Materialien, optimale Funktionalität und beste Verarbeitungsqualität.

bimobil – von Liebe GmbH
Aich 15 · D-85667 Oberpfarrnammern
www.bimobil.com · info@bimobil.com
Tel. +49 (0)8106 / 99 69-0 · Fax -69

Area: Stellplätze direkt am Strand des Weichelsees gelegen.  = 3 auf Schotterrasen, Schotter, kostenlos, Wasser 1 €, Entsorgung 1 €, Strom auf Anfrage von der Strandbar, Besuch der Strandbar erwünscht. Sonstiges: von Mai-Okt. 13 Stellplätze, bei Veranstaltungen kann das zusätzliche Stellplatzangebot eingeschränkt sein.

An den Stellplätzen: 

Karte D2 (Seite 87), E4

27612 Loxstedt-Stotel

Reisemobilplatz am Stoteler See

Schulstraße, Gemeinde Loxstedt, Tel.: 04744/480, www.loxstedt.de GPS: 53°26'31"N/8°35'40"E

Area: kommunaler Reisemobilplatz neben dem Hotel Haus am See, außerhalb des Ortes direkt am Stoteler See gelegen.  = 4 auf Schotter, kostenlos.

An den Stellplätzen: 

Karte D2 (Seite 87), F5

28359 Bremen



Camping am Stadtwaldsee

Hochschulring 1, Andreas Wedemeyer, Tel.: 0421/8410748, www.camping-stadtwaldsee.de GPS: 53°6'53"N/8°50'0"E

Area: Übernachtungsplatz vor dem Campinggelände, am nördlichen Strand im OT Lehe nahe der Autobahn gelegen.  = 20 bis 10 m Länge auf Rasengittersteinen, 10 € pro Reisemobil bzw. 18 € mit Sanitärbenutzung inkl. aller Personen. Strom 1 €/5 h. Sonstiges: Jan.-Feb. geschlossen.

An den Stellplätzen: 

Karte D3 (Seite 88), B5

29451 Dannenberg (Elbe)

Wohnmobilplatz am Thielenburger See

Prabstorfer Weg, Wolfgang Ricker, Tel.: 05861/4183, GPS: 53°5'51"N/11°6'35"E

Area: separater Wohnmobilplatz neben dem Campingplatz Dannenberg am Rand der Innenstadt.  = 20 bis 12 m Länge auf Schotterrasen, 8 € pro Reisemobil inkl. VE, Strom nach Verbrauch.

An den Stellplätzen: 

Karte D3 (Seite 88), B5

29471 Gartow

Imbiss am See

Springstraße 88, Mirko Krzyslak, Tel.: 05846/980408, www.imbiss-am-see.de GPS: 53°1'44"N/11°27'8"E

Area: Stellplätze direkt am Gartower See bei einem Imbissbetrieb mit Biergarten im Naturpark Elbufer-Drawehn.  = 30 auf Wiese, Schotter, 5 € pro Reisemobil inkl. 20 l Wasser pro Nacht. geöffnet März-Okt.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), G1

29649 Wietzendorf

Südsee-Camp

Fam. Thiele, Tel.: 05196/980116, www.5-sterne-camping.de

GPS: 52°55'53"N/9°57'55"E

Area: Übernachtungsplätze vor einem weitläufigen Campingplatz mit See und Badeparadies.  = 40 auf Sand/Splitt, Wiese, Asphalt, 17 € inkl. 4 Personen, VE von 17.00-10.00 Uhr kostenfrei, Strom und Dusche extra. Sonstiges: Übernachtungsmöglichkeit bis zu 3 Nächten, Übernachtungsplätze von 17.00-10.00 Uhr.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), F3

31737 Rinteln

Erholungsgebiet Doktor-See

Am Doktor-See 8, Herr Deppe, Herr Ebert, Tel.: 05751/964860, www.doktorsee.de GPS: 52°11'11"N/9°3'35"E



Area: Stellplätze im Eingangsbereich des Campingareals an der Wasser- und Freizeitanlage Doktor-See.  nur bei Gruppen.  = 20 auf Wiese, Rasengittersteinen, 3,80 € pro Reisemobil, 8,00 € pro Person inkl. Nutzung der Sanitäranlagen, Müll, Wohnstation (niedrigere Preise in der Nebensaison), Strom 2 €.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), F3

32816 Schieder-Schwalenberg



Freizeitzentrum Schieder See

Kronenbruch 3, Peter Raupach, Tel.: 05282/411, www.SchiederSee.com GPS: 51°55'17"N/9°9'52"E

Area: Wohnmobilhafen direkt an einem idyllisch gelegenen Freizeit- und Erholungszentrum am großen SchiederSee.  = 300 bis 12 m Länge auf Wiese, 7 € pro Reisemobil, 14 € pro Caravan-Gespann inkl. Entsorgung, 10er-Karte 60/126 €, Wasser 0,20/20 l, Strom 0,50 €/kWh, Waschmaschine und Trockner 2 €.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), E4

33106 Paderborn-Sande



Am Lippesee-Nordufer

Sennelagerstraße 58, Tourist-Information Paderborn, Tel.: 05251/882980, www.paderborn.de/tourismus

GPS: 51°45'36"N/8°40'41"E

Area: begrünter Parkplatz bei der DLRG-Station am Nordufer des Lippesees im Stadtteil Sande.  = 20 bis 12 m Länge auf Wiese, Schotter, kostenlos.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), F5

34513 Waldeck

Reisemobilstellplatz Seeblick

Güldener Ort 12, Frank Harbusch, Tel.: 05623/973894, www.erlebnis-seeblick.de GPS: 51°12'11"N/9°2'58"E

Area: Stellplatz für Reisemobile, direkt neben dem Hotel Seeblick am Edersee.  wird empfohlen.  = 7 bis 12 m Länge auf Schotterrasen, Wiese, Schotter, Rasengittersteinen, 10 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, 2,50 € je weitere Person, 2,50 € Strom.

An den Stellplätzen: 

Karte D10 (Seite 95), F1

34621 Frielendorf

Wohnmobilpark Silbersee

Zum Silbersee, Frank Althaus, Mobiltelefon: 0172/7230666, www.wohnmobelpark-silbersee.de GPS: 50°58'47"N/9°19'37"E

Area: ruhiges, ebenes Wiesengelände mit geschottertem Rundweg (250 m zum 2,5 ha Naturbadesee).  nur bei Gruppen.  = 50 bis 9 m Länge auf Schotterrasen, Wiese, Schotter, 8 € pro Reisemobil inkl. VE, Strom 2 € pauschal. Sonstiges: von Apr.-Okt., außerhalb nach Absprache. Brötchenservice in der Hauptsaison.

An den Stellplätzen: 

Karte D10 (Seite 95), E1

35216 Biedenkopf-Breidenstein

Parkplatz Perf-Stausee

Eigenbetrieb Freizeit, Erholung & Kultur, Tel.: 06461/95010, www.biedenkopf.de GPS: 50°54'41"N/8°27'40"E

Area: Stellplätze auf einem öffentlichen Parkplatz am Stausee.  = 5 bis 6 m Länge auf Asphalt, kostenlos.

An den Stellplätzen: 

Karte D9 (Seite 94), D2

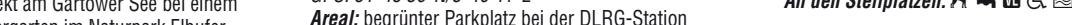
35794 Mengerskirchen

Am Seeweiher

Am Seeweiher 1-2, Familie Dünges, Tel.: 06476/2263, www.seeweiher.de GPS: 50°32'45"N/8°8'55"E



Area: Parkplatz vor dem Campingplatz mit Naturfreibad am Seeweiher.  nur bei Gruppen.  = 50 bis 14 m Länge auf Schotter, 8 € pro Reisemobil inkl. VE. Sonstiges: außerhalb der Freibad-Öffnungszeiten ist die Schranke vor dem Platz geschlossen, dann in der Rezeption vom Campingplatz oder im Restaurant melden.

An den Stellplätzen: 

Karte D10 (Seite 95), G1

36179 Bebra

Natur- u. Freizeitpark Breitenbacher See

An der K 74 - Hersfelder Straße, Stadt Bebra, Tel.: 06622/501139, www.bebra.de GPS: 50°57'34"N/9°47'16"E

Area: Stellplätze direkt an der Fulda und dem großen Badesee.  = 20 auf Wiese, Schotter, kostenlos.

Sonstiges: Wasser 1 €/100 l, Strom 0,50 €/ kWh.

An den Stellplätzen: 

Karte D10 (Seite 95), G1

36275 Kirchheim/Hessen

Campingplatz Seepark

Brunnenstraße 20-25, Erwin Hartung, Tel.: 06628/1049, www.campseepark.de GPS: 50°48'51"N/9°31'3"E



Area: Reisemobilstellplätze auf dem Parkplatz vor dem Campingplatz. **■** nur bei Gruppen. **P** **WC** **VE** **AS** **BS** **EV**
= 25 bis 8 m Länge auf Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. VE, Strom 2,50 €, Wasser 1,50 €/Person, Müllpauschale 0,50 €/p.P. Sonstiges: Sondertarife in Vor- und Nachsaison, Ankunft von 8.00-13.00 Uhr und 15.00-22.00 Uhr.

An den Stellplätzen: **■** **P** **WC** **VE** **AS** **BS** **EV**

Karte D6 (Seite 91), G4

37154 Northeim-Seenplatte



Parkplatz Großer Freizeitsee

■ Am Nordhafen, Stadt Northeim, Tel.: 0551/9660, www.northeim.de GPS: 51°43'43"N/9°57'43"E

Area: großer öffentlicher Parkplatz im Naherholungsgebiet Northeimer Seenplatte. **P** **WC** = 30 auf Schotter, Asphalt, kostenlos.

An den Stellplätzen: **■**

Karte D6 (Seite 91), H4

37431 Bad Lauterberg im Harz

Campingpark Wiesenbeker Teich

■ Familie Dombrowsky, Tel.: 05524/2510, www.campingwiesenbek.de GPS: 51°37'22"N/10°28'12"E

Area: Übernachtungsplätze vor dem Campingplatz. **P** **WC** **EV** = 4 auf Schotter, 13 € pro Reisemobil inkl. Strom sowie VE (ohne Sanitärbenutzung). Sonstiges: Aufenthalt max. 1 Nacht.

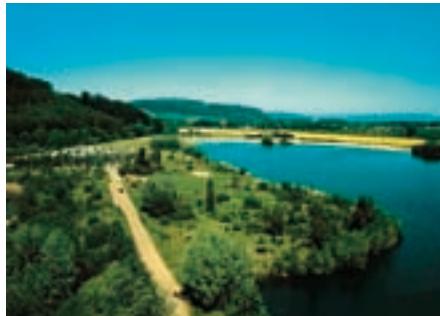
An den Stellplätzen: **■** **P** **WC** **VE** **AS** **BS**

Karte D6 (Seite 91), F4

37671 Höxter-Godelheim

Freizeitanlage Höxter-Godelheim

■ Godelheimer Straße, Thomas Hachmann, Tel.: 05271/2589, www.campingplatz-hoexter.de GPS: 51°45'28"N/9°22'25"E



Area: durch Hecken und Sträucher parzellierter Stellplatz auf zwei Großparkplätzen der Freizeitanlage an den Godelheimer Seen im Stadtteil Godelheim. **■** nur bei Gruppen. **P** **WC** **VE** **AS** **BS** **EV** = 60 bis 10 m Länge auf Schottersteinen, Rasengittersteinen, 6 € pro Reisemobil (Automat). Sonstiges: Brötchenservice von Ostern bis Oktober, Gasflaschentausch, VE am Höxter Floßplatz (2,5 km). **An den Stellplätzen:** **■** **P** **WC** **AS** **VE** **BS**

Karte D7 (Seite 92), A1

38489 Ahlum

Stellplatz Ahlumer See

■ Am Ahlumer See, Familie Schneider, Tel.: 039007/688, www.ahlumer-see.de GPS: 52°41'43"N/11°0'21"E

Area: Reisemobilstellplätze auf einem Campinggelände direkt am See. **P** **WC** **EV** = 100 bis 12 m Länge auf Wiese, 8 € pro Reisemobil inkl. 4 Personen, Strom 0,50 €/kWh.

An den Stellplätzen: **■** **P** **WC** **AS** **VE** **BS**

Karte D6 (Seite 91), H3

38690 Vienenburg

Vienburger See

■ Am Schacht 1, Stadt Vienenburg, Tel.: 05324/880, www.vienenburg.de GPS: 51°57'25"N/10°34'2"E



Area: gekennzeichnete Stellplätze auf einer Parkfläche am Vienburger See. **P** **WC** = 4 auf Pflaster, kostenlos.

An den Stellplätzen: **■** **AS**

Karte D7 (Seite 92), B4

38820 Halberstadt

★ NEU

Camping am See

■ Warmholzberg 70, Hansbert Otto, Tel.: 03941/609308, www.camping-am-see.de GPS: 51°54'32"N/11°5'7"E

Area: Stellplatz vor dem Campingplatz in einer ruhigen und schönen Hanglage. **P** **WC** = 4 auf Sand/Splitt, Schotter, Park & Sleep von 20.00-10.00 Uhr 10 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen (7 € mit einer Person), Strom, Toiletten und Dusche, Mülltüten 0,70 €. Sonstiges: gebührenpflichtig von Karfreitag-31.10., teilweise tief hängende Äste.

An den Stellplätzen: **■** **AS** **WC** **VE**

Karte D5 (Seite 90), A5

41334 Nettetal

■ Hotel-Restaurant „Am Krickenbecker See“ Krickenbecker Allee 38, Karl-Peter Peltzer, Tel.: 02153/2609, www.krickenbecker-see.de GPS: 51°20'47"N/6°15'35"E

Area: großzügige Hotelanlage im Naturpark Schwalm-Nette. **P** **WC** = 200 auf Asphalt, für Restaurantgäste kostenlos.

An den Stellplätzen: **■** **AS** **AS** **VE**

Karte D5 (Seite 90), C4

45721 Haltern am See

■ Reisemobilstellplatz Silbersee II

■ Zum Vogelsberg 12, Betreibergesellschaft Silbersee II, Tel.: 0201/2069527, GPS: 51°47'56"N/7°12'23"E

Area: Reisemobilplatz am Silbersee. **P** **WC** = 15 auf Asphalt, 7,50 € pro Reisemobil, Strom und Wasser gegen Gebühr. Sonstiges: Aufenthalt max. 3 Tage.

An den Stellplätzen: **■** **AS** **VE**

Karte D5 (Seite 90), B3

46395 Bocholt

■ Surferbucht am Aa-See Im Königesch, Stadt Bocholt, Tel.: 02871/5044, www.bocholt.de GPS: 51°49'39"N/6°37'53"E

Area: Stellplatz bei einer Surferbucht am südwestlichen Ufer des Aa-Sees. **P** **WC** = 3 bis 20 m Länge auf Asphalt, kostenlos. Aufenthaltsdauer max. 3 Tage.

An den Stellplätzen: **■** **AS**

Karte D5 (Seite 90), C2

48465 Schüttorf

■ Camping Quendorfer See

■ Weiße Riete 3, Beate Puls, Tel.: 05923/902939, www.camping-schuettorf.de GPS: 52°20'23"N/7°13'35"E

Area: Stellplätze in direkter Nähe zum Badeseen. **P** **WC** = 8 bis 7 m Länge auf Schotter, 5 € pro Reisemobil inkl. VE. Sonstiges: geöffnet von Apr.-Okt.

An den Stellplätzen: **■** **AS** **VE**

Karte D5 (Seite 90), B3

48599 Gronau



■ Erholungsgebiet Dreiländersee Brechter Weg, Touristik-Service, Tel.: 02562/99006, www.gronau.de GPS: 52°14'14"N/7°4'52"E

Area: Stellplätze am P2 und P3 am Naherholungsgebiet Dreiländersee. **P** **WC** = 50 bis 12 m Länge auf Wiese, Schotter, Rasengittersteinen, 5 € pro Reisemobil, Strom 1 €, Wasser 0,50 €. Sonstiges: gebührenpflichtig von Karfreitag-31.10., teilweise tief hängende Äste.

An den Stellplätzen: **■** **AS**

Karte D6 (Seite 91), E2

49401 Damme-Dümmerlohausen



■ Dümmer See Dümmerstraße 41, Stadt Damme, Tel.: 05491/6620, www.damme.de GPS: 52°31'46"N/8°18'35"E



Area: Parkplatz an der Westseite des Sees, nahe dem OT Dümmerlohausen. **P** **WC** = 112 auf Pflaster, kostenlos. Sonstiges: Wertmünzen für Strom und VE im „Piratenkeller“, max. Aufenthaltsdauer 3 Tage.

An den Stellplätzen: **■** **AS** **WC** **AS** **VE**

Karte D6 (Seite 91), E2

49448 Hüde

■ Freizeitanlage Dümmer See Rohrdommelweg 33, Joachim Pohl, Tel.: 05447/1800, www.reisensportspass.de GPS: 52°30'6"N/8°21'18"E

Area: Stellplätze an einer Freizeitanlage am südöstlichen Ufer des Dümmer Sees. **P** **WC** = 30 bis 12 m Länge auf Wiese, Schotter, 10 € pro Reisemobil, Strom 2,50 €.

An den Stellplätzen: **■** **AS** **WC** **AS** **VE**

Karte D5 (Seite 90), D2

49451 Holdorf

★ NEU

■ Zelt- und Wohnmobilplatz Heidesee Zum Heidesee 53, Martin Bahlmann, Mobiltelefon: 0171/4375480, www.zeltplatz-heidesee.de GPS: 52°34'51"N/8°6'37"E

Area: direkt am Heidesee gelegener Stellplatz. **P** **WC** = 20 auf Wiese, Schotter, Rasengitter-

steinen, 8 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, Strom 2 €, Entsorgung 2 €. Sonstiges: 15.3.-15.10. Imbiss und Kiosk geöffnet, Brötchenservice.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), E2

49459 Lembruch



Dümmer See

Seestraße, Gemeinde Lembruch, Tel.: 05447/242, www.duemmer.de GPS: 52°31'28"N/8°22'1"E

Areal: öffentlicher Parkplatz am See.  = 5 bis 8 m Länge auf Pflaster, Wiese, kostenlos.

An den Stellplätzen: 

Karte D5 (Seite 90), C2

49479 Ibbenbüren



Aaseebad Ibbenbüren

An der Umfluth 99, Frau Pralat, Tel.: 05451/5454540, www.ibbenbueren.de GPS: 52°15'44"N/7°43'50"E

Areal: Reisemobilstellplatz am Aaseebad.  = 20 auf Wiese, 3 € pro Reisemobil. Sonstiges: Aufenthalt max. 4 Nächte.

An den Stellplätzen: 

Karte D5 (Seite 90), D2

49597 Rieste



Alsee Ferien- und Erholungspark

Am Campingpark 10, Alsee GmbH, Tel.: 05464/92120, www.alfsee.de GPS: 52°29'7"N/7°59'28"E



Areal: Übernachtungsplätze vor dem Ferien- und Erholungspark am Ostufer des Alsees.  = 16 auf Wiese, 15 € pro Reisemobil inkl. Wasser und Dusche für 24 h, Strom 1,80 €. Sonstiges: Aufenthalt eine Nacht.

An den Stellplätzen: 

Karte D9 (Seite 94), B2

53949 Dahlem bei Kronenburg



Kronenburger See

Seeuferstraße 6, Zweckverband Kronenburger See, Tel.: 02447/955542, www.dahlem.de GPS: 50°21'32"N/6°28'19"E

Areal: gekennzeichnete Stellplätze an Naherholungsanlage an einem Stausee.  = 16 bis 12 m Länge auf Wiese, Schotter, 6 € pro Reisemobil, Strom- und Wasserautomat.

An den Stellplätzen: 

Karte D5 (Seite 90), C4

59348 Lüdinghausen



Rohrkamp 23, Tel.: 02591-892900, www.aqua-see.de GPS: 51°46'18"N/7°25'33"E

Areal: gekennzeichnete Stellplätze auf dem Parkplatz am See.  = 2, kostenlos.

An den Stellplätzen: 

Karte D5 (Seite 90), D4

59519 Möhnesee-Körbecke



Börnigeweg, Gemeinde Möhnesee, Tel.: 02924/497, www.moehnesee.de GPS: 51°29'29"N/8°7'33"E

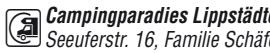


Areal: Übernachtungsplatz inmitten der Freizeitanlage am Nordufer des Möhnesees.  = 20 auf Asphalt, 3,50 € pro Reisemobil bis 12 h, 5 € bis 24 h. Sonstiges: Aufenthalt max. 24 h.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), E4

59558 Lippstadt-Niederdedinghausen



Seeuferstr. 16, Familie Schäfermeier, Tel.: 02948/1809 od. 2253, www.camping-lippstadt.de GPS: 51°42'4"N/8°24'29"E

Areal: Stellplatz vor dem Campingparadies in unmittelbarer Nähe zu den Seen.  wird empfohlen.  = 18 bis 12 m Länge auf Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. 2 Erwachsene und 1 Kind.

An den Stellplätzen: 

Karte D6 (Seite 91), E5

59872 Meschede-Hennesee



Mielinghausen 7, Helmut Knaus KG Campingparks, Tel.: 0291/952720, www.knauscamp.de GPS: 51°17'54"N/8°15'51"E

Areal: Reisemobilübernachtungsplatz unterhalb vom Campingpark.  = 15 bis 9 m Länge auf Asphalt, Rasengittersteine, 7 € pro Reisemobil inkl. VE, Strom 0,68 €/kWh, Nutzung Sanitärbäude 3 €, für Kinder 1,50 €.

An den Stellplätzen: 

Karte D9 (Seite 94), B4

66625 Nohfelden-Bosen



Am Campingplatz, Freizeitzentrum Bostalsee, Tel.: 06852/92333, www.bostalsee.de GPS: 49°35'10"N/7°8'29"E

Areal: separater Reisemobilplatz vor dem Campingplatz am Westufer des Bostalsees.  = 10 bis 10 m Länge auf Rasengittersteinen, 8 € pro Reisemobil, Strom nach Verbrauch am Münzautomat, Wasser 0,50 €/50 l, Entsorgung 0,50 €.

An den Stellplätzen: 

Karte D9 (Seite 94), B4

66679 Losheim am See



Zum Stausee, Gemeinde Losheim am See, Tel.: 06872/1616, www.losheim.de GPS: 49°31'12"N/6°44'28"E

Areal: ausgewiesene Stellplätze auf dem Parkplatz des Freizeitzentrums Stausee Losheim.  = 20 auf Asphalt, 5 € pro Reisemobil inkl. Entsorgung am See-Campingplatz, 1 km.

An den Stellplätzen: 

Karte D9 (Seite 94), C5

67714 Waldfischbach-Burgalben



Familie Dauenhauer, Tel.: 06333/5744, www.campingclausensee.de GPS: 49°16'32"N/7°42'41"E

Areal: Reisemobilstellplätze vor der Schranke des Campingparks im Naturpark Pfälzerwald.  = 10 auf Schotterrasen, 13,50 € pro Reisemobil von 19.00-20.00 Uhr, 19,50 € pro Reisemobil inkl. Personen.

An den Stellplätzen: 

Karte D14 (Seite 99), G1

73642 Welzheim-Aichstrut



Stausee Aichstrut, Stadt Welzheim, Tel.: 07182/800815, www.welzheim.de GPS: 48°54'2"N/9°38'18"E



Areal: Reisemobil-Stellplätze am Rand eines Stausees, 4,5 km nördlich von Welzheim.  = 12 bis 12 m Länge auf Schotter, 5 € pro Reisemobil, 70 € Ganzjahreskarte.

An den Stellplätzen: 

Karte D14 (Seite 99), G1

73667 Kaisersbach-Ebni

★NEU



Winnender Str. 12, Ernst-Ulrich Schassberger, Tel.: 07184/2918-108, www.ebnisee.com GPS: 48°55'41"N/9°36'25"E

Areal: Stellplatz in ruhiger, idyllischer Lage 200 m vom Ebnisee entfernt.  wird empfohlen.  = 6 bis 7 m Länge auf Schotter, Asphalt, Rasengittersteine, 15 € pro Reisemobil, 6,50 € p.P., VE 5 €, Strom 4 €.

An den Stellplätzen: 

Karte D9 (Seite 94), B2

53949 Dahlem bei Kronenburg



Kronenburger See

Seeuferstraße 6, Zweckverband Kronenburger See, Tel.: 02447/955542, www.dahlem.de GPS: 50°21'32"N/6°28'19"E

Areal: gekennzeichnete Stellplätze an Naherholungsanlage an einem Stausee.  = 16 bis 12 m Länge auf Wiese, Schotter, 6 € pro Reisemobil, Strom- und Wasserautomat.

An den Stellplätzen: 



Karte D14 (Seite 99), G1

74417 Gschwend



Beim Badesee

Frickenhofer Straße, Gemeinde Gschwend,
Tel.: 07972/68110, www.gschwend.de
GPS: 48°56'7"N/9°45'5"E



Areal: gekennzeichnete Stellplätze am Rande des Pkw-Parkplatzes unter Laubbäumen, direkt neben dem Naturbadesee im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald.
Pkw = 5 auf Schotter, kostenlos., WC vom 1.5.-15.9. in Betrieb. VE an der Kläranlage in 3,5 km.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D10 (Seite 95), G5

74629 Pfeidelbach-Buchhorn

Seeklause

Am Wasserturm 30, Joachim Leng,
Tel.: 07941/960717, www.seeklause-leng.de
GPS: 49°9'17"N/9°30'12"E

Areal: Stellplätze in Seenähe. Pkw wird empfohlen.

Pkw = 4 bis 7 m Länge auf Wiese, 6 € pro Reisemobil inkl. Dusche, Warmwasser, 4 € p. P., Strom 2,50 €.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D10 (Seite 95), F5

75031 Eppingen-Mühlbach

Landgasthof Hotel Seeblick

Strandstraße 23, Hans Maurer, Tel.: 07262/7238,
GPS: 49°5'40"N/8°53'55"E

Areal: Stellplätze bei einem Landgasthof am Waldrand an einem Badesee. Pkw = 6 bis 10 m Länge auf Schotter, 6 € pro Reisemobil, Strom 1 €.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D13 (Seite 98), D1

76461 Muggensturm



Stellplatz am Badesee

Vogesenstraße, Gemeinde Muggensturm,
Tel.: 07222/90930, www.muggensturm.de
GPS: 48°52'46"N/8°17'13"E

Areal: ausgewiesene Stellplätze im hinteren Teil des Parkplatzes am Badesee in der Nähe der BAB5 und einer Bahnlinie. Pkw = 3 auf Schotter, Asphalt, kostenlos. Sonstiges: VE bei Gast-Caravaning in Malsch möglich.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D13 (Seite 98), D3

77716 Haslach im Kinzigtal



Waldsee-Parkplatz

Waldseeweg, Tourist-Information,
Tel.: 07832/706170, www.haslach.de
GPS: 48°16'16"N/8°5'29"E

Areal: Reisemobilplatz im Grünen, 0,1 km entfernt von der Erholungsanlage Waldsee. Pkw = 10 bis 6 m Länge auf Asphalt, kostenlos.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D13 (Seite 98), D2

77948 Friesenheim-Schuttern

Campingplatz Baggersee Schuttern
In der Kruttenau 100, Bürgermeisteramt Friesenheim, Tel.: 07808/2847, www.friesenheim.de
GPS: 48°23'59"N/7°51'37"E

Areal: auf dem Parkplatz vor dem Campingplatz an einem Baggersee. Pkw nur bei Gruppen. Pkw = 15 auf Wiese, Schotter, Asphalt, ca. 8 € pro Reisemobil, 4 € p.P., Kinder 2 €. Im Preis enthalten: alle Campingplatz-Einrichtungen.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D14 (Seite 99), E3

78112 Sankt Georgen



Naturfreibad Klosterweiher

Brigachstraße, Stadt St. Georgen, Tel.: 07724/87194, www.st-georgen.de
GPS: 48°19'19"N/8°20'2"E

Areal: Parkplatz neben Naturfreibad und Freizeitanlage für Inline-Skating und Rollsport, direkt an der B33 am südlichen Stadtrand. Pkw = 5 bis 8 m Länge auf Rasengittersteinen, kostenlos.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D14 (Seite 99), F4

78315 Radolfzell-Böhringen



Reisemobilplatz Böhringer See

Verlängerung Hindenburgstraße, Herr Helmlinger, Tel.: 07732/3853 oder 3605, GPS: 47°45'42"N/8°56'5"E

Areal: Stellplätze auf einer Wiese neben dem Campingplatz Böhringer See. Pkw = 10 auf Wiese, 10 € pro Reisemobil inkl. Strom und VE, Dusche 1 €. Sonstiges: vom 31.10.08-1.3.09 geschlossen, in dieser Zeit Nutzung der Stellplätze nur auf Anfrage.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D14 (Seite 99), F4

78476 Allensbach



Bade- & Campingplatz Himmelreich

Strandweg 30, Richard Schiess, Tel.: 07533/9361285, www.campingplatz-himmelreich.de
GPS: 47°42'40"N/9°4'42"E



Areal: Übernachtungsplätze auf dem Parkplatz vor dem Campingplatz gegenüber einer Bahnlinie. Pkw = 7 bis 9 m Länge auf Schotterrasen, 12,50 €

€ pro Reisemobil inkl. 2 Personen, Strom 2,50 €, jede weitere Person 5,50 €/Erw. plus €, 1,50 € Kurtaxe/Erw..

An den Stellplätzen: WC,

Karte D15 (Seite 100), B4

82418 Hofheim am Riegsee



Seestraße, Karl Brugger, Tel.: 08847/728, Mobiltelefon: 01520/1701091, www.camping-brugger.de
GPS: 47°42'24"N/11°13'5"E



Areal: gekennzeichnete Stellplätze vor dem Gelände des Campingplatzes, direkt am Riegsee. Pkw = 10 bis 8 m Länge auf Wiese, 12-16 € pro Reisemobil inkl. Personen, Strom 2,50 €, Dusche 0,50 €. Sonstiges: Stellplätze Mai/Juni und Sept. im Campinggelände. Vor der Schranke nur Juli und Aug. Geöffnet von April-Okt., Kiosk Mai-Okt., Kinder u. Sportanimation Mitte Mai-Ende Aug.

An den Stellplätzen: WC,

Karte D15 (Seite 100), B4

82432 Einsiedl



Nachtparkplatz am Walchensee
Familie Pangerl, Tel.: 08858/929168 und 08858/403, www.kochel.de
GPS: 47°34'13"N/11°18'13"E

Areal: ruhiger Stellplatz mit direktem Zugang zum Walchensee. Pkw = 80, 5 € pro Reisemobil, Strom und Wasser gegen Gebühr. Sonstiges: kein Winterdienst.

An den Stellplätzen: WC,

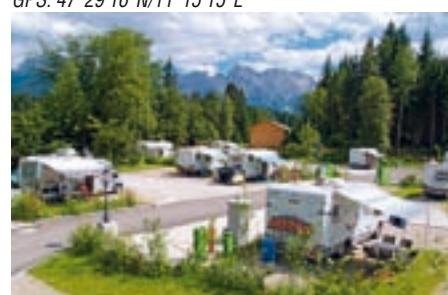
Karte D15 (Seite 100), B5

82494 Krün



Alpen-Caravanpark Tennsee

Am Tennsee 1, Familie Zick, Tel.: 08825/170, www.camping-tennsee.de
GPS: 47°29'16"N/11°15'15"E



Areal: Reisemobilhafen vor dem Campingplatz Pkw wird empfohlen. Pkw = 37 bis 10 m Länge auf Wiese, Schotter, 12,50 € bzw. 17,50 € je nach Saison inkl. 2 Personen, zzgl. Kurtaxe (1,15 €) und Müllgebühren. Strom 0,70 €/kWh, Hund 3,30 €. Vom 24.12.-3.1. 29 €, vom 15.12.-24.12. und vom 3.1.-5.1. 22 € pro Reisemobil/Tag. Sonstiges: 7 Plätze mit Gasversorgung.

An den Stellplätzen: WC,

Achtung: Der Tennsee ist ein Biotop und kann je nach Witterung trockenfallen.

Karte D15 (Seite 100), D4

83088 Kiefersfelden



Hödenauer See

Areal: Guggenauer Weg 1 A, Herr Häberle, Tel.: 08033/6648, www.wetsports.de GPS: 47°37'41"N/12°11'22"E

Areal: Stellplätze gegenüber dem Wassersportzentrum am Hödenauer See, nahe an einer Bahnlinie. = 15 bis 12 m Länge auf Schotter, 5 € pro Reisemobil, Dusche 0,50 €.

An den Stellplätzen:

Karte D15 (Seite 100), C4

83727 Schliersee-Spitzingsee



Stellplatz Spitzingsee

Kretzer Leite 16, Herr Schroeder, Tel.: 08026/9229791, www.schliersee.de GPS: 47°39'56"N/11°53'16"E

Areal: privater Parkplatz direkt am See unterhalb der Talstation der Taubenstein-Kabinenbahn. = 30 bis 12 m Länge auf Schotter, 12 € pro Reisemobil inkl. VE. Sonstiges: geöffnet von Ostern-Ende Okt.

An den Stellplätzen:

Karte D16 (Seite 101), E2

84533 Markt/Inn



Campingplatz am Marktler Badesee

Queng 3, Anton Harlander, Tel.: 08678/1786, campingplatz-marktl.de GPS: 48°16'2"N/12°49'53"E

Areal: kleiner, idyllischer Platz über einem Badesee gelegen, Eco-Camping Umweltmanagement. = 5 bis 12 m Länge auf Schotterrasen, 12 € pro Reisemobil inkl. 2 Personen, VE und Sanitärbenutzung, Kind 3 €, Strom 0,40 €/kWh. Sonstiges: Aufenthalt nach Absprache.

An den Stellplätzen:

Karte D15 (Seite 100), B2

86316 Friedberg



Am Friedberger See

Seestraße, Gemeinde Friedberg, Tel.: 0821/6002611, www.friedberg.de GPS: 48°21'55"N/10°57'53"E

Areal: Stellplätze am Naturfreibad Friedberger See. = 4 bis 5 m Länge auf Asphalt, kostenlos. Sonstiges: geringe Stellplatzlänge, 3 weitere kostenlose Stellplätze bei der Wallfahrtskirche Herrgottsrüh in Altstadt nähe.

An den Stellplätzen:

Karte D15 (Seite 100), A4

86983 Lechbrück am See



Via Claudia Camping

Via Claudia 6, Fr. Dr. Weeber, Tel.: 08862/8426, www.via-claudia-camping.de GPS: 47°42'57"N/10°49'18"E



Areal: ruhig gelegene, großzügige Stellplätze direkt am See. = 52 bis 12 m Länge auf Schotter, 12,50 € pro Reisemobil inkl. Strom, VE, Dusche und Kurtaxe für 2 Personen, jede weitere Person 1 €, pro Kind 0,50 € Kurtaxe.

An den Stellplätzen:

Karte D15 (Seite 100), A4

87497 Wertach



Camping-Grüntensee
Grüntenseestraße 41, Familie Koufali, Tel.: 08365/375, www.camping-gruentensee.de GPS: 47°36'37"N/10°26'47"E

Areal: separate Reisemobilhafenanlagen mit altem Baumbestand beim Campinggelände am Südufer des Grüntensees. = 20 bis 15 m Länge auf Schotter, 15 € pro Reisemobil inkl. Personen, VE sowie Müllgebühren, Strom 1,50 €/Nacht, Kurtaxe extra.

An den Stellplätzen:

Karte D15 (Seite 100), A4

87616 Wald/Ostallgäu



Reisemobilplatz am Walder Badeweiher

Am Sportplatz, Gemeindeverwaltung Wald, Tel.: 08302/473, www.wald-allgaeu.de GPS: 47°43'23"N/10°33'46"E

Areal: Stellplatz in unmittelbarer Nähe eines Badeweiher und der Sportanlagen. = 10 auf Schotter, 5 € pro Reisemobil inkl. Wasser und Entsorgung von Grauwasser am Feuerwehrhaus/Bauhof (0,2 km).

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), G4

88046 Friedrichshafen



Parkplatz an der Lindauer Straße

Lindauer Straße 2, Stadt Friedrichshafen, Tel.: 07541/30010, www.friedrichshafen.info GPS: 47°39'0"N/9°29'47"E

Areal: Parkplatz gegenüber der Jugendherberge, in verkehrsgünstiger Lage und nahe der Uferpromenade. = 10 auf Asphalt, 10,00 € pro Reisemobil, Hunde erlaubt. Sonstiges: Aufenthalt max. 3 Tage, Sanitäranlagen des Campings CAP-Rotach können genutzt werden.

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), G4

88079 Kressbronn-Gohren



Nachtparkplatz des Ferienparks Camping Gohren am See

Zum Seglerhafen, Werner Frey, Tel.: 07543/60590, www.campingplatz-gohren.de GPS: 47°35'13"N/9°33'43"E

Areal: Stellplatz auf einem umzäunten Areal vor dem Campingplatz. = 11 bis 8 m Länge auf Schotter, 12 € pro Reisemobil inkl. VE auf dem Campingplatz, Strom 3 €/Nacht. Sonstiges: geöffnet 10 Tage vor Ostern bis 15. Okt., Ein- und Ausfahrtkarten an der Rezeption.

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), G5

88131 Lindau-Zech



Park-Camping Lindau am See
Fraunhoferstraße 20, Udo Göppel, Tel.: 08382/72236, www.park-camping.de GPS: 47°32'15"N/9°43'53"E



Areal: Reisemobilplätze vor dem Campingplatz, am bayerischen Bodensee. = 12 bis 7 m Länge auf Schotter, 10 € pro Reisemobil inkl. aller Personen, Hund und Mitbenutzung der Anlage. Sonstiges: geöffnet vom 15.3.-10.11., Aufenthalt max. 24 h.

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), G4

88353 Kißlegg



Strandbad Kißlegg

Stolzenseeweg, Gemeinde Kißlegg, Tel.: 07563/936142, www.kisslegg.de GPS: 47°47'45"N/9°52'45"E

Areal: Stellplätze auf dem Parkplatz des Strandbads am Obersee. = 10 auf Schotter, kostenlos, Strom u. Frischwasser gg. Gebühr. Sonstiges: Aufenthaltsdauer 2 Nächte.

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), G3

88427 Bad Schussenried



Reisemobilstellplatz am Zellersee

Zellerseeweg, Tourist-Information, Tel.: 07583/940171, www.bad-schussenried.de GPS: 48°0'5"N/9°38'51"E

Areal: separate Stellplätze direkt am Naturfreibad Zellersee, in der Nähe des Kurparks. = 10 bis 12 m Länge auf Asphalt, 5 € pro Reisemobil, inkl. Strom und Wasser, Kurtaxe 1,20 € p.P.

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), F3

88512 Mengen-Rüfingen



Vom Stellplatz GEPRÜFT 2008

Uferweg 25, Susanne Schlachter, Tel.: 07576/77015, suedsee-events.de GPS: 48°1'51"N/9°16'55"E

Areal: direkt an einem Badesee gelegen. = 25 bis 9 m Länge auf Schotterrasen, 7,50 € pro Reisemobil inkl. Benutzung der Badeanlagen, NK für Strom und Wasser, im Sommer sind die sanitären Anlagen geöffnet.

An den Stellplätzen:

Karte D14 (Seite 99), G3

88521 Ertingen



Jahnstraße, Gemeinde Ertingen, Tel.: 07371/5080, www.schwarzachtalseen.de GPS: 48°4'54"N/9°27'33"E

Areal: großzügiger Parkplatz an den Seen für PKW und Reisemobile, bei Bedarf stehen auch Wiesenplätze zur Verfügung. = 40 bis 12 m Länge auf Sand/Splitt, Wiese, 12 € pro Reisemobil inkl. Strom, Wasser, Entsorgung und Müllentsorgung. Sonstiges: in den Wintermonaten bzw. bei Schnee geschlossen.

An den Stellplätzen:



Karte D14 (Seite 99), F4

88630 Pfullendorf

Reisemobilplatz am Seepark Linzgau

Am Litzelbacher Weg, Seepark Linzgau Eigenbetrieb, Tel.: 07552/251131, www.seepark-linzgau.de
GPS: 47°55'57"N/9°14'16"E

Areal: ausgewiesene Reisemobilplätze entlang des Kehlbachs, am Parkplatz Ost des Freizeit- und Erholungsparks. = 10 bis 7 m Länge auf Wiese, kostenlos, Entsorgung 1 €, WC und Dusche im Seepark möglich. Sonstiges: VE an der Kläranlage in 0,05 km.
An den Stellplätzen:

Karte D11 (Seite 96), B5

91161 Hilpoltstein-Heuberg

Seezentrum Heuberg am Rothsee

Am Rothsee, Zweckverband Rothsee, Tel.: 09171/81310, www.rothsee.de
GPS: 49°12'34"N/11°11'10"E

Areal: Stellplatz direkt am Freizeitzentrum am Rothsee. = 50 auf Wiese, 7 € pro Reisemobil inkl. VE.
An den Stellplätzen:

Karte D11 (Seite 96), B5

91174 Spalt-Enderndorf

Reisemobilplatz Enderndorf am See

Zum Hafen, Zweckverband Brombachsee, Tel.: 09144/571, www.zv-brombachsee.de
GPS: 49°8'45"N/10°54'39"E



Areal: separater Reisemobilplatz an einen Pkw-Parkplatz angegliedert, 300 m oberhalb des Igelbach-/Brombachsees gelegen. = 23 bis 8 m Länge auf Wiese, 8 € pro Reisemobilhof inkl. Müll- und Abwasserentsorgung, Strom 0,50 €/kWh, Wasser 0,20 €/min.
An den Stellplätzen:

Karte D15 (Seite 100), A1

91710 Gunzenhausen-Schlungenhof



Übernachtungsplatz am Altmühlsee/ Surfcenter

Ansbacher Straße 99, Zweckverband Altmühlsee, Tel.: 09831/1233 und 1240, surfcenter-altmuelsee.de
GPS: 49°7'56"N/10°44'13"E

Areal: Übernachtungsplatz am Surfzentrum, 100 m vom See entfernt. = 85 bis 8 m Länge auf Schotterrasen, Tagesgebühr 3 €, 6 € pro Übernachtung, 24 h 8 €, Strom 1 €/kWh, Frischwasser 0,20 €/20 l.
An den Stellplätzen:

Karte D11 (Seite 96), D4

92693 Eslarn



Freizeitanlage „Atzmannsee“
Sportplatzstr., Markt Eslarn, Tel.: 09653/920735, www.eslarn.de
GPS: 49°34'40"N/12°30'34"E

Areal: Stellplätze direkt an der Freizeitanlage mit Naturbadeseen am Ortsrand. = 3 auf Asphalt, kostenlos. Sonstiges: Aufenthalt max. 3 Tage.
An den Stellplätzen:

Karte D16 (Seite 101), F2

94060 Pocking

Seecamp GmbH

Haid 3 a/b, Familie Gruber, Tel.: 08531/900090, Mobiltelefon: 0176/19779012, www.seecamp-rottau.de
GPS: 48°23'2"N/13°18'14"E

Areal: See-Camp mit Appartements und Stellplätzen am Naturbadeseen. = 22 bis 10 m Länge auf Wiese, Schotter, Stellplatz vor dem Tor 10 € pro Reisemobil, in der Anlage mit allen Leistungen 16 €. Sonstiges: ganzjährig geöffnet, Reservierung über 0176/19779012.
An den Stellplätzen:

Karte D11 (Seite 96), C2

95032 Hof

Stellplatz Untreusee

Wilhelm-Löhe-Str. 3, Tourist-Information, Tel.: 09281/815-666, www.hof.de
GPS: 50°17'8"N/11°54'50"E

Areal: Parkplatz am Naherholungsgebiet Untreusee, südlich der Stadt. = 10 auf Schotter, Asphalt, kostenlos. Sonstiges: keine separaten Plätze, im Sommer ist häufig der ganze Platz von Pkw belegt. Max. Aufenthalt 3 Tage.
An den Stellplätzen:

Karte D11 (Seite 96), B2

96472 Rödental-Weißenbrunn



Froschgrundsee

Nördliches Ufer, Stadt Rödental, Tel.: 09563/960, www.roedental.de
GPS: 50°21'18"N/11°1'14"E

Areal: öffentlicher Parkplatz direkt am See. = 4 bis 12 m Länge auf Schotter, kostenlos. Sonstiges: Spenden gerne gesehen, VE in der Nähe(ausgeschildert).
An den Stellplätzen:

Karte D10 (Seite 95), F4

97896 Freudenberg

Restaurant-Café Badesee

Mühlgrundweg 9, Familie Haumann, Tel.: 09375/339, www.Restaurant-Badesee.de
GPS: 49°45'41"N/9°19'8"E

Areal: Restaurant direkt am Badesee. = 10 auf Rasengittersteinen, für Restaurantgäste kostenlos.
An den Stellplätzen:

Karte D11 (Seite 96), A2

98553 Schleusingen

Bergsee Ratscher

Am Bergsee 40, Frank Fischer, Tel.: 036841/40015, www.bergseeratscher.de
GPS: 50°29'35"N/10°47'23"E

Areal: idyllisch gelegener Stellplatz direkt am 100 ha großen Stausee Ratscher inmitten von bewaldeten Bergen. = 20 auf Wiese, Schotter, 7 € pro Reisemobil, 4 € p.P., 2 € pro Kind, Strom pauschal 2 €. Sonstiges: geöffnet Mitte April-Mitte Okt.
An den Stellplätzen:

Zeichenerklärung

Beurteilung Stellplatz-Korrespondenten



Platz liegt ruhig oder mitten in der Natur

Platz liegt zentrumnah

Ver- und Entsorgungsstation am Platz

bis zu 12 Meter lange Stellflächen

Naturpark

Platz mit schöner Aussicht

Platz nur bedingt empfehlenswert, für Durchreise geeignet

keine separaten Stellflächen für Reisemobile, Pkw parken Platz zu

Stellplatz-Kategorien

Restaurant

Bauernhof

Freizeitpark

Freizeit-/Erlebnisbad

Naturpark

Hafen/Marina

Stellplatz vor Campingplatz

Allgemeiner Stellplatz

Stellplatz-Ausstattung

Anzahl der Stellplätze

Caravan-Gespanne erlaubt

Telefonische Reservierung erwünscht

Stellplatz beschildert

Behindertengerecht

Hunde erlaubt

Stromanschluss

Frischwasser

Sanitätreinrichtungen

Ver- und Entsorgung

Hot Spot/WLAN

Grillplatz

Liegewiese

Einrichtungen für Kinder

Freibad

Fahrradverleih

Willkommen im Campingurlaub



Anzeige

Zeichenerklärung:



Kinderprogramm

Kurcamping

Wellness-Angebote

Am Weg

Campingplatz ist Mitglied im ...



Landesverband
Bayern



Landesverband
Baden-Württemberg



Landesverband
Hessen



Landesverband
Rheinland-Pfalz/Saarland



Landesverband
Sachsen-Anhalt



Landesverband
Brandenburg/Berlin



Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern



Landesverband
Nordrhein-Westfalen



Landesverband
Schleswig-Holstein/Hamburg



Landesverband
Niedersachsen/Bremen



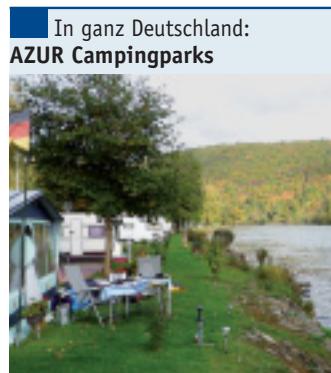
Top Camping
Österreich



Top Camping
Schweiz

Alfsee Ferien- und Erholungspark · www.alfsee.de

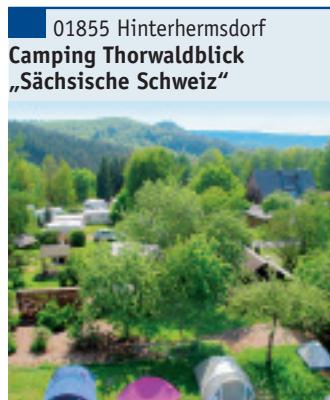
Mehr Informationen in unserer Anzeige unter Postleitzahl 49597



Wo Sie diesen Gutschein einlösen können, erfahren Sie unter ...

www.azur-camping.de

Schaun' Sie mal rein!
Anzeige ausschneiden und bei Ihrem nächsten Besuch bis zu 31.8.2010 in einem unserer **auszeit**-Restaurants einlösen. Prost!



★★★
DTV Klassifizierung

- hist. Kahnfahrt auf der Kirnitzsch
- perf. Ausg. für Wander-, Rad- und Klettertouren ins Elbsandsteingebirge
- Reiten, Baden, Tennis im Ort, Tischtennis, Spiel-, Grill- und Lagerfeuerstelle auf dem Platz
- Verm. von Busreisen n. Prag, Meißen, Dresden, Führungen durch den Naturpark, Kartenverm. Freilichtbühne Rathen uvm.
- Shuttle-Service zu Burgen u. Schlössern in der Umgebung.

Schandauer Str. 37

Tel. 035974/50648, Fax /55069
www.thorwaldblick.de



★★★★★
DTV Klassifizierung

Ideal für Radler
5-Sterne-Camping

Mitten im Lausitzer Seenland erwartet eine spannende Naturkulisse unsere anspruchsvollen Gäste. Wer gern wandert, wagt oder Rad fährt, findet bei uns reichlich Gelegenheit. Ein gut ausgebautes Radwegennetz lädt ein zu geführten, erlebnisreichen Fahrradtouren mit dem Campingplatzchef. Oder erkunden Sie im Alleingang ein entstehendes Seenland, welches einzigartig in ganz Europa ist.
Wohlfühlwochen im Lausitzer Seenland
7 Nächte nur 149 Euro

Inklusive: 7 Nächte Aufenthalt für 2 Personen mit Stellplatz, Energiepauschale, 1x Wohlfühlmassage pro Person, 1x Saunabesuch pro Person oder 7x Duschen frei, 1x Fahrräder für einen Tag.

Termine: 29.08. - 12.09.2010

Komfortcamping Senftenberger See
Senftenberger Str. 10

01968 Niemtsch/Stadt Senftenberg

Tel. 03573/661543, Fax /661708

komfortcamping@senftenberger-see.de

www.komfortcamping-see.de

Neues Sanitärbau?
Neue Sportmöglichkeiten?
Neue Service-Angebote?

Wäre es nicht prima,
wenn Ihre Gäste das wüssten?

Ich berate Sie gerne:

Christine Schiller
Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

Willkommen im Campingurlaub

08301 Bad Schlema
Camping Silberbach

Camping Silberbach



• Am Kurpark Bad Schlema
• Radonheilbad ca. 800 m
NEU: Anspruchsvoller 9-Loch-Golfplatz in unmittelbarer Nähe mit einzigartigem Panorama-Blick auf den Kurort.

Einzigartig bequem - mit dem Golfmobil von unserer Anlage direkt zum Golfplatz fahren!
(ganzjährig geöffnet) Fam. P. Polusik
08301 Bad Schlema, Silberbachstr. 11
Tel. 03772/372032, Fax /372638
camping-silberbach@t-online.de
www.camping-silberbach.de

14471 Berlin
Campingpark Sanssouci



Ihr königlicher
Campingpark Sanssouci
zu Potsdam/Berlin

Ausstellung - Luise. Die Inselwelt der Königin Potsdam: vom 2. bis 4. Juli - Klassik Open Air, Billy Idol, Joe Cocker, Culcha Candela, Nena u.v.m. Schauspiel Caveman nur noch bis zum 5. Juli! Classic Open Air am Gendarmenmarkt - 15. bis 20. Juli

• Ideal für Berlin und Potsdambesucher
• Potsdam: 21 Schlösser, 19 Seen (Insellage)

• Ein geschichtlicher Traum - 250 Jahre lebten hier Könige und Kaiser. Hier wird und wurde aktiv deutsche und preußische Geschichte geschrieben.

• Täglich bis zu 1500 Veranstaltungen (Berliner Zentrum nur 30 km)

• 185 Museen und bis zu 4.560.000 m² Einkaufsmöglichkeiten

An der Pirschheide/Templiner See 41

14471 Potsdam/Berlin
Tel./Fax 0331/9510988
info@camping-potsdam.de
www.camping-potsdam.de

17237 Groß Quassow
Camping- und Ferienpark Havelberge



★★★★★
DTV Klassifizierung

Camping und mehr im reizvoll gelegenen Camping- und Ferienpark Havelberge in der Mecklenburgischen Seenplatte - hier ist „mehr“ viel mehr ... Restaurant, Shop, Fahrradverleih, großes Kanuzentrum, Tipi-Dorf, Trampolin, Sauna, Spielplätze, Badestelle, Waldhochseilgarten. Veranstaltungsprogramm für alle Altersgruppen mit Shows und Live-Musik von April bis Oktober. Ganzjährig geöffnet.



Preise:
Wohnmobilplätze ab € 10,10 inkl. Personenpauschale.

Weitere Angebote auf Anfrage oder im Internet.



Camping- und Ferienpark Havelberge
An den Havelbergen 1, 17237 Groß Quassow
Tel. 03981/2479-0, Fax /247999
www.haveltourist.de
info@haveltourist.de

18225 Ostseebad Kühlungsborn
Campingpark Ostseebad Kühlungsborn



★★★★★
DTV Klassifizierung

ADAC Super-Platz 2010

Auf 12 ha herrlichem Naturgrundstück, direkt an der Ostsee, finden Sie ein familienfreundliches Urlaubssparadies, das Ihnen gefallen wird. Genießen Sie sonnige oder bewaldete Stellplätze für Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte, teilweise nur 50 m vom Strand entfernt. Nutzen Sie das vielseitige Freizeitangebot im Campingpark und seiner Umgebung. Gönnen Sie sich einfach Ruhe und Ihren Kindern oder Enkeln fröhliche Stunden mit neuen Freunden. Möglichkeiten für Ihren täglichen Einkauf finden Sie direkt am Campingpark und im nahe gelegenen Ortskern.

Sparwochen in der Vor- und Nachsaison.
Stellp. Ihrer Wahl inkl. 2 Pers. nur € 19,-
Tel. 038293/7195, Fax 038293/7192
www.topcamping.de

21258 Heidenau
Ferienzentrum-Heidenau



★★★★★
DCC Klassifizierung

Urlaub für die ganze Familie!

Camping- & Mobilheimpark, idyllische Plätze für Kurzcamper, neues, gepflegtes Komfortsanitär, Vermietung, Verkauf von Mobilheimen, beheiztes Schwimmbad, Sauna, Massagen u. Fußpflege (Voran-

meldung), Restaurant, Eisdiele, Jugendhaus (Ferienanimation), Kinderspiel, Fußballplatz & Mini-Golf, Tennisplätze, Ponreiten, Angeln & Radeln, großer Veranstaltungskalender!

Schöne Jahresplätze frei ab € 800,-
Wir freuen uns auf Sie! Infos u. Reservierung: Tel. 04182/4272, Fax 04182/401130
www.ferienzentrum-heidenau.de

21335 Lüneburg
Campingplatz Rote Schleuse



Genießen Sie Ihren Urlaub in herrlicher Lage. Unser Naturbadesee mit Sandstrand ist auch für die kleinsten Gäste wunderbar geeignet.
Zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten runden Ihren Aufenthalt vor den Toren Lüneburgs ab.

Reservieren gerne per e-mail.

Campingplatz Rote Schleuse

Inh. Fam. Muckenhirn
Rote Schleuse 4, 21335 Lüneburg
Tel. 04131/791500, Fax 04131/791695

Ganzj. geöffnet
CampRoteSchleuse@aol.com
www.camproteschleuse.de

23570 Lübeck-Ivendorf
Campingplatz Ivendorf



Traumhafte Lage: An der Ostseeküste, 3 km vom Seebad Travemünde entfernt liegt der Campingplatz Ivendorf. In wenigen Minuten sind Sie am Skandinavienkai, dem Tor zum Norden. Nur 16 km bis nach Lübeck.

Ausstattung: Restaurant mit Speisen, auch zum Mitnehmen, zentral gelegene Kochgelegenheiten, Waschmaschine, Trockner und Babywickelraum. Modernes Sanitärbauwerk selbstverständlich mit Einzelduschkabinen, Behindertentoilette u. Chemieentsorgung. Ganzjährig geöffn.

Hier trifft man nette Leute:
Campingplatz Ivendorf
Rolf Beythin-Peters, Frankenweg 2-4
23570 Lübeck-Ivendorf
Tel. 04502/4865 oder 2623, Fax /75516

23747 Ostseeheilbad Dahme
Camping Stieglitz



★★★★
DTV Klassifizierung

SOMMER AN DER OSTSEE

26.-27.06. Shantychor Treffen
10.-11.07. Jazz & Bluestage
29.7.-01.08. Künstler Fest
07.08. Deichgärtner Festival
Feiern Sie mit uns den Sommer in Dahme und genießen die Ruhe auf dem Camping Stieglitz!!!



Camping Stieglitz
Ostseeheilbad Dahme
Im Feriengebiet Zedano, 23747 Dahme
Tel. 04364/1435, Fax 04364/470401
info@camping-stieglitz.de
www.camping-stieglitz.de

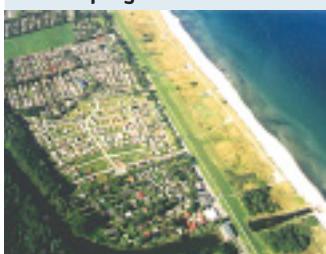
Wenn Sie wüssten,

wie günstig Campingplatz-Werbung auf diesen Seiten ist ...

Ich berate Sie gerne:

Christine Schiller
Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

23747 Dahme
Eurocamping Zedano



Komfort - Meer - Strand - Wald 1,2 km langer, herrlicher Bade- und Sandstrand, aufgeteilt in den Textil- und FKK-Strand • Weitläufige, natürliche Dünenlandschaft zwischen Strand und Deich • **First-Class-Camping (Sie haben Ihr eigenes Badezimmer direkt auf Ihrem Stellplatz)**

• Stellplätze von ca. 100 m² Größe, mit Strom- und z. T. Wasser- und Abwasseranschluss

- Kurcamping - die Kureinrichtungen und das Hallen-Schwimmbad sind ca. 300 m entfernt
- SB-Ladengeschäfte
- Gaststätte, Grill-Imbiss
- Bootsliegeplatz und Bootssteg, DLRG
- Bücherei, Videothek
- Aufenthaltsraum, Internet-Café
- Fernsehraum mit Großbild-TV
- Kinderanimation, Spielplätze
- Go-Cart- und Fahrradverleih
- Surfschule und Surfboard-Verleih
- Wohnmobilstellplätze - Entsorgungsstation

Eurocamping Zedano

23747 Dahme

Tel. 04364/366, Fax 04364/8359
info@zedano.de, www.zedano.de

23749 Grube/Ostholstein
Rosenfelder Strand Ostsee Camping



Sehr gepflegter Platz direkt am Meer, ruhige Lage inmitten der Natur. Familienfreundliche Preise. Kurtaxefreier, eigener Badestrand, DLRG bewacht. Webcam, W-LAN am Platz. Mietwohnen, Dauerstellplätze. Animation in der Hauptferienzeit. Wohnmobile Stellplatz.

Rosenfelder Strand Ostsee Camping

Rosenfelder Strand 1
23749 Rosenfelde-Grube/Ostholstein
Tel. 04365/979722
www.rosenfelder-strand.de

23769 Altenteil Westfehmarn
Camping Fehmarnbelt



Wohnmobilstellplätze mit Stromanschluss vor der Schranke. Direkt und mit Blick auf die Ostsee und nach Dänemark (Wohnmobilsorgungsstation für angemeldete Camper und Übernachtungsgäste frei).

Noch freie Wohnwagenplätze für Dauer- und Ferencampen.

Camping Fehmarnbelt

Tel. 04372/445, Fax 04372/1345
www.fehmarnbelt.de

23769 Meeschendorf/Fehmarn
Insel-Camp Fehmarn

Superurlaub direkt am Ostsee-Strand



★★★★★
DCC Klassifizierung

★★★★★
DTV Klassifizierung

- Großzügige **Komfort-Stellplätze**: 90 bis 200 m², **alle** mit Wasser-, Abwasser-, Strom-, Kabel-TV-Anschluss und Internet-Zugang
- Großer Wellness und Fitnessbereich



- Kurse in Nordic Walking, Rückenfit, Yoga
- erstklassige Sanitärausstattung
- großer Kinderspielplatz, Internetecke
- Warmduschen frei
- Animation für Groß und Klein, u. v. m.

Insel-Camp Fehmarn

23769 Meeschendorf/Fehmarn
Tel. 04371/50300, Fax 04371/503010
www.inselcamp.de, info@inselcamp.de

23769 Strukkamp/Fehmarn
Campingplatz Strukkamphuk



FEHMARN - IMMER EINE REISE WERT

Den Camping Strukkamphuk finden Sie im Süden der Insel Fehmarn - direkt an der Ostsee.

Stellplätze für Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte, Wohnmobilplatz mit Entsorgungsstation, Mietwohnen, SB-Markt, Restaurant, Spiel- und Sportplätze, Skateranlage, Freizeitraum, Animation von April-Okt., Sauna, Solarium, Massage

Gute Laune, Sonne, Sand und Meer ... da sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Campingplatz Strukkamphuk, Fam. Muhl

23769 Insel Fehmarn
Tel. 04371/2194
camping@strukkamphuk.de
www.strukkamphuk.de
Ganzjährig geöffnet

23769 Wulfen auf Fehmarn
Camping- und Ferienpark Wulfener Hals



Am Wulfener Hals auf der Ostseeinsel Fehmarn können Sie Urlaub in ungezwungener Atmosphäre mit allem drum und dran genießen. Die herrlichen Naturstrände der Ostsee, Burger Binnensee und Pool laden zum Baden ein, die Steilküste zum Spazieren. Separater Wohnmobilpark. Direkt am Golfpark Fehmarn mit eigenem Kurzlochplatz, Surf- und Tauchrevier, Wellness-Oase mit Sauna, mehrere Restaurants. Ganzjährig geöffnet. Umfangreiches Animationsprogramm mit Shows und Live-Musik von April bis Oktober.



Preise: Wohnmobilplatz inkl. Personenausgabe ab € 11,10. Weitere Angebote auf Anfrage und im Internet.



Camping- und Ferienpark Wulfener Hals
23769 Fehmarn, Wulfener Hals Weg
Tel. 04371/8628-0, Fax 04371/3723
www.wulfenerhals.de,
camping@wulfenerhals.de

Willkommen im Campingurlaub

23911 Buchholz Naturcamping Buchholz



Wunderschöner Campingplatz in idyllischer Lage direkt am Ratzeburger See. Komfortable Sanitäranlagen, Restaurant, W-Lan, Spielplatz, Womo Ver-/Entsorgung, Badestelle vor Ort. Anleger für Ausflugsschiffe nur 700 m entfernt.

Am Campingplatz 1, 23911 Buchholz
Tel: 04541/4255, Fax: 04541/858550
www.naturcampingbuchholz.de,
office@naturcampingbuchholz.de

24259 Westensee/Wrohe Naturcampingplatz Wrohe am Westensee



Camping
Scheinung Natur
DCC Klassifizierung

Einzigartig im Norden! Unter neuer Leitung!

Im Naturpark Westensee liegt unser idyllischer Campingplatz direkt am See mit eigenem Seezugang. In wunderschöner Umgebung können Sie Kanu fahren, wandern, radeln... oder einfach Ruhe und Erholung finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Naturcampingplatz Westensee

Seeweg 22, 24259 Westensee/Wrohe
Tel. 0151/50107905
www.naturcampingplatz-westensee.de
buggi@naturcampingplatz-westensee.de

Saison: 01.04.-31.10.2010

24306 Augstfelde Campingpark Augstfelde

Top-Familienplatz. Eigenes Seeufer, Sandstrand. Sparpauschalen, keine Kurtaxe.

- Angeln, Surfen, Segeln, Boule, Minigolf, Beachvolleyball, Fußball, Basketball, Internet Café, WLAN
- **18-Loch-Golfplatz, 0,2 km (ermäßigt)**
- Baby-, Kinder-, Familienbäder
- **4 Spielplätze, Kindergarten, Animation**
f. Kinder u. Jugendliche (Sommerferien)
- Sauna, Solarium, Massage, Fitness
- Verleih: Boote, Kettcars, Fahrräder

- Haustiere willk., Hundebadestrand
- **Wohnmobilstellplatz vor der Schranke**
- Jahresstellplätze, Ferienwohnungen



Campingpark Augstfelde, M. Westphal
Am See, 24306 Augstfelde/Plön
Tel. 04522/8128, Fax 04522/9528
www.augstfelde.de, info@augstfelde.de
Öffnungszeiten: 01.04 bis 24.10.2010

25813 Simonsberg Nordsee Camping Zum Seehund



DTV Klassifizierung

Der familienfreundliche Platz *Die Nordsee atmen – die Seelebaumeln lassen*

Nur ca. 6 km vom Ortskern Husum liegt der Campingplatz ländlich ruhig direkt am Deich. Sanitärbauten mit Sauna, Dampfbad, Solarium, Fitnessbereich. Interessante Massageangebote. Nordic-Walking und Fitness mit Trainer. Geführte Rad- und Wattwanderungen, Kutschfahrten. Komfortplätze mit Strom-, Wasser- und Abwasseranschluss, Reisemobil-Stellplätze vor der Schranke.

Komforturlaub in komplett eingerichteten Chalets sowie hell und freundlich eingerichteten Ferienwohnungen. Kleinkinder- und Abenteuerspielplatz, die Freilandspiele „Friesen-ärgere-Dich-nicht“ sowie das Schachspiel, Verleih von Bollerwagen u. Gesellschaftsspielen sorgen für allerlei Kurzweil bei Groß und Klein. Kinder dürfen sich in den Sommerferien von SH und NRW wieder auf die Kinderanimation freuen!

Kostenloser Internetzugang für Gäste. Möchten Sie Walken oder Radfahren - Fahrräder und Walkingstöcke leihen wir gerne aus. Im neu gestalteten Kiosk erwartet Sie eine erweiterte Produktpalette und natürlich täglich frische Backwaren.

Themenwochen, wie z. B. Schollenstage, Krabbenstage laden zum gemütlichen Beisammensein im Restaurant zum Seehund ein.

Ihre Kinder freuen sich auf die Kinderanimation vom 26.06. bis zum 27.08. und Sie lassen bei uns die Seelebaumeln. Feiern Sie mit uns die deutsche Nationalmannschaft bei der Fußball-WM 2010 in Südafrika an. Wir übertragen vom 11.06. bis zum 11.07. alle Spiele mit deutscher Beteiligung auf Großleinwand. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Saison: Osterferien bis 31. Oktober
Info: **Nordsee Camping Zum Seehund**,

Fam. Leve, Lundenbergweg 4
25813 Simonsberg

Tel. 04841/3999, Fax 04841/65489

info@nordseecamping.de

www.nordseecamping.de

- Supermarkt und Gastronomie am Platz
- Wassersport – Reitmöglichkeit
- Gut ausgebautes Radwegenetz
- Campen und Kuren
- Wochenpauschal-Angebote
- Keine Reservierungsgebühren
- **ADAC Note 1/DCC-Bewertung******
- Landessieger 1998/1995/1999
- **DCC-Europa-Preis 2003**
Seit 2009 unter neuer Führung



★★★★★ DCC Klassifizierung

★★★★★ DTV Klassifizierung

Nordsee-Camp Norddeich
Deichstraße 21, 26506 Norden-Norddeich
Tel. 04931/8073, Fax 04931/8074
www.nordsee-camp.de

Fordern Sie unsere kostenlose Info-Mappe an!

26639 Wiesmoor Camping- und Bungalowpark Ottermeer



Komfort-Campingplatz im staatlich anerkannten Luftkurort Wiesmoor am Tor zur Nordsee.

- Neubau aus 2001
- ADAC-Auszeichnungen 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009
- ganzjährig geöffnet
- Wohnwagen- und Bungalowvermietung
- **Sichern Sie sich jetzt Ihren Stellplatz**



Camping- und Bungalowpark Ottermeer
Am Ottermeer 52, 26639 Wiesmoor
Tel. 04944/949893, Fax 04944/949296
camping@wiesmoorcamping.de

26736 Krummhörn-Upleward
Camping am Deich Nordsee



Moin und herzlich Willkommen!

Frische Luft, Wind und Wasser gehören hier dazu wie der Kluntje in den Tee. Durch seine günstige Lage im reinen Nordseeklima, direkt am Nationalpark Wattenmeer (Weltnaturerbe der UNESCO) bietet der Campingplatz Erholung pur. Ideal zum Radfahren und Wattwandern, für Ausflüge zum Campern Leuchtturm, dem Fischerdorf Greetsiel, der Seehafenstadt Emden oder zu den Ostfriesischen Inseln. Wir bieten großzügige Stellplätze mit Strom-, Wasser- und größtenteils Abwasseranschlüssen. In unseren neuen Sanitärbauten (Neubau 2009 und 2010) befinden sich Familienbäder sowie behindertengerechte Einrichtungen. Komplett ausgestattete Chalets bieten einen erstklassigen Aufenthalt. Ein Abenteuerspielplatz sowie Kleinkinderspielplatz, der nahe gelegene Trockenstrand, Kinderanimation in den Sommerferien sorgen u. a. dafür, dass keine Langeweile aufkommt. Das 4-Felder Trampolin, ein Riesenspaß für junge Gäste!

Kostenloser Internetzugang in der Rezeption. Verleih von Fahrrädern und Walkingstöcken.

Wir haben unser neues Sanitärbau eingeweiht. Von nun an bieten wir Ihnen den Komfort von zwei neuen, modern ausgestatteten Sanitärbauten. Unser Restaurant verwöhnt Sie mit leckeren Gerichten und in unserem gut sortierten Minimarkt bekommen Sie täglich frische Brötchen vom Bäcker.

In der Nebensaison gelten wieder unsere Camp & Spar Angebote. Passend zum Matjesfest in Emden, bieten wir Ihnen in der Zeit vom 25. Mai bis 23. Juni unser Matjes-Paket an.

Verfolgen Sie gemeinsam mit uns die Fußball-Weltmeisterschaft in unserem großen Veranstaltungszelt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Saison: Osterferien bis 31. Oktober

Info: Camping am Deich, Nordsee

Familie Fisser, Erbsenbindereistr. 3
26736 Krummhörn-Upleward

Tel. 04923/525, Fax 80277
info@camping-am-deich.de
www.camping-am-deich.de

26810 Westoverledingen/Ostfriesland
Freizeitpark Am Emsdeich****



26969 Burhave
KNAUS Campingparks



KNAUS Campingpark Burhave:

Am Weltnaturerbe Wattenmeer, mit Reisemobilstellplätzen direkt am Meer! Schöne Fahrradwege! Stellplätze, Mietwagen, Zelten, Dauercamping! Reservierungen und weitere Infos unter: www.knauscamp.de



KNAUS Campingparks
deutschland weit

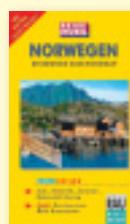
KNAUS Campingpark Burhave
Burhave Strand, 26969 Burhave,
Tel. +49 (0)4733 1683
burhave@knauscamp.de



Freizeitpark „Am Emsdeich“
Deichstr. 7a, 26810 Westoverledingen
Tel. 04955/920040, Fax 920041
www.ostfriesland-camping.de

RAU's REISEBÜCHER

stellen sich als aktuelle Reiseführer vor, die sich unter dem Reihentitel "MOBIL REISEN" in erster Linie an Auto-, Caravan- und Wohnmobil-Tourer wenden. Aber auch alle unternehmenslustigen Individualreisende, die ein Land auf eigene Faust erfahren wollen, bekommen mit diesen Tourenbüchern einen kompetenten, verlässlichen und vollwertigen Reiseführer an die Seite.



Reiseführer MOBIL REISEN

NORWEGEN

11. Auflage 2010/11, 372 Seiten,
162 Farb-Fotos,
44 Karten + Stadtpläne
ISBN: 978-3-926145-07-9,
19,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 04



Reiseführer MOBIL REISEN

BRETAGNE

3. Auflage 2008/09, 264 Seiten,
151 s/w + zahlreiche Farb-Fotos,
33 Karten + Stadtpläne
ISBN: 978-3-926145-20-8,
19,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 01

**Bestellen Sie im Shop: www.reisemobil-international.de
oder telefonisch unter 0711/134 66 22.**

27619 Schiffdorf-Spaden
Erholungspark Spadener See



50 Wohnmobilstellplätze mit Stromanschluss vor der Schranke. In direkter Nähe zur Seestadt Bremerhaven mit seinen touristischen Angeboten (Wohnmobilentsorgungsstation für angemeldete Camper und Übernachtungsgäste frei). **Noch freie Wohnwagenplätze für Dauer- und Feriencamper.**



Erholungspark
Spadener See GmbH & Co. KG
Tel. 0471/8010 22, Fax 0471/802045
www.campingpark.de

27638 Wremen
Camping Wremer Tief-Nordsee



**Urlaub am Meer mit Badestrand
geöffnet 15.04. – 18.09.2010**

- Direkt am Weltnaturerbe Wattenmeer
- Schöne Aussicht auf die Seeschiffahrt
- Strand mit großem Spiel- und Bolzplatz, Surferbereich und Kutterhafen
- 108 m beheizte Großwasserrutsche
- Wattwanderungen für Groß und Klein
- Wellenfreiabad, Mineralsolebad i.d. Nähe
- Viele Sehenswürdigkeiten in Bremerhaven, Cuxhaven und Umgebung

Vor- und Nachsaisonangebote

Günstige Wohnmobil-Stellplätze

Neu! Hundebereich

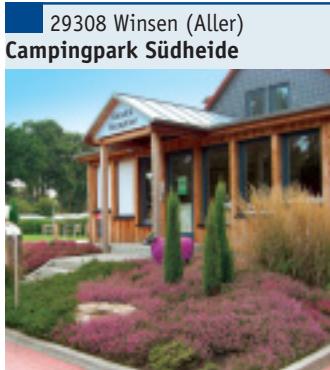
**Große Windjammer Sail in Bremerhaven
vom 25.08. – 29.08.2010**

Camping Wremer Tief

Familie Roscher

27638 Wremen, Am Kutterhafen
Tel. u. Fax 04705/810556
www.camping-wremer-tief.de
info@camping-wremer-tief.de

Willkommen im Campingurlaub



29308 Winsen (Aller)
Campingpark Südheide

DTV Klassifizierung

Ankommen und sich Wohlfühlen

Am Rande des Naturparks Südheide in einer idyllischen Heidelandschaft liegt der Campingpark Südheide. Beliebtes Ziel für Kanutten, Wanderer, Radfahrer und Angler. Reizvolle Ausflugsziele in unmittelbarer Umgebung. Großzügige Stellplätze mit Strom-, Wasser- und Abwasseranschluss, Zeltwiese am Fluss, Reisemobilstellplätze vor der Schranke, komplett eingerichtete Mietcaravans. Eigener kleiner Badestrand mit Strandkörben und Bootsanleger an der Örtze, zwei Kinderspielplätze. Auf allen Plätzen WLAN! Kiosk mit täglich frischen Backwaren und Produkten aus der Region. Ein „Heidjer-ärgere-Dich-nicht“, Verleih von Fahrrädern, Bollerwagen, Gesellschaftsspielen sowie monatlich wechselnde Veranstaltungen lassen keine Langeweile aufkommen:

Erleben Sie die WM – Übertragung ab 11. Juni bei uns! In dieser Zeit haben wir einige Angebote für Sie zusammengestellt, wie z. B. der WM-Sparpreis vom 5. Juli bis 11. Juli. Genießen Sie in der Zeit v. 5. Juni bis 5. Juli Urlaub pur in einem unserer Mietcaravans für 1 Woche/2 Erw./2 Kinder inkl. Gas/Strom/Endreinigung sowie 1x Frühstückspaket zahlen Sie nur € 325,- vom 15. Juli bis 15. Aug. ist bei einem Aufenthalt von 5 Nächten/Stellplatz/2 Erw./2 Kinder/ inkl. Strom zum Komplettprice von € 155,- eine Paddeltour inklusive!

Zu dem im Jahr 2007 erbauten Sanitärbau mit Sauna und Außenterrasse bieten wir nun noch ein weiteres, neues Sanitärbau mit Familienbädern und einem Kinderbad.

5 Jahre Campingpark Südheide wollen wir mit Ihnen feiern: die ganze Saison über gibt es viele kleine Angebote, Extras und Überraschungen. Beate Lambert gibt an unserem Sommerfest, Samstag 7. August ein Solokonzert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Südheide!

Saison 2010: 19. März bis 31. Oktober
Info: Campingpark Südheide, Fam. Bauer
Im Stillen Winkel 20, 29308 Winsen (Aller)
Tel. 05143/6661803, Fax /6661805
info@campingpark-suedheide.de
www.campingpark-suedheide.de



29471 Gartow
Campingpark Gartow



ADAC Auszeichnung 2009

★★★★★
DTV Klassifizierung

- Dauer- u. Ferienstellplätze mit Wasser-, Abwasser-, Strom- u. SAT-TV-Anschl.
- Parkähnliche Anlage mit komfortablen Sanitärbauten (behindertengerecht!).
- Jugendzeltplatz, Wassererlebnispark
- Mietwohnwagen u. Ferienhäuser
- Viele Attraktionen u. Freizeitmöglichk.
- 25 % Ermäßigung in der Wendland-Therme mit Sauna, Solarium, Solebecken ...

Campingpark Gartow

Am Helk 3, 29471 Gartow
Tel. 05846/8250, Fax 05846/2151
campingpark@gartow.de
www.campingpark-gartow.de



29556 Suderburg-Hösseringen
Campingplatz am Hardausee



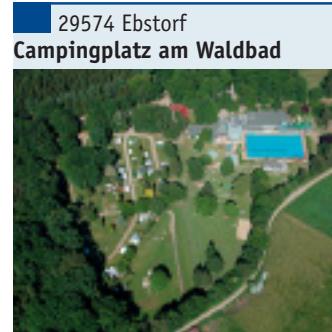
★★★★★
DTV Klassifizierung

Erleben Sie den Sommer bei uns in der **Lüneburger Heide**. Wir laden Sie herzlich ein, 2 Schnuppertage bei uns zu verbringen. **Unser Angebot: 2 Übernachtungen inkl. Stellplatz, 2 Personen und typischen Heidemenü am Museumsdorf Hösseringen für nur 48,- €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Campingplatz am Hardausee
Familie Köllner, Tel. 05826/7676
29556 Suderburg
www.camping-hardausee.de



29574 Ebstorf
Campingplatz am Waldbad



ADAC Auszeichnung 2009

Am Rande vom Luftkurort Ebstorf in der Lüneburger Heide liegt der Campingplatz. 2 Erw. + 2 Kinder mit WW oder WM ab 22,00 € pro Nacht + Strom

1 x tgl. freier Eintritt ins Hallen-/ Freibad.

1 km zum Reiterhof-Brunn,
13 km nach Bad Bevensen.

Campingplatz am Waldbad, Jörg Helms
Hans-Rasch-Weg, 29574 Ebstorf
Tel. 05822/3251, Fax 946075
www.caw-e.de, info@caw-e.de



29633 Munster-Kreutzen
Campingplatz „Zum Oertzewinkel“

Lüneburger Heide ★★★★
Campingurlaub hier bei uns

**Ferien mit Pferd,
Reiten, radeln unbeschwert.
Wanderwege weit und schön,
Camping, baden, angeln geh'n.**
Wir haben noch Stellplätze frei
und Boxen für Ihren Vierbeiner.



Campingplatz Zum Oertzewinkel
29633 Munster-Kreutzen
Tel. 05055/5549, Fax /1353
www.oertzewinkel.de,
info@oertzewinkel.de

29614 Soltau
Kur- und Feriencamping
Röders' Park



– Erleben – Genießen – Entspannen –
**Neue Wochenangebote:
Wellness, Golf, Schlemmen und mehr!**



★★★★★
DTV Klassifizierung

Fordern Sie unseren neuen Prospekt an
oder besuchen Sie uns im Internet!
www.Roeders-Park.de

**Röders' Park – Premium Camping
Lüneburger Heide**

Ebsmoor 8, 29614 Soltau
Tel. 05191/2141, Fax 05191/17952
info@roeders-park.de

29640 Heber
Camping-Park Lüneburger Heide



★★★★★
DTV Klassifizierung DCC Klassifizierung

ADAC Award

Stellplatz-Angebote inklusive 2 Personen

12.09. - 10.10. Saisonplatz Herbst = 279 €

06.06. - 27.06. Saisonplatz Winter = 333 €

Pauschalangebot „Familien-Spezial“

7 Nächte im Zeitraum 27.6 - 22.8.

inkl. Stellplatz und 1 Familie

(2 Erw. + 1-3 Kind)

inkl. 1 Kettcar-Gutschein à 3 Std. p. Kind

inkl. Tierstunde im Streichelzoo

inkl. Frühstück am Abreisetag

219 € für Stellplatz „Standard“

249 € für Stellplatz „Komfort“ oder „XXL“

Weitere tolle Angebote im Internet

Tel: 05199-275, www.camping-LH.de



DTV Klassifizierung

40 Jahre Südsee-Camp, feiern Sie mit uns und gewinnen Sie! Infos unter www.5-sterne-camping.de

Neu! Übernachtungsoase für Reisemobile und Gespanne, Hochseil-Klettergarten, Dschungel-Minigolf.

Familien-Inklusiv-Angebote bereits ab 71,- €
Südsee-Camp, 29649 Wietzendorf
Tel. 05196/980116, Fax 980299



Urlaub mit der ganzen Familie

Parkähnlich liegt der Campingpark im „Lippischen Norden“ zwischen Teutoburger Wald und Weserbergland. Ideal gelegen für lohnende Ausflugsziele. Badesee und platzige Wasseranlage mit Surf- und Segelschule u. großer Trampolinanlage, Verleih von Surfplatten, Tretbooten, Jollen und Fahrrädern, Bollerwagen u. Gesellschaftsspielen. Geführte Radtouren, Ponyreiten, Adventure Golf. Einladende Gaststätte und Supermarkt. Großzügige Stellplätze mit Strom, zwei Sanitärbauten, Familienbäder, Sauna mit Ruheraum. Kinderanimation in den Sommerferien NRW und Niedersachsen. Abenteuerspielplätze. Urlaub mit Komfort in komplett eingerichteten Mietcaravans und Bungalowzelten. Kostenloser Internetzugang für Gäste, sowie WLAN am Platz.

Feiern Sie mit uns die deutsche Nationalmannschaft bei der Fußball-WM 2010 in Südafrika an. Wir übertragen vom 11.06. bis zum 11.07. alle Spiele mit deutscher Beteiligung auf Großleinwand.
Es gibt wöchentlich Schulungen für An-

fänger auf unserer Wasserskianlage. Erleben Sie auf unserer Wasserskianlage auch die spannende Deutsche Meisterschaft im Wasserski vom 15.07. bis zum 17.07. oder relaxen Sie auf unserem 500 Meter langen Badestrand, der im März 1000 Tonnen neuen Sand bekommen hat.

Info: Campingpark Kalletal, Fam. Bettinger Seeweg 1, 32689 Kalletal
Tel. 05755/444, Fax 05755/723
info@campingpark-kalletal.de
www.campingpark-kalletal.de

34311 Naumburg
Camping Naumburg



Sommerfest am 17.07.2010
Programm unter: www.maerchencamping.de
freie Dauerstellplätze, ganzjährig geöffnet.
Camping Naumburg, Am Schwimmbad 12
34311 Naumburg, Tel. 05625/922448
info@camping-naumburg.de

34346 Hann. Münden/Hemeln
Wesercamping Hemeln



Ruhe und Erholung in schöner Landschaft auf sonnigen und schattigen Plätzen direkt am Weserufer und Radwanderweg.

Gaststätte • Bier- und Wintergarten
• Kiosk • Ferienwohnung • Wohnwagen-, Kanu- und Fahrradverleih • Zeltwiese

• Slipanlage • Badestelle • Sauna • WLAN
Inhaberwechsel zum 01.01.2010.
Sanitäranlagen 2010 renoviert.

Wesercamping Hemeln
Unterdorf 34

34346 Hann. Münden/Hemeln
Tel. 05544/1414, Fax 05544/1439
www.wesercamping.de

34385 Bad Karlshafen
Campingplatz Bad Karlshafen



Jetzt Neu! Gratistage sammeln!
WLAN auf vielen Stellplätzen

In unmittelbarer Nähe der Weser-

Therme, herrliche Rad- und Wanderwege entlang der Weser und in wildreichen Forsten. Angeln, Fahrrad- und Kanuverleih am Platz. Wir bieten moderne Sanitäranlagen, Strom- und Wasserversorgung, Spielplatz, Kiosk mit Gasverkauf und Campingzubehör, Restaurant und eine Poollandschaft. Wohnmobilstellplätze auf dem Platz oder vor der Schranke. Wir haben **ganzjährig geöffnet** und bieten z.B. **Pauschalurlaub kombiniert mit der Weser-Therme an**. Die nahe gelegenen Kureinrichtungen ermöglichen Ihnen einen Kururlaub in eigenen vier Wänden. Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie uns im Internet. **Durchgehende Angebote und Veranstaltungen!** Fordern Sie gleich unseren Prospekt an!!

Campingplatz Bad Karlshafen
Mietzner GmbH, Am rechten Weserufer 2
34385 Bad Karlshafen
Tel. 05672/710, Fax /1350
www.campingplatz-bad-karlshafen.de
www.camper-karli-event.de

34549 Edertal/Edersee
Campingplatz Rehbach am Edersee



• ★ ★ ★ ★ ADAC Auszeichnung 2009 ★ ★ ★ ★
DTV Klassifizierung DCC Klassifizierung

Einer der schönsten Plätze am Edersee, mit Badestrand, Liegewiese und Yachthafen. Der Edersee liegt in einer herrlichen Mittelgebirgslandschaft und grenzt unmittelbar an den Nationalpark Kellerwald-Edersee. Die Caravan- und Wohnmobil-Stellplätze liegen unter hohen Laubbäumen und sind mit einer Buchenhecke begrenzt. Separater Zeltplatz. Moderne Sanitäranlage.

Strandweg 9, 34549 Edertal-Rehbach
Tel. 05623/2049, Fax 05623/2542
Useiditz@t-online.de
www.campingplatz-rehbach.de

36142 Tann-Dippach
Camping-Ulstertal



Mitten im Naturpark Rhön, Hessen-Thüringen-Bayern, liegt unser Campingplatz.

Ein sanft plätschernder Mühlbach ist besser als Schlaftabletten.

• Moderne Fußbodenbeheizung. Sanitärräume
• Freundliche Familienatmosphäre
• Ideal für Urlaub und Dauercamper
Naturverbundene Menschen finden hier einfach alles z. B. über 50 km geteerte Radwege u.v.m.
Wir sind ganzjährig für Sie da.
Inh. Anja Gilbert, 36142 Tann Dippach
Tel. 06682/8292, Fax 06682/10086
www.camping-ulstertal.de

36199 Rotenburg an der Fulda
Campingplatz an der Fulda



Zwischen A4 und A7, ca. 15 km nordöstlich des Kirchheimer Dreiecks.

Direkt an der Fulda gelegener, kleiner, gemütlicher Saisoncampingplatz mit 70 Stellplätzen. Ein rustikales Campinghaus mit Sanitärbereichen für Damen u. Herren, Aufenthaltsraum mit TV, eine Küche für Zeltcamper sowie ein Platzkneipchen laden zum relaxen ein. In der Rotenburger Innenstadt laden urige Kneipen, Cafés und Gasthäuser zum Verweilen ein.

Campingplatz Rotenburg an der Fulda
Campingweg, Saison 15.04. bis 15.10.
Tel. 06623/5556, Fax 06623/933-163
außerhalb der Saison Tel. 06623/933-141
petra.reinhardt@rotenburg.de
www.rotenburg.de

37671 Höxter
Wesercamping Höxter



Ihr 3 Sterne-Campingplatz im Weserbergland.
Neu: Blockhüttenvermietung

Ruhige, landschaftlich reizvolle Lage direkt an der Weser. Genießen Sie Ihren Aufenthalt, erholen Sie sich vom Alltagsstress, entdecken Sie Höxter und das wunderschöne Weserbergland.

Über 100 weitere Reisemobil-Stellplätze bieten wir Ihnen am Floßplatz und in der Freizeitanlage Godelheim.
Sportzentrum 4, 37671 Höxter
Tel. 05271/2589
info@campingplatz-hoexter.de
www.campingplatz-hoexter.de

53945 Blankenheim
Eifel-Camp



Quality-camps

Auf allen Quality-Camps finden Sie gehobene Ausstattung und individuellen Service.

NEU: Jetzt mit Schönwetter-Garantie!

Schön
WETTERGARANTIE
www.quality-camps.de

Die Basis für eine schöne, unvergessliche Zeit am **Freilinger See in der Eifel**: das Eifel-Camp.

Eifel-Camp
Am Freilinger See 1
53945 Blankenheim/Ahr
Tel. 02697/282
www.eifel-camp.de

54439 Saarburg
Landal GreenParks



Camping und mehr

7 Campingplätze in Deutschland und den Niederlanden in den schönsten Naturgebieten. Mit allen Annehmlichkeiten, die die Ausstattung eines Ferienparks zu bieten hat: Hallenbad, Spielplätze, Freizeitprogramm, Restaurant/Imbiss.



Infos, Katalog und Buchung unter
Tel.: 01805 - 700 730
(Festnetz € 0,14/Min.; mobil max. € 0,42/Min.)
www.landalcamping.de

54470 Bernkastel-Wehlen
Camping Schenk



★★★ DCC Klassifizierung DTV Klassifizierung

Entspannung für Körper und Seele.

Wandern und Radfahren entlang der Mosel, Abkühlung im Schwimmbad, abends ein Gläschen Wein im Weinbistro, jeden Mittwoch Weinprobe. Großer Spielplatz im Familienbereich, Fahrradverleih, Internetanschluss, parzellierte Stellplätze von 60 - 100 m², ruhig gelegen.

Camping Schenk
Hauptstr. 165, 54470 Bernkastel-Wehlen
Tel. 06531/8176, Fax 06531/7681
www.camping-schenk.de
info@camping-schenk.de

54611 Hallschlag
Campingplatz Kronenburger See



★★★★ DTV Klassifizierung 

5-Sterne Camping der Extraklasse!

In der herrlichen Eifelandschaft, unweit vom bekannten Künstlerdorf Kronenburg entfernt, direkt am See gelegen.

Neu! Family-Stellplätze mit eigenem Baumhaus für Kinder.

Mietchalets und Ferienhäuser stehen ebenfalls zur Verfügung.



Campingplatz Kronenburger See*****
Bahnhofstr. 13, 54611 Hallschlag/Eifel
Tel. 06557/900110, Fax 06557/900964
www.campingplatz-kronenburger-see.de

56479 Seck
Camping Park Weiherhof am See



   VCRS DCC Klassifizierung

Entspannen im Westerwald

www.camping-park-weiherhof.de
Tel. 02664/8555, Fax 02664/8333

57462 Olpe-Sondern
Biggesee GmbH



Quality-camps

Auf allen Quality-Camps finden Sie gehobene Ausstattung und individuellen Service.

NEU: Jetzt mit Schönwetter-Garantie!

Schön
WETTERGARANTIE
www.quality-camps.de

Urlaub am Biggesee im Sauerland:
Familiencamping Biggesee-Waldenburg und
FERIENCAMPING BIGGSEE-VIER JAHRESZEITEN.

Biggesee GmbH
Am Sonderner Kopf 1
57462 Olpe-Sondern
Tel. 02761/944111
www.biggesee.com

56653 Wassenach
Camping Laacher See



Quality-camps

Auf allen Quality-Camps finden Sie gehobene Ausstattung und individuellen Service.

NEU: Jetzt mit Schönwetter-Garantie!

Schön
WETTERGARANTIE
www.quality-camps.de

„Der Laacher See bietet mehr als Vulkanismus...“

Camping Laacher See
Am Laacher See / Vulkanerifel
56653 Wassenach (Maria Laach)
Telefon 02636/2485
www.camping-laacher-see.de

59929 Brilon
Camping & Ferienpark Brilon



Ob Touristischer-, Saison- oder Dauerplatz, jeder Stellplatz (120-300 m²) bietet eine traumhafte Aussicht auf die Sauerländer Berge. Einzigartige Lage für Wanderer, Radfahrer, Bogenschützen, Golfer, Skifahrer, Langläufer und Ruhesuchende.

- Plätze mit allem Komfort.
- Modernes (Kinder)sanitär.
- Vermietung/Verkauf Mobilheime.
- Direkt am Waldrand (Rothaarsteig).

26. und 27. Juni 2010 Tag der offenen Tür!
10% Kennenlern-Rabatt vom 25.05. - 01.08.2010 (bei Reservierung vor dem 15.07.2010 in Kat. C und D).

Camping & Ferienpark Brilon


Hoppecker Straße 75, 59929 Brilon
Tel. 02961/977423, Fax 0977416
info@campingbrilon.de
www.campingbrilon.de
Ganzjährig geöffnet

Willkommen im Campingurlaub

63688 Gedern
Campingpark Am Gederner See



Entdecken Sie den Vogelsberg – Europas größtes Vulkanmassiv!
Der Campingpark ist idealer Ausgangspunkt für Ihre Unternehmungen. Herrliche Rad- und Wanderwege (z.B. Vulkanradweg) laden zur Erkundung der Umgebung ein. Auf Schritt und Tritt begegnet Ihnen „Natur pur“. Tauchen Sie ein in die dörfliche Idylle unserer Mittelgebirgslandschaft. Ideal auch für Familien und Gruppen. Vermietung von Mobilheimen.

Campingpark Am Gederner See

63688 Gedern
Tel. 06045/952643
www.campingpark-gedern.de
info@campingpark-gedern.de

72589 Westerheim
Alb-Camping Westerheim



Der Platz auf der Schwäbischen Alb.

Neu: Breitwellenrutsche, Spielplatz, Ferienwohnung, Mobilheime, W-LAN, WM auf Großbildleinwand.

Noch herrliche Dauerplätze frei

Tel. 07333/6140, Fax 7797
info@alb-camping.de
www.alb-camping.de

75242 Neuhausen-Schellbronn
International Camping „Schwarzwald“



DTV Klassifizierung

Wir bieten Ihnen: SB-Laden, Fitnessstudio, Kosmetik- und Nagelstudio, Fahrradverleih, Gaststätte, gegenüberliegendes Wellenfreibad, zur Südseite gelegene Komfortplätze, Kinderanimation durch Kirche unterwegs.



International Camping Schwarzwald
75242 Neuhausen-Schellbronn
Tel. 07234/6517
www.camping-schwarzwald.de

64405 Fischbachtal
Campingplatz Odenwaldidyll



Unterhalb vom Schloss Lichtenberg
Wasserrutsche, Beachvolleyballfeld, Spielplatz, moderne Sanitärbereiche, Sonnenterrasse, Mietwohnwagen, Ferienplätze für Wohnwagen und Zelte. Hunde erlaubt.

Pächter: Gaby Marx
Tel. 06166/8577, Fax 06166/933757,
kontakt@camping-odenwaldidyll.de
www.odenwaldidyll.de
Öffnungszeiten: April-Oktober



Naturcamping Braunsbach
74542 Braunsbach
Tel. 07906/940673
www.camping-braunsbach.de

VW T1 Samba
1:87,
Zinkdruckguss

HO



€ 11,90
Best.-Nr.: BUB 03

Bestellen Sie online: www.campers-collection.de oder telefonisch unter 0711/134 66 69. Portofrei ab € 30,00.

Familie Herm & Familie Vermeulen
75438 Knittlingen-Freudenstein
Tel. 07043/2160, Fax 07043/40405
info@strombergcamping.de
www.strombergcamping.de

77836 Rheinmünster
Freizeitcenter Oberrhein



FREIZEITCENTER OBERRHEIN



Hier beginnt der Süden !

Das Freizeitcenter Oberrhein liegt in schönster Lage am Oberrhein, zwischen Schwarzwald und Vogesen. Baden-Baden und Straßburg, Elsass und Schwarzwald sind in wenigen Fahrminuten zu erreichen.

**Neuer Internetauftritt unter
www.freizeitcenter-oberrhein.de**

Freizeitcenter Oberrhein

77836 Rheinmünster
Tel. 07227/2500, Fax 07227/2400
info@freizeitcenter-oberrhein.de
www.freizeitcenter-oberrhein.de
Ganzjährig geöffnet.

75438 Knittlingen-Freudenstein
Stromberg Camping

stromberg camping



Der Stromberg Camping bietet ideale Entspannung zwischen Wäldern und Weinbergen. Ponyreiten, Freibad, Minigolf, Freiluftkegeln, Spielplatz, Mietwohnwagen und KIRCHE UNTERWEGS.

77960 Seelbach
Ferienparadies/Campingplatz
Schwarzwälder Hof



Das einzigartige Wohlfühlparadies im mittleren Schwarzwald

INKLUSIVE: Nutzung des Hallenbades und der Wellness-Oase!

Familienurlaub im Ferienparadies

Angebot vom 08.08. bis 22.08.2010

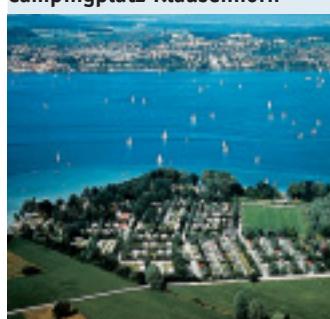
7 Übernachtungen inklusive Stellplatz und Personengebühr, pro Person je 1x Abendessen + 1x Frühstück; Preis für 2 Personen 276,- €
2 Kinder bis einschließlich 14 Jahre inklusive!



Freuen Sie sich auf das bunte Ferienprogramm für Groß und Klein!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Schwarzwälder Hof, Familie Schwörer
 77960 Seelbach/Schwarzwald
 Tel. 07823/96095-0, Fax 96095-22
 info@campingplatz-schwarzwaelder-hof.de
 www.campingplatz-schwarzwaelder-hof.de

78465 Konstanz-Dingelsdorf
Campingplatz Klausenhorn



In einer der schönsten Regionen Deutschlands liegt der Campingplatz Klausenhorn, das Campingdorf am Bodensee. Mietunterkünfte, Umwelt- und Nebensaisonangebote. Mitglied bei Ecocamping, Europäisches Umweltzeichen. Reservierungen möglich. Öffnungszeiten: 29.03. bis 03.10.2010

Campingplatz Klausenhorn ****

78465 Konstanz-Dingelsdorf
 Tel. 07533/6372, Fax 07533/7541
 info@camping-klausenhorn.de
 www.camping-klausenhorn.de

79199 Kirchzarten
Campingplatz Kirchzarten



**CAMPING
KIRCHZARTEN**

ADAC Auszeichnung 2009 **DTV Klassifizierung**

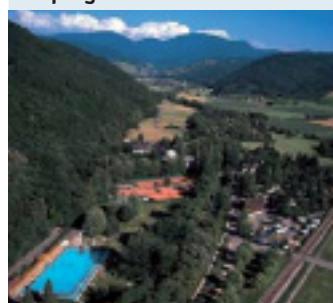
Camping Kirchzarten im Schwarzwald vor den Toren von Freiburg

Großer, modern eingerichteter Ferienplatz mit modernen Sanitärbauten, einschl. Kinderbereich und Familienbädern. Großes Freibad mit Breitrusche und Strömungskanal. Nur wenige Minuten zur Ortsmitte. Tennisplätze und Tennishalle mit Sauna, Minigolfanlage. In der Umgebung herrliche Wanderwege, Mountainbike- u. Radstrecken, Golfplatz und Ausgangspunkt für Ausflüge nach Freiburg, in den Hochschwarzwald, Europapark Rust, die Schweiz und nach Frankreich-Elsass. Mit der Gästekarte kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs. Ganzjährig geöffnet.

ULTRA Bike Marathon am 20. Juni!

Camping Kirchzarten, Fam. G. Ziegler
 Dietenbacher Str. 17, 79199 Kirchzarten
 Tel. 07661/9040910, Fax 07661/61624
 www.camping-kirchzarten.de
 info@camping-kirchzarten.de

79219 Staufen
Camping Belchenblick



Camping Belchenblick in Staufen
 Tel. 07633/7045, Fax 07633/7908
 www.camping-belchenblick.de
 info@camping-belchenblick.de

5-star classification logo

79395 Neuenburg/Rhein
Dreiländer-Camping- und Freizeitpark Gugel



CAMPING **DTV Klassifizierung**

Wellness erleben:

160 m² Schwimmbecken, Sauna, Dampfbad, Solarium, Fitnessraum, Massagen (auch auf Rezept), Allg.- + Badearzt am Platz, Kosmetikbereich, Wellness-Verwöhn-“Pakete” (1-3 Tage), Massagebäder, Mietbadezimmer.

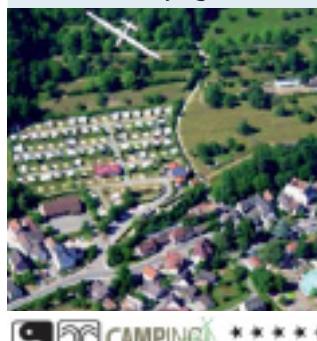
Während der Sommerferien – Animation für Kinder u. Erwachsene von 06.07. - 28.08.2010

Restaurant, Beachbar, LM-Markt, Minigolf, Tennis, Radverleih, Spielplatz, Streichelzoo, Beachvolleyball u. Bolzplatz, Nordic-Walking-Parcours, WLAN u.v.m. Komfortplätze mit Zu- u. Abwasser, TV-Anschluss.

- Keine Kurtaxe -

Dreiländer-Camping- u. Freizeitpark Gugel
 79395 Neuenburg
 Tel. 07631/ 7719, Fax 07635/3393
 info@camping-gugel.de
 www.camping-gugel.de
 ganzjährig geöffnet.

79410 Badenweiler
Kur & Ferencamping Badenweiler



CAMPING **DTV Klassifizierung**

Jede 7. Nacht frei!
 Im Juni 10% Rabatt auf die Personengebühr.
 Neu: **KONUS-Gästekarte in Badenweiler**

Tel. 07632/1550, Fax 07632/5268
 www.camping-badenweiler.de
 info@camping-badenweiler.de

active

- das neue Genießermagazin für alle aktiven Menschen.

www.active-magazin.com

82433 Bad Kohlgrub
Kurcamping Bad Kohlgrub

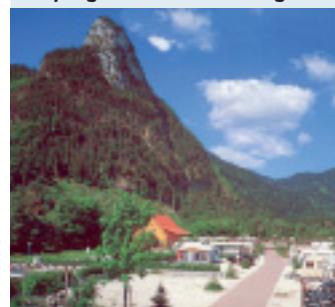


CAMPING **DCC Klassifizierung**

Mitten in den **Ammergauer Alpen**, direkt am Fuße des Hörnles in absolut ruhiger Lage – nur 1 Gehminute zum Kur- u. Wellnesshotel liegt unser Campingplatz. Angebote im Internet. Öffnungszeiten: März – November.

82433 Bad Kohlgrub, Sonnen 93
 Tel. 08845/74100, Fax 08845/741055
 www.hotelwaldruh.de

82487 Oberammergau
Camping-Park Oberammergau



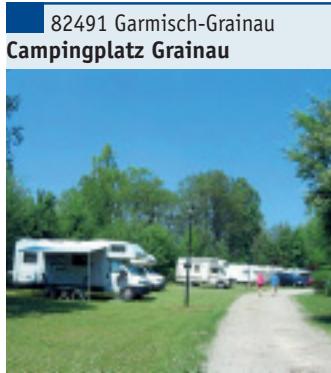
Karten für die Passionsspiele noch bei uns erhältlich!

Der Camping-Park Oberammergau liegt direkt am Ortsrand, inmitten der wunderschönen Ammergauer Alpen. In wenigen Gehminuten erreichen Sie das Ortszentrum mit seinen weltbekannten Sehenswürdigkeiten, Einkaufsmöglichkeiten u.v.m.

Das Freizeit- und Kulturangebot in unserer Umgebung lässt Sommer wie Winter garantieren keine Wünsche offen!
 Die **Platzausstattung** ist unserer ****-Sterne Ausstattung entsprechend umfangreich und bietet dem Camping-, Dauer-, oder Ferienwohnungsgast viel Komfort in freundlicher Atmosphäre.
Gerne informieren wir Sie telefonisch oder per E-Mail über Preise/Prospekt und Angebote.

Camping-Park Oberammergau
 Inh. Esther Maurer, Ettalerstr. 56 b
 82487 Oberammergau
 Tel. 08822/94105, Fax 08822/94197
 service@camping-oberammergau.de
 www.camping-oberammergau.de

Willkommen im Campingurlaub



Campingplatz/Wohnmobilhafen (Stellplätze) mit Blick direkt auf Kandahar und Zugspitze.

Campingplatz Grainau in Garmisch-Partenkirchen am Fuße der Zugspitze. Ehemals Campingplatz Zugspitze. Internationaler Sommer- u. Wintercampingplatz. **Internationaler Wohnmobilhafen.**

Campingplatz Grainau

Griesenerstrasse 4, 82491 Grainau
Tel. 08821/9669392, Fax. 9669377
www.campingplatzgrainau.de
info@campingplatzgrainau.de

83242 Reit im Winkl
Wohnmobilstellplatz



Neu in Reit im Winkl
250 Stellplätze für Wohnmobile
Stellplatz € 7,00

- Zzgl. Kurtaxe, Strom (€ 0,80 kW/h), Wasser (€ 0,20/10 ltr.)
 - Flaschengasverkauf
 - Ver- und Entsorgungsmöglichkeit
 - Einkaufsmöglichkeit 200 m vom Stellplatz
 - vom Stellplatz in 10 Min. im Ortszentrum
 - geführte Wanderungen
- Wohnmobil-Stellplatz Reit im Winkl**
Am Waldbahnhof 7, 83242 Reit im Winkl
Tel. 08640/98210, Fax 08640/5150
www.camping-reit-im-winkl.com

83339 Arlaching
Camping Kupferschmiede



Halbjahresplätze ab € 700,-

Infos: Tel. 08667/446 oder 1266, Fax 16198, www.campingkupferschmiede.de

84529 Tittmoning
Campingplatz Seebauer



Idyllisch gelegen im **Chiemgau** an einem der wärmsten Badeseen Oberbayerns.

Campingplatz Seebauer
Furth 9, 84529 Tittmoning
www.camping-seebauer.de, Tel. 08683/1216

84364 Bad Birnbach
Kur-Gutshof-Camping Arterhof



ARTERHOF



**Der Spitzenplatz
im niederbayerischen Bäderdreieck.
Mit viel Gemütlichkeit!**

1a Gesundheit: Arztpraxis, Physikalische Therapie. Präventionsmaßnahmen über Krankenkasse abrechenbar.
NEU: Ende 2010 Thermal-Außenbecken mit original Bad Birnbacher Heilwasser



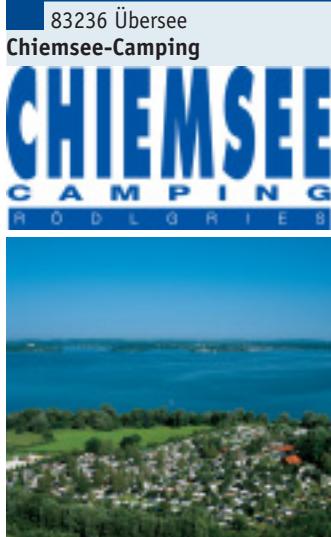
**5 Jahre See Camping Günztal
Sommer, Sonne, Strand und mehr....**

Mitten im Herzen von Bayrisch-Schwaben, direkt am See gelegen, lädt unser familienfreundlicher und ökologisch angelegter Platz zu Sport, Spaß oder einfach nur Faulenzen ein. Hier kann jeder nach Lust und Laune den Alltag vergessen. Ausflüge nach Ulm, Augsburg, München, oder zu den Königsschlössern, ein Tag im LEGOLAND Deutschland, SkylinePark dem Ravensburger Spieleland oder nahen Erlebnisbädern runden das Angebot ab. Planen Sie beiziehen! Wir bieten

- **Familienwochen ab 155,- €,**
- **Langzeitpauschalen ab 250,- €**
- **Feiertagspauschalen ab 16,- €**
- **Mietwohnwagen ab 45,- €**



86488 Breitenthal/Schwaben
Tel. 08282/881870, Fax 08282/881871
www.see-camping-guenztal.de
info@see-camping-guenztal.de



**Höchstauszeichnung
für Kinderfreundlichkeit**

Familie Ebner
Rödglriegs 1, 83236, Übersee
Tel. 08642/470, Fax 08642/1636
info@chiemsee-camping.de
www.chiemsee-camping.de
Geöffnet von April bis Ende Oktober.

**Neues Sanitärbauwerk?
Neue Sportmöglichkeiten?
Neue Service-Angebote?**

Wäre es nicht prima,
wenn Ihre Gäste das wüssten?

Ich berate Sie gerne:

Christine Schiller

Tel. 07 11/1 34 66-93

schiller@doldemedien.de

1a Wellness: ausgezeichnetes Naturhallenbad (30 °C). Kostenlose Fitness, und Wassergymnastik, 3 Saunen

1a Genießen: ganz nostalgisch im urigen Restaurant, auch Live Musik mit Tanz

1a Thermen: in unmittelbarer Nähe: Bad Birnbach mit kostenlosem Shuttle-Bad Griesbach-Bad Füssing

1a Familie: Extraklassesstellplätze, Badezimmer am Stellplatz, Gasstraße, frostsicheres Wasser, Abwasser, TV, WLAN, ca 120 m groß

**Sommerfreundschaftsangebot:
14 Tage incl. versch. Leistungen v.**

10.07.-24.07.10 für 429,-€/2 Pers.

Juli/Aug. 15 % Rabatt!

Ganzjährig geöffnet

Kur-Gutshof-Camping Arterhof

Fam. Sigl, Hauptstr. 3

84364 Bad Birnbach-Lengham

Tel. 08563/96130, Fax 09613-43

info@arterhof.de www.arterhof.de



87509 Immenstadt/Allgäu
Alpsee Camping



DTV Klassifizierung

Aufwachen und Weiterträumen...

Egal ob Winter oder Sommer, hier am Großen Alpsee ist der beste Platz, um abzuschalten. Unser Campingplatz liegt in traumhaft schöner Lage, in unmittelbarer Nähe der Allgäuer Alpen und mit direktem Zugang zum Großen Alpsee. Im Sommer gibt es Badespaß, Vergnügen im nah gelegenen Klettergarten oder beim Wandern, Tennis, Radfahren, Angeln, Minigolf... es ist für jeden etwas dabei. Im Winter kann man sich an den nah gelegenen Skiliften und auf der längsten Rodelbahn Deutschlands austoben. Zudem haben wir ein neues, topmodernes Sanitärbüro.



Alpsee Camping GmbH & Co. KG
Seestraße 25, 87509 Immenstadt/Bühl
Tel. 08323/7726, Fax 08323/2956
mail@alpsee-camping.de
www.alpseecamping.de



87645 Schwangau
Camping Bannwaldsee



Ferien unter Freunden

Hier am Bannwaldsee liegt unser bestens ausgestatteter Campingplatz in der Nähe der berühmten Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau. Ein Super-Platz direkt am See mit 600 Stellplätzen für Caravans, Wohnmobile und Zelte. Eine herrliche Landschaft und eine beeindruckende Allgäuer Bergwelt versprechen abwechslungsreiche Urlaubstage am größten Naturschutzgebiet Bayerns, dem Ammergebirge. Beachten Sie auch unseren neuen Internetauftritt:

Klicken-Sehen-Erleben

www.camping-bannwaldsee.de

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Familienpecial Mai/Juni

7 Tage Aufenthalt € 176,-

10 Tage Aufenthalt € 249,-

Camping Bannwaldsee

87645 Schwangau, Münchener Str. 151
Tel. 08362/9300-0, Fax/9300-20
info@camping-bannwaldsee.de



88079 Kressbronn
Ferienpark Gohren



Hier ist der richtige Ort, um den Alltag zu vergessen, in ruhiger Lage direkt am See, abseits der Hauptstraße, besonders familiengerecht und kinderfreundlich. Modernste sanitäre Anlagen mit kompletter Einrichtung. Herrliche **Wassersportferien** direkt am Bodensee in mildem Klima, mit fast 2 km eigenem Naturstrand, Segeln, Fahrradverleih, Kinderspielhaus, Kinder-Animation, Tauchen, Pony-Kutschfahrten, Streichelzoo, Veranstaltungsrundzelt, Platzkonzerte. **Miet-Tipi-Zelte, Mietzelte, Mietwohnwagen** und Servicestation für Wohnmobile. Ihr Restaurant am Campingplatz ist der „**Schnaidter Hof**“ mit Gartenterrasse und Spezialitäten des Landes. Moderner Supermarkt am Platz. Öffnungszeit: 26.03.-25.10.10. Reservierungen sind möglich. Informationen erhalten Sie bei uns:

Ferienpark Gohren am See

88079 Kressbronn

Tel. 07543/60590, Fax 07543/605929
info@campingplatz-gohren.de
www.campingplatz-gohren.de



88131 Lindau-Bodensee
Campingpark Gitzener Hof



15 Jahre Müller's GITZ

Großes Jubiläumsfest mit Preishit und vielen Aktionen vom 01.-04. Juli 2010.

Fußball & Campen 2010

Fußballcamp am GITZ für Kinder und Jugendliche mit der Fußballschule Hans Dorfner. Infos und Buchung unter www.fussballferien.de

Gitzener Hof anno 1380

Der Campingpark zu Zeiten des Ritters Ulrich von Ebersberg. Großes Mittelalterspektakel am GITZ. Programm anfordern unter www.gitzener-hof.de

Miete mich!



Ausführliche Informationen und Werbespots unter www.gitzener-hof.de



Höchstauszeichnung

für Kinderfreundlichkeit

Campingpark Gitzener Hof
Gitzener Hof 88
D-88131 Lindau-Bodensee
Tel. +49 (0)8382 / 9494-0, Fax: 9494-15
E-mail: info@gitzener-hof.de
Internet: www.gitzener-hof.de



87561 Oberstdorf
rubi-camp Comfort-Park



Freuen Sie sich auf Oberstdorf und die Möglichkeit „die Welt von oben zu betrachten“.

„die Welt von oben zu betrachten“. inkl. Bergbahnticket der 7 Bergbahnen in Oberstdorf und Kleinwalsertal, E-Bike-Verleih direkt am Platz – ideal zur Erkundung der Umgebung

rubi-camp, M. Zeller

Rubinger Str. 34, 87561 Oberstdorf
Tel. 08322/959202, Fax /959203
info@rubi-camp.de, www.rubi-camp.de



87669 Rieden-Roßhaupten
WOMO Stellpl. Camping Warsitzka



Schön gelegener Stellpl. a. Forgensee
(Süd-Bayern) Alpenblick, Cafe-Restaurant
Tel. 08367/406, www.camping-forgensee.de

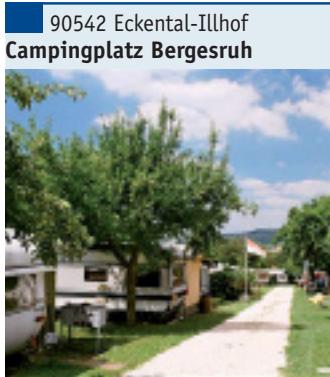


www.mobil-reisen.net

„weil es Spaß macht etwas Neues zu erfahren und Neuigkeiten weiterzugeben.“ Ulmer Spatz

Wenn Sie wüssten,
wie günstig Campingplatz-Werbung auf diesen Seiten ist ...
Ich berate Sie gerne:
Christine Schiller
Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

Willkommen im Campingurlaub



90542 Eckental-Illhof
Campingplatz Bergesruh

Frankenland
Playmobil-Fun Park - 40 km
Nürnberg - 20 km
Idyllisch gelegen mit komfortablen
Sanitärräumen, Kinderspielplatz.
August, Sept., Okt. 2010
Stellplatz 2 Pers., zzgl. Strom € 12,-
A 9 Berlin - Nbg. Abf. 48 Schnaittach 6 km
A 3 Würzburg-Nbg. Abf. 85 Eckental, 15 km
M. Penning, Tel. 09126/8956,
www.camping-bergesruh.de
penning@camping-bergesruh.de



mobil-reisen.net

“Einfach genial, weil ich mir jetzt
Stellplätze und Campingplätze von
oben anschauen kann. Tolle Idee.
Danke!”

palo

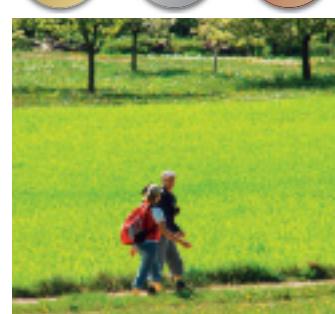
91278 Pottenstein
Campingplatz Fränkische Schweiz



WBS Triathlon
Der fränkische Dreikampf
für Wanderfreunde
01.05. - 30.09.2010

Der WBS-Triathlon stellt seine Teilnehmer vor die anspruchsvolle Herausforderung der unmittelbaren Aufeinanderfolge dreier völlig unterschiedlicher Disziplinen: **Wandern, Bauernbier trinken, Schäferlaufen** es!

Ausführliche Informationen und das Anmeldeformular gibt es unter www.campingplatz-fraenklische-schweiz.info



Campingplatz Fränkische Schweiz
Tüchersfeld, D 91278 Pottenstein
Tel. 09242/1788, Fax 1040
info@campingplatz-fraenklische-schweiz.info
www.campingplatz-fraenklische-schweiz.info

93480 Hohenwarth Bay. Wald
Campingplatz Hohenwarth



Idyllisch gelegen in der herrlichen Landschaft des Bayerwaldes liegt der Campingplatz Hohenwarth. **Sparen Sie mit unseren Frühlingsangeboten: Werbewochen v. 27.03.-17.07.10**

z.B. 2 Pers. incl. Stellplatz f. 7 Nächte 85,- €, 14 Nächte 155,- €, 21 Nächte 208,- € jew. zzgl. NK.

Senioren-Sparpass v. 09.01.-17.7.10

u. v. 14.8.-7.11.10 (mind. 1 Pers. 60 J. o. Frührentner o. ...): z.B. 2 Pers. incl. Stellplatz f. 49 Nächte 309,- €, f. 84 Nächte 409,- € jew. zzgl. NK.

Jahres- u. Halbjahresplätze frei.

Gerne senden wir Ihnen unsere ausführl. Prospektunterlagen.

Campingplatz Hohenwarth
Ferienzentrum 3, 93480 Hohenwarth
Tel. 09946/367, Fax 09946/477
info@campingplatz-hohenwarth.de
www.campingplatz-hohenwarth.de

94086 Bad Griesbach
Kur- & Feriencamping
Dreiquellenbad



camping ★★★★



Neu: Camping-Suiten und komfortabler Wohnmobil-Hafen direkt am 5-Sterne-Thermal-Campingresort.

Thermal-Vitaloase Dreiquellenbad mit Sole-Außenbecken & Thermalhallenbad mit Multifunktionssauna, Salz-Ruheraum mit Sole-Vernebler, Solarium, Kneippbecken, Thermal-Whirlpool & Dampfgrotte; eigenes Therapie- & Wellnesszentrum (alle Kassen!), Kuren für Rheuma- und Gelenkerkrankungen, Arztpraxis, Wirtshaus mit Terrasse und Jagdhäusl, Appartements, Ferienwohnungen, Naturbadeweiler, Kneipp-Parcours, Dschungelgarten, Golfübungsgelände, Kosmetik- & Fußpflegepraxis, Friseurstüberl, u.v.m.; Bad Griesbachs Thermalbad in unmittelbarer Nähe. ... das alles mitten im größten Golfzentrum Europas!

W. Hartl's, Kur- & Feriencamping
Dreiquellenbad, Singham
94086 Bad Griesbach
Tel. 08532/9613-0, Fax 08532/9613-50
www.camping-bad-griesbach.de
info@camping-bad-griesbach.de

Reiselektüre gesucht?
www.stoeppel.de

94535 Eging am See
Bavaria KurSport CampingPark



Terrassenförmig angelegte, großzügige Parzellen im Bayerischen Wald. Kurze Wege zu Badeseen, Westernstadt Pullman City, Sonnentherme, Donau-Ilz-Radweg. Tel. 08544/8089, www.bavaria-camping.de

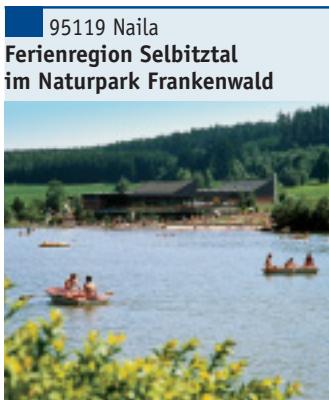
Bald wird der nächste Campingurlaub geplant ...

... dann darf doch Ihr Platz hier nicht fehlen, oder?

Ich berate Sie gerne:

Christine Schiller

Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de



95119 Naila
Ferienregion Selbitztal
im Naturpark Frankenwald



Camping Auensee Joditz/Köditz
Camping Frankenwaldsee Lichtenberg
Camping Schloss Issigau
Beste Anbindung zur A9 + A72 + A93
Attraktive Naturlandschaft, Familienfreundlich, großes Freizeitangebot, beste Ausflugsmöglichkeiten.
Für Wohnmobile: Sani-Station am Bahnhof Naila.
Ferienregion Selbitztal, Marktplatz 12, Tel. 09282/6829, ferienregion@selbitztal.de, www.selbitztal.de



95698 Neualbenreuth
Kur- & Wellnesscamping
am Sibyllenbad



DTV Klassifizierung

„50 plus“
Camping + Gesundheit + Erholung

Das Sibyllenbad bietet Radon- und Kohlensäuremineral-Heilquellen, Wellnessabteilung, orientalischer Bade-Tempel, Saunlandschaft in erholsamer ruhiger Oberpfälzer Natur am Campingplatz Platzermühle und Reisemobilhafen Sibyllenbad.



Angebot Juni bis August:
7 Übernachtungen für 70,- € pro Person und gratis eine Tageskombikarte vom Sibyllenbad.

Kur & Wellnesscamping Sibyllenbad
Waidhas Harald, Platzermühle 2
95698 Neualbenreuth
Tel. 09638/912200, Fax /912208
Handy 01711010025



Neue terrassenförmige Anlage mit Panoramablick bis zu 50 km. **Wohnmobilstellplätze** mit Benutzung der großen sanitären Anlagen und Ver- und Entsorgungen.

Campingplatz Großbüchlberg
95666 Mitterteich, Großbüchlberg 32
Tel. 09633/400673, www.freizeithugl.de



www.camping-estenfeld.de

Station auf dem Weg in den Süden sowie Ihre Würzburg- und Mainfranken-Visite.
• 5 km von der A7-Ausfahrt 101 Würzburg-Estenfeld, 6 km zur City von Würzburg, gute Busverbindung und Radweg.

Campingplatz Estenfeld, Sybille Strümper
Maidbrunner Str.38, 97230 Estenfeld/Würzburg
Tel. 09305/228, Fax 09305/8006
cplestenfeld@freenet.de
Geöffnet: 10. März – 23. Dezember 2010



www.mobil-reisen.net

„... weil es Spaß macht, die Erfahrungen mit anderen Campern zu teilen.“ *divebert*

97334 Sommerach
Camping Katzenkopf am See



Ferien im niederschlagsärmsten Gebiet Deutschlands

Erleben Sie Ihre Ferien mitten im sonnigen fränkischen Weinland. Direkt am Main und an zwei Badeseeen gelegen. Moderne Sanitäranlagen, top gepflegt, Gastronomie mit romantischer Weinlaube, Kinderspielplatz, eigener Bootshafen und Slipanlage.

**Goldener Weinherbst
September und Oktober**

z.B. 10 = 7, d. h. 10 Tage bleiben und nur 7 bezahlen oder 4 Wochen für nur € 299,- (inkl. Müllgebühr, Stellplatz und 2 Pers.)

Camping Katzenkopf

97334 Sommerach am Main
Tel. 09381/9215, Fax 09381/6028
www.camping-katzenkopf.de
Geöffnet vom 01. April – 24. Okt. 2010

97688 Bad Kissingen
Campingpark Bad Kissingen



Direkt am schönen Kurpark! Innenstadt und Therme in 10 Min. bequem zu Fuß erreichbar. DCC-Platz! Top-Angebote für 2010. Auch Mietwohnwagen!

Campingpark Bad Kissingen

Euerdorfer Str.1, 97688 Bad Kissingen
Tel.0971-5211, campingpark@web.de



97359 Schwarzach
Campingplatz Mainblick



Der 4-Sterne-Platz liegt direkt am Main
Ideal f. Radler, Wanderer, Angler u. Wassersport. Gemütl. Gaststätte, neue gepf. Sanitäranlage (behindertengerecht), solarbeleb. Pool, Waschsalon, Kinderspielpl., WLAN, ideal für Reisemobile (Ents. vorh.)

Alle Angebote vom 01.04. - 31.10.:
Super-Angeb. 2 Erw., Platz: 7 Tg. € 90,-; 14 Tg. € 160,-; 21 Tg. € 220,-; 28 Tg. € 250,- zzgl. Strom u. weitere Pers. € 4,-, Kind € 3,- T/N.

Top-Familienangeb. ab 3. Tag incl. 2 Pers. 2 Ki. Stellpl. zzgl. Strom nur € 18,- T/N.

Spezial-Angeb. f. Reisemobil ab 3. Tag

2 Erw., zzgl. Strom pro T/N nur € 13,-.

Zuf.: A3 WÜ/Nbg., Abf. Nr. 74 Richt. Dettelbach-WÜ (B22)

OT Schwarzach, Mainstr. 2
Tel. 09324/605, Fax 09324/3674
www.camping-mainblick.de
info@camping-mainblick.de

Freizeit mit Kindern spaßig gestalten:

z.B. in Niederbayern/dem Bayerischen Wald mit bunten Natur-, Tier- und Freizeitparks, Spaßbädern und Museumsdörfern.

96 Seiten, Farbfotos und Karten. 9,80 Euro

Alle Bücher unter www.stoeppel.de



Freizeit mit Kindern spaßig gestalten:

z.B. in Niederbayern/dem Bayerischen Wald mit bunten Natur-, Tier- und Freizeitparks, Spaßbädern und Museumsdörfern.

96 Seiten, Farbfotos und Karten. 9,80 Euro

Alle Bücher unter www.stoeppel.de

Willkommen im Campingurlaub

 **Österreich**
Österreichische Campingplätze
Top Camping Austria
www.topcamping.at



Top Wochen ab € 99,-

Zu buchen bei 15 Top-Campingplätzen in Österreich! Mehr Infos unter www.topcamping.at

Wir senden Ihnen aber auch gerne den 24-seitigen Katalog mit Preisliste und Top-Wochen-Info kostenlos zu:

Top Camping Austria
Talstraße 21/11, A-5700 Zell am See
Tel. +43/664/2113637
Fax +43/664/2170244
info@topcamping.at

Spielen Sie mit und gewinnen
Sie Ihren Top-Campingurlaub auf
www.topcamping.at

A-5620 St. Veit im Pongau
Sonnenterrassen Camping



Liebe Gäste wir bieten Ihnen einen sehr sonnigen, familiären Platz mit günstigen Angeboten
Pauschalangebot ab 3 Nächten
Seniorenwochen

Pro Woche Aufenthalt = 1 Tag GRATIS
Jahres- und Winterplätze jetzt buchen!
Fam. Resch, Bichlwirt 12
A-5621 St. Veit/Pongau
Tel. 0043/6415-57333, Fax 57303
www.sonnenterrassen-camping-stveit.at
office@sonnenterrassen-camping-stveit.at

Wenn Sie wüssten,

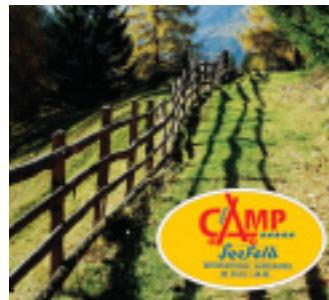
wie günstig Campingplatz-Werbung auf diesen Seiten ist ...

Ich berate Sie gerne:

Christine Schiller
Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

A-6100 Seefeld in Tirol
Camp-Alpin Seefeld

Genießen Sie den Goldenen Herbst im **Camp-Alpin-Seefeld**



und verbringen Sie einen Familien/Sport /oder Erholungsurlaub! - 640 km Wanderwege am Seefelder Sonnenplateau, Bergwandern, Klettern, Mountainbiken, 18-Loch-Golfplatz. Zum Relaxen bieten wir Ihnen Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine und Solarium.

Gratis-Shuttle-Bus vom Camp ins Zentrum!
Unser Herbstschnäppchen von

30. August bis 3. Oktober 2010:

10 Nächte bleiben - nur 8 Nächte zahlen für 2 Personen inkl.

Komfortstellplatz + Relaxbereich

(exkl. Ortstaxe, Umweltabgabe und Strom-Tagespauschale).

NEU: Zweiraum-Appartements am Platz, **Gratis-Shuttle-Bus** ins Zentrum.

Camp-Alpin Seefeld

Leutascher Str. 810, A-6100 Seefeld/Tirol
Tel. 0043/5212/4848, Fax 4868
www.camp-alpin.at, info@camp-alpin.at
(Ganzjährig geöffnet)

Von Deutschland mautfrei über Garmisch - Mittenwald - Seefeld

A-6215 Achenkirch
Alpen-Caravanpark Achensee

Der Alpen-Caravanpark Achensee liegt direkt am Ufer des größten Tiroler Sees.



Der Platz und die Region bieten die ideale Lösung für einen genussvollen Urlaub. Im Sommer genießen unsere Gäste vor allem das Berg- und Almwandern. Der Achensee bietet eine Vielfalt an Wassersportmöglichkeiten. Weiters können Sie bei uns Mountainbiken, Reiten, Tennis spielen, Paragleiten, Golfen uvm.!

• **Stellplätze für Wohnmobile ab € 13,-** (Beste Anreisebedingungen!)

• **Caravan-Stellplatz für 2 Personen € 17,-** inkl. Strom, Hund, Kurtaxe, Umweltabgabe (gültig zwischen 01.09. - 15.12.2010 bei schriftlicher Buchung 10 Tage vor Anreise)

Alpen-Caravanpark Achensee

A-6215 Achenkirch 17
Tel. 0043(0)5246/6229, Fax /6626,
www.camping-achensee.com
info@camping-achensee.com

A-6233 Kramsach
Camping Seehof



    **DCC Klassifizierung**

Familiär geführter Campingplatz in traumhafter Lage direkt am Reintalsee!

Restaurant mit sehr guter Küche, Kiosk. Ideales Gebiet zum Wandern & Radfahren. Baden, Sommerbergbahnen und Bus Gratis!

Campingcard - ACSI

Gültig bis 04.07.10 und ab 23.08.-14.12.10
Günstige Wochenpauschalen !

CAMPING SEEHOF
mit zertifizierten Appartements

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Infos - Reservierungen unter: **Camping Seehof**

A-6233 Kramsach, Moosen 42
GPS: 47°27'42" N/11°54'25" E

Tel. 0043/5337/63541, Fax 63541-20
info@camping-seehof.com
www.camping-seehof.com

A-6274 Aschau/Zillertal
Erlebnis-Comfort-Camping Aufenfeld

Herbstwochen 29.08. - 02.11.2010
für Familien € 133,-/Woche
€ 99,-/Woche für 2 Personen

7 Tage Aufenthalt (Normalplatz) inkl. Personengebühren (bis max. 4 Kinder unter 14 Jahren), Benützung von Freibad, Hallenbad mit Whirlpool, Erlebnis-Teich u. Freizeitanlage



• **1. Western Sauna Erlebnislandschaft Europas** - große Wellness-Oase, Massage, Fitnessraum

• **NEU: Großes Indoor-Spielhaus** mit Kinderkino und Play-Area

• **Erlebnis-Hallenbad** für Groß und Klein

• **Erlebniswelt mit Wildwestfort**, Restaurant, Western-Salon, 2 Cafés

• Fun Park, Reitgelände, Ideales Rad- und Wandergebiet, Jagdmöglichkeit uvm.

• **Appartements für 2 - 6 Pers.**

• **Jetzt gleich reservieren!**

Erlebnis-Comfort-Camping Aufenfeld

A-6274 Aschau im Zillertal, Aufenfeldweg 10

Tel. 0043/5282/2916, Fax /2916-11

info@camping-zillertal.at
www.camping-zillertal.at

A-6450 Sölden
Camping Sölden

Einfach heiß...



...das ist der Bergsommer in Sölden.
Majestätische Berggipfel, eine berausende Fernsicht und volles Programm bis zum Abwinken!

Klettern, Raften, Mountainbiken, Wandern, Nordic Walking... - in dieser Kulisse wird jede sportliche Betätigung zum wahren Vergnügen.

Und das Beste dabei: Das non-plus-ultra Aktiv- und Freizeitgelände liegt direkt vor Ihrer Wohnwagen-/Wohnmobiltüre!

Camping SÖLDEN

Betriebsferien vom 19.04. - 19.06.2010!

Ab 20. Juni sind wir wieder für Sie da. - Wir freuen uns auf Sie! - Ihre Familie Kneisl

Camping Sölden

A-6450 Sölden
Tel. 0043/5254/26270, Fax /26275
www.camping-soelden.com
info@camping-soelden.com

A-8271 Bad Waltersdorf
Thermenland Camping

THERMENLAND CAMPING
BAD WALTERSDORF

Drei Thermen – ein Campingplatz!

• Familiär geführter Campingplatz mit TOP Sanitärausstattung

• **Super-AKTIONS-Preis nur € 15,50 pro Nacht inkl. 2 Erw. exkl. KT, exkl. Strom** – gültig ab 5 NÄ Aufenthalt

• **Juli + August: Kinder gratis**

- Freibadeintritt GRATIS
- Oldtimer-Traktor-Ausfahrten
- Oldie-Autobus-Ausflüge



Thermenland Camping Rath & Pichler
A-8271 Bad Waltersdorf, Campingweg 316
Tel. 0043/664/3117000, Fax 3333/2876
www.camping-bad-waltersdorf.at
thermenland@camping-bad-waltersdorf.at



Schweiz

CH-7504 Pontresina
Camping Plauns



*Der Sommer- und Winterferienplatz
im Engadin ...*

... wo Sie mit einem Schritt in der faszinierenden Natur der Alpen stehen. Großartiger Ausblick auf Morteratschgletscher und Bernina. Über 300 km Wanderwege. Beste Infrastruktur, moderne Sanitäranlagen mit geheizten Waschräumen. Großzügige Ferienstellplätze, besonders ruhig gelegen. Top Skigebiet (Busverbindung), direkter Anschluss ans 150 km lange Loipennetz. Auch im Winter gute Zufahrt.

Camping Plauns
CH-7504 Pontresina
Tel. 0041/818426285, Fax 0041/818345136
www.campingplauns.ch

A-9873 Döbriach/Millstättersee

Komfort-Campingpark Burgstaller



Tel. 0043/4246/7774, Fax 77744
urlaub@camping-burgstaller.com
www.camping-burgstaller.com



Kärntens größter Campingplatz mit entsprechend vielfältiger Infrastruktur und unzähligen Freizeiteinrichtungen. Von Mitte Mai bis Ende September **beheiztes Schwimmbecken** im eigenen Strandbad.

Unglaublich günstiger Seniorenpreis von 27.03. - 03.07. und von 25.08. - 07.11.2010 (ab € 14,90 für Stellplatz und 2 Pensionisten, exkl. Ortstaxe und Umweltabgabe)

Millstätter See-Card

Viele Gratis-Leistungen mit unserer Gratis-Inclusive-Card

Wir informieren Sie gerne!

Europas unglaubliche Sanitärbauten Spezialprogramme zu Ostern, Pfingsten, Apfelfest und Herbstferien!

Öffnungszeiten 2010: 27.03. - 07.11. Fordern Sie gleich unsere 16-seitige Urlaubsbroschüre an!

CH-8280 Kreuzlingen
Camping Fischerhaus



Eine Oase für Entspannung und Erholung in einer einmaligen Umgebung, direkt am Bodensee.

Ein Campingplatz mit speziellem Ambiente. Camping Fischerhaus bietet eine reichhaltige und hochwertige Infrastruktur, die keine Wünsche offen lässt. Kreuzlingen, eine Stadt mit Stil und umfassenden Möglichkeiten: Viele Sportanlagen, attraktive Einkaufsstraßen, kulturelle Sehenswürdigkeiten und Anlässe. Das reiche Angebot für Genießer macht Ferien zum echten Erlebnis.

Camping Fischerhaus
CH-8280 Kreuzlingen
Tel. 0041(0)716884903, Fax 716884916
www.kreuzlingen.ch/camping
camping.fischerhaus@bluewin.ch

STÖPPEL
FreizeitMedien

Mit STÖPPEL unterwegs ...

Ob Radwandern, Wandern oder der Ausflug mit der ganzen Familie – mit Stöppel FreizeitMedien gestalten Sie Ihre Freizeit erlebnisorientiert und mit hohem Spaßfaktor!

Mit wertvollen Redaktions-Tipps, von den Autoren vor Ort recherchiert und praktisch erprobt.

Die besten Radtouren und Einkehrmöglichkeiten



Die schönsten Radtouren im Allgäu

96 Seiten
farbige Abbildungen und Karten
Format 12,2 x 20 cm
ISBN 978-3-89987-421-1
9,80 Euro
Bestell-Nr.: 421

Genusswandern und Erlebnistouren



Der Bayerisch-Schwäbische Jakobusweg

96 Seiten
farbige Abbildungen und Karten
Format 12,2 x 20 cm
ISBN 978-3-89987-228-6
9,80 Euro
Bestell-Nr.: 228

Die schönsten Familienausflugsziele



Freizeit mit Kindern – Allgäu

96 Seiten
farbige Abbildungen und Karten
Format 12,2 x 20 cm
ISBN 978-89987-321-4
9,80 Euro, Bestell-Nr.: 321

je
9,80 €

Diese und mehr Bücher finden Sie unter www.stoeppel.de

Willkommen im Campingurlaub

Tschechien



CZ-184 00 Praha 8
Triocamp Prag

Geöffnet vom 1.1. - 31.12.
Ústecká Str., 184 00 Praha 8 - Dolní Chabry
Tschechische Republik
triocamp.praha@telecom.cz

Wenn Sie wüssten,
wie günstig Campingplatz-
Werbung auf diesen Seiten ist ...

Ich berate Sie gerne:
Christine Schiller
Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

Dänemark

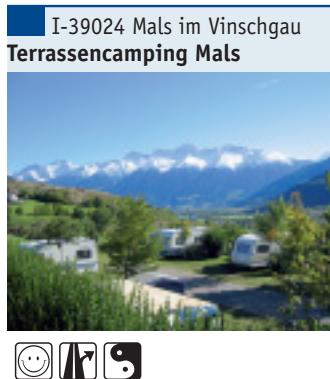


DK-6857 Blåvand
Hvidbjerg Strand Feriepark

Alle Gäste auf dem Campingplatz haben einmal pro Tag **freien Eintritt** zum Wellnesscenter, Montag bis Donnerstag in der Nebensaison, Hüttengäste jeden Tag in der Nebensaison. Das Badeland ist jeden Tag die ganze Saison **kostenlos**. Geöffnet vom 19.03.2010 bis 24.10.2010.

Hvidbjerg Strand Feriepark
DK-6857 Blåvand, Hvidbjerg Strandvej 27
Tel. 0045/75279040, Fax 75278028
www.hvidbjerg.dk, info@hvidbjerg.dk

Italien



I-39024 Mals im Vinschgau
Terrassencamping Mals



Auf der Sonnenseite der Alpen im Obervinschgau mit dem einzigartigen Panoramablick auf die Gletscher der Ortlergruppe. Gleich neben dem Campingplatz große Freizeitanlage mit Hallenbad (gratis) sowie Zug- und Busbahnhof.

Idealer Ausgangspunkt für Bergwanderungen und Fahrradtouren.

Mobilcard: Entdecken Sie eine Woche lang Südtirol mit Bus, Bahn und Seilbahnen für nur 15 Euro.

Neu 2010: erweitertes Sanitärbauwerk und neu angelegte Komfortplätze. Ganzjährig geöffnet.

CAMPING MALS

Terrassencamping Mals

Bahnhofstr. 49
I-39024 Mals im Vinschgau
Tel. 0039/0473/835179
info@campingmals.it
www.campingmals.it



VW T2a Camping Bus
1:87, Zinkdruckguss
HO
€ 12,90
Best.-Nr.: BUB 05



I-39030 Sexten
CaravanParkSexten



Das Ganzjahres-Ferienparadies im Naturpark Sextner Dolomiten auf 1520 m Höhe gelegen.

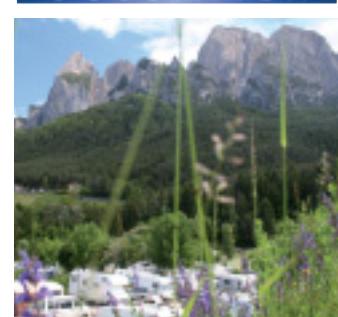
- ADAC Super-Platz 2010 und Europas Komfort Campingplatz Nr. 1
- Campingplatz mit luxuriösen Sanitäranlagen mit Mietbädern, Reisemobilstellplatz
- Hotel mit Apartments, Zimmern, Chalet und gemütlichen Restaurants
- Wellness Spa mit Hallenbad, Sauna, Massagen, Bädern und Kosmetik
- attraktive 3- und 7-Tagespäckte

Luxus-Mietbad „Bade- und Erholungsbaumhaus“, WLAN Abdeckung mit Flatrate Tarifen am ganzen Platz; ganzjährig geöffnet.

Infos: **CaravanParkSexten**
Fam. Happacher, St.-Josef-Straße 54
I-39030 Sexten/Moos (Südtirol)
Tel. 0039/0474/710444
Fax 0039/0474/710053
info@patzenfeld.com
www.patzenfeld.com

I-39050 Völs am Schlern
Camping Seiser Alm

*Dolomiten Flair,
....zu jeder Jahreszeit*



WANDER-AKTIV WOCHEN 12.05.- 03.07.10

- 7 Übernachtungen mit Stellplatz A oder B
 - Alpin-Info
 - 1 geführte Wanderung mit anschließender Wandermarathon
 - 1 Wanderrucksack mit Wanderkarte
 - Walkingstöcke im Verleih
- Bei 1 Person € 159,00
Bei 2 Personen pro Person € 129,00
Jede weitere Person € 91,00

SCHLEMMEN & GENIESSEN 12.05.- 03.07.10

- 7 Übernachtungen mit Stellplatz A oder B
 - 1 x Willkommens-Aperitif
 - 1 x Schlemmermenü
 - 1 x köstlicher Fondueabend
- Bei 1 Person € 149,00
Bei 2 Personen pro Person € 129,00
Jede weitere Person € 91,00

Camping Seiser Alm

St. Konstantin 16A
I-39050 Völs am Schlern
Tel. 0039/0471/706459
Fax 0039/0471/707382
info@camping-seiseralm.com
www.camping-seiseralm.com



VW Bus T3
1:87, Zinkdruckguss
HO
€ 5,90
Best.-Nr.: SE 20

Bestellen Sie online:
www.campers-collection.de
oder telefonisch unter
07 11/134 66 69.
Portofrei ab € 30,00

Mobile Pressestelle

Im TEC Advantec am Rande der Rennstrecke.

Die 24 Stunden von Le Mans sind ein prestigeträchtiges Rennen, über das jemand berichten muss, der nicht schnell genug denkt, um „Nein“ zu sagen. Dieser Jemand war 2010 ich. Rennstreckenberichte sind etwas knifflig. Das Medium Text ist denkbar ungeeignet, um ein Rennen spannend zu vermitteln, das ja längst vorbei ist, wenn jemand das liest, und in Le Mans kommt noch dazu, dass es in Frankreich ist. Der Franzose spielt seine natürliche Arroganz am liebsten bei Zutrittskontrollen an der Rennstrecke aus, scheint es in Le Mans.

„Ab Freitag kommste mit dem Motorrad nicht mehr ins Fahrerlager rein“, so das Briefing. Dazu kam eine Hotelproblematik. Es gibt Rennstrecken, die sind dahingehend regelrecht autark. Das Motodrom Oschersleben zum Beispiel: Hotel, Catering, Rennstrecke, fertig. Braucht man gar nicht in den finsternen Ort an sich zu gehen mit seinen DDR-Industrieruinen.

In Le Mans sind die Hotels ein Stück weg. Eine Alternative kam per Telefon: „Kannst beim Rico im Truck pennen, geht alles klar.“ Die wenigen möglichen Stunden Schlaf im Laderaum eines Sattelschleppers zu verbringen ist ungefähr so attraktiv, wie es sich anhört, minus den Spaßfaktor, sich ständig ums Kamera-Equipment zu schlängeln und sorgen, damit niemand einen Zentnerkanister Sprit darauf abstellt. Ne, ne, das war alles nix. Man müsste frühzeitig mit einem eigenen Fahrzeug da ankommen, in dem man auch schlafen kann.

Diese Konstellation führte dazu, dass ich zum ersten Mal im Leben tatsächlich selber etwas gefahren bin, das ich als passiver Beobachter vom Motorradsattel (ich teste die beruflich) nie verstanden habe: ein Womo. Als Erfahrungswerte zum Vergleich habe ich eine Reihe von Transportervarianten (meist mit Motorrädern beladen), und gleich zu Beginn fällt auf, dass der dieselnde Ford Transit die zusätzliche Masse mit Würde trägt. Er schwimmt im Verkehr mit, er rollt ein konstantes, akzeptables Reisetempo auf der Autobahn, und er verhungert auch an Steigungen nicht – alles Dinge, die ich (wie gesagt vom Motorrad aus) an Wohnmobilen älteren Baujahrs regelmäßig beobachte. ►



Der TEC Advantec 544 G als mobiles Büro im Fahrerlager von Le Mans. Unten: „Am ersten Abend hat mir die Mutti vom Küchenzelt die Stöpsel gegeben und mir damit wahrscheinlich das Leben gerettet“.





- enormes Sicherheits-PLUS durch frühzeitiges Erkennen von Gefahren
- riesiger Sichtbereich
- problemlose Selbst-Montage
- passende Anbausätze für alle gängigen Reisemobile, Kleintransporter und Kastenwagen.

Info: Die Montage erfolgt, je nach Modell, entweder am Spiegelarm oder mittels einer Montageschiene direkt am Spiegelgehäuse.



Der Segen des Fortschritts. Überhaupt finde ich den Transit eine brauchbare Basis für alle möglichen Arten von Konvertierungen. Vielleicht liegt es bei mir auch daran, dass mein Vater einen Transit hatte, in dem ich als Bub hinten in jeder Kurve durch den blank metallenen Laderaum gebollert wurde – wenn ich brav war.

Was am Advantec stört, ist der mangelnde Grip der angetriebenen Vorderachse in Kurven. Eine andere Differenziallösung wäre schön oder Heckantrieb oder man bestellt für 537 Euro ASR/ESP dazu. Der Motor hat auf den langen, schnellen Autobahnfahrten 13,5 bis 17,7 Liter Diesel verbrannt. Diese recht guten Werte liegen wohl auch daran, dass das flach heruntergezogene Dach des Aufbaus besser durch den Fahrtwind geht als so eine Schrankwand. Auch die Drehzahlanhebung als Anfahrhilfe funktioniert gut. Sie zieht den Wagen selbst an Steigungen los, ohne dass man selbst Gas geben muss.

Beim Start hat es der Herr Chefredakteur gut gemeint und den Wassertank Oberkante Unterlippe gefüllt. Ich wohne an einem ziemlich senkrechten Hang, an dem es über Nacht ganz

langsam Wasser durch den Deckel oben herausdrückte. Morgens war der Teppich feucht. Das Problem trat im Folgenden bei gesunkenem Wasserstand nicht mehr auf.

Es ist auch wirklich nett, sich selbst beim Packen fürs Womo zu beobachten. Gut, Bücher und Sony PSP hatte ich schon öfter dabei, nicht aber einen Kühlschrank voll französischer Fressalien, einen Karton Bier, um mich bei den Rennfahrern einzukratzen, und (einmalig) meine eigene Bettdecke. Ich habe so eine Luxusdecke, gefüllt mit ausgestorbenen Einhornhaaren oder so, und die mitnehmen zu können machte mich ziemlich glücklich. Benutzt habe ich sie eh bald, weil ich irgendwann bedenklich müde wurde und daher 15 Minuten schlief. Den Trick hat mir mal ein Fernfahrer verraten. Danach geht es wieder. Die Matratze ist super.

Auffällig ist die starke Verwindung des Aufbaus. Wenn ich *hier* stehe, geht die Badtür problemlos ganz auf. Wenn ich *da* stehe, bleibt sie an der Anrichte hängen. Das während der Fahrt hörbare Knarzen schiebe ich auf diese Verformungen. Sehr gut ist der Sitz, auf dem man es lange aushält. Auf dem Motorrad stoppe ich auf Zielfahrt nur zum Tanken, und dasselbe habe ich mit dem Advantec gemacht. Geht prima.

Was mir als Womo-Laie auffällt, ist der krasse Unterschied zwischen den Kfz-Teilen der Basis Ford Transit und den Camping-Teilen des Aufbaus. Die Kfz-Teile machen durch die Bank den (nachgeprüften) Eindruck, auf Kfz-Lebenszeit zu funktionieren, also ewig. Die Camping-Teile machen den Eindruck, auf Camping-Lebenszeit zu funktionieren, was je nach transportierter Kindermenge extrem kurz sein kann. Am Tankstutzen treffen sich die Welten: Der Tankdeckel ist ein Tiefziehteil aus Stahlblech mit einem robusten Schließmechanismus und einer ABS-Kappe (Kfz). Er sitzt unter einer Klappe des Aufbaus aus Zweimillimeterplastik in Plastikscharnieren, die in geklebtem 3M-Klett rastet (Camping). Mm.

Obwohl ich der Haltbarkeit des Camping-Plastiks nicht traue, ist mir dieser TEC sympathisch. Man kann ihn mögen, eine Eigenschaft, die extrem wichtig für alle teuren Freizeitfahrzeuge ist, ob Motorräder oder Reisemobile. Die Sonderlackierung mit dem schwarzen Fahrerhaus ist nett, die kurze Fahrzeuglänge praktisch, wenn man allein verreist, und ich mag sogar den Kuhfänger vorn, obwohl er die Tritte zum Scheibenreinigen verdeckt. Diesen Prollbügel braucht man überhaupt nicht, außer man will am Wurzenpass Schafe damit erlegen. Kurz: Es war jemandem nicht egal, wie das Fahrzeug aussieht.

Als ich im Fahrerlager bei einem Grad auf einer gemütlich breiten Matratze unter meiner eigenen Decke lag, während mir die Heizung wärmende Luft an die Füße fächelte, dachte ich bei mir: Wenn wieder Rennberichterstattung, dann nur als Einsiedlerkrebs, gern mit genau diesem Reisemobil.

Clemens Gleich



Weitwinkelspiegel für: Reisemobile - Kastenwagen - Kleintransporter

www.safetyview.de

Fischer-Reisemobilechnik. Ihr Partner für exklusives Zubehör + Sonderlösungen

Wide angle mirrors for:
Motorhomes - Vans



Knaus Campingpark Burhave

Gleich hinterm Deich

Der Knaus Campingpark Burhave besticht durch seine Größe und die unmittelbare Nähe zur Nordsee. Da geht schon Watt.

Wo die Nordsee beginnt, fängt der Urlaub an. Eingebettet zwischen Jadebusen, Nordsee und Weser – dort liegt Butjadingen, eine Halbinsel, vom Wasser umarmt und von der Sonne verwöhnt. Das Wasser prägt Landschaft und Leben.

Die endlose Weite der Nordsee, die reine Luft, saubere Strände, hinterm Deich die grüne Landschaft und – der Knaus Campingpark Burhave. Ankommen, sein Reisemobil parken und dabei den Duft des Wattenmeers einatmen, die Ruhe genießen – das hat was.

Stille weht auch herüber vom Nationalpark Wattenmeer. Dabei handelt es sich um ein hochsensibles Ökosystem, Heimat für 10.000 Arten von Ein-

zellern, Pflanzen, Pilzen und Tieren.

Barfuß durch Watt und Priell – dieses Erlebnis startet direkt vom Campingpark in Butjadingen. Wenn es dann etwas weiter hinausgehen soll, entführt den Gast Kapitän Dieter Nießen mit seinem Ausflugsschiff „Wega II“ täglich von Fedderwardersiel hinaus in den Nationalpark Wattenmeer an der Unterweser. Mitten hinein in die Kinderstube von Seehunden, Krabben und vielen Nordseefischen

Zwischenstopp wird eingelegt, um Schwärme von Zugvögeln auf ihrer Wanderung von der Arktis über Sibirien nach Afrika zu beobachten. Für Ornithologen ein einmaliges Konzert in dem vogelreichsten Gebiet Mitteleuropas.

Aber auch unmittelbar neben dem Stellplatz lässt sich's prima vergnügen. Der Strand vor der Lagune ist mit Sonnenschirmen und Liegestühlen bestückt, vermittelt fast mediterranes Flair. Allerdings etwas kühler als am Mittelmeer.

Der Knaus Campingpark Burhave zählt zu den großen Reisemobilstellplätzen der Republik. Mehr als 100 Fahrzeuge finden dort Platz, er liegt in landschaftlich schöner Umgebung. Der Stellplatz-Korrespondent urteilte schon im Jahr 2007 positiv: „Sehr schön gelegene Reisemobilstellplatze direkt an der Nordsee auf Meerseite vor dem Deich neben dem Camp.“

Stellplatz-Info: Knaus Campingpark Burhave

Knaus Campingpark Burhave Strand, 26969 Butjadingen-Burhave, Tel.: 04733/1683, www.knauscamp.de, GPS: 53°35'0"N, 8°22'12"E

Area: 120 Stellplätze, ebenes Wiesengelände, teilweise unterschottert, vor dem Campingplatz, auf der Meerseite des Deiches. Vergitterter Bodeneinlass auf gepflasterter Fläche, von 9 bis 18 Uhr Zugang mit Schlüssel. Entleerung von Kassetten toiletten im Sanitärbau auf dem Campingplatz, 300 Meter entfernt. Keine Trennung von Frisch- und Frischwasser.

Preise pro Nacht: ADAC-Vergleichspreis 11 Euro, inklusive Frischwasser, Extra: Kurtaxe 2,20 Euro, Strom 68 Cent/kWh oder 2,50 Euro pro Nacht, Warmdusche 3 Euro, Waschmaschine 2,50 Euro, Trockner 2,50 Euro, Einzelpreise: Stellplatz 11 Euro, Entsorgung inklusive. Nebensaisonpreise auf Anfrage. Öffnungszeiten: 2.4. bis 17.10.: 7 bis 22 Uhr.

Freizeitangebote: Fahrradverleih am Platz, Inlineskating, Wasserski, Tennis und Reiten, geführte Wattwanderungen, Ausflugsfahrten mit dem Fahrgastschiff. Gastronomie 0,2 km, Einkaufsmöglichkeiten 0,2 km.

Sehenswürdigkeiten: Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer, Krabbenkutterhafen, Fedderwardersiel 2 km, Nationalparkhaus, Museum Butjadingen 2 km, Klimahaus Bremerhaven.



Camping Holmernhof, Bad Füssing

Musik liegt in der Luft

Bunt und heiter geht es beim beliebten und traditionellen Hoffest auf Camping Holmernhof vom 2. bis 4. Juli 2010 zu. Wer besitzt die geschicktesten Hände, um beim Wettmelken am Ende auf dem Siegertreppchen zu stehen? Und wer kriegt den Hauptgewinn bei der großen Tombola? Zünftige Musik und viele bayrische Schmankerln gibt es an allen Festtagen.

Am 14. Juli 2010 mutiert Bad Füssing zum Mekka der Volksmusik. Stars internationalen Ranges geben sich nur 400 Meter entfernt vom Holmernhof die Ehre. Das alljährliche Sommer-Highlight in Europas beliebtestem Kurort ist schon lange Kult und Pflichtprogramm für alle Volksmusikliebhaber. Es zieht bis zu 10.000 Fans in seinen Bann, Tel.: 08531/24740, www.holmernhof.de.



CAMPING-TELEGRAMM

Tag der offenen Tür: Zu einem Kennenlern-Wochenende lädt der Camping- und Ferienpark Brilon am 26. und 27. Juni 2010 ein. Es gibt viermal ein Gratis-Camping-Wochenende zu gewinnen. Tel.: 02961/977416, www.campingbrilon.de +++stopp+++ volles Programm im Jubiläumsjahr: Das Erholungsgebiet Doktorsee wird 50 Jahre alt. Gefeiert wird „Doktorsee in Flammen“ am vierten Wochenende im Juli mit Tanz, Musik, Open Air und riesigem Feuerwerk. 25. bis 27. Juni oder 2. bis 4. Juli: „Sehenswertes Wochenende“ mit historischer Stadtführung, Abendessen 99 Euro. 28. bis 30. Juni oder 9. bis 11. Juli Kultur-Wochenende mit Schlossführung, Besichtigung der Hofreitschule und des Hubschraubermuseums in Bückeburg plus 1 Abendessen und 1 Frühstück 125 Euro. Tel.: 05751/964860, www.doktorsee.de +++stopp+++ Mountainbiken mit Sonnengarantie: Das Team des Camping Residence Sägemühle hat sich umfangreich auf radelnden Gäste spezialisiert: Mit einem kostenlose Zugang zum

detaillierten Mountainbike-Online-Routenplaner, in dem über 90 regionale Trips mit Höhenprofil und Roadbook aufgeführt sind, sowie ein GPS Leih-Gerät stehen für die individuelle Routenplanung zur Verfügung. Tel.: 0039-0473/616078, www.campingsaegemuehle.com, www.vinschgaubike.com +++stopp+++ E-Bikes auf dem Rubi-Camp: Das Rubi-Camp in Oberstdorf vermietet ab sofort Movelo-Elektroräder. Vier Räder stehen auf dem Rubi-Camp zum Verleih zur Verfügung und können bereits vor Urlaubsantritt von zu Hause aus bequem reserviert werden. Außerdem: Bei einer Buchung ab sieben Übernachtungen gewähren sieben Bergbahnen freien Eintritt. Tel.: 08322/959202, www.rubi-camp.de +++stopp+++ Neues vom Europapark Rust: Hinter der Fassade des Silver Lake Saloons, die sich in eine Westernstadt fügt, verbirgt sich der neue Saal mit einer Western-Bar, einer kleinen Bühne für Darbietungen aller Art. Das Europapark-Camp bietet 200 Stellplätze Tel.: 018505/776688, www.europapark.de

RIMOR
AUTOCARAVANS



RMC Die Weitreisenden

Zu Gast im Grünen Pott

Von wegen grauer Kohlenpott – im Gegenteil: Davon, dass die Stadt Hattingen am Rande des Ruhrgebiets idyllische, fein restaurierte Fachwerkhäuser ziehen, überzeugten sich Clubmitglieder der Weitreisenden bei ihrem Frühjahrstreffen auf dem Stellplatz vor Ort. Nach einem geführten Stadtrundgang und dem Besuch des Industriemuseums in der Heinrichshütte radelten die Reisemobilisten entlang der sich durch saftige Wiesen schlängelnden Ruhr.

Einen bitteren Beigeschmack allerdings hinterließen jugendliche Raudis, welche die Nacht über auf dem Stellplatz

Foto: RMC Die Weitreisenden



laut krameelten, schließlich auf eines der Reisemobile kletterten und mit Fußtritten die Satellitenantenne zerstörten. Die herbeigerufene Polizei konnte nur noch Spuren aufnehmen.

Den Abschluss der Tour bildete ein Besuch des Daimler-Werkes in Düsseldorf, in dem Mercedes-Benz Sprinter und VW Crafter vom Band laufen. Dort sahen die Clubmitglieder,

ausgestattet mit Ohrhörern und Schutzbrille, der Fertigung zu.

Infos über nächste Treffen bei Evelyn und Willi Hornemann, Tel.: 07056/1597, E-Mail: e-w-hornemann@t-online.de.

Kurz & knapp

RMC Osnabrück

Der Club lädt zur Feier seines 30-jährigen Bestehens vom 17. bis 19. September 2010 nach Lengerich ein und bittet um rechtzeitige Anmeldung. Jürgen Helgert, Tel.: 0172/7079463, www.rmc-osnabrueck.de.

RMC Rhein-Sieg

Zum neuen Vorstand des RMC Rhein-Sieg ist Wilfried Deller gewählt. Der Club trifft sich am zweiten Wochenende eines geraden Monats zum Stammtisch in Dattenfeld, Touren finden am letzten Wochenende des darauf folgenden Monats statt. Tel.: 02243/80260, E-Mail: Angelika-deller@web.de.

RMC Schweiz

Neuer Vorsitzender des RMC Schweiz ist Richard Loehrer, Tel.: 0041/671/1253. E-Mail: richard.loehrer@bluewin.ch.

Reisemobil Union

Die RU lädt zum Sommerfest und Einzelmitgliederforum vom 6. bis 8. August nach 06869 Coswig-Büro ein. Geplant sind ein blauer Abend mit Buffet, Radtour entlang der Elbe, Führung über den Bismarcksteig sowie eine Sommernachtsparty. Werner Amian, Tel.: 02181-74191, www.reisemobil-union.de.

Wohnmobilstammtisch Hammelburg

Werksbesuch bei Bürstner

Der diesjährige Frühjahrstausflug des Wohnmobilstammtischs Hammelburg führte an den Oberrhein. Zu Beginn schlenderten die Reisenden durch Straßburg, schauten sich Münster und Fachwerkhäuser an, bevor sie sich französische Spezialitäten schmecken ließen. Eine Werksführung bei Bürstner in

Kehl gewährte interessante Einblicke. Die meisten Reisemobilisten sahen zum ersten Mal, wie Aufbauwände auf das Fahrzeugchassis gesetzt werden. Zum Reiseabschluss fuhr der Club nach Freiburg und in den Schwarzwald. Mehr Infos bei Wolfgang Deppisch, Tel.: 0971/61040, E-Mail: deppisch@gmx.de.



Foto: Wohnmobilstammtisch Hammelburg

RMC Albatros

Berliner Luft

Foto: RMC Albatros



Der Wohnmobilpark Berlin-Tegel erwies sich für die Mitglieder des RMC Albatros als gutes Basislager, um die Hauptstadt zu erkunden. Mit Bus und Bahn gelangten sie in 40 Minuten ins Zentrum und genossen die Weitsicht vom Fernsehturm am Alexanderplatz, erkundeten das mehr als 700 Jahre alte Nikolaiviertel, flanierten über die Prachtstraße Unter den Linden zu Brandenburger Tor und Reichstag. Sie besuchten den ehemaligen Grenzübergang Checkpoint Charlie und das Sony-Center am Potsdamer Platz. DDR-Museum, Schloss Charlottenburg und ein Bummel durch das exklusive Kaufhaus KaDeWe standen ebenso auf dem Programm wie eine Bootstour vom Tegeler See zum Bundeskanzleramt und eine Radtour vom Großen Wannsee im Süden zum Stellplatz im Norden.

Kontakt zu Karl Schwartz per Tel.: 02423/2752, www.rmc-albatros.de.

Was geht?

17. Juni

Clubabend des RMC Albatros in Düren. Willi Tillmanns, Tel.: 02465/905343, E-Mail: www.rmc-albatros.de.

17. bis 20. Juni

Eriba-Hymer-Club Rheinland: Fahrt zum 20-jährigen Bestehen des Clubs nach Rinteln, Günther Samel, Tel.: 040/5361/168, E-Mail: guenther.samel@alice-dsl.net.

18. bis 20. Juni

Reisemobilstammtisch Nordfriesland: Der Club lädt zum Sommerfest der Nordclubrunde in 25917 Leck ein (Teilnahmegebühr: 29,95 Euro für Mitglieder), Gunnar Jacobsen, Tel.: 04662/4314, www.reisemobilstammtisch.de.

Straßenfuchse Nordrhein-Westfalen: Stammtisch in Rosendahl-Darfeld, Tel.: 02545/412, E-Mail: Johannes.Bomkamp@t-online.de.

18. bis 20. Juni

Der Eriba-Hymer-Club Limburg trifft sich zum Sommergrillfest, Heribert Hafermann, Tel.: 06435/1433, www.eriba-hymer-club.de.

25. bis 27. Juni

WMC Wolfsburg: Feier zum 25-jährigen Bestehen des Clubs mit Besuch von Autostadt, Phaeno-Erlebniswelt, Allersee und Schloss. Bodo Mahnke, Tel.: 05363/992100, E-Mail: bodo.mahnke@web.de.

Technik-Treffen der HiT.E.C.er bei der Firma Goldschmitt in Walldürn mit Besuch in Rothenburg ob der Tauber, Karl-Heinz Schmitz, Tel.: 05221/761493, www.die-hitecer.eu.

1. bis 4. Juli

RMC Albatros: Paddeln und Draisinenfahrt in Kleve. Willi Tillmanns, Tel.: 02465/905343, E-Mail: info@rmc-albatros.de.

2. bis 4. Juli

Straßenfuchse Südhessen: Sommer treffen in Andernach, Monika Breuer, Tel.: 06190/71192 oder 0152/01803363.

3. Juli

Einen Bowle-Abend veranstaltet der Hamburger Eriba-Club: Günther Samel, Tel.: 040/5361168, E-Mail: guenther.samel@alice-dsl.net.

4. Juli

Die WMF Heimbach-Weis laden ein zum Stammtisch im Gasthof Reichwein, Neuwied-OT Weis, Rudolf Weiss, Tel.: 02622/81922.

8. Juli

Eriba-Hymer-Club Schleswig-Holstein: Clubabend, Peter Ipsen, Tel.: 04356/1201, E-Mail: peter.ipsen@t-online.de.

9. bis 11. Juli

Der Eriba-Hymer-Club Sachsen geht auf Clubfahrt. Infos bei Siegfried Böhmer, Tel.: 03525/892265, E-Mail: eribaclubsachsen@myhymer.com.

10. Juli

Sitzung der Wohnmobil-Vagabunden, Bernd Zwirnlein, www.wohnmobill-vagabunden.de.

13. Juli

Straßenfuchse Bayern: Stammtisch im München, Wolfgang Stein,



Tel.: 089/9505256, E-Mail: wolfgang@jinx.de.

15. Juli

RMC Albatros: Clubabend in Düren, Willi Tillmanns, Tel.: 02465/905343, E-Mail: info@rmc-albatros.de.

16. bis 18. Juli

Straßenfuchse Nordrhein-Westfalen: Stammtisch in Rosendahl-Darfeld, Tel.: 02545/412, E-Mail: Johannes.Bomkamp@t-online.de.

23. bis 27. Juli

Die Hi-T.E.C.er treffen sich am Steinhuder Meer, Karl-Heinz Schmitz, Tel.: 05221/761493, www.die-hitecer.eu.

30. Juli bis 1. August

RMC Albatros: Treffen in Gronau zum Wandern, Radfahren sowie Tanzkaffee in Dorf Münsterland. Willi Tillmanns, Tel.: 02465/905343, E-Mail: info@rmc-albatros.de.

Eriba-Hymer-Club Rhein-Neckar: Daheimgebliebenen-Treff für Nichturlauber, Dieter König, Tel.: 0721/9573666, E-Mail: dieter.koenig@myhymer.com.

31. Juli

Hamburger Eriba-Club: Sommerfest mit Grillen, Günther Samel, Tel.: 040/5361168, E-Mail: guenther.samel@alice-dsl.net.

- Wohnwagen
- Reisemobile
- An- und Verkauf
- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Vermietung
- Meisterwerkstatt
- Top Service
- TÜV-AU-Gasprüfung
- Gasprüfung
- Zubehörshop 800 qm
- 10.000 qm Ausstellung
- Deutschlands Top Hersteller
- Vorzelte
- Gas-Service



FENDT
MOBIL + CARAVAN

carado
made in Germany



Grenzenlos wohlfühlen



Reisemobilclub Ostalb

Sicher in den Urlaub

Weil Reisemobilisten immer wieder fragen, wie sie ihr Fahrzeug richtig beladen und die Ladung gut sichern, hatte der RMC Ostalb einen Polizeimeister zum Clubabend eingeladen. Im Fokus standen Achslastüberschreitungen sowie Übermüdung bei langen Fahrten. Auch die verbreitete Unsitte der Beifahrer, die Beine während der Fahrt auf das Armaturenbrett zu legen, stufte der Polizist als besonders gefährlich ein. Später beim Ancampen auf dem Campingplatz Ringelsmühle nahe Utzmemmingen rollten alle Club-Reisemobile über die Waage, um die Achslasten zu prüfen. So mancher kam dabei ins Grübeln, durfte nur noch wenige Kilogramm zuladen.

Infos zu weiteren Aktionen der Ostälbler bei Günther Schaufuß, Tel.: 07361/33650, E-Mail: guenther.schaufuss@t-online.de.



Alles im Fluss

Von Claus-Georg Petri (Text und Fotos)

Auf einem Zweimaster hinein ins Getümmel: Leser von Reisemobil International wechselten das Gefährt – auch um „Queen Mary 2“ möglichst nah zu kommen.

Das ist wahrlich majestätisch.“ Ferngläser schnellten hoch, Zeigefinger deuteten über die Bordwand, hinaus ins Dunkel, das sich über den Hamburger Hafen gelegt hatte. Obwohl: So richtig Nacht wollte es nicht sein, kurz vor elf.

Dann, Punkt 23 Uhr, knallte es, Feuerkugeln zischten ins schwarze Firmament, explodierten, zogen leuchtende Fäden hinter sich her. Ein Feuerwerk für die Königin: „Queen Mary 2“ lief just in diesem Moment aus dem Hamburger Hafen aus: 345 Meter purer Luxus, eines der größten beweglichen, je von Menschenhand gebauten Objekte mit 1.310 Kabinen, Platz für bis zu 2.620 Passagiere und 1.253 Personen Besatzung – der Ozeanriese, begleitet beim Auslaufen auch von Lesern von REISEMOBIL INTERNATIONAL.

Die nahmen an der Reise teil, welche in Ausgabe 3/2010 der Fachzeitschrift ausgeschrieben worden war: zum Hafengeburtstag nach Hamburg an Bord des Zweimasters „Eye of the Wind“. Tatsächlich wollten viel mehr als die an Bord zulässigen zwölf Gäste mit, so dass REISEMOBIL INTERNATIONAL kurzerhand zusätzlich das Segelschiff „Zephyr“ für diesen Abend charterte. Damit niemand zu kurz kommen musste.

„Dass wir trotzdem auf beiden Schiffen nur wenige Gäste sind, überrascht uns sehr angenehm“, lautete die einhellige Meinung der Teilnehmer bei einem Gläschen Champagner im Salon auf dem Oberdeck, „wir hatten schon eine Massenabfertigung befürchtet – aber das hier ist ja Individualbetreuung, ganz toll.“

Alle Teilnehmer der Leserreise hatten sich am Abend zuvor im Wohnmobilhafen Hamburg eingefunden. Zwei Übernachtungen auf dem zentral gelegenen Stellplatz gehörten zu dem Umfang der Reise ebenso wie das Begrüßungspaket. Das überreichte Claus-Georg Petri, stellvertretender Chefredakteur von REISEMOBIL INTERNATIONAL, vor Ort und betreute die Gruppe bei allen festen Programmpunkten.

Dazu gehörte eine Stadtrundfahrt am Samstag in einem roten Doppeldeckerbus: Stadtführer Willi vermittelte seinen Gästen mit viel Witz und Charme jede Menge Wissenswertes über seine Heimatstadt. Nach dieser ►



Nicht zu übersehen: Die Queen Mary 2 ist das zweitlängste Passagierschiff der Welt. Weil die Hamburger es stets feiern, legt es so häufig wie möglich in der Hansestadt an.



Hier spricht der Chef persönlich: Skipper Laurens de Haas gibt den Lesern von Reisemobil International eine Sicherheits-Einweisung. Danach nimmt der Kapitän das Ruder in die Hand und baut die „Eye of the Wind“ in sicheres Fahrwasser.

Blick von oben und nach innen: Der Ausguck auf dem Vormast hat eine Respekt einflößende Höhe. Smutje Frank serviert stets leckeres Essen.



Leser-Dankeschön: „Mittendrin und nicht nur Zaungast“

„Die Leserreise zum 821. Hamburger Hafenfest war eine rundum gelungene Sache. Der Stellplatz 500 Meter von der U-Bahn-Station zwischen Markthallen und Hauptbahnhof war zu unserer Zufriedenheit. Herr Petri von Reisemobil International hat uns sehr engagiert durch das Wochenende geführt. Die Stadtrundfahrt am Samstagmorgen war sehr interessant und humorvoll dargestellt.“

Das Highlight aber war die Ausfahrt mit dem 99-jährigen Windjammer „Eye of the Wind“ zum Auftakt des Hafengeburtstags, spätestens jetzt hatte man zwischen Queen Mary 2 und dem TUI-Kreuzfahrtschiff „Mein Schiff“ das Gefühl, mittendrin zu sein im imposanten Showdown der Superschiffe und der Party im Hamburger Hafen.

Vielen Dank an Reisemobil International für diese schönen Eindrücke.“



Haben sich sichtlich wohl gefühlt an Bord der „Eye of the Wind“: die Leser-Ehepaare Fiona und Claus Muchow sowie Britta und Friedhelm Stumpf aus Steinfurt.

Auf eine gute Reise: Champagner im Salon gehörte zu dem Törn im Hamburger Hafen einfach dazu. Die individuelle Betreuung gefiel den Teilnehmern gut – und die Chance, mittendrin dabei zu sein.

Kurzweil freilich stürzte sich die Gruppe ins Getümmel des 821. Hafengeburtstags auf den Landungsbrücken und im Hamburger City Sporthafen. Dort lag neben vielen anderen historischen Segelschiffen auch die „Eye of the Wind“.

Immer wieder war der 99 Jahre alte, 40 Meter lange Zweimaster Ziel der Besucher des größten Hafenfestes der Welt – natürlich auch der Teilnehmer der Leserreise. Pünktlich, nachdem sie an Deck gekommen waren, legte das Schiff ab, um auf der Elbe zu fahren: Alle Teilnehmer halfen der Crew, setzten Segel, relaxten aber auch mal auf einer Bank an Deck – alles im Fluss.

Schon am Abend zuvor war die „Eye of the Wind“ elbabwärts gefahren, um die „Queen Mary 2“ zu begrüßen. Welch ein Spektakel, als das zweitlängste Passagierschiff der Welt gen Hamburg lief: Ein Luxushotel hoch oben am Elbufer schickte aus vollen Lautsprechern „Land of Hope and Glory“ übers Wasser, die heimliche Nationalhymne der Engländer, von einem Zweimaster erschallte „God save the Queen“. Laurens de Haas, Skipper der „Eye of the Wind“, schoss sogar Salut. Sämtliche Ehrerbietung schickte schönste Schauer über die Rücken: Gänsehaut für die Gäste.

So wie bei besagtem Feuerwerk, zu dem die Queen am nächsten Abend aus dem Hafen fuhr – und dabei ein



Beim Abschied gab's nur Staunen: Bei der Auslaufparade standen die Windjammer aus aller Welt im Mittelpunkt des Geschehens. Einen Abend zuvor hatte Reisemobil International die „Zephyr“ extra noch zusätzlich gechartert – für Gäste, die auf der „Eye of the Wind“ nicht mehr untergekommen waren.



Unglaublicher Augenblick: Zu Tausenden säumen Schaulustige die Landungsbrücken im Hamburger Hafen. Winken, singen, lachen – stolz ist, wer an Bord eines Zweimasters steht.

Hamburger Hafengeburtstag

Der Hamburger Hafengeburtstag ist das größte Hafenfest der Welt. In diesem Jahr stieg es zum 821. Mal. Im Mittelpunkt des Interesses stehen für die Besucher die Windjammer, die von überall her die Hansestadt anlaufen. Um sie zu ehren, säumen Tausende die Landungsbrücken bis hinter St. Pauli. Den nächsten Hafengeburtstag feiert Hamburg vom 6. bis 8. Mai 2011.

 Hamburg Tourismus,
Steinstraße 7, 20095 Hamburg,
Tel.: 040/30051300,
www.hamburg-tourism.de.

 Hamburg (alle drei Plätze im Bordatlas Deutschland von Reisemobil International, Seite 293):

Zentrum: Wohnmobilhafen Hamburg,
Tel.: 040/30091890,
www.wohnmobilhafen-hamburg.de,

HH-Eimsbüttel: Privatparkplatz
HH-City, Tel.: 040/40170775,
www.ter-minassian.de,

HH-Wilhelmsburg: Wohnmobilhafen
HH-Süd, Tel.: 01577/4505514,
www.wohnmobilplatz-hamburg.de.

 Camping Buchholz, Kieler Straße
374, 22525 Hamburg,
Tel.: 040/5404532,
www.camping-buchholz.de,

Elbe Camp, Falkensteiner Ufer 101,
22587 Hamburg, Tel.: 040/812949,
www.elbecamp.de.

Die „Eye of the Wind“

Die „Eye of the Wind“ hieß, als sie 1911 bei der renommierten Lühring-Werft in Brake vom Stapel lief, „Friedrich“. Der Frachter segelte in Nord- und Ostsee, bis er 1923 nach Schweden verkauft wurde. Dort fuhr das Schiff 50 Jahre lang als Küstenfrachter und Fischereischiff unter schwedischer Flagge. In dieser Zeit wurde es motorisiert.

Im Jahr 1973 ging der Zweimaster an eine britisch-australische Gesellschaft, die ihn wieder zum Segelschiff mit Brigg-Takelung umbaute – und umbautzte. Die „Eye of the Wind“ umsegelte zweimal die Welt. Große Auftritte hatte sie in Kinofilmen wie Blue Lagoon, Savage Island, Taipan und 1992 in White Squall. Diese Einsätze machten sie als einen der schönsten Großsegler weltberühmt. In dieser Zeit erlebte die „Eye of the Wind“ auch ihren Einsatz als Trainingsschiff für Jugendliche.

Im Jahr 2000 kaufte ein dänischer Eigner den Zweimaster, restaurierte ihn komplett, versah ihn mit modernster Ausrüstung und einer starken Maschine. Damit erfüllt die „Eye of the Wind“ noch heute alle Sicherheitsstandards sowie Anforderungen an Komfort und Bequemlichkeit. Schließlich bewahrte die Restauration den Charakter der „Eye of the Wind“ als Original-Großsegler. Decks und Schanzkleid erstrahlen in Teak.

Gesegelt wird komplett im Handbetrieb. Das schweißt eine Mannschaft zum Team zusammen.



anderes Kreuzfahrtschiff begrüßte: Das knapp 264 Meter lange „Mein Schiff“ kehrte zurück aus London, Udo Lindenberg an Bord. Der Panikrocker näselt lautstark an Deck: „Aber heute ist mal wieder alles klar auf der Andrea Doria.“

„Hier hat wirklich alles gepasst“, freuten sich die Teilnehmer der Leserreise, bevor sie gegen Mitternacht von Bord der „Eye of the Wind“ gingen, um in ihrem Reisemobil auf dem Stellplatz zu übernachten.

Abschied wird dank Auslaufparade erst schön

Auch für die zweite Gruppe der Leserreise zum Hamburger Hafengeburtstag blitzte ein Glanzlicht auf. Das Programm des Sonntags hatte ebenfalls mit einer Stadtrundfahrt im roten Doppeldeckerbus begonnen. „Ein prima Auftakt“, freuten sich die Reisemobilisten aus ganz Deutschland.

Nachmittags, die Laune war durch den Trubel beim Hafengeburtstag noch gestiegen, kamen auch diese Gäste an Bord des Zweimasters. Bald legte die „Eye of the Wind“ mit vereinten Kräften ab, um ihre Position einzunehmen für die Auslaufparade.

Bei dieser Formationsfahrt, eleganter Höhe- und Schlusspunkt des Hamburger Hafengeburtstags, stehen die historischen Segelschiffe aus aller Welt im Mittelpunkt. Und die „Eye of the Wind“ schipperte fast ganz vorn – „Ehre, wem Ehre gebührt“, befand ein Teilnehmer der Leserreise.

Was für ein erhebendes Gefühl, an Tausenden von Menschen auf den Landungsbrücken vorbeizuflanieren: winken und rufen, singen und – stolz sein. „Nicht zu toppen“, schwärmt die Gäste, „unglaublich, hier mitten im Geschehen dabei zu sein.“



Baiersbronn

Zum Bier wandern

Die Gemeinde Baiersbronn lädt Besucher zu einer Bierwanderung ins Reichenbachtal im Nordschwarzwald ein: Wo vor fast tausend Jahren Benediktinermönche im Kloster Reichenbach lebten, tauchen die Teilnehmer am 24. Juli und 28. August 2010 tief in die Geschichte des beliebten Gerstensafts ein.

Im Mittelpunkt der vierstündigen Wanderung stehen Geschichten und Anekdoten der Braukunst rund um Baiersbronn ebenso wie der heutige Herstellungsprozess – jahrhundertealte Handwerkstradition verbindet sich dabei mit moderner Brautechnik. An vier Stationen probieren die Wanderer unterwegs verschiedene

 Baiersbronn Touristik, Rosenplatz 3, 72270 Baiersbronn, Telefon 07442/8414-0 www.baiersbronn.de

 Reisemobilplatz Baiersbronn P5, Tel.: 07442/84140, www.baiersbronn.de, Bordatlas Deutschland 2010 von Reisemobil International, Seite 156.

 Campingplatz Tannenfels, Ruhesträße 413, 72270 Baiersbronn, Tel.: 07449/212.

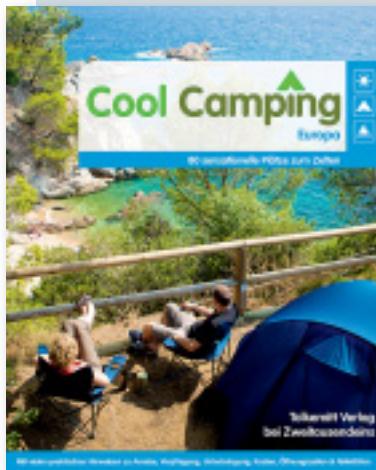


Biersorten. Experten erklären Unterschiede in Geschmack, Aussehen und Trinkgefühl.

Angeboten wird die Bierwanderung von der Baiersbronn Touristik und Alpirsba-

cher Klosterbräu. Start ist um 10 Uhr am Wander-Informationszentrum in Baiersbronn. Die Teilnahmegebühr beträgt 9 Euro pro Person. Sich anzumelden ist notwendig.

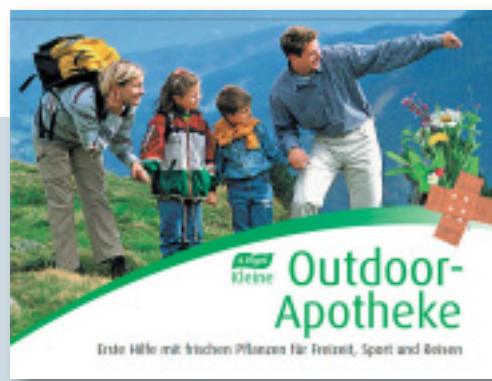
Lesetipps



Cool Camping Europa

Gleich 80 sensationelle Campingplätze zum Zelten stellt das skurrile Buch „Cool Camping Europa“ vor – und dabei ist der Untertitel Programm: Reisemobile und Wohnwagen gelten bei den beschriebenen Anlagen in zwölf Ländern Europas eher als uncool und handeln bei der Bewertung gelegentlich ein Minus ein. Was Reisemobilisten nicht schrecken soll: Die Bilder und Texte machen dennoch Bock auf Urlaub, am liebsten gleich los – nicht nur mit dem Zelt.

Dawson, Sophie: Cool Camping Europa, Tolkmitt Verlag, Berlin, 2010, 320 Seiten, zu bestellen bei Amazon.de und Zweitausendeins, 19,90 Euro.



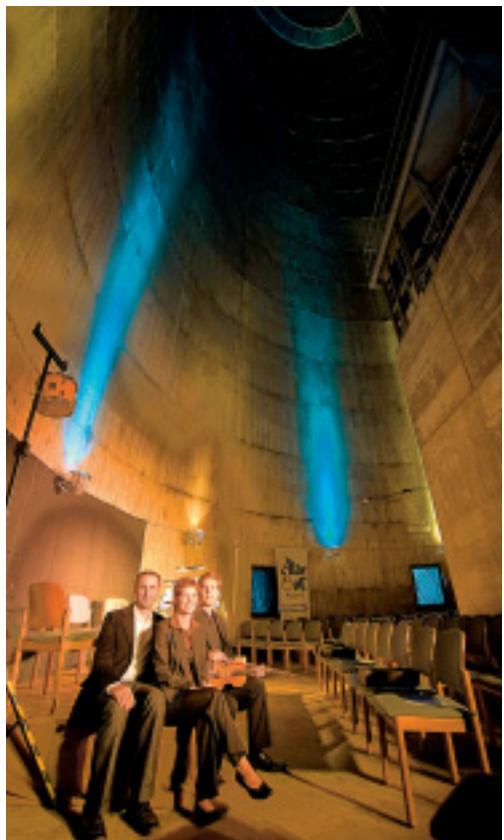
Outdoor-Apotheke

Frische Pflanzen am Wegesrand für die Erste Hilfe zu nutzen – das ist die Idee, die hinter dem Buch „Kleine Outdoor-Apotheke“ steckt. Das Autorenduo zeigt 46 häufig und leicht zu findende Pflanzen, die bei vielen Unpässlichkeiten und leichten Verletzungen wirksame Hilfe leisten.

Rawer, Claudia und Zehnder, Ingrid: Outdoor-Apotheke, Verlag A. Vogel, 2010, ISBN: 978-3-906404-24-0, 12,50 Euro.

TON:arten

Höchst gelegenes Festival Deutschlands



Der Sommer bringt der Ortenau im Schwarzwald manch sympathische Hock-Kultur. Dass es auch Hochkultur sein kann, dafür sorgt seit vier Jahren Sasbachwalden mit dem Festival TON:arten, das vom 29. Juli bis 1. August 2010 stattfindet.

Die Konzerte finden dabei an solch außergewöhnlichen Orten wie dem SWR-Funkturm auf der 1.014 Meter hohen Hornisgrinde statt – mit 150 Meter Deckenhöhe ein europaweit einzigartiger Konzertraum. Ob Kammermusik, Operngala, Kinderkonzert, Kunstausstellung mit Vernissage in den Weinbergen, der limitierte jährliche Festivalwein – diese Vielfalt bietet auf einmalige Weise die Möglichkeit, Altvertrautes wieder und Unbekanntes neu zu entdecken. Und dabei immer hautnah an den Künstlern zu sein. Preis: ab 22 Euro.



Kurverwaltung Sasbachwalden, Tel.: 07841/1035, www.sasbachwalden.de, www.ton-arten.com.



Reisemobilplatz am Festplatz, Sasbachwalden, Tel.: 07841/1035, www.sasbachwalden.de, Bordatlas Deutschland 2010 von Reisemobil International, Seite 513.



Campingplatz am Achernsee, 77855 Achern, Tel.: 07841/25253, www.achern.de.

Kitesurf World Cup, St. Peter-Ording

Weltbeste Luftnummern

Spitzensport, Beach-Partys, abwechslungsreiches Rahmenprogramm und legändäre Gratis-Open-Air-Konzerte sind das Markenzeichen dieses Wassersport-Highlights: Der Palmolive Kitesurf World Cup

steigt vom 16. bis 25. Juli 2010 in St. Peter-Ording. Er gilt als weltgrößter Wettbewerb der Drachensurfer.

Während tagsüber die weltbesten Luftartisten an ihren Drachen über die Nordsee

schweben, schickt am Abend des 24. Juli der zweifache Echo-Gewinner Jan Delay seinen Sound über den Strand: „Wir werden auch Reggae-Nummern spielen, die passen genau zu diesem Beach-Feeling.“



Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, Maleens Knoll 2, 25826 St. Peter-Ording, Tel.: 04863/9990, www.st.peter-ording-nordsee.de.



Reisemobilhafen St. Peter-Ording, Tel.: 04863/8171, www.reisemobilhafen-spo.de, Bordatlas Deutschland 2010 von Reisemobil International, Seite 513.



Camping Sass, Grudeweg 1, 25826 St. Peter-Ording, Tel.: 04863/8171, www.campingsass.de.

Globetrotter unter sich

Vom 24. bis 28. Juni 2010 steigt in Hachenburg, Westerwald, an der Grillhütte Altstadt, Im Alten Hof 1, das Sommer treffen der Globetrotter – auch für Reisemobilisten. Navigaten: N 50° 38'26 E 07° 48'18. Infos bei der Deutschen Zentrale für Globetrotter, Tel.: 06897/6010631, www.globetrottertreffen.org.

Klettern am Kraftwerk

Einst als schneller Brüter geplant – heute vermutlich die teuerste Kletterwand der Welt: Täglich klettern Wagemutige gut gesichert den 58 Meter hohen Kühlurm hinauf. Er gehört zu Kernie's Familienpark (www.kernies-familienpark.de) in Kalkar. Die Kletterpartie ist im Eintritt von 22,50 Euro enthalten, ebenso Pommes, Eis und Erfrischungsgetränke.

Oldtimer unterwegs

Die 25. Südtirol Classic vom 4. bis 11. Juli 2010 gilt als eine der beliebtesten Oldtimer-Rallyes im Alpen-Raum. Dabei erklimmen 140 Teams in ihren Gefährten das Stilfserjoch. Am 8. Juli zeigen sich die edlen Karossen abends beim Hochglanz-Defilee auf der Kurpromenade von Meran, setzen die zeitlosen Kurven optimal in Szene. www.suedtirolclassic.com.

Jubiläum in Hall

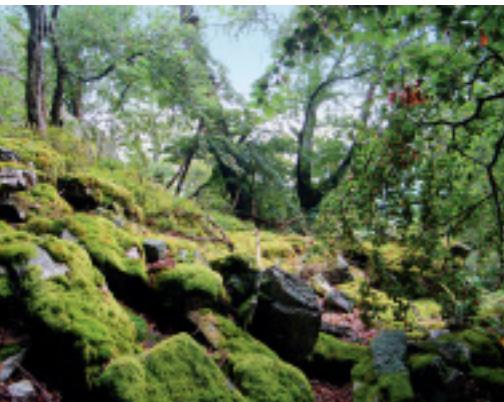
Der Spielplan für das Jahr des 85-jährigen Bestehens der Freilichtspiele Schwäbisch Hall und des Zehnjährigen des Haller Globe Theaters ist bis August gespickt mit klasse Stücken: „Der Besuch der alten Dame“, „My Fair Lady“, „Wie es euch gefällt“ und mehr. Auskunft und Karten telefonisch: 0791/751600, www.freilichtspiele-hall.de.

Gratis-Kataloge

Gebührenfreie Info-Pakete über Radeln an der Donau, in Thüringen oder Wandern auf dem Jakobsweg gibt's beim VIA-Urlaub-Service, Rottenburg. Das Handbuch „Der Urlaubsführer 2010“ mit Kurzporträts von 250 Anbietern für Fahrrad-, Wander- und Familien-Urlaub liegt gratis bei. Tel.: 07472/43586, www.kataloghaus.com.

Wandern an der Donau

Der Donausteig eröffnet am 3. Juli 2010 und ermöglicht, im Donautal auf 450 Kilometern in 24 Etappen von Passau nach Grein zu wandern.



i Tourist-Information des Birkenfelder Landes, Tel.: 06782/9834570, www.birkenfelder-land.de.

A Campingpark Waldwiesen, Tel.: 06782/5215, info@waldwiesen.de.

H Stellplatz Höhenblick, Tel.: 06787/735, waltergruen@t-online.de.

Foto: Andrea Heitzky

Traunthal-Höhenweg

Wandern im Hunsrück

Gesunde Wälder, saubere Bachläufe und seltene Tier- und Pflanzenarten – das schätzen immer mehr aktive Urlauber im Birkenfelder Land am Südrand des Hunsrück. Deshalb hat die Region jetzt attraktive Wander- und Radwanderwege geschaffen.

Auf dem neuen Traunthal-Höhenweg nahe der Kreisstadt Birkenfeld entdecken Wanderer mit etwas Glück Rot- und Schwarzwild, Rehe, am Ufer des Bachs Traun den seltenen Eisvogel oder nahe der Forellenzucht bei Börfink sogar Fischadler. Der 9,7 Kilometer lange mittelschwere Traunthal-Höhenweg verläuft als Rundkurs nahe der Ortschaften Rinzenberg, Buhlenberg und Abentheuer. Einen Flyer mit dem Routenprofil hält die Tourist-Information des Birkenfelder Landes bereit.

Sommer-Tour 2010

Experten wieder auf Tour

Ihre Neuheiten präsentieren Al-Ko, Waeco sowie erstmals ten Haaft, Hersteller von Satellitenanlagen, im Rahmen einer Promotiontour auf Campingplätzen in Deutschland, Österreich und Italien. Unterwegs sind die Experten vom 3. bis 11. August 2010. Die Sommer-Tour findet statt in Kooperation mit den beiden Fachmagazinen REISEMOBIL INTERNATIONAL und CAMPING, CARS & CARAVANS sowie den Leading-Campings.

Ein Team aus Technik und Vertrieb stellt den Campinggästen anhand anschaulicher Demomodelle die neuesten Produkte vor. Dabei kommt der Dialog nicht zu kurz: Der Focus liegt meist auf technischen Aspekten, Funktionsweise und Bedienung. In den vergangenen sechs Jahren nutzten Tausende Interessierte die Chance, Informationen zu Produkten aus erster Hand zu bekommen.

Ein Gewinnspiel mit Preisen im Gesamtwert von über 10.000 Euro rundet die Sommer-Tour 2010 ab. www.sommer-tour.de.

Termine Sommer-Tour 2010



3. August	Erlebnis Camping Aufenfeld, A-Aschau
4. August	Union Lido, I-Cavallino
5. August	Union Lido, I-Cavallino
6. August	Union Lido, I-Cavallino
7. August	Pra' delle Torri, I-Caorle
8. August	Pra' delle Torri, I-Caorle
9. August	Camping Capalonga, I-Bibione Pineda
10. August	Camping Capalonga, I-Bibione Pineda
11. August	Strandcamping, D-Waging am See

Foto: Mathias Piontek



TOUR

STELLPLÄTZE

Gut geschlafen?
Dann standen Sie wahrscheinlich auf einem Stellplatz mit Ver- und Entsorgungsanlagen von
FREIZEIT-REISCH
Tel: 09723/91160
www.freizeit-reisch.de



Stellplätze in den Dolomiten.
Hotel-Gasthof Pontives, Fam. R. Kasslatter, Pontives 36, I-39046 St. Ulrich/Gröden, Tel. 0039/0471/797091, www.pontives.com

Wohnmobile Stellplatz in Berlin! Caravans
Ohne Feinstaubplakette 4 min zur S-Bahn - 20 min ins Zentrum
Tel: 0700-Stellplatz
Köpenicker Hof 12555 Berlin Stellingdamm 15
030-65015042 www.0700-Stellplatz.de info@0700-Stellplatz.de
10,- €/Fahrzeug + 2 Pers., 1,- €/weitere Person. Strom, Dusche/WC, Ver- und Entsorgung
FÜR CLUBS! 90 Plätze * Biergarten * Restaurant * Dampfer - PKW Vermietung ab 29,- €/Tag inkl. 190 km/km

Wohnmobilstellplatz im Schlaubetal bei Frankfurt/Oder, 8 Stellplätze bis 12 m Länge, Entsorgungsstation, Stromsäule, ruhig, in der Nähe sind Einkaufsmöglichkeiten, Bäcker, Tankstelle, Imbiss, ideal als Ausgangspunkt für Reisen nach Polen, Ostpreußen, St. Petersburg usw., das Schlaubetal Naturpark, Wanderparadies einzigartig zum Radeln, www.camping-nitschke.de, 15299 Müllrose, Frankfurter Str. 98, Tel. 033606/70508, Fax 033606/70509, Hymer Handelspartner



Wesercamping Höxter
Camping- & Reisemobilplatz

50 Stellplätze auf dem Floßplatz direkt an der Weser und 50 Stellplätze am Badesee in der Freizeitanlage Höxter-Godelheim. Ganzjährig geöffnet.

37671 Höxter · Tel. 05271/2589
www.wesercamping-hoexter.de

Riviera Parc
Direkt am Veluwemeer
Mobilheim Vermietung
Schwimmhalle
Privatsanitär
Wireless LAN
Eigener Sandstrand
Innenspielplatz
Schneehalle
Animationsprogramm
Restaurants
Jachthafen

20% Ermäßigung
auf einen Stellplatz in 2010

Mehr Informationen? www.riviera.nl/action



TOURISTIK

REIM TOURS
www.reim-tours.de
info@reim-tours.de · Tel. 0821/662723

Rumänienreisen/Womo-Caravan,
www.re-el-touren.de, Tel. 07161/51445, Fax 07161/500406

www.dreyer-marokko-tours.de, € 540,-/Einheit, Tel. 05254/66599

IBEA-Tours **Wohnmobiltouren**,
Marokko/Island/Ägypten/Lybien-Tunesien. **Neu!!! Marokko mit Überwintern**, Tel. 07183/428260, www.ibea-tours.de

STIK

active – das neuartige Freizeitmagazin für alle aktiven Menschen
Gleich bestellen unter Tel. 0711/13466-69, Infos unter www.active-magazin.com



Janssen wieder auf Tour! Polen, Baltikum, Finnland, Polarkreis, Ostkarelien, Kroatien u. m., Tel. 04283/1318, www.wohnmobilreisen-janssen.de

www.siwatours.de

SIWA TOURS

ERHOLUNG · ABENTEUER · ERLEBNIS

Individuelle Reisen mit dem Wohnmobil.
Bestellen Sie jetzt unseren **kostenlosen Katalog** im Internet, oder direkt bei:

SIWA TOURS · Marktplatz 37 · 88400 Biberach · Tel. 07351/13023 · Fax BC/13025

Wohnmobil-Reiseführer
www.rau-verlag.de

SeaBridge®
Fahrzeugverschiffung & Mobil Touren
Wilhelm Heinrich Weg 13 | 40231 Düsseldorf
T. 0211-210-8083 | Fax -8097 | info@sea-bridge.de
www.seabridge-tours.de

Wilstetour
www.wilstetour.de

wilste-reisen
für Wohnmobil und Caravan
Elsaß
Irland
Island
Rumänien
Oberschwaben
info@wilste-reisen.de

www.schweden-campingtouren.de G

www.camping-in-europa.de G

Die Welt auf Video & DVD
Reisen-Tauchen-Dokumentationen
www.reisevideos.com

INSEL BORNHOLM

Lyngholt Familiecamping
Tel.: +45 5648 0574

Sannes
Familiecamping
Tel.: +45 5648 5211

Möllers
Dueodde Camping
Tel.: +45 5648 8149

Gemütliche Atmosphäre
Persönlicher Service
Wir sprechen Deutsch

Eigener Wohnwagen:
2 Wochen, 2 Personen inkl.
Fährüberfahrt Sassnitz-Rønne.
Senior-Angebot
Nebensaison: **ab 595 €**
inkl. Übernachtung

www.elitecampbornholm.dk

Infos auch unter: www.visitdenmark.com/bornholm

Ab und zu mal dänisch leben
visitdenmark.com







Tosende Ruhe

Von Silvia Baumann (Text) und Lou Avers (Fotos)

Nur zwei Stunden von der Hauptstadt Lissabon entfernt: Wild entfaltet sich die Alentejo-Küste an Portugals Westküste. Im Frühsommer ideal für Reisemobilisten, die Gemächlichkeit und Natur suchen.

Die Zeit wird unwichtig. Wer das merkt, der dürfte im Alentejo sein. Die Alentejanos haben hier, zwei Stunden südlich von Lissabon, die Ruhe weg. Gern reißen die Hauptstädter Witze über ihre Landsleute. Und beneiden sie doch um die Gelassenheit.

Weit, sanft gewellt – beruhigend wirkt die größte der sieben portugiesischen Provinzen. Doch auch Armut, Trockenheit und Isolation verborgen sich hinter der Idylle. Latifundien beherrschen nach wie vor die gesellschaftliche Ordnung: Wenige einflussreiche Familien besitzen die Ländereien mit Kork-, Wein- und Olivenproduktion, ebenso die Schweine-, Schaf- und Rinderzucht. Bauern und Fischer sind alt geworden, leben von mickrigen Renten. Die Dörfer sterben aus. Die Jugend verdient ihr Geld lieber in Hotels und Restaurants an der Algarve.

Dabei birgt das Alentejo selbst ein reiches touristisches Potenzial. Insbesondere die Küste: Von Odeceixe bis Melides reihen sich Traumstrände aneinander. Drei Viertel davon gehören zum Naturpark Costa Vicentina und Südwest Alentejo.

Eine der ursprünglichsten Küsten Europas

Diese zeitvergessene Gegend – die Straßen sind holprig, die weiß und blau gestrichenen Casas flach und lang gezogen, die Kamine wuchtig, ab und zu ein verfallenes Bauernhaus, Schafherden, ein Café am Wegrand – gehört zu den schönsten und natürlichsten Küsten Europas. Gerade im Frühsommer finden Reisemobilisten hier ungestörte Übernachtungs- und Campingplätze, einsame Buchten für Strandspaziergänge. Atlantikbrise, milde Temperaturen sowie duftende Büsche und Blumen an den Steilküsten wirken wie eine Frischzellen-Kur.

Gleich hinter Odeceixe führt es uns nach Azenhas do Mar. Das Mini-Dorf ist schnell besichtigt. Ein Dutzend blendend weiße Häuschen, eine wellenumspülte Bucht, ein Restaurant mit Meerblick. Der einfache und adrette Speisesaal ist gut besetzt. Dabei ist ein normaler Wochentag. ►



Was hier zählt, ist Ruhe und Gelassenheit: Ein Mann blickt übers Land an der Windmühle von Odeceixe. Unendlich weit erstreckt sich das Wasser-Land-Gemisch bei Vila Nova de Milfontes, an dessen Aussichtspunkt sich das Meer besonders entspannt genießen lässt.

Das Restaurante, so erfahren wir, ist ein Geheimtipp. Die Senhora stellt frisches Holzofenbrot, Schafskäse und Oliven auf den rasch gedeckten Tisch. Was kann sie empfehlen? „Nehmen Sie die Caldeirada de Peixe und unseren Hauswein dazu.“ Tatsächlich passt der leichte rubinrote vino tinto da casa herrlich zu dem köstlichen Fischeintopf. Nach pudim caseiro und einer bica, heiß wie die Hölle, schwarz wie die Nacht und süß wie die Liebe, ist Kalorienzählen passé. Das Beste: Unser üppiges Mahl kam mit allem gerade mal auf 20 Euro.

Das nötige Bewegungsprogramm folgt. An der Praia do Carvalhal führt eine steile Pflasterstraße zu einer windgeschützten Bucht. Der wildromantische Strand verbirgt sich hinter einer grünen Steilküste.

Carvalhal galt einst als Refugium für junge Hippie-Kommunen. Heute sind Zufahrt, Parkplatz und Strand mit Holzstegen verbunden, alles ist sehr gepflegt. Himmel und Meer mischen ihr tiefes Blau am Horizont. Das Aroma der Zitronenblüten, gewürzt mit einer salzigen Brise, weht in die Nase, Sauerstoff füllt die Lungen.

Wenige hundert Meter oberhalb der Bucht liegt das Campingresort Monte Carvalhal da Rocha, Meerblick inklusive. Senhor Diamantino, Sportlehrer aus Évora, hat den Monte vor vielen Jahren gekauft und musste fast zehn Jahre lang auf die Umsetzung seiner Baupläne warten: „Die Auflagen vom Naturpark ließen mich fast aufgeben, aber jetzt kann ich meinen Gästen endlich dies kleine Ferienparadies anbieten“, sagt er stolz vor seinem Naturpool. In himmlischer Ruhe schlafen wir hier wie die Engel, vom Rauschen der Brandung und Vogelgezwitscher ins Reich der Träume begleitet.

Am nächsten Morgen lockt ein Bad im frischen Atlantik, dann müssen wir weiter. Nach einem Abstecher im Intermarché in São Teotonio, dem einzigen Supermarkt weit und breit, geht es nordwärts nach Zambujeira do Mar.



So schön wie der Name, so schnuckelig ist der kleine Fischerort. Alle Gassen führen zu einer strahlend-weiß getünchten Kapelle mit Rundumblick: türkisblaues Meer, Wellen wie frisch geschlagene Sahne, heller Sand inmitten dunkler Schieferklippen.

Noch im Frühling ist das Dörfchen fast vergessen, im August indes platzt es aus allen Nähten. Rock- und Popfans strömen dann zum Südwestfestival und bevölkern Ferienhäuser und Privatzimmer. Im Juli 2009 kam das erste Fünf-Sterne-Öko-Campingresort Portugals dazu.

Farben, wie sie nur hier zusammen spielen

Zambujeira sagt von sich, den schönsten Sonnenuntergang der ganzen Küste zu haben. Beeindruckend ist das Abendrot an der Alentejoküste allemal, zu sehen von vielen Aussichtspunkten. Am Kap Sardão ragt ein Felsplateau ins Meer, gekrönt vom rot lackierten Leuchtturm.

Mittagsblumen überziehen die sandigen Klippen. Storchenpaare nisten auf wellenumspülten Felsen. Ebenso wild und ursprünglich zeigt sich die Praia de Almograve, vier Strände greifen hier ineinander. Bei Ebbe sind alle zu Fuß zu erreichen, einer schöner als der andere. Einsame Buchten, Ruhe, nur unterbrochen vom Lachen der Möwen – ein Spaß von Mutter Natur.

In Vila Nova de Milfontes geht es belebter zu. Der Ort liegt an der malerischen Mündung des Rio Mira. Während die einen am ruhigen Flussufer plätschern, stürzen sich Surfer in die Wellen des offenen Meeres gerade um die Ecke. Hier findet der Urlauber eine gute touristische Infrastruktur.

Dennoch ist der wahre Lieblingsort der Costa Alentejana ein anderer: Porto Covo besticht mit Fischerdorf-Romantik wie aus dem Bilderbuch. Rund um die blumen gesäumte Praça do Marquês reihen sich niedrige weiße Häuschen mit roten Türen und blauen Umrandungen. Im Ort laufen gebückt Senhoras ganz in Schwarz, mit

Kopftuch und Strohhut darüber. Männer mit wettergerbten Gesichtern rauchen auf Parkbänken. Wie eine Filmkulisse aus anderen Zeiten.

Bis vor wenigen Jahren war Porto Covo ein Nest, in dem die Lisboetas ihre Ferien verbrachten. Ein Hit des Musikers Rui Veloso aus Porto machte es über Nacht zum Sommer-Trend. Noch im Frühsommer gehören die Gassen und Strände den wenigen Bewohnern und einer Handvoll Reisemobilisten. Ein offizieller Stellplatz am Ortseingang wurde wieder geschlossen. Die meisten mobilen Gäste suchen ohnehin den Meerblick und zwängen sich dafür in so manches Parkplatzkorsett.

Leider hat sich in ganz Portugal die Erkenntnis, dass Reisemobilisten eine prima Einnahmequelle darstellen, noch nicht durchgesetzt. Und so sind die autocara- ►

Hier spielt die Natur mit ihren Muskeln: Wellen brechen sich unüberhörbar an den Klippen des Alentejo. Die kleinen Buchten von Almograve genießen der Gast im Frühsommer für sich allein. Musik machen hier allenfalls Möwen.





Fest in der Hand des Wassers: Der Rio Mira mündet in Vila Nova de Milfontes ins Meer, untermauert vom Blau des Himmels. Meeresfrüchte bilden hier einen Großteil der kulinarischen Genüsse. Die Menschen leben im Einklang mit der Natur, die sie so üppig umgibt.



vanistas immer wieder der Willkür lokaler Behörden ausgesetzt – mehr oder weniger gastfreundlich. Offizielle Regelungen und eine Infrastruktur existieren nicht.

Angesichts der Vielfalt an Badestränden rund um Porto Covo lassen sich die Sonnenhungrieren indes kaum abschrecken. Vom Strand der Ilha de Pessegueiro mit Blick auf die einstige Pirateninsel und eine Festung aus dem 16. Jahrhundert reihen sich zwölf Buchten aneinander. Es gibt ein öffentliches Waschhaus, einen kleinen Supermarkt, Restaurants und Souvenirläden. Gleich drei Campingplätze liegen abgelegen und überzeugen Reisemobilisten nicht so richtig.

Ein Wermutstropfen Porto Covos ist die benachbarte Bezirkshauptstadt Sines. Die brennenden, stinkenden Kamine der größten Ölraffinerien Portugals beenden ausgerechnet die ursprünglichste Küste des Landes und den Naturpark auf dramatische Weise. Abgesehen von dieser Schwerindustrie, die Arbeitsplätze und Geld bringt, hat Sines auch ästhetische Seiten. Im Museu Vasco da Gama zu Ehren des Entdeckers und berühmtesten Sohnes der Stadt lässt sich die Geschichte der glorreichen Seefahrer nachvollziehen.

Abschied von Ruhe und Langsamkeit

Wenige Kilometer nördlich beenden wir unser Strand-Hopping im Alentejo. Santo André und Melides bieten flache, muschelgesäumte Sandzungen, kilometerlang. Windverwehte Dünen und grüne Lagunen schmeicheln den Augen. An der Praia de Melides schauen wir den Fischern zu, die ihre Angeln in der Dämmerung auswerfen, um dann stundenlang auszuhalten. Die Sonne versinkt wie eine riesige Orange im silbrig glitzernden Meer, während die Gischt Schlangenlinien in die meterhohen Sandhügel malt.

Dann wird es still und dunkel am Strand. Wir werden sie vermissen, die Langsamkeit des Alentejo.



Freiheit erleben, direkt am Strand: Bei Almograve stehen Reisemobilisten mit Blick auf den Atlantik. Allerdings hängt es von der Willkür der Ordnungshüter ab, ob die mobilen Gäste über Nacht bleiben dürfen oder nicht.

Alentejo-Küste, Portugal

Die ausgewählte Region reicht von der Grenze zur Algarve in Odeceixe bis zur Praia de Melides etwa 100 Kilometer südlich von Lissabon, der Hauptstadt Portugals. Der Großteil der Strecke gehört zum Naturpark Costa Vicentina und Südwest Alentejo und Alentejo mit der Algarve teilt.

i aicep Portugal Global, Kaiserhofstraße 10, 60313 Frankfurt, Tel.: 069/9207260, www.portugalglobal.pt, www.visitportugal.com.

A Parque de Campismo da Ilha do Pessequeiro, Porto Covo, Tel.: 00351/269905178, www.ilhadopessequeirocamping.com.

Parque de Campismo São Torpes, Sines, Tel.: 00351/269632105, www.parqueverde.pt.

Camping Municipal, Alcacer do Sal, Tel.: 00351/265612303, www.cm-alcacerdosal.pt.

Campingresort Monte Carvalhal da Rocha, S. Teotónio, Tel.: 00351/282947293, [www.montecarvalhaldaRocha.com](http://www.montecarvalhalda Rocha.com).

Camping Praia da Galé, Melides, 00351/269979100, www.campinggale.com.

Tipp: Am 1. Juli 2009 hat das Fünf-Sterne Eco Camping Resort Zmar eröffnet, ein nach ökologischen Prinzipien aufgebautes Ferienresort mit Bungalows, Apartments und Stellplätzen, Spa, Sportanlagen, Pool, Waschsalon.

Es liegt im Naturpark Costa Vicentina und Südwest Alentejo bei Zambujeira do Mar. Tel.: 00351/707200626, www.zmar.eu.

 Außerhalb von Campingplätzen zu stehen, ist in Portugal verboten. Das Aufstellen von Stühlen und Tischen, Ausfahren von Markisen, Nutzen von Auffahrkeilen oder gar Wäscheaufhängen wird mit Bußgeld bestraft. Parken ohne sichtliches Campinggebaren ist laut portugiesischem Gesetz erlaubt. Es ist also alles eine Frage des Verhaltens. Wer sich unauffällig mit dem Reisemobil verhält, wird kaum Probleme mit den Behörden haben. Wer sich dagegen ausbreitet wie auf einem Campingplatz, provoziert Konflikte.



Ein toller Tipp, um im Naturpark zu stehen: Das Campingresort Monte Carvalhal da Rocha bietet ein luxuriöses Ambiente und vor seinem Gelände erstreckt sich die unberührte Wildnis im Südwesten Europas.

Neu gemacht

Eura Mobil hat sein Erfolgsmodell Terrestra T 650 EB für die neue Saison weiter entwickelt. REISEMOBIL INTERNATIONAL erhielt bereits ein Fahrzeug des Modelljahrs 2011 für den Profitest und zeigt, wie die Änderungen ankommen.



Modelle 2011

Ende August öffnet der Caravan Salon Düsseldorf seine Tore. REISEMOBIL INTERNATIONAL präsentiert die Messe-Neuheiten für die Reisemobil-Saison 2011.

Saubere Lösung?

Alle zwei bis drei Tage ist es nötig: Kassettentoilette ausleeren, Frischwasser nachfüllen. Welche Ver- und Entsorgungsstationen für Reisemobile erweisen sich benutzerfreundlich? Ein Praxischeck zeigt Vor- und Nachteile auf.



**Die August-Ausgabe
erscheint am
16. Juli 2010**

www.reisemobil-international.de

IMPRESSUM

REISEMOBIL INTERNATIONAL
Europas kompetentes Wohnmobilmagazin
erscheint monatlich.

Verlag: DoldeMedien Verlag GmbH,
Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart,
E-Mail info@doldemedien.de

Geschäftsführer: Kerstin Kuffer,
Roland Hradek

Redaktion: Telefon 0711/13466-50,
Telefax 0711/13466-68,
E-Mail info@reisemobil-international.de

Chefredakteur:
Ingo Wagner (imw)

Stellvertretender Chefredakteur:
Claus-Georg Petri (cgp)

Chef vom Dienst: Reinhard Uhde (ru)

Test und Technik (Ltg): Heiko Paul (pau)

Redaktion: Juan J. Gamero (gam),
Karsten Kaufmann (kk), Mathias Piontek (mp),
Rainer Schneekloth (ras), Sabine Scholz (sas),
Volker Stallmann (vst)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Lou Avers, Silvia Baumann, H. O. von Buschmann, Clemens Gleich, Dieter S. Heinz, Hardy Mutschler, Dr. Dieter Semmler

Produktion: Dolde Werbeagentur GmbH

Gestaltung: Frank Harm, Heike Heinemann, Petra Katarinic, Sabina Melchert, Peter Sporer

Reproduktion: Holger Koch

Anzeigenverwaltung:

DoldeMedien Verlag GmbH,
Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart,
Telefon 0711/13466-90,
Telefax 0711/13466-96,
E-Mail anzeigen@doldemedien.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21.
Erfüllungsort und Gerichtsstand
ist Stuttgart.

Anzeigenleitung: Sylke Wohlschiss

Anzeigenberatung: Claudia Balders, Martin

Mowitz, Christine Schiller, Roland Trotzko

Druck: Konradin Druck GmbH,
D-70771 Leinfelden-Echterdingen

Vertrieb: PARTNER Medienservices GmbH,
Stuttgart

Abo-Service: Zenit Pressevertrieb GmbH,
Postfach 810640, 70523 Stuttgart,
Telefon 0180/5727252-261,
Fax 0180/5727252-333,
E-Mail kundenservice@zenit-presse.de

Preis des Einzelhefts: 3,50 €

Jahresabonnement:

37,80 €, Ausland 42,00 €

Bankverbindung:

Untertürkheimer Volksbank eG
(BLZ 600 603 96), Konto 18 919 006
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung
der DoldeMedien Verlag GmbH. Für unver-
langt eingesandte Manuskripte und Bildvorla-
gen keine Haftung. Zuschriften können auch
ohne ausdrückliche Zustimmung im Wortlaut
oder auszugsweise veröffentlicht werden.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.



**Im DoldeMedien
Verlag erscheint
außerdem jeden
Monat CAMPING,
CARS & CARAVANS.
Die Zeitschriften
sind erhältlich
beim Zeit-
schriften- und
Bahnhofs-
buchhandel
und beim
Presse-
Fachhandel
mit diesem
Zeichen.**



HOFEINFAHRT ... KURVE ... SCHLAGLOCH ... PFLASTERSTEINE ... STELLPLATZ.

Mit den modernen Luftfederungssystemen von AL-KO liegt Ihr Reisemobil spürbar ruhiger und stabiler auf der Straße. Bis zu vier, bei Tandemachsern bis zu sechs Luftfederbälge heben Fahrkomfort und -dynamik sprichwörtlich auf ein neues Niveau. Probleme mit Schlaglöchern, ungleicher Nutzlastverteilung, Rampenauffahrten und unebenen Stellplätzen gehören der Vergangenheit an. Egal, ob vollautomatisch oder manuell gesteuerte Systeme, Ein-, Zwei- oder Dreiachsanwendungen: AL-KO bietet exzellente Lösungen für jeden Bedarf.

Mehr über Chassis-Technik von AL-KO
unter: +49 8221 97-0 / www.al-ko.de



AL-KO Luftfederungssysteme –
Air Premium X4, Air Premium und Air Plus

amc-Chassis
QUALITY FOR LIFE

AL-KO

URLAUBSPROFIS HABEN SICH FÜR ADRIA ENTSCHIEDEN



Twin – der erste Campingbus mit Garage

Auf 6 m finden Sie Ihr komplettes Ferienhaus für 2 - 3 Personen. Komfort pur durch Doppelbett mit 1,4 m Breite, Komfortdusche und Sitzgruppe für 4 Personen.

Polaris – Sternstunden erleben

Das absolute Highlight im Adria Reisemobil-Programm mit Möbeln im Yacht-Design, großen Einzelbetten, luxuriösem Bad, viel Stauraum und riesiger Garage.

Compact – großer Komfort handlich verpackt

Mit seiner Innenbreite von 2 m und einer Gesamtlänge unter 6 m bietet er den Komfort eines großen Reisemobils und die Beweglichkeit eines Campingbusses.

Sport –
die Einstiegsbaureihe im neuen Gewand
Voll-Polyesteraufbau mit runden Abschlusskanten, neuer schicker Möbelbau mit noch mehr Stauraum und große Fenster sorgen für Wohlbefinden.



Freizeit mit noch mehr Komfort
www.adria-deutschland.de